# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise im **Innenteil:** Umfang ganze Seite 360 viergespaltene Petitzeilen. Mitgliederpreis: Die Zeile 0.25 ℳ, 1/1 S. 70.— ℳ, 1/2 S. 39.— ℳ, 1/4 S. 20.— ℳ. Nichtmitgliederpreis: Die Zeile 0.50 ℳ, 1/1 S. 140.— ℳ, 1/2 S. 78.— ℳ, 1/4 S. 40.— ℳ. — **Illustrierter Teil:** Mitglieder: 1. S. (nur ungeteilt) 140.— ℳ. Übrige Seiten: 1/1 S. 120.— ℳ, 1/2 S. 65.— ℳ, 1/4 S. 35.— ℳ, Nichtmitgl. 1. S. (nur unget.) 280.— ℳ. Übrige S.: 1/1 S. 240.— ℳ, 1/2 S. 130.— ℳ, 1/4 S. 70.— ℳ. (Kleinere als viertelf. Anzeigen sind im Ill. Teil nicht zulässig.) Mehrfarbendr. nach Vereinbarung. Stellengesuche 0.15 ℳ die Zeile, Chiffre-Gebühr 0.75 ℳ. **Bestellzettel** für Mitgl. u. Nichtmitgl. d. J. 0.35 ℳ. Bundsteg (mittelste Seiten durchgehend) 25.— ℳ Aufschlag. Rabatt wird nicht gewährt. Platzvorschriften unverbindl. Nationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitt. im Einzelfall jederzeit vorbeh. — Beiderseit. Erf.-Ort: Leipzig. **Bank: ADCA, Leipzig – Postsch.-Kto.: 13463 – Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 – Tel.-Adr.: Buchbörse**

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

**Nr. 37 (R. 20).** Leipzig, Sonnabend den 13. Februar 1926. **93. Jahrgang.**


# Redaktioneller Teil.

## Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

### 183. Auszug aus der Registrande des Vorstandes.

Auf Grund vielfach ergangener Beschwerden über den Verkauf von Kalendern zu herabgesetzten Preisen ist darauf hinzuweisen, daß den einzelnen Orts- und Kreisvereinen die Bestimmung des Zeitpunktes, von dem ab eine verbilligte Abgabe bestimmter Gruppen von Kalendern erfolgen darf, überlassen bleibt. Dieser Zeitpunkt soll keinesfalls vor dem 15. Januar liegen. Von der Verbilligung ausgenommen müssen bleiben Fachkalender, Jugendschriften mit Kalendarium und ähnliche Erscheinungen, die das ganze Jahr hindurch zum vollen Ladenpreis verkäuflich bleiben.

## Verein Dresdner Buchhändler.

Organ des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

**Einladung**

zur

**44. ordentlichen Hauptversammlung**

für Donnerstag, den 18. Februar 1926, abends 7 Uhr, in der Bismarckstube der Bärenschänke, Webergasse.

Tagesordnung:

1. Bericht über das Vereinsjahr 1925.
2. Kassenbericht über das Vereinsjahr 1925.
3. Voranschlag für das Vereinsjahr 1926 und Festsetzung des Mitgliedsbeitrags.
4. Bericht über die Unterstützungskasse 1925.
5. Neuwahl.
6. Anträge.
7. Verschiedenes.

Anträge sind satzungsgemäß mindestens drei Tage vor der Hauptversammlung dem Vorstande schriftlich einzureichen.

Nach § 19 der Satzungen ist für jedes Fernbleiben von den Versammlungen eine Gebühr zu entrichten, unentschuldigtes Fehlen wird mit einer Ordnungsstrafe belegt.

Dresden, den 10. Februar 1926.

**Der Vorstand des Vereins Dresdner Buchhändler.**

E. Rudolph. A. Köhler.
W. Petzholdt. F. Kuhles.

## Entwurf eines Gesetzes zur Bewahrung der Jugend vor Schund- und Schmutzschriften.

Zu diesem Entwurf, für und gegen den sich laut Mitteilungen im Börsenblatt bereits namhafte, zur Behandlung der in Betracht kommenden Fragen berufene Verbände ausgesprochen haben, hat auch der Vorstand des Börsenvereins unterm 22. Januar in einer Eingabe an den 12. Ausschuß des Reichstages, Ausschuß für Bildungswesen, in Gemeinschaft mit anderen Buchhandels-Verbänden Stellung genommen. Die Eingabe, die auch mit Rücksicht auf die darin angeschnittenen Rechtsfragen dem Rechtsausschuß des Reichstages und dem Reichsministerium des Innern unterbreitet wurde, hat folgenden Wortlaut:

Die unten aufgeführten verlegerischen und buchhändlerischen Verbände haben sich nochmals eingehend mit dem Entwurf eines Gesetzes zur Bewahrung der Jugend vor Schund- und Schmutzschriften beschäftigt und sehen sich genötigt, auf einige Punkte des Gesetzes nochmals mit Nachdruck hinzuweisen und Änderungen zu beantragen. Es bedarf wohl keiner besonderen Betonung, daß der im Börsenverein der Deutschen Buchhändler zusammengeschlossene Buchhandel auch seinerseits stets gegen wirklichen Schmutz und Schund Stellung genommen hat und auch in Zukunft Stellung nehmen wird. Er hat aber die Aufgabe, im Interesse einer unbehinderten Verbreitung von Literatur und Kunst darüber zu wachen, daß nicht Fesseln geschaffen werden, die der Entwicklung der Literatur und Kunst eines Kulturlandes unwürdig wären.

Aus diesen Gesichtspunkten heraus ist im einzelnen zu bemerken:

1. Zu § 1 Abs. 2: Es ist abzulehnen, daß eine periodische Druckschrift als Ganzes auf die Liste gesetzt werden kann, wenn innerhalb Jahresfrist mehr als 2 Nummern auf die Liste gesetzt worden sind. Das schafft die Möglichkeit, eine an sich vom literarischen und künstlerischen Standpunkt aus vielleicht sogar begrüßenswerte Zeitschrift zum Einstellen ihres Erscheinens zu bringen, weil in mehr als zwei Nummern irgendein einzelner Artikel oder eine einzige kleine Abbildung vielleicht sogar unberechtigte Kritik gefunden hat. Eine solche Bestimmung hemmt jede freie künstlerische Entfaltung und bewirkt überdies noch unter Umständen als eine zu dem beanstandeten Vorgang im ärgsten Mißverhältnis stehende Maßnahme die Vernichtung der wirtschaftlichen Existenz eines an sich um Literatur und Kunst verdienten Verlegers.

2. Zu § 3: Es ist zu fordern, daß für die Aufnahme in die Liste Einstimmigkeit aller Sachverständigen notwendig ist. Nur dann wird das Gesetz tragbar. Wir bitten zu bedenken, daß die Entscheidung einer Prüfstelle für das ganze Reich bindend ist. Welche Gefahr bieten hier schon die zweifellos vorhandenen Unterschiede weltanschaulicher Auffassungen in den einzelnen Ländern. Wir bitten weiter zu bedenken, daß dem Vorsitzenden das unseren Rechtsordnungen sonst fremde Recht, für den einzelnen Prüfungsfall aus einer Anzahl von Sachverständigen selbst die Auswahl zu treffen, eingeräumt werden soll. Hier muß das Erfordernis der Einstimmigkeit den Ausgleich für die Tragbarkeit der an sich schon so schwerwiegenden Entschlüsse schaffen.

3. Zu § 4 Abs. 1: Es ist zu fordern, daß die Entscheidung der Prüfstelle den betroffenen Verfassern und Verlegern zugestellt werden muß. Dieses für die Beantragung der Streichung in der Reichsinstanz notwendige Recht muß den Verfassern und Verlegern zugestanden werden; denn es wird ihnen selbst bei bestem Willen nicht möglich sein, die Veröffentlichungen der Liste regelmäßig zu verfolgen.

4. Zu § 4 Abs. 2: Es ist zu fordern, daß dem Ausschuß der Reichsinstanz in gleicher Weise wie der Prüfstelle Sachverständige aus den in § 3 genannten Kreisen beigeordnet werden, die nicht nur zu hören sind, sondern mit abzustimmen haben. Auch hier muß Einstimmigkeit verlangt werden. Wir bitten zu bedenken, daß es doch nicht angängig ist, eine Berufungsinstanz mit geringeren Sicherheiten für die Vermeidung von Fehlsprüchen auszustatten als die erste Instanz. Dies wäre aber der Fall, wenn bei diesen heiklen Fragen in der Reichsinstanz nicht ebenso wie in der Prüfstelle die Sachverständigen mit Stimmrecht mitwirken würden.

5. Zu § 7: Die Mitwirkung eines im Sinne der Ziffer 4 gebildeten Ausschusses ist vor allem auch notwendig für die Prüfung und Billigung der »Liste von Schundheftreihen, die in Deutschland unter den Schulkindern verbreitet sind«. Gerade diese Liste bedarf einer mitbestimmenden Nachprüfung der Sachverständigen aus dem Buch- und Kunsthandel. Wir haben festgestellt, daß ein Teil dieser dort aufgeführten Schriftreihen überhaupt nicht mehr vorhanden ist, also die Liste ganz unnötig belastet und den Umfang der unseren Kindern gefährlichen Schmutz- und Schundliteratur ungerechtfertigt groß erscheinen läßt. Wir haben des weiteren festgestellt, daß eine Anzahl der in der Liste genannten Reihen die Billigung ernster Schulmänner, aber auch amtlicher Stellen und von Männern aus dem Volksbildungswesen gefunden hat. Zur Erläuterung fügen wir in 10 Anlagen einige Beispiele auf. Wir bitten den Ausschuß, diesem sich darin zeigenden Widerspruch der Anschauungen seine besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Er zeigt, wie schwer der Begriff des Schundes umgrenzbar und wie notwendig es ist, durch das Erfordernis der Einstimmigkeit aller Sachverständigen in erster und zweiter Instanz die im Interesse von Literatur und Kunst notwendige Sicherheit zu schaffen.

Zu diesem Schreiben haben ihre Zustimmung erklärt:

Der Deutsche Verlegerverein,
Die Deutsche Buchhändlergilde,
Der Verein der Bahnhofsbuchhändler,
Der Verein Deutscher Zeitschriftenverleger,
Der Verein der Reise- und Versandbuchhandlungen Deutschlands,
Der Verein der Verleger von Volksliteratur.

## Zur Wirtschaftslage.

Von Prof. Dr. G. Menz.

Der allgemeine Eindruck geht dahin, daß der Januar irgendwelche nennenswerte Erleichterung der allgemeinen Wirtschaftslage noch nicht gebracht hat. Wohl verstärken sich die leisen Anzeichen einer möglichen Wendung zum Besseren; vorläufig aber überwiegt noch der Druck der Krisenerscheinungen. Das bestätigt auch der Bericht des preußischen Ministeriums für Handel und Gewerbe, der zusammenfassend ausführt:

»Die Wirtschaftslage ist im Monat Januar unverändert schlecht geblieben; die Auswirkungen der Krise haben sich noch nicht vermindert. Die Arbeitslosenziffer stieg weiter, auch die Zahl der Konkurse nahm noch zu. Demgegenüber sind als günstige Momente zu verzeichnen: Aktivität der Außenhandelsbilanz im Monat Dezember, Herabsetzung des Reichsbankdiskonts, leichtes Sinken des Großhandelsindex, Fortschritte in der durch den wirtschaftlichen Kontraktionsprozeß geförderten Rationalisierung der Betriebe und vor allem: erhebliche Kurssteigerungen an der Börse. Entscheidend ist jedoch, daß die Lage der Schlüsselindustrien sich noch in keiner Weise gebessert hat, und daß auch die Einnahmen der Reichsbahn stark zurückgegangen sind. Die Bildung des westlichen Montantrusts machte Fortschritte, die große Kreditaktion zugunsten der Landwirtschaft kam zustande.«

Aus der Mitte Januar abgeschlossenen Denkschrift des neuen Instituts für Konjunkturforschung, die eben als sein erster Bericht veröffentlicht worden ist, konnte man vielleicht einen etwas größeren Optimismus herauslesen. Bei der Begründung der allgemeinen Möglichkeit einer Konjunkturdiagnose geht die Denkschrift davon aus, daß die gegenwärtige deutsche Wirtschaftslage am besten aus zwei ineinandergreifenden Bewegungen zu erklären sei. Deutschland befindet sich offenbar inmitten einer langanhaltenden, über Jahre sich erstreckenden Wirtschaftsperiode, die durch zwei Momente gekennzeichnet ist, einerseits durch wachsende Produktions-, Transport- und Verbrauchsziffern und anderseits durch zahlreiche Reaktionsstörungen auf dem Gebiete der Wertbildung, des Geldkreislaufs (verwirrte Preisrelationen, Gleichgewichtsverschiebung der drei Märkte usw.). Inmitten dieser allgemeinen Bewegungsrichtung der Wirtschaft sehen wir aber einen besonderen Konjunkturzyklus sich abspielen. Daraus erklären sich manche Unstimmigkeiten und scheinbare Widersprüche. Das Gesamtbild der letzten zwei Jahre zeichnet die Denkschrift kurz zusammenfassend dahin:

»Die Zeit nach der Stabilisierung war für den Güterkreislauf im großen und ganzen eine Phase der Depression, wenn man von einer kurzen Belebung des Verbrauchs im Februar bis April 1924 absieht. Der Geldkreislauf (Preise, Effektenkurse, Zinssätze usw.) weist freilich nicht alle typischen Merkmale der Depression auf. Insbesondere hatte der Geldmarkt infolge der währungs- und kreditpolitischen Nachwirkungen der Stabilisierung eine ganz abnorme Verfassung. Diese Phase dauerte etwa acht Monate. Dann setzte im Juli 1924 eine Aufwärtsbewegung ein, die nach etwa sieben Monaten, Ende Januar 1925, abbrach. Der Umschwung stand im Zusammenhang mit der Verminderung des amerikanischen Kapitalexports, die eine Periode allgemeiner Kredit- und Finanzschwierigkeiten einleitete. Dieser Vorgang ist vielfach als eine eigentliche Krisis aufgefaßt worden. In Wirklichkeit war er es noch nicht, denn Produktion und Verbrauch haben sich in dieser Zeit im allgemeinen nicht nur auf der Höhe gehalten, sondern sind noch gestiegen. Der erst nach einigen Monaten eingetretene mengenmäßige Rückgang auf dem Gebiete der Produktionsmittelindustrie wurde ferner noch durch einen Aufschwung in der Verbrauchswirtschaft ausgeglichen. Das Preisniveau auf dem Gebiete des Verbrauchs hat sich im ganzen gehalten. Dabei setzte freilich schon Anfang Februar auf den Rohstoff- und Effektenmärkten eine scharfe Liquidation ein. Erst nach acht Monaten, nämlich im Oktober 1925, häuften sich die Erscheinungen, die man als ausgesprochen krisenhaft bezeichnen kann. Wechselproteste und Bankrotte nehmen einen außerordentlichen Umfang an. Die Arbeitslosigkeit, die schon im Juli sich bemerkbar zu machen begann, wächst jetzt bedrohlich an. Entsprechend sinken die übrigen Mengenziffern der Wirtschaft, insbesondere nimmt die Wagengestellung rapide ab. Die Passivität der Handelsbilanz hat sich im Herbst 1925 beträchtlich verringert, da namentlich die Einfuhr unter dem Druck der Krisis dauernd gesunken ist. Dabei ist jedoch die Ausfuhr gestiegen und hat im Oktober den Höchststand der Nachkriegszeit erreicht«.

In diesem Sinne sind ja auch hier fortlaufend die Dinge dargestellt worden. Die Denkschrift schließt mit folgendem Ausblick:

»Es erhebt sich nun die Frage, ob die Phase der eigentlichen Krise nach einer Dauer von etwa drei Monaten bald vor dem Abschluß steht. Im Augenblick (Mitte Januar 1926) liegt eine Reihe von neuen Phasenmerkmalen vor. Der Geldmarkt ist allgemein, nicht nur an der Börse, flüssiger geworden. Der Effektenmarkt hat sich in der letzten Woche belebt. Selbst auf dem Warenmarkt ist inmitten allgemeinen Preisrückganges eine leichte Steigerung einzelner reagibler Preise, namentlich des Schrottpreises, zu verzeichnen. Dazu kommt das Symptom einer schwachen Besserung auf dem Gebiete der rheinisch-westfälischen Hüttenindustrie. Es ist natürlich noch nicht zu übersehen, wie weit dieser leichte Umschwung nur vorübergehenden Charakter trägt. Natürlich mag es sich um Saisonerscheinungen handeln, die nach der Jahreswende einzutreten pflegen. Nur so viel scheint sicher zu sein, daß der Konjunkturzyklus, der sich vor dem Kriege über ein bis zwei Jahrfünfte erstreckte, in Deutschland heute im Rahmen der allgemeinen nachkriegswirtschaftlichen Bewegungstendenz viel rascher verläuft. Die einzelnen Phasen sind somit von verhältnismäßig kurzer Dauer.«

Daß die augenblickliche Krisenphase von kurzer Dauer sein möge, ist allerdings dringend zu wünschen. Denn sonst ist zu fürchten, daß das Trümmerfeld in der deutschen Wirtschaft schließlich zu groß wird. Erfreulicherweise scheint von der äußeren Politik her trotz alles Wetterleuchtens ernstere Störungsgefahr nicht zu drohen, wenigstens wenn man der Börse trauen darf, die gerade auch in den letzten Tagen ihre Ruhe nicht verlor. In

der inneren Politik eröffnete die eben gehaltene Rede des neuen Reichsfinanzministers einige Hoffnungen, sofern mit der Steuerermäßigung wirklich Ernst gemacht wird. Hier liegt ja in der Tat die Quelle des Übels. Nicht nur die Totallast der Steuern, auch die konfiskatorisch-kapitalfeindliche Staffelung der Tarife trägt die Hauptschuld daran, daß die Wirtschaft nicht wieder zu Kräften kommen kann. Denn alle Kapitalneubildung ist bei dem heutigen System unmöglich gemacht. Hier also muß zuerst Abhilfe geschaffen werden. Die Fortsteuerung des Einkommens bis zu 60% und mehr ist wirtschaftlicher Wahnsinn, da doch nur in den allerseltensten Fällen das bilanzmäßig nachgewiesene Einkommen in entsprechendem Umfang flüssig zur Verfügung steht. Wozu außerdem diese Steuerüberschußwirtschaft? Sie verhindert die Durchsetzung des dringend benötigten vernünftigen Sparsinns überall in der Verwaltung. Sie verursacht in Gestalt der Bewirtschaftung der öffentlichen Gelder nur weitere Störungen und Schädigungen der Wirtschaft. Wie Dr. Schiele in seinem letzten Naumburger Brief es richtig kennzeichnet: »Die öffentliche Versorgung (mit Krediten) will allgemein verbilligen, aber sie kann es nicht, — sie kann nur ungerecht verschenken«. Also in der Tat, endlich grundsätzliche Abkehr von dem verfehlten Weg! Im übrigen wird gerade der Buchhandel mit Befriedigung aus der Rede Dr. Reinholds zur Kenntnis genommen haben, daß die Sparpolitik auf den Bereich des bürokratisch-unproduktiven Verwaltungsapparates beschränkt bleiben soll, daß aber für kulturelle Zwecke die nötigen Mittel bereitgestellt bleiben müssen.

Was die wirtschaftliche Lage in der graphischen Industrie insgesamt im engeren Sinne betrifft, so berichten darüber die preußischen Handelskammern:

»In der ostpreußischen Zellstoffindustrie lag das Inlandsgeschäft weiter sehr danieder. Aufträge gingen kaum ein. Dagegen war das Auslandgeschäft ziemlich rege. Besonders stark war die Nachfrage von England. Die anderen Auslandsmärkte waren etwas zurückhaltend; gegen Monatsende trat ziemliche Geschäftsstille ein. Die Fabriken waren den ganzen Monat über voll beschäftigt (Königsberg, Allenstein, Berlin). Die Lage der Papierindustrie ist unverändert. Der Auftragseingang ist immer noch schwach, zahlreiche Betriebe arbeiten weiterhin mit einer 10 bis 20 v. H. verkürzten Arbeitszeit. In den letzten Tagen scheint sich jedoch eine kleine Belebung anzubahnen. Die beanspruchten Zahlungsziele überschritten bald jedes tragbare Maß. Die Beschäftigung im Buchdruckgewerbe war nur teilweise befriedigend. In einzelnen Betrieben ist ein erheblicher Rückgang in Aufträgen zu verzeichnen, sodaß die Zahl der Beschäftigten verringert werden mußte, daneben wurde die Arbeitszeit verkürzt. Auch der Absatz ist zum Teil sehr stark zurückgegangen. Es fehlt besonders an Bestellungen auf Packungen durch die Nahrungs- und Genußmittelindustrie, die gleichfalls unter Absatzmangel leidet. Sehr störend wirken die zunehmenden Wünsche nach Kreditverlängerung. Die Preise sind sehr gedrückt. Die Lage des Steindruckgewerbes hat sich weiter verschlechtert. In zahlreichen Betrieben wird verkürzt gearbeitet. Der Auftragseingang ist unbefriedigend, die hereinkommende Beschäftigung unlohnend. Die Briefumschlagindustrie hatte weiter schwer zu kämpfen. Nur mit großer Mühe gelang es, die Belegschaften zu beschäftigen. Die Preise waren keineswegs auskömmlich. Besonders mißlich ist, daß fast nur kleine Mengen bestellt werden, die ein häufiges Umstellen und damit unerwünschten Stillstand der Maschinen zur Folge haben. Die hierdurch eintretenden Verluste können durch entsprechende Preisstellung nicht ausgeglichen werden. Der Export ruhte völlig. Im Zeitungsgewerbe hat die erste Woche des Januar einige Belebung gebracht, indem das Anzeigengeschäft durch die Ausverkäufe etwas anzog. Dieser Belebung steht indessen infolge der Arbeitslosigkeit starke Einbuße im Abonnement gegenüber. Die ungünstige Geschäftslage der Schriftgießereien hat sich noch verschlechtert, sodaß mit Kurzarbeit begonnen werden mußte. Auch in den Chemigraphischen Anstalten liegen die Verhältnisse überaus ungünstig; Arbeitseinschränkungen dürften in Kürze erfolgen (Stolberg, Hannover, Barmen, Elberfeld, Berlin, Frankfurt a. M.)«.

Wir erinnern dabei nochmals an die bereits am 30. Januar und am 4. Februar in den »Kleinen Mitteilungen« gebrachten Nachrichten, die die Lage in der Papierindustrie und auf dem Arbeitsmarkt des Druckgewerbes schon im selben Licht zeigten. Im Gegensatz dazu glaubte sich kürzlich ein ohne eigene Stellungnahme der Vollständigkeit halber hier zu zitierender Bericht der »Neuen Leipziger Zeitung« optimistischer äußern zu können. Dort hieß es mit besonderer Beziehung auf die Lage im Leipziger Buchgewerbe:

»Das Leipziger Buchgewerbe konnte in den Jahren 1924/25 eine verhältnismäßig andauernd gute Konjunktur verzeichnen. Der Beschäftigungsgrad bzw. der Mangel an geübten Arbeitskräften machten sich insofern besonders bemerkbar, daß Hunderte von Setzern und Druckern von auswärts hinzugezogen werden mußten, um der Nachfrage auf dem graphischen Arbeitsmarkt zu genügen. Das Buchgewerbe, das ja stets auf die allgemeine Wirtschaftslage zu reagieren pflegt, mußte dann allerdings in den letzten Wochen des vergangenen Jahres einen Rückgang der Konjunktur erleben, der sich kurz vor Weihnachten in einem schnellen Anwachsen der Arbeitslosenziffern bemerkbar machte. Einige der größten Druckereien Leipzigs sprachen um diese Zeit Kündigungen größeren Maßstabes aus. Bei der einen Firma soll die Betriebseinschränkung vor allem dadurch hervorgerufen worden sein, daß der größte Auftraggeber, ein Berliner Verlag, plötzlich alle Aufträge sistierte. Auch im Januar hielt die Verschlechterung des Beschäftigungsgrades im Leipziger Buchgewerbe noch an. Glücklicherweise darf gesagt werden, daß das Buchgewerbe und die mit ihm verbundenen graphischen Industriezweige nicht entfernt so stark von der Wirtschaftskrise betroffen wurden, wie dies allgemein in der sächsischen Industrie der Fall ist. Es mehren sich jetzt sogar Anzeichen, die auf eine Hebung des Geschäftsganges in den Leipziger Buchdruckereien schließen lassen. Teubner, Breitkopf & Härtel, Brockhaus, die drei namhaftesten Druckereien, die fast ausschließlich für den eigenen Verlag arbeiten, sind normal beschäftigt. Die großen Lohndruckereien, wie Spamer und Brandstetter, die noch im Vorjahre ihre Betriebe baulich ganz ansehnlich erweiterten, melden wieder verstärkten Auftragseingang und dementsprechend eine lebhaftere Beschäftigung der einzelnen Abteilungen. Im allgemeinen wird sich im Leipziger Buchgewerbe die bevorstehende Frühjahrsmesse wenn auch nicht wie früher außerordentlich günstig, so doch geschäftsbelebend bemerkbar machen. Das gleiche gilt von den nahenden Oster- und Kantateterminen. Gut hat sich in den letzten Wochen das Geschäft in den Druckereien entwickelt, die sich mit der Herstellung von Schulbüchern beschäftigen. Der Druck und Verlag der pädagogischen Literatur ist ja überhaupt eine der Spezialitäten des Leipziger Buchgewerbes. Die Unternehmungslust der Buchverleger ist allerdings etwas gedrückt, und zwar macht sich hier das Weihnachtsgeschäft bemerkbar, das bei weitem nicht den Erwartungen entsprochen hat.«

Zum Weihnachtsgeschäft im Buchhandel sind uns noch einige Nachträge zu dem bereits veröffentlichten Bericht zugegangen seitens des Hamburg-Altonaer Vereins, der Sortimenter-Vereinigungen von Mannheim-Ludwigshafen und von Altenburg, sowie einiger Einzelfirmen aus Karlsruhe und Lörrach. Sie bestätigen übereinstimmend im großen ganzen die bereits gemachten Feststellungen. Insbesondere wird betont, daß sich vielfach schon wieder größere Kreditgewährung nötig gemacht hat. Ebenso wird bestätigt, daß durchweg das billige Buch etwa in der Preislage bis zu 6 Mark bevorzugt wurde. Immerhin ist beachtlich, daß doch auch von einem Werk wie Vierordt, Buch meines Lebens, das 11 Mark kostet, von einer einzigen Firma in kurzer Zeit über 100 Stück abgesetzt werden konnten. Das Ortsgeschäft klagt stellenweise weiter über Unterbietungen von auswärts. Abträglich ist dem Buchabsatz aber vor allem auch eine zunehmende geistige Verflachung namentlich in den Industrie- und Großstädten. Allerdings ist die verstärkte Neigung der Jugend für belehrende, vor allem naturwissenschaftliche Literatur an Stelle von Abenteuern und Dichtungen vielleicht ein aussichtsreicher Wechsel auf eine bessere Zukunft. In Hamburg-Altona ist eine gemeinsame Werbung in größerem Stil durchgeführt worden, und zwar anscheinend doch wohl mit einigem Erfolg. Ein Plakat, das in allen Fenstern erschien, wurde während des ganzen Monats Dezember auch in 600 Straßenbahnwagen gezeigt. Außerdem erschienen in fünf Tageszeitungen Inserate. Zum Schluß seien hier noch Ausführungen angefügt, die uns von Herrn Braun-Marburg zugingen. Er wendet sich in der Zuschrift zunächst gegen die Bemerkung des Herrn Reinecke in Nr. 11 des Börsenblattes, »daß schon jetzt jeder Sortimenter erkannt haben muß, daß wir unser großes Lager eigentlich gar nicht brauchen, sondern mit etwa je 5 bis 10 Büchern in etwa ebenso vielen Fächern völlig ausgekommen wären«. Dieses Rezept, meint Herr Braun, mag für Städte mit einem urteils-

losen Publikum vielleicht richtig scheinen, aber da, wo der Kundenkreis sich selbst um Literatur kümmert, würde ein Sortimenter doch in Verlegenheit kommen. »Schließlich brauchten wir dann ja auch keinen Buchhändler mehr. Wir könnten ein Automatenrestaurant einrichten mit einer Abteilung Bücher, wo es heißt ‚Jedes Buch nur 1 Mark', ‚Jedes Buch 50 Pfennig', ‚Jedes Buch 2 Mark', 3 Mark usw.«. Zum Weihnachtsgeschäft selbst führt dann Herr Braun aus:

»Schon im vorigen Jahr konnte ich im Gegensatz zu den Berichten über das Weihnachtsgeschäft die Erfahrung machen, daß ein gutgewähltes Lager unentbehrlich ist, daß das literarisch gebildete Publikum auf Novitäten gar nicht so versessen ist und daß die sogenannten Schlagerromane vielfach nur von denen gekauft werden, die eben ‚den neuesten Roman' haben wollen. Vielleicht besinnen sich auch viele Sortimenter einmal darauf, was von den Weihnachtsschlagern noch weiter standgehalten hat, mit anderen Worten, was davon sich literarisch durchgesetzt hat und behaupten konnte. Ich konnte aber meine Beobachtungen nicht nur vom Standpunkt des Sortimenters aus, sondern auch als Verleger machen. Auf einen 16seitigen illustrierten Prospekt, der an nahezu 3000 Sortimenter direkt versandt wurde, in dem ich die Novitäten mit über 50% bei einem Bezug von nur 20 Mark netto anbot, gingen noch kein Dutzend feste Bestellungen ein! Es befanden sich darunter zwei Novitäten, die fortlaufend erscheinen, so das 4. Heft einer Serie, von der die drei ersten Hefte in einer Auflage von 5000 Stück verbreitet und vergriffen sind. Ferner mein Kalender ‚Hessenkunst', dessen 20. (!) Jahrgang vorliegt und der jedes Jahr in 4—6000 Exemplaren verkauft worden ist, und zwar vollzog sich stets der größte Teil des Absatzes durch das allgemeine Sortiment. Von diesen Novitäten, die zugleich Fortsetzungen bedeuten, gingen durch Börsenblatt-Anzeige 11 bzw. 17 ganze Bestellungen ein! Ein Beweis dafür, daß der moderne Sortimenter Fortsetzungslisten offenbar nicht mehr kennt. (Auch zu dem Thema passend ‚Wie kommen wir weiter?'!) Als dann aber der regere Ladenverkehr vor Weihnachten einsetzte, hagelte es mit Einzelbestellungen ‚Eilt sehr', ‚Sofort absenden', ‚Muß bis morgen eingetroffen sein' usw. Selbstverständlich wurde für die ‚Besorgung' der durch meine Propaganda veranlaßten Bestellungen allerhöchster Rabatt als selbstverständlich vorausgesetzt. Noch heute treffen täglich Bestellungen auf Novitäten ein, da in jeder Stadt ganz bestimmte Abnehmerkreise dafür vorhanden sind. Ich gebe zu, daß die Durchsicht der Neuankündigungen in den Monaten vor Weihnachten eine tägliche Plage war und daß man einfach nicht mehr durchkam. Auffallend war dabei die große Anzahl neuer, völlig unbekannter Verleger mit Veröffentlichungen, von denen man wohl befürchten konnte, daß sie wenige Monate später durch Ramscher angeboten würden. Vielleicht sind aber die Anforderungen an das Sortiment gar nicht so groß, wenn es mit bewährten Firmen zusammen arbeitet und nicht jeden neuen Bücherfabrikanten mit großziehen hilft. Jeder Verleger wird es sich überlegen, ob er einem neuen und unbekannten Sortimenter liefert, aber kann es einem Verleger verdacht werden, wenn er sich anderer Absatzquellen und des direkten Vertriebs bedient, wenn das Sortiment in so auffälliger Weise, wie oben gezeigt, selbst bei eingeführten Büchern versagt? Über das Weihnachtsgeschäft im allgemeinen kann ich nur mitteilen, daß ich mit keinerlei Erwartungen in dasselbe eingetreten bin, daß ich aber zu meiner Freude feststellen konnte, daß eine rege Kauflust für Bücher vorhanden war und daß durch die Menge der Kunden ein nicht unerheblicher Mehrumsatz erreicht wurde, trotzdem es sich im allgemeinen um verhältnismäßig kleine Einkäufe handelte«.

An diesen Ausführungen ist vieles beachtlich, wenn auch natürlich manches auf Widerspruch stoßen wird. Hier ist zunächst wieder das Kapitel »Überproduktion« gestreift, zu dem uns auch sonst noch einige Zuschriften zugegangen sind. Der Gedanke einer engeren arbeitsgemeinschaftlichen Verbindung zwischen altbewährtem Sortiment und alteingeführtem Verlag gegenüber der Überproduktion von Außenseitern verdient wohl immerhin Beachtung. Freilich bleibt zu bedenken, daß nicht jede neue Firma ohne weiteres unerwünscht ist. Die Bahn für Fortschritt muß offen bleiben. Es wird hier alles auf das rechte Verantwortungsgefühl ankommen. Zur Kritik und Besonnenheit muß aber gemahnt werden. Die Überproduktion liegt ja zuallererst auf seiten der Schriftsteller vor. Als Beleg dafür nachstehendes Kuriosum, das uns von einem Verleger zur Verfügung gestellt wurde. Ihm schrieb ein Schriftsteller aus dem Süden Deutschlands:

In der Anlage gestatte ich mir Ihnen ein Verzeichnis meiner bisher erschienenen, zum Teil ministeriell empfohlenen Bücher zu überreichen, mit einigen hundert Urteilen aus dem In- und Auslande. Ermutigt von meinen bisherigen guten Erfolgen beabsichtige ich nun verschiedene neue Bücherserien auf dem Gebiet von Kunst und Technik herauszugeben, und stehen einige Dutzend druckfertige Manuskripte bereits zur Verfügung. Ich erlaube mir deshalb die Anfrage, ob Sie für Verlagsübernahme meiner neuen herausgegebenen Bücherserien Interesse haben, und zeichne inzwischen.....

Angesichts solcher »Produktivität« möchte man am liebsten Herrn Heidkamp-Potsdam zustimmen, der allen Ernstes in einer Zuschrift an die Schriftleitung ein vollständiges Feierjahr für den Verlag vorschlägt, damit inzwischen erst einmal die alten Lager geräumt werden können. Wir halten das praktisch natürlich für unmöglich. Der Forderung höchst kritischer Einstellung allen Neuunternehmungen gegenüber muß man jedoch rechtgeben. Das gilt auch für den Teil der Ausführungen des Herrn Heidkamp, wo er vor allem vom Sortiment solche kritische Besonnenheit fordert, und in der Tat sollte auch der Verlag die Ablehnung des Sortiments Neuigkeitsangeboten gegenüber einmal unter dem Gesichtspunkt prüfen, daß dies eben nur eine vielleicht sehr gesunde und als wohlgemeinte Warnung zu bewertende Kritik darstellt. Im übrigen liegen ja teilweise auch objektive Tatsachen vor, die die Feststellung einer Überproduktion begründen helfen. Mit Recht schreibt uns ein süddeutscher Verlag unter anderm:

»Bei der Beurteilung des Absatzes von Schulbüchern und Jugendschriften, und von diesen besonders der Bilderbücher, ist es außerordentlich wichtig, die Zahl der in Betracht kommenden Kinder zu berücksichtigen. Wir dürfen nicht vergessen, daß noch im Jahre 1920 1 317 000 Kinder in die Schule gekommen sind. Von da ab sinkt die Zahl ständig: 1922 = 808 000, 1923 = 721 000, bis 1924 der Tiefstand von 654 000 (also die Hälfte!) erreicht ist. 1925 haben wir bereits wieder einen kleinen Aufstieg auf 700 000. Es ist ganz klar, daß in dem kleiner gewordenen Absatz von Bilderbüchern in den letzten Jahren sich weniger die geringere Kaufkraft der Eltern, die ja auch mitspielt, als diese durch den Krieg hervorgerufene Geburtenabnahme ausgewirkt hat. Da jetzt die kleinere Kinderzahl von 1922 erst soweit ist, daß sie mehr für Bilderbücher als für Jugendschriften in Betracht kommt, so werden wir in den nächsten Jahren auch noch eine starke Abnahme unseres Jugendschriftenabsatzes bekommen. Es ist höchste Zeit, daß sich die Jugendschriftenverleger über diese Tatsache klar sind (auch im Interesse der Sortimenter) und die Jugendschriftenproduktion einschränken. Ferner, daß sie sich auch darüber klar werden, daß weder durch Überproduktion, noch durch allzu hohen Rabatt, noch durch Schleuderpreise eine fehlende Käuferschicht ausgeglichen werden kann. So wird es auch mit den Schulbüchern gehen, nur wird es bei höheren Schulen nicht so rasch bemerkbar sein. Daß etwa in den Jahren 1932—34 auch der Absatz der Universitätsbücher einen bedeutenden Rückgang erleben wird, ist klar, aber dafür brauchen wir uns heute noch nicht vorzubereiten.«

Das Börsenblatt hat schon vor Jahren auf diesen Geburtenausfall infolge des Krieges hingewiesen und bringt auch laufend immer wieder Zahlenmaterial zur Beurteilung der Verschiebungen in gewissen Käuferschichten, namentlich soweit der akademische Nachwuchs in Frage kommt. Freilich ist zu bedenken, daß diese Absatzmöglichkeiten doch nicht nur roh quantitativ gewertet werden können. Es spielen dabei Imponderabilien mit, die sich statistisch nicht erfassen lassen.

In einigen Zuschriften wird endlich auch vor Überproduktion auf dem Gebiet der Werbung gewarnt, die ja mit der Frage der Überproduktion an sich zusammenhängt. So heißt es in einem Stoßseufzer unter der Überschrift: »Verleger, seid menschlich!« unter anderm:

»Haltet ein, den Sortimenter durch Papier zu ersticken! Bedenkt: es gibt auch noch solche gewissenhafte Leute, die alle Zettelpakete durchsehen, die alle Börsenblätter lesen. Aber welche Opfer an Zeit, Gesundheit und Nervenkraft diese verbrauchen! Jeden Morgen bringt die Post einen Stoß Drucksachen, daß zufällig anwesende Direktoren von großen Unternehmungen verblüfft sind, was der Bücherkrämer für ein gutes Geschäft hat. Glaubt doch ja nicht, daß Euer Zeug gelesen werden kann. Wo ist die goldene Zeit hin, wo es dem Sortimenter möglich war, alle diese Sachen einer Woche an einem Sonntag flüchtig durchzusehen! Laßt ab davon, dem Sortimenter den Werbeteufel auf den Hals zu hetzen«.

Ein anderer schreibt:

»Nachdem Weihnachten kaum vorüber und die Bezahlung der vorjährigen Bezüge zwischen Verlag und Sortiment vielfach noch nicht abgeschlossen ist, macht sich bei der Post der letzten Tage wieder ein auffallendes Anschwellen von Drucksachensendungen und Verlagsangeboten bemerkbar; fast hat es den Anschein, als wenn wir uns 6 Wochen vor Weihnachten befinden würden. Die Geschäftslage ist sehr ruhig geworden, die Bücherwünsche für Haus und Familie sind erst kürzlich für lange Zeit wieder befriedigt; manche Kunden fürchten das Betreten der Buchläden, weil es ihnen noch nicht möglich war, ihre Neujahrsrechnungen zu begleichen. Trotz dieser allgemein bestehenden schwierigen Zeiterscheinung hat es der Verlag wieder furchtbar eilig mit dem Anbieten von Neuerscheinungen. Wo soll denn das hinführen? Es wird wenig Sortimenter geben, welche zurzeit Neigung besitzen, sich für höchst überflüssige Neuigkeiten zu erwärmen, die ihnen zahlreich als ‚unentbehrlich', als ‚glänzend', als ‚spielend leicht verkäuflich' und was sonst noch angepriesen werden. Man lasse dem Sortiment endlich einmal Zeit und Ruhe zur Besinnung, um seinen großen Lagerbeständen Beachtung zu schenken, man warte mit neuen Angeboten, bis sich Aussichten auf eine Besserung der allgemeinen Geschäftslage zeigen. Die meisten Drucksachen dürften ungelesen in den Papierkorb wandern. Das Geld ist knapp, das zwingt dazu, sich diesen Umständen anzupassen. Erzwingen läßt sich kein Absatz und zur Übernahme von Werbungskosten, die keinerlei Erfolg versprechen, ist keine Neigung vorhanden. Viele Sortimenter sind bereits hellblickender geworden, und anstatt neue Bestellungen aufzugeben und Reisende zu empfangen, bemüht man sich, den Überfluß, der am Lager ist, an den Mann zu bringen, bevor Not und Konkurrenz dazu zwingen, die Sachen unter Preis und mit Verlust zu verkaufen«.

So verständlich diese Weherufe sind, so ist damit allein das Problem doch noch nicht gelöst. Die nächste Schlußfolgerung muß vielmehr sein, daß im Wege der gegenseitigen Verständigung, am besten wohl mit Hilfe der oben schon gestreiften engeren, spezialisierten, arbeitsgemeinschaftlichen Verbindungen eine Besserung versucht wird. Gerade auf dem Gebiet der Werbung entsteht der Eindruck des Zuvielen am ehesten dann, wenn lediglich die rechte Organisation und Konzentration fehlt. Es handelt sich gar nicht um ein Zuviel an sich und schlechthin, sondern nur um ein Zuviel an der falschen Stelle, der Zeit wie dem Ort nach. Durch richtige Verteilung namentlich der Zeit nach ist viel zu bessern. Das gilt z. B. ganz besonders jetzt im Hinblick auf die Vorbereitung des Ostergeschäfts. Die Pläne dazu müssen spätestens in diesen Tagen fertig werden, und schon jetzt müssen sich Verlag und Sortiment darüber verständigen. In vier Wochen ist es zu spät. Das sei dreimal unterstrichen. In diesem Zusammenhang machen wir noch auf nachstehende Veröffentlichung im Amtlichen Schulblatt für den Regierungsbezirk Liegnitz aufmerksam, der in mehr als einer Beziehung anregend sein kann. Es hieß da:

Schülerbüchereien.

Liegnitz, den 11. Dezember 1925.

Dem Ausbau der Schülerbüchereien ist erhöhte Aufmerksamkeit zuzuwenden. Die für die Ergänzung der Schülerbüchereien vorgesehenen Haushaltmittel sind vollständig für diesen Zweck aufzubrauchen.

Die »Zentralstelle zur Bekämpfung der Schundliteratur bei der Regierung zu Liegnitz« — Geschäftsstelle Charlottenstraße 4 — ist gern bereit, Rat und Auskunft bei der Beschaffung von Büchern zu geben. Dort sind auch Verzeichnisse guter und für die Schülerbüchereien geeigneter Bücher anzufordern.

Wir würden es gern sehen, wenn von Zeit zu Zeit Ausstellungen guter Bücher durch die Schule veranstaltet werden. Solche Ausstellungen lassen sich unter Mitarbeit des Buchhandels oft mit ganz geringen Mitteln bewirken. Die Zeit vor Weihnachten und vor Ostern erscheint für sie am geeignetsten.

Regierung.
Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.

Für die Absatzförderung darf auch das Ausland nicht vergessen werden. Wir geben nachstehend, nachdem die Ergebnisse für 1925 eben bekannt geworden sind, die Zahlen für Deutschlands Buchausfuhr nach den Hauptabsatzgebieten in den Jahren 1913, 1922, 1923, 1924 und 1925. Es gingen:

| nach | Mengen in dz = 100 kg 1913 | 1922 | 1923 | 1924 | 1925 |
|---|---|---|---|---|---|
| Danzig | — | 2 114 | 686 | 1 133 | 1 425 |
| Saargebiet | — | 6 650 | 1 526 | 637 | 1 041 |
| Els.-Lothringen | — | 630 | 117 | 155 | 178 |
| Frankreich | 6 891 | 3 440 | 1 045 | 588 | 825 |
| Belgien | 2 830 | 956 | 360 | 226 | 293 |
| Niederlande | 6 294 | 12 941 | 7 212 | 5 606 | 4 709 |
| Großbritannien | 3 863 | 4 228 | 2 478 | 2 917 | 2 871 |
| Dänemark | 1 726 | 2 314 | 2 068 | 917 | 885 |
| Norwegen | 843 | 1 163 | 914 | 396 | 411 |
| Schweden | 2 273 | 1 858 | 2 022 | 913 | 865 |
| Rußland | — | 2 799 | 3 072 | 1 478 | 1 606 |
| Baltikum | — | 3 149 | — | — | — |
| Estland | — | — | 928 | 379 | 240 |
| Lettland | — | — | 995 | 838 | 844 |
| Litauen | — | — | 1 269 | 538 | 315 |
| Finnland | 818 | 1 131 | 730 | 538 | 478 |
| Poln.-Oberschlesien | — | 808 | 565 | 497 | 587 |
| Westpolen | — | 705 | 193 | 656 | 1 297 |
| Ostpolen | — | 1 466 | 1 807 | 2 268 | 2 589 |
| Oesterreich | — | 22 799 | 11 308 | 9 763 | 12 819 |
| Tschech.-Slow. | — | 12 980 | 8 450 | 8 814 | 8 816 |
| Ungarn | — | 1 065 | 496 | 516 | 839 |
| Jugoslavien | 34 | 460 | 447 | 305 | 453 |
| Rumänien | 579 | 640 | 498 | 521 | 520 |
| Schweiz | 19 581 | 14 217 | 9 421 | 10 116 | 10 491 |
| Italien | 2 020 | 789 | 1 340 | 1 201 | 1 350 |
| Spanien | 500 | 1 205 | 491 | 508 | 187 |
| Palästina | — | 62 | 57 | 394 | 422 |
| China | 279 | 260 | 221 | 341 | 205 |
| Japan | 1 412 | 5 274 | 3306 | 3 492 | 2 309 |
| Ver. St. Amerika | 9 234 | 6 332 | 5 132 | 6 364 | 5 085 |
| Argentinien | 1 414 | 1 050 | 735 | 606 | 477 |
| Brasilien | 978 | 556 | 772 | 429 | 520 |
| insgesamt ins Ausland | 149 032 | 116 675 | 73 768 | 66 384 | 68 579 |

Im ganzen ist also gegen 1924 eine wenn auch kleine, so doch erfreuliche Steigerung festzustellen. Die Einzelzahlen verdienen genaueres Studium. Es kommt dabei weniger auf die Vergleiche mit der Vorkriegszeit an, da sich ja in den Grundbedingungen mancherlei verschoben hat. Wichtig aber ist die Tendenz, die die Entwicklung in den einzelnen Gebieten in den letzten Jahren zeigt. Es sind da diejenigen mit augenscheinlich steigender Bedeutung von jenen mit abnehmender Aufnahmefähigkeit zu unterscheiden. Ganz von selbst ergeben sich daraus Schlüsse für die Aufgaben der nächsten Zeit.

## 200jähriges Jubiläum der Aschendorff'schen Verlagsbuchhandlung in Münster i. W.

Am 1. Februar konnte die Aschendorff'sche Verlagsbuchhandlung in Münster den zweihundertjährigen Gedenktag ihres Bestehens begehen, einen Tag der Ehre, da sie, wie so manches heute großartige Unternehmen, stolz darauf sein darf, klein angefangen und durch rastlosen Fleiß und Weiterstreben das mutig Begonnene zu achtunggebietender Höhe gebracht zu haben. In nachstehender Schilderung des Entwicklungsganges der angesehenen Jubelfirma folgen wir einem im »Münsterischen Anzeiger« veröffentlichten Artikel zu diesem Gedenktag von Geheimrat Dr. S. P. Widmann.

Als Wilm Aschendorff, der Sohn eines Schmalwebers Bernard Aschendorff, geboren 1675, in der Martini-Layschaft zu Münster als Buchführer einen Laden eröffnete, wußte er, daß der Absatz von Büchern kaum den nötigen Lebensunterhalt einbringen werde. Nach der Sitte der Zeit mußte er einer Zunft angehören. Das war für ihn die Buchbinderei — 1608 traten die Buchbinder Münsters in die Reihe der Zünfte —, die er erlernt haben mußte. Als Buchbinder durfte er nur gebundene Bücher verkaufen und sah sich so im wesentlichen beschränkt auf den kärglichen Vertrieb von Schulbüchern, Gebet-, Gesang-, Erbauungsbüchern. Wie noch heute, war auch damals schon meistens mit der Buchbinderei und dem Kleinbuchhandel eine Schreibwaren- und Devotionalienhandlung verbunden. Aschendorffs Geschäft aber war zugleich ein Antiquariat und eine Leihbibliothek, die in den achtziger Jahren

des 18. Jahrhunderts aufgegeben wurde. Die Konkurrenz lag nicht bloß bei den Buchhändlern, deren es in Münster mindestens noch zwei gab, sondern hauptsächlich bei den privilegierten Buchdruckereien Kördinck, der Erbin des Geschäfts von Tzwyvel-Raesfeld (jetzt Regensburg), und der seit 1705 damit konkurrierenden Firma Nagel. Diese wachten mit Argusaugen darüber, daß ihnen die Buchhändler durch eigene Verlagsartikel keinen Abbruch taten. Trotzdem gelang es dem offenbar rührigen Aschendorff, zwei der damals wie heute schon weit verbreiteten, obgleich noch nicht gar lange verfaßten Volksbücher in Verlag nehmen zu dürfen: das Gebetbuch »Der große Baumgarten« des lieben, trefflichen Volksschriftstellers P. O. M. Cap. Martin von Cochem (1634—1712) und die Handpostille seines Zeit- und Geistesgenossen, des Prämonstratensers P. Leonard Goffine (1648—1719), der von 1685 bis 1691 als Kuratus die dem Prämonstratenserkloster Varlar inkorporierte St. Lamberti-Pfarrei zu Coesfeld leitete. Die Ausgabe des Großen Baumgartens von 1744 enthält das Privileg vom 7. August 1735, durch welches der damalige Kurfürst von Köln und Fürstbischof Klemens August (1719—1761) das den Verlag der beiden genannten Werke am 1. Februar 1726 genehmigende und gegen Nachdruck schützende Privileg auf weitere zehn Jahre seinem Hofbuchbinder Wilhelm Aschendorff erneuert. Er war der Sohn Wilms.

Diese erste Erlaubnis zum Verlag war also 1726 Wilm Aschendorff erteilt worden. Als dieser im Alter von 54 Jahren im August 1729 starb, übernahm erst seine Witwe, dann im Mai 1730 der etwa dreißigjährige Sohn Wilhelm das Geschäft und erhielt auch die Ernennung zum Hofbuchbinder. Schon 1739 bekleidete er in der Buchbinder-Bruderschaft das Vorsteheramt. Ohne Zweifel bemühte er sich ernstlich um Erweiterung des Verlags. Das hatte indes seine großen Schwierigkeiten, weil die Zensur den Druck vieler Werke hinderte und die den anderen Buchführern und Buchdruckern erteilten Privilegien nicht bekannt waren und somit ein in gutem Glauben in den Druck gegebenes Buch unter Umständen als Nachdruck dem Verleger schwere Strafe eintrug. Unter den damaligen Verhältnissen aber waren alle Verleger förmlich zum Nachdruck genötigt. Auch Wilhelm konnte bald von den Buchhändler-Leiden ein Liedlein singen. Ein Privileg des Kaisers Karl VII. vom 15. Februar 1743 schützte ihn zwar in seinem Rechte als Verleger, nicht jedoch vor empfindlicher Bestrafung bei Verstößen gegen die vielen und verschiedenartigen Vorschriften über Druck und Verlag von Büchern, ihren Vertrieb und gegen die Zensurbestimmungen.

Eine Haupteinnahmequelle war für die Druckereien der Kalender. Über seinen Verlag haderten heftig miteinander die beiden Firmen Kördinck und Witwe Nagel. Aschendorff bemühte sich vergebens um die Erlaubnis zur Gründung einer neuen Presse, hob jedoch auch ohne diese sein Geschäft so, daß er im Besitze von drei Häusern als wohlhabend gelten konnte. Die Drangsale des Siebenjährigen Krieges fühlte auch er, umsonst aber bat er unter Hinweis auf die dadurch verursachte Verschlechterung des Buchhandels den Magistrat der Stadt Münster um Ermäßigung der Steuer. Die Stadt selbst war durch die Belagerung und Truppen-Einlagerung 1759 in arger Not. Von dem Wagemut des Geschäftsmannes zeugt es, daß er in dieser Zeit einen Kartenplan der Stadt mit den drei Belagerungen, gestochen in Kupfer von Hieronymus Strübel, 1760 verlegte. Der Wagehals aber war wohl nicht der bedächtige Wilhelm, sondern sein jugendlich frischer Sohn Anton Wilhelm, der, am 22. Oktober 1735 geboren, nach dem Besuch der unteren Klassen des Paulinischen Gymnasiums 1749 Buchbinderlehrling, 1753 Geselle geworden war und sich dann auf Wanderschaft begeben hatte. Von dieser, die ihn weit herumgeführt und seine Kenntnisse wie seinen praktischen Blick erweitert hatte, 1757 zurückgekehrt, als Meister in die Bruderschaft — die Buchbinder bildeten keine Gilde wie andere Gewerbe — aufgenommen, stand er seinem Vater nicht bloß zur Seite, sondern war offenbar jetzt der tatkräftige Geschäftsleiter. Im September 1759, zehn Tage nach seinem Hochzeitstage, äscherte der Brand 200 Häuser ein, verschonte aber den Besitz Aschendorffs. Häufig war der junge strebsame Geschäftsmann auf Reisen, besonders nach Holland, woher er nicht bloß Bücher, Papier, Kielfedern, sondern allerlei andere Waren, Lack, Kolonialwaren, ja auch Gemüse, z. B. Blumenkohl, bezog und seiner »innig geliebten Frau«, die während seiner Abwesenheit das Geschäft führte, 1760 auch ein Dutzend Teetassen mitbrachte. Weitsichtig und unternehmend, wie er war, suchte er die Erlaubnis zur Gründung einer Papierfabrik zu erlangen. Das Domkapitel verweigerte zwar während der Sedisvakanz die Genehmigung hierzu (1761), gestattete aber am 13. September 1762 endlich die Anlage einer Buchdruckerei neben der Kördinckschen. An dem Tage der urkundlichen Erlaubnis schloß Anton Wilhelm Aschendorff mit der Witwe Nagel den Vertrag über den Ankauf ihrer Druckerei ab, die im Verlaufe des Siebenjährigen Krieges »infolge eines Verstoßes mit dem hannoverischen Kommandanten« geschlossen war. Der neue Landesfürst Maximilian Friedrich gab am 24. November 1762 seine Konzession für die freie Druckerei Aschendorff, erneuerte aber Joseph Kördinck das Patent als Hofbuchdrucker. Im Jahre 1912 konnte also die Druckerei der Aschendorff'schen Verlagsbuchhandlung ihr 150jähriges Jubiläum feiern, zu dem eine umfangreiche Festschrift erschienen ist. Im Jahre 1763 rief der unternehmungslustige Gründer der Aschendorffschen Presse mit hochfürstlicher Erlaubnis die erste eigentliche Zeitung in Münster ins Leben: »Die Intelligentz-Zettul«, das Intelligenzblatt (Konzession vom 12. März 1763), das 1785 um das »Gemeinnützige Wochenblatt« erweitert wurde, 1804 als Regal in den Besitz des Oberpostamts kam, dann in der Zeit der französischen Herrschaft vielfach beeinträchtigt, endlich unter der Bevormundung des preußischen Staates der Lebenskraft beraubt, im Jahre 1849 notgedrungen einging. Das 1764 neben dem Intelligenzblatt gegründete, von Christoph Bernhard Schücking, dem Großvater Levins, des Freundes der Annette v. Droste, geleitete »Gelehrte Wochenblatt« brachte es bei dem geringen Lese- und Bildungsbedürfnis des Publikums zu einer nur zweijährigen Lebensdauer. Nur ein Lebensjahr hatte eine belletristische Monatsschrift (1785).

Wilhelm Aschendorff hatte sein ersehntes Ziel erreicht, eine eigene Presse zu besitzen und ihre Erzeugnisse auf den Büchermarkt zu bringen, was auch den Erwerb von Autoren nach sich zog. Er starb am 9. November 1768. Die Ernennung seines Sohnes Anton Wilhelm zum Universitätsbuchdrucker (4. April 1775) erlebte er nicht mehr. Anton Wilhelm sorgte durch Verbindung mit den gelehrten Kreisen dafür, daß seine Presse nicht stillstand und guten Ruf gewann besonders durch den Druck der sämtlichen Schriften des bekannten Pädagogen Bernhard Overberg, dessen 100jähriger Todestag in diesem Jahre gefeiert werden kann. In der Erkenntnis von der Notwendigkeit, für die Wohlfahrt der Angestellten und Arbeiter nach Möglichkeit zu sorgen, rief er schon 1797 eine Krankenkasse ins Leben, die lange als ein Beispiel früher sozialer Fürsorge ihren Segen stiftete.

Als Anton Wilhelm am 25. Juni 1804 aus dem Leben schied, konnte er sein Werk nicht in die Hände eines Sohnes legen. Seine einzige Tochter Maria Sophia Franziska, klug und gebildet wie auch ihre Mutter, 1780 mit dem Professor der Rechtswissenschaft an der Universität Münster Christoph Aloys Hüffer vermählt, seit dem 18. November 1792 schon Witwe (gestorben 13. Januar 1848), war fast ganz in Anspruch genommen durch die Erziehung ihrer sechs Kinder. So fiel der geschäftskundigen Großmutter (gestorben 26. März 1806) und ihrem noch nicht zwanzigjährigen Enkel Johann Hermann Hüffer die Leitung des Geschäfts zu. Am 25. Dezember 1784 geboren, von 1795 an durch den Pastor Tommel in Lembeck sorgfältig erzogen, genoß er als Lehrling des Buchhandels noch drei Jahre die Anleitung des Großvaters, darauf vervollkommnete er seine Fachausbildung bei bedeutenden Druckern in Augsburg und Leipzig und erweiterte seine Kenntnisse und Beziehungen zu geistigen Kreisen durch eine größere Reise, die ihn bis Venedig führte. Als er heimkehrte (August 1804), sah er sich vor die schwierige Aufgabe gestellt, als ganz junger Mann ein schon umfangreiches Unternehmen zu leiten und weiter den Zeitverhältnissen entsprechend auszubauen, das ein gereifter Mann jahrzehntelang geführt hatte. Die traurige politische Lage des deutschen Vaterlandes, die besonderen Verhältnisse des säkularisierten und die Herren wechselnden seitherigen Fürstbistums erheischten größte Umsicht, Festigkeit und Tatkraft. Der schwere Schlag, der Tod des Großvaters, hatte den »raschen, braven Jüngling« — so charakterisierte ihn sein Leipziger Chef Jacobäer —

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (Leipzig, Straße des 18. Oktobers 89) zur Aufnahme in die Bibliographie

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bücherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

**G. P. Aderholz' Buchh. in Breslau.**

**Engel,** Johannes, Pfr Dr.: Altarsegen. Trauungsansprachen. Breslau: G. P. Aderholz 1926. (VIII, 195 S.) 8° 3. — Lw. 4. 20

**Handbuch** des Bistums Breslau und seines Delegaturbezirks (und der preußischen Anteile der Erzbistümer Prag und Olmütz) für das Jahr 1926. Breslau: Fürstbischöfl. Geh. Kanzlei (G. P. Aderholz [in Komm.] 1926). (239, 14 S.) kl. 8° Hlw. n.n. 8. 50; Handbuch d. preuß. Anteile d. Erzbistümer Prag u. Olmütz allein 1. 50

Katholischer **Katechismus** für das Bistum Breslau und seinen Delegaturbezirk. Amtl. hrsg. vom Fürstbischöfl. Ordinariate zu Breslau. Breslau: Selbstverl.; [aufgekl.:] G. P. Aderholz [in Komm. 1926]. (128 S.) 8° Lw. n.n.n. 1. 10

**Adreßbuch-Gesellschaft m. b. H. in Düsseldorf** (Steinstr. 36).

**Adreßbuch** der Stadt Düsseldorf 〈Düsseldorfer Adreßbuch, hergest. im Auftr. d. Stadtverwaltg Düsseldorf〉, sowie d. amtl. Adreßbuch d. Landkreises Düsseldorf, mit e. [farb.] Stadtpl. 〈innere Stadt〉, e. Verkehrskt. [auf 1 Taf.] u. e. Kt. d. Landkreises in Mehr-Farbendr. Zsgest. nach amtl. Material u. nach e. von d. städt. Polizeibeamten ausgef., besond. Hausaufnahme . . . 1926. Düsseldorf, Steinstr. 36: Adreßbuch-Gesellschaft (1926). (XXXVI, 660, 16, 434, 152 S.) 4° Lw. 12. —

**Amtliche Hauptvertriebsstelle der Landesaufnahme Sachsen G. A. Kaufmanns Buchhandlung in Dresden.**

[**Messtischblätter** des Freistaates Sachsen. Ausg. B.] Umdruckausg. 1:25 000. 15. Dresden: Amtl. Hauptvertriebsstelle [d.] Landesaufnahme Sachsen G. A. Kaufmanns Buchh. [1926]. [Farbendr.]

15 〈2683〉. Wellerswalde 〈Sächs.〉—Klingenhain 〈Preuss.〉. Aufgen. 1904. Hrsg. 1906. Berichtigt 1923. 46,5 × 44,5 cm b 1. 20; aufgezogen auf Lw., in Taschenformat b 2. 70

**»Badenia« A.-G. f. Verlag u. Druckerei in Karlsruhe (Baden).**

**Dienstanweisung** für die Ortsjugendräte u[nd] Ortsjugendhelfer in Baden. Amtl. Ausg. Karlsruhe: Badenia 1926. (48 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.**

**Bachofen,** J(ohann) J(akob). — Der Mythus von Orient und Occident. Eine Metaphysik d. alten Welt. Aus d. Werken von J. J. Bachofen mit e. Einl. von Alfred Baeumler hrsg. von Manfred Schroeter. München: C. H. Beck'sche Verlh. 1926. (CCXCIV, 628 S.) gr. 8° 32. —; Lw. 38. —

**Bode,** Rudolf: Neue Wege in der Leibeserziehung. Leitsätze u. Abhandlgn. Mit 5 Abb. [Taf.]. München: C. H. Beck'sche Verlh. 1926. (VIII, 46 S.) gr. 8° 2. 40

**Herm. Beyer in Leipzig.**

Dr. Wilhelm Königs **Erläuterungen** zu den Klassikern. Bdch. 52. 171/72.

**Funk,** Georg, Dir. Dr.: Erläuterungen zu Richard Wagners Ring des Nibelungen. Tl 2. Leipzig: Herm. Beyer [1926]. kl. 8° = Dr. Wilhelm Königs Erläuterungen zu d. Klassikern. Bdch. 171/72.

2. A. Siegfried. B. Götterdämmerung. C. Sprache u. Versbau Richard Wagners. (143 S.) 1. 60

**Pachaly,** Paul, Dr.: Erläuterungen zu Grillparzers »Sappho«. 4. Aufl. Leipzig: Herm. Beyer [1926]. (80 S.) kl. 8° = Dr. Wilhelm Königs Erläuterungen zu d. Klassikern. Bdch. 52. —. 60

**Hermann Böhlaus Nachfolger Hofbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Weimar.**

**Kinderspeisung.** Unter Mitarb. von . . . hrsg. von Dr. Clara Henriques. Im Auftr. d. Deutschen Zentralausschusses f. d. Auslandshilfe E. V. Weimar: H. Böhlaus Nachf. 1926. (VI, 160 S. mit Abb.) 8° 5. —

**Buchhandlung d. Deutschen Druckerei- u. Verlags-A.-G. in Neusatz [Novisad] (Jugoslav.).**

Deutscher **Volkskalender.** 1926. Neusatz (Novisad): [Buchhandlg d.] Deutsche[n] Druckerei- u. Verlags-A.-G. (1926). (144 S. mit Abb.) gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

**Buchhandlung d. Verbandes schweiz. Konsumvereine (V. S. K.) in Basel.**

[Komm.: Fr. Ludw. Herbig, Leipzig.]

Verband schweiz. Konsumvereine 〈V. S. K.〉. **Agenda** de poche. Année 6. 1926. Basel: Union suisse des sociétés de consommation ([Buchh. d. Verbandes schweiz. Konsumvereine, Komm.: F. L. Herbig, Leipzig] 1926). (215 S.) kl. 8° Lw. n.n. 2. —

**Bibliothèque** coopérative populaire. Brochure No 5.

**Jaeggi,** Bernhard: Clôture des comptes d'après les principes commerciaux, mises en réserve et création de capital social. Directives pour le cours des gérants de coopératives du 3 au 7 sept. 1925. Basel 1926: Imprimerie de l'U. S. C. [; lt Mitteilg: Basel: Buchh. d. Verbandes schweiz. Konsumvereine, Komm.: F. L. Herbig, Leipzig]. (11 S.) 8° = Bibliothèque coopérative populaire. Brochure Nr 5. n.n. —. 40

Verband schweiz. Konsumvereine 〈V. S. K.〉. **Taschen-Kalender.** Jg. 18. 1926. Basel: [Buchh. d.] Verband[es] schweiz. Konsumvereine ([Komm.: F. L. Herbig, Leipzig] 1926). (227 S.) kl. 8° Lw. n.n. 2. —

Genossenschaftliche **Volksbibliothek.** H. 16—19.

**Faucherre,** Henry, Dr.: Umrisse einer genossenschaftlichen Ideengeschichte. Tl 1. Basel: Buchdr. (Buchh.) d. Verbandes schweiz. Konsumvereine [Komm.: F. L. Herbig, Leipzig] 1925. 8° = Genossenschaftl. Volksbibliothek. H. 19.

1. (Mit 7 Portr. im Text.) (128 S.) 2. 50

**Jaeggi,** Bernhard: Betriebsabschlüsse nach kaufmännischen Grundsätzen, Reservestellungen und Schaffung von Sozialkapital. Wegleitung f. d. Kurs f. Konsumverwalter vom 3.—7. Sept. 1925. Basel 1926: Buchdr. d. V. S. K. (; [Umschlagt.:] Buchh. d. Verbandes schweiz. Konsumvereine [Komm.: F. L. Herbig, Leipzig]). (11 S.) 8° = Genossenschaftl. Volksbücherei. H. 18. n.n. —. 30

**Schär,** Oskar, Dr.: Die verschiedenen Arten der Genossenschaft. Das Genossenschaftsrecht. Die Besteuerung der Genossenschaften. 3 Referate, geh. am Ferienkurs f. d. Genossenschaftswesen in Freidorf-Basel, Juli 1924. Basel 1925: Buchdr. d. V. S. K. ([Umschlagt.:] Basel: Buchh. d. Verbandes schweiz. Konsumvereine [Komm.: F. L. Herbig, Leipzig]). (64 S.) 8° = Genossenschaftl. Volksbibliothek. H. 16. 1. —

**Buchhandlung d. Verbandes schweiz. Konsumvereine (V. S. K.) in Basel ferner:**

Genossenschaftliche **Volksbibliothek ferner:**

**Schär**, Oskar, Dr.: Inventurdifferenzen und deren Erledigung. Referat, geh. am 1. Kurs f. Konsumverwalter vom 5. Sept. 1925 in Freidorf. Basel 1925: Buchdr. d. V. S. K. (; [Umschlagt.:] Basel: Buchh. d. Verbandes schweiz. Konsumvereine [Komm.: F. L. Herbig, Leipzig]). (24 S.) 8° = Genossenschaftl. Volksbibliothek. H. 17. n.n. —. 75

**Buchhandlung Fritz Wahle in Magdeburg.**

Magdeburger **Verkehrs-**, Rad- u. Automobilkarte. 1:300 000. Magdeburg: Buchh. F. Wahle [1926]. 57,5×71,5 cm. 8° [Kopft.] [Farbendr.] 2. —

[Umschlagt.:] Magdeburger Verkehrskarte. Wander-, Rad- u. Automobilkarte.

**Buchhandlung des Waisenhauses in Halle a. d. S.**

**Kalkoff**, Paul: Humanismus und Reformation in Erfurt ⟨1500—1530⟩. (Gedr. mit Unterstützg d. Stadt Erfurt.) Halle ⟨Saale⟩: Buchhandlung d. Waisenhauses 1926. (VII, 98 S.) 8° 5. —

**Kalkoff**, Paul: Die Reformation in der Reichsstadt Nürnberg nach d. Flugschriften ihres Ratsschreibers Lazarus Spengler. (Gedr. mit Unterstützg d. Stadt Nürnberg.) Halle ⟨Saale⟩: Buchhandlung d. Waisenhauses 1926. (V, 130 S.) 8° 6. —

**Centrale für Gesellschaften mit beschränkter Haftung Dr. Otto Schmidt in Köln.**

**Handbuch** des Steuerrechts in Einzelkommentaren. Abt. 1, Erg.

**Kommentar** zur Reichsabgabenordnung von Sen.Präsid. a. D. Alfons Mrozek, Reichsfin.Räten Dr. Wilhelm Boethke u. Hans Arlt, u. Min.Dir. Dr. Hermann Pünder. 3., neubearb. Aufl. Erg.- bzw. Deckblätter. Köln: [Centrale f. Gesellschaften mit beschränkter Haftg] Dr. O. Schmidt 1926. 8° = Handbuch d. Steuerrechts in Einzelkommentaren. Abt. 1, Erg.

Erg.- bzw. Deckblätter. (27 Bl.) Preis nicht mitgeteilt.

**Deutsche Volksbuchhandlung Ges. m. b. H. in Komotau.**

**Ortmann**, Joh[ann] R[udolf]: Praktisches Buch für Fleischhauer und Selcher zur Erzeugung von Salami und anderen Delikatessen-Waren. Komotau: Selbstverl. [;aufgekl.:] Deutsche Volksbuchhandlung [1926]. (32 S.) 8° 1. 30; geb. 1. 80

**Moritz Diesterweg in Frankfurt (Main).**

**Bode**, Friedrich, berat. Ing., Lehrer an d. Elektrotechn. Lehranst., Frankfurt a. M.: Lehrbuch zur Vorbereitung für die Ablegung der Gehilfen- und Meisterprüfung im Elektro-Installateur-Gewerbe. Im Auftr. d. Verbandes deutscher Elektro-Installationsfirmen verf. 10. Aufl. [Frankfurt a. M.:] Hauptstelle d. V. E. I. [; lt Mitteilg: M. Diesterweg 1926]. (VII, 379 S. mit Abb., 1 Titelb.) 8° Lw. 7. 50

[Umschlagt.] Bode: Vorbereitung für die Elektro-Installateur-Gehilfen- und Meister-Prüfung.

Preisberichtigung des Verlegers zur Aufn. im Bbl. Nr 25 vom 30. 1. 26.

**Elbinger Altertumsgesellschaft in Elbing.**

Elbinger **Heimatbücher.** Im Auftrage d. Elbinger Altertumsgesellschaft hrsg. von Prof. Dr. (B[runo]) Ehrlich. Bd 1. Elbing: Verlag d. Elbinger Altertumsgesellschaft 1925. gr. 8°

**Kerstan**, E[ugen] G[ustav], Lic. Dr., Pfr: Die Geschichte des Landkreises Elbing auf wissenschaftlicher Grundlage volkstümlich dargestellt. Mit Unterstützg d. Landkreises Elbing hrsg. Elbing: Verlag d. Elbinger Altertumsgesellschaft 1925. (XII, 472 S., zahlr. Taf., 2 [1 farb.] Kt.) gr. 8° = Elbinger Heimatbücher. Bd 1. Lw., Preis nicht mitgeteilt.

**Arthur Felix in Leipzig.**

**Ledebur**, A[dolf], weil. Geh. Bergr. u. Prof.: Handbuch der Eisenhüttenkunde. Für d. Gebr. im Betriebe wie zur Benutzung beim Unterricht bearb. Neu bearb. von Prof. Hofr. Ing. Hans Frh. von Jüptner. 6., neu bearb. Aufl. Abt. 2. Leipzig: A. Felix 1926. gr. 8°

2. Das Roheisen u. s. Darst. Mit zahlr. Abb. (VIII, 500 S. mit Abb., mehr. Taf.) Hlw. 25. —

**Gustav Fischer in Jena.**

Wissenschaftliche **Ergebnisse** der Deutschen Tiefsee-Expedition auf dem Dampfer »Valdivia« 1898—1899. Bd 23, H. 3.

**Lehnhofer**, Karl, Dr.: Copepoda: Copilia Dana 1849 der Deutschen Tiefsee-Expedition. Systematik u. Verbreitg d. Gattg. Mit 35 Abb. im Text. (Jena: G. Fischer) 1926. 4° = Wissenschaftliche Ergebnisse d. deutschen Tiefsee-Expedition auf d. Dampfer »Valdivia« 1898—1899. Bd 23, H. 3. 8. —

**Freier Lehrer-Verein im Schulbez. Deutsch-Gabel (Böhmen).**

**Koch**, Daniel, Dir.: Heimatkunde der Gerichtsbezirke Deutsch-Gabel und Zwickau i. B. Ein Buch f. wanderlust. Heimatfreunde. Sonderbeiträge tragen d. Namen d. Verf. Deutsch-Gabel [Böhmen]: Freier Lehrer-Verein [1925]. (207 S. mit Abb.) gr. 8° Hlw. Kč. 15. —

**G. A. Gloeckner in Leipzig.**

**Doerr**, Alexander, Dir. d. höh. Handelssch. in Elberfeld: Einführung in die Volkswirtschaftslehre. Ein Wegweiser f. Berufs- u. Fachschulen. 2. Aufl. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (IV, 130 S.) 8° Kart. 2. 50

Fremdsprachliche **Handelsbriefe.** Bd 4.

**Nadal de Mariezcurrena**, Alfredo, Dr.: Handelskorrespondenz in deutscher und spanischer Sprache. Nach d. Methode von Prof. Th. de Beaux bearb. 2., umgearb. Aufl. bes. von Prof. A[lbert] Hallier, Oberstud.R. u. Doz., u. Georg Spranger, Stud.R. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (207 S.) 8° = Fremdsprachliche Handelsbriefe. Bd 4. Kart. 5. 40

[Umschlagt.:] Hallier u. Spranger: Handelskorrespondenz in deutscher u. span. Sprache.

Gloeckners **Handels-Bücherei.** Bd 75. 108. 113. 116—120.

**Kalveram**, Wilhelm, Dr. Prof.: Bankbuchhaltung. Leipzig: G. A. Gloeckner 1926. (VIII, 196 S. mit Fig., mehr. Formulare.) 8° = Gloeckners Handels-Bücherei. Bd 117/118. 4. —

**Kebschull**, W[illi], Obersteuersekr.: Der Kaufmann und die Steuerbehörden. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (126 S.) 8° = Gloeckners Handels-Bücherei. Bd 119. 2. —

**Kräßig**, K[onstantin], Dr.: Bürgerkunde. Leipzig: G. A. Gloeckner 1926. (VI, 122 S.) 8° = Gloeckners Handels-Bücherei. Bd 113. 2. —

**Martin**, Heinrich, Prof. Dr.: Das Deutsch des Geschäftsverkehrs. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (128 S.) 8° = Gloeckners Handels-Bücherei. Bd 108. 2. —

**Rheinstrom**, Heinrich, Prof. Dr., Rechtsanw., Doz., u. Max Frh. Niederer von Paar, Rechtsanw.: Die direkten Reichssteuern. 2. Aufl. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (112 S.) 8° = Gloeckners Handels-Bücherei. Bd 75. 2. —

**Spannenkrebs**, Karl, Dr. Reg.R.: Die Steuerbuchführung. Ein Wegweiser durch Recht u. Praxis d. Buchführg unter d. Einfluß d. Steuergesetzgebung. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (125 S.) 8° = Gloeckners Handels-Bücherei. Bd 120. 2. —

**Stiebritz**, Fritz, Dr.: Grundriß der Finanzwissenschaft. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (128 S.) 8° = Gloeckners Handels-Bücherei. Bd 116. 2. —

**Kräßig**, K[onstantin], Dr.: Bürgerkunde. Ausg. f. Hessen von Dr. Ph(ilipp) Zeiger, Berufs- u. Handelsschul-Dir. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (IV, 100 S.) 8° Kart. 1. 80

**Der Lehrpläne** für die kaufmännischen Schulen der Stadt Berlin mit Erläuterungen. Hrsg. von H[ermann] Dageförde, Magistratsschulr., Dipl.Hdl. R[ichard] Fuchs, Handelsschulleiter, Dipl.Hdl. W[ilhelm] Voß, Reg. u. Gewerbeschulr. Leipzig: G. A. Gloeckner 1926. (IV, 58 S.) 8° 1. 80

**Lessig**, Otto, Oberl.: Wiederholungskursus. Ein Hilfsb. f. d. Fortbildungsunterricht in d. Reichskurzschrift. 21. Aufl. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (40 S.) 8° 1. —

**Löwe**, M[oritz], Prof.: Rechenwerk. Aufgaben zum kaufmännischen Rechnen. Ausg. A in 3 Heften neubearb. von Dr. F[elix] Froneberg, Stud.R., u. Dr. [Karl] F[elix] Strothbaum. H. 2, Lösgn. Leipzig: G. A. Gloeckner 1926. 8°

2. Lösgn. (28 S.) 1. 20

Wird nur an Lehrer direkt geliefert.

**Schmalenbach**, E[ugen], Dr. rer. pol., Dr. jur. h. c., Prof.: Grundlagen der Selbstkostenrechnung und Preispolitik. 2. Aufl. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (IV, 58 S. mit Fig.) gr. 8° 2. 60

**Schriften** für kaufmännisches Bildungswesen. H. 3. 4.

**Barschak**, Erna, Dr. Dipl.-Handelslehrerin: Der deutsch-literarische Unterricht an kaufmännischen Fach- und Berufsschulen. Vom jugendpsycholog. Standpunkt aus dargest. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (III, 20 S.) 8° = Schriften f. kaufmänn. Bildungswesen. H. 3. 1. —

**Overbeck**, Hermann, Dipl.Handelslehrer: Geographisch-methodische Zeitfragen. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (38 S.) 8° = Schriften f. kaufmänn. Bildungswesen. H. 4. 1. 60

Wirtschaftspolitische **Zeitfragen.** H. 2.

**Schultze**, Ernst, Prof. Dr.: Dauerkrisis und Daweslast. Leipzig: G. A. Gloeckner 1925. (96 S.) 8° = Wirtschaftspolitische Zeitfragen. H. 2. 4. 80

SLUB
Wir führen Wissen.

**G. A. Gloeckner** in **Leipzig** ferner:

**Zeitschrift** für Handelswissenschaftliche Forschung. Ergänzungsbände. Bd 8.

**Hermann,** J. E. (, Dr.), u. Dr. P. van Aubel: Selbstkostenrechnung in Walzwerken und Hütten. Leipzig: G. A. Gloeckner 1926. (VI, 112 S. mit Fig., 3 Bl.) gr. 8° = Zeitschrift f. Handelswissenschaftl. Forschung. Ergänzungsbände. Bd 8. 7. 80; geb. 9. —

Die Arbeiten sind hervorgegangen aus d. Seminar von Prof. Dr. E. Geldmacher, Univ. Köln.

**Walter de Gruyter & Co.** in **Berlin.**

Sammlung **Göschen.** 20. 118. 172. 917. 919. 920. 929. 934. 935.

**Albrecht,** Richard, Dr.-Ing.: Tragbare Akkumulatoren. Bau, Wirkungsweise, Behandlg, Anwendg u. Ladeeinrichtgn. Mit 61 Abb. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. (135 S.) kl. 8° = Sammlung Göschen. 919. Lw. 1. 50

**Boehm,** Friedrich, Dr. Prof.: Versicherungsmathematik. 2. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. kl. 8° = Sammlung Göschen. 917.

2. Lebensversicherungsmathematik. Einführg in d. techn. Grundlagen d. Sozialversicherg. (171 S.) Lw. 1. 50

**Dibelius,** Martin, D. Dr., Prof.: Geschichte der urchristlichen Literatur. 1. 2. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. kl. 8° = Sammlung Göschen. 934. 935. Lw. je 1. 50

1. Evangelien u. Apokalypsen. (108 S.) — 2. Apostolisches u. Nachapostolisches. (110 S.)

**Herrmann,** I[mmanuel], Prof., Stuttgart: Die elektrische Telegraphie mit Drahtleitung. 1. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. kl. 8° = Sammlung Göschen. 172.

1. Die Telegraphie mit Morsezeichen. Mit 124 Fig. (134 S.) Lw. 1. 50

**Hoheisel,** G[uido], Dr. Priv.Doz.: Gewöhnliche Differentialgleichungen. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. (159 S.) kl. 8° = Sammlung Göschen. 920. Lw. 1. 50

**Kieckers,** E[rnst], Dr. Prof.: Historische griechische Grammatik. 2. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. kl. 8° = Sammlung Göschen. 118.

2. Formenlehre. (190 S.) Lw. 1. 50

**Lyon,** Otto, Prof. Dr., Stadtschulr.: Deutsche Grammatik und kurze Geschichte der deutschen Sprache. 5., verb. Aufl. Neudr. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. (151 S.) kl. 8° = Sammlung Göschen. 20. Lw. 1. 50

**Schirmer,** Alfred, Dr. Stud.R. u. Doz.: Deutsche Wortkunde. Eine Kulturgeschichte d. deutschen Wortschatzes. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. (111 S.) kl. 8° = Sammlung Göschen. 929. Lw. 1. 50

**Heimatkundliche Arbeitsgemeinschaft** in **Miechowitz O/S.**
[Verkehrt nur direkt.]

**Beiträge** zur Heimatkunde von Miechowitz. H. 3. 4.

H. 2 ist vergriffen.

**Bontzek** [, Norbert]. — Eine Gemeinde-Versammlung im Jahre 1853. ⟨1. Kapitel aus Bontzek's »Stary kościół Miechowski«.⟩ Übertr. von Ludwig Chrobok. Miechowitz: Heimatkundl. Arbeitsgemeinschaft [verkehrt nur direkt] 1925. (43 S.) 8° = Beiträge zur Heimatkunde von Miechowitz. H. 4. Preis nicht mitgeteilt.

**Chrobok,** Ludwig: Der Grytzberg. Miechowitz: Heimatkundl. Arbeits-Gemeinschaft [verkehrt nur direkt] 1925. (15 S. mit 1 Abb.) 8° = Beiträge zur Heimatkunde von Miechowitz. H. 3. Preis nicht mitgeteilt.

**Richard Hermes Verlag** in **Hamburg.**

**Edlessen-Leitbücher** für Zoll- und Verbrauchssteuergesetze. Bd 21.

**Reichsabgabenordnung** ⟨A. O.⟩ nebst Begründg, Verordng zur Einführg d. A. O. ⟨E. V. A. O.⟩, Gesetz über d. Steuernachsicht, Strafregister, Jugendgerichtsgesetz. Hrsg. von Zollamtm. [Karl] Kofes. 12. Tsd. Hamburg: R. Hermes 1926. (245 S.) 8° = Edlessen-Leitbücher f. Zoll- und Verbrauchssteuergesetze. Bd 21. Lw. 7. —

**Adolf Holzhausen** in **Wien.**

**Veröffentlichungen** der Kommission für neuere Geschichte Österreichs. 18.

Die österreichische **Zentralverwaltung** von Heinrich Kretschmayr. Abt. 2. Von d. Vereinigung d. österr. u. böhm. Hofkanzlei bis zur Einrichtg d. Ministerialverfassg ⟨1749—1848⟩. Bd 2. Wien: A. Holzhausen 1925. 4° = Veröffentlichungen d. Kommission f. neuere Geschichte Österreichs. 18.

2. Die Zeit d. Directoriums in publicis et cameralibus. ⟨Vorstudien 1743—1749. Das Directorium 1749—1760.⟩ Aktenstücke. Bearb. von Joseph Kallbrunner u. Melitta Winkler. (VIII, 491 S.) b n.n. Öst. Sch. 30. —

**Alwin Huhle Verlagsbuchhandlung** in **Dresden.**

**Calletsch,** Hans: Kinderfreud'. Heitere Stücke f. unsere Jugend. Dresden: A. Huhle [1926]. (24 S.) kl. 8° —. 50

**Iser-Verlag Dresler & Co. Komm.-Ges.** in **Friedeberg.**

**Heimatbuch** des Kreises Löwenberg i. Schles. Hrsg. von Lehrer i. R. A[uguft] Groß, Greiffenberg i. Schles. 2., verm. u. verb. Aufl. Löwenberg: Kreisausschuß; Friedeberg/Queis: Iserverlag (in Komm. 1925). (395 S. mit Abb. u. eingedr. Kt., mehr. Taf., davon 1 farbig, 1 farb. Kt.) gr. 8° Hlw. 6. —

**Wilhelm Knapp** in **Halle (Saale).**

**Kohle,** Koks, Teer. Bd 6. 7.

**Häusser,** F[riedrich], Prof. Dr.-Ing., Dir., u. R[udolf] Bestehorn, Obering.: Gesammelte Untersuchungen über die Verbrennlichkeit von Hüttenkoks in technischen Körnungen. Mit e. Anh. über d. Koksfestigkeit. Halle ⟨Saale⟩: W. Knapp 1926. (VII, 77 S. mit Abb.) gr. 8° = Kohle, Koks, Teer. Bd 6. n.n. 5. 60

**Mallison,** Heinrich, Dr.: Teer, Pech, Bitumen und Asphalt. Definition, Herkunft u. Merkmale d. wichtigsten Teere u. Bitumina. Halle ⟨Saale⟩: W. Knapp 1926. (VII, 36 S., 1 Taf.) gr. 8° = Kohle, Koks, Teer. Bd 7. n.n. 3. 20

**Carl Konegen** in **Wien.**

**Frentz,** Hans: Das Ich im All. Gedichte. Wien: Carl Konegen [1926]. (97 S.) 8° Lw. 4. 50

**Gottlob Koezle** in **Wernigerode.**

**Papke,** K[äthe]: Sturmzeiten am Bodensee. Histor. Erzählg nach alten Chroniken aus d. Bodensee-Gegend. Mit 20 [eingedr.] Vollb. von Prof. Franz Staßen. 5. Aufl. Wernigerode: G. Koezle [1926]. (392 S.) 8° Lw. 6. —; Hldr 12. —

**Eugen Kuner, Verlag,** in **Leipzig.**

**Matthießen,** Wilhelm: Regilindenbrunn. Eine überaus romant. Geschichte. Leipzig: E. Kuner [1926]. (133 S.) 8° Lw. b 4. —

**Lütcke & Wulff** in **Hamburg.**

(Hamburgische Universität.) **Abhandlungen** und Mitteilungen aus dem Seminar für öffentliches Recht. H. 15. 16.

**Lenz,** Georg: Französische Staatslehren im 17. und 18. Jahrhundert. Hamburg: Lütcke & Wulff (in Komm.) 1925. (97 S.) 4° = Abhandlungen u. Mitteilgn aus d. Seminar f. öffentl. Recht. H. 15. n.n. 6. —

**Vogler,** Reinhart, Dr.: Die Ordnungsgewalt der deutschen Parlamente. Hamburg: Lütcke & Wulff (in Komm.) 1926. (XI, 55 S.) 4° = Hamburgische Universität. Abhandlungen u. Mitteilgn aus d. Seminar f. öffentl. Recht. H. 16. n.n. 3. 50

**Morstein Marx,** Fritz: Hansestädtisches Verfassungsrecht in Gegenwart und Zukunft. Vortr., geh. im Verein f. hamburg. Geschichte am 18. Jan. 1926. Hamburg: Lütcke & Wulff in Komm. 1926. (15 S.) 4° n.n. 1. 50

**Robert Lutz, Verlag, G. m. b. H.** in **Stuttgart.**

**Hyne,** [J.] C[utcliffe]: Abenteuer des Kapitäns Kettle [Adventures of Captain Kettle]. Autor. Übers. von Hans Lindner. [2 Bde.] 4. Aufl. Bd 1. 2. Stuttgart: Rob. Lutz [1926]. 8° b je 3. 50; Lw. b je 5. —

1. Mit 12 Vollbildern [Taf.]. (352 S.) — 2. Mit 8 Vollbildern [Taf.]. (342 S.)

**Magistrat der Stadt Offenburg** in **Offenburg.**

**Grimmelshausen** und die Ortenau. Festbuch zur Ausstellg in Offenburg vom 9. Aug. bis 1. Sept. 1925. [Nebst] Kunstausstellung d. Ortenau. Altertum u. kirchl. Kunst. (Im Auftr. d. Stadtrates Offenburg hrsg. von Ernst Batzer. Geleitw.: [Joseph] Holler, Oberbürgermstr.) Offenburg: Verlag d. Stadt Offenburg ([Magistrat] 1925). (III, IV, 32 S., S. 33—47 mit Abb., 2 Taf.) 8° n.n. 1. —

**M. & H. Marcus** in **Breslau.**

**Bericht** des jüdisch-theologischen Seminars Fraenkel'scher Stiftung. [Jg. 69.] 1924. Zur Gedächtnisfeier f. d. Stifter Sonntag, 25. Jan. 1925, vorm. 11½ Uhr Wallstr. 14, II. Wisesnschaftl. Beil.: Mechanismus und Idealismus. 2. Seele u. Wert. Von Dr. Albert Lewkowitz. Breslau 1925: Th. Schatzky [M. & H. Marcus in Komm.]. (14, 95 S.) gr. 8° 3. 60

**Marienstift** in **Arnstadt.**

20 Jahre **Krüppelfürsorge** im Marienstift. Heil-, Pflege- u. Erziehungsanst. f. bildungsfähige Krüppel in Arnstadt . . . mit e. Anh. u. zahlr. Ill. (Arnstadt 1925: O. Böttner [; lt Mitteilg: Marienstift].) (32 S. mit Abb., 1 Titelb.) 8° n.n.n. 1. 20

**Fr. Xaver Meier vorm. A. Coppenrath Sort.** in **Regensburg.**

**Einwohnerbuch** der Kreishauptstadt Regensburg, nebst d. am 1. April 1924 eingemeindeten Vororten Reinhausen, Sallern, Schwabelweis, Stadtamhof, Steinweg, Weichs u. Winzer, erstellt auf Grund amtl. Materials. Mit e. neuen vollst. Stadtpl. im Maßst. 1: 5000 in 4 Farben gedr. 1926. Regensburg: F. X. Meier (1926). (IV, 296, 225, 40, 104 S.) 4° Lw. n.n. 12. 50

**Mignon-Verlag G. m. b. H.** in **Dresden-A.**

Kleine **Detektiv-Romane.** Nr 310.

**Welni,** Geo: In der Maske des Teufels. Detektiv-Roman. Dresden: Mignon-Verlag (1926). (48 S.) 16° = Kleine Detektiv-Romane. Nr 310. —. 20

Der neue **Excentric Club.** H. 415. 416.

**Feldinger,** Heinrich: Der Geistertanz von Trondhjem. Dresden: Mignon-Verlag (1926). (24 S.) kl. 8° = Der neue Excentric Club. H. 415. —. 15

**Winfried,** Martin: Um den Goldpokal von Stockholm. Dresden: Mignon-Verlag (1926). (24 S.) kl. 8° = Der neue Excentric Club. H. 416. —. 15

Jack **Nelson** vom Tric-Trac-Tric. H. 29. (Dresden: Mignon-Verlag 1926.) 4°

29. Die Höhle des Grauens. Von James Gibson. (16 S. mit Abb.) —. 25

**Hermann Moenck Verlag** in **Stettin** (Paradeplatz 31 II).

**Kuhlmeyer,** Georg: Gang durch die Nacht. ([Gedichte.] 1. Aufl.) Stettin [Paradeplatz 31 II]: H. Moenck 1926. (46 S.) 8° Hlw. 2. —; Vorzugsausg. in 50 num. Ex. auf Bütten, Hldr 5. —

**Lubinus,** E(ilhard): Descriptio Pomeraniae. Sculp. 1618. Repr. ([Anast. Neudr. Nebst Textbd.] Stettin [Paradeplatz 31 II]: H. Moenck) 1926. 61×49 cm u. gr. 8°
In Hlw.Mappe mit Textbd in Hlw. 70. —; Subskr.Pr. 40. —;
Karte auf Lw. mit Rollstäben, Textbd in Hlw. 100. —; Subskr.Pr. 65. —; Textbd einzeln, Hlw. 4. 50

[Hauptw.] (12 Kt.Bl.) 61 × 49 cm.

[Textbd u. d. T.:] Haas, A[lfred], Prof. Dr.: Die grosse Lubinsche Karte von Pommern. (1. Aufl.) (79 S.) gr. 8°

**R. Oldenbourg** in **München.**

**Jahrbuch** der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. [12.] 1924. München: B. Akademie d. Wissenschaften [; lt Mitteilg: R. Oldenbourg] in Komm. 1925. (III, 119 S.) 8° 2. —

**Eduard Pfeiffer** in **Leipzig.**

**Veröffentlichungen** des Forschungs-Instituts für vergleichende Religionsgeschichte an der Universität Leipzig. Reihe 2, H. 2.

**Köhler,** F[riedrich], Prof. Dr. med. et phil.: Metaphysische Psychologie und ihre Beziehungen zur Religion. Leipzig: E. Pfeiffer 1926. (31 S.) gr. 8° = Veröffentlichungen d. Forschungs-Instituts f. vergleichende Religionsgeschichte an d. Universität Leipzig. Reihe 2, H. 2. 1. 40; geb. 2. 40

**Philipp Reclam jun.** in **Leipzig.**

**Helios-Bücher.**

**Freytag,** Gustav: Die Ahnen. 1—6. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1926]. 8° [= Helios-Bücher.] In 2 Bde geb., Lw. b je 5. 50; Hldr b je 8. —; Ldr b je 10. —

1. Ingo u. Ingraban. Roman. (408 S.) 2. 20
2. Das Nest d. Zaunkönige. Roman. (327 S.) 2. —
3. Die Brüder vom deutschen Hause. Roman. (340 S.) 2. —
4. Marcus König. Roman. (350 S.) 2. —
5. Die Geschwister. Roman. (326 S.) 2. —
6. Aus einer kleinen Stadt. Roman. (320 S.) 2. —

**Freytag,** Gustav: Die verlorene Handschrift. Roman. Bd 1. 2. Leipzig: Ph. Reclam jun. 1926. (384; 508 S.) 8° [= Helios-Bücher.] b 4. 80; in 1 Bd geb., Lw. b 5. 50; Hldr b 8. —; Ldr b 10. —

**Freytag,** Gustav: Soll und Haben. Roman. Mit e. Einf. von Hans Lindau. Bd 1. 2. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1926]. (597; 409 S.) 8° [= Helios-Bücher.] b 5. —; in 1 Bd geb., Lw. b 5. 50; Hldr b 8. —; Ldr b 10. —

**Philipp Reclam jun.** in **Leipzig** ferner:

Reclams **Universal-Bibliothek.** Nr 2212.

**Puschkin,** Alexander [Aleksandr Sergěevič Puškin]: Boris Godunow [Boris Godunov]. Dramat. Gedicht. Übers. von Friedrich Fiedler. [Neudr.] Leipzig: Ph. Reclam jun. [1926]. (68 S.) kl. 8° = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 2212. b —. 40

**Hans Rößler** in **Breslau** (16, Kaiserstr. 88).

**Rößler,** Hans: Aus der schönen Militärzeit. Breslau 16 [Kaiserstr. 88]: Eigenverlag (H. Rößler) 1926. (79 S.) 8° 1. 20

**Rufu-Verlagsgesellschaft** in **Hamburg** (Gr. Bleichen 53).

**Funkschach-Jahrbuch** ⟨Schachfunkkalender⟩. Hrsg. von Willibald Roese. [2.] 1926. Hamburg, Gr. Bleichen 53: Rufu-Verlagsges. 1926. (88 S. mit Abb.) 8° Hlw., Preis nicht mitgeteilt.

**Léon Sauniers Buchhandlung** in **Stettin.**

**Albedyll,** A. v., Major a. D.: Soldaten und Garnisonen in Pommern und im Bezirk des 2. Armee-Korps. Stettin: L. Saunier 1926. (120 S.) gr. 8° 3. 50; geb. 4. 50

**Richard Carl Schmidt & Co.** in **Berlin.**

**Bibliothek** für Luftschiffahrt und Flugtechnik. Bd 13.

**Eyb,** Robert, Oberstlt: Fliegerhandbuch. Ein Leitf. d. ges. Flugtechnik. Mit 279 Abb. [im Text u. auf 2 Taf.]. 4., vom Verf. völlig umgearb. Aufl. Berlin: R. C. Schmidt & Co. 1926. (VIII, 405 S.) gr. 8° = Bibliothek f. Luftschiffahrt u. Flugtechnik. Bd 13. Lw. 16. —

**Hey,** [Rudolf,] Dr. Reg.R.: Die neue Verordnung über den Kraftfahrzeugverkehr nebst e. Anh. wicht. Bestimmgn d. letzten Zeit. Berlin: R. C. Schmidt & Co. 1926. (VII, 108 S.) kl. 8° 1. 80

**Parzer-Mühlbacher,** Alfred: Das moderne Automobil, seine Konstruktion und Behandlung. Neubearb. von Ing. Erich Osterland. 3., vollst. neubearb. u. verm. Aufl. Mit 345 Abb. Berlin: R. C. Schmidt & Co. 1926. (VIII, 368 S.) gr. 8° Lw. 10. —

Die **Radio-Reihe.** Bd 10.

**Ranke,** Hans: Dipl.-Ing.: Kleine Messtechnik für Funkfreunde mit einer Anleitung zur Selbstherstellung eines Wellenmessers. Mit 21 Abb., darunter 2 Taf. Berlin: R. C. Schmidt & Co. 1926. (66 S.) 8° = Die Radio-Reihe. Bd 10. Hlw. 2. 40

**Hermann Schroedel Verlag** in **Halle.**

**Erlesen - Erarbeiten.** Schroedels Lese- u. Arbeitshefte. Klassenlesestoff. Hrsg. von H[ugo] Bonitz, Schulr. Reihe 2, H. 21/22. Halle ⟨Saale⟩: H. Schroedel [1926]. gr. 8°

21/22. Balladen aus neuer Zeit. (32 S.) n.n. —. 24

**Gaile,** F[riedrich], H[ermann] Haase, H[ermann] Rudolph: Du mein Deutschland. Ein Buch von unseres Volkes Tun u. Dichten. Schroedels Mittelschullesebuch. ⟨Tl 3.⟩ Halle ⟨Saale⟩: H. Schroedel 1926. gr. 8°

⟨3. 2. u. 1. Kl.⟩ (XXXII, 352 S. mit Abb., mehr. Taf.) Lw. n.n. 5. —

Schroedels **Jugendbücher.** Abt. 1, Bdch. 86.

**Brentano,** Clemens: Das Märchen von dem Schulmeister Klopfstock und seinen fünf Söhnen u. a. Märchen. (5. bis 7. Schulj.) Halle a. d. S.: H. Schroedel [1926]. (80 S.) 8° = Schroedels Jugendbücher. Abt. 1, Bdch. 86. n.n. —. 50

Schroedels naturgeschichtliche **Lesebogen.** (Pflanzen- u. Tier-Erzählgn.) Hrsg. von Elfriede Herrmann. H. 1—4/5. Halle ⟨Saale⟩: H. Schroedel 1926. gr. 8° Jedes Heft n.n. —. 25

1. Bestäubg u. Befruchtg bei Pflanzen u. Tieren. (16 S. mit Abb.) — 2/3. Brutpflege bei Pflanzen u. Tieren. (32 S. mit Abb.) — 4/5. Der Mensch als Feind von Pflanze u. Tier. Freunde u. Feinde d. Menschen. (32 S. mit Abb.)

**Schulthess & Co.** in **Zürich.**

**Sulzer,** Oscar: Die Wirtschaft in der Schweiz, f. Haus u. Schule dargest. Zürich: Schulthess & Co. 1926. (103 S.) 8° b 3. —

**Julius Springer** in **Berlin.**

**Elwell,** C. F., B. A., E. E., ehem. Chefing. u. leit. Dir.: Der Poulsen-Lichtbogengenerator (The Poulsen Arc Generator). Ins Deutsche übertr. von Dr. A. Semm u. Dr. F[elix] Gerth. Mit 149 Textabb. Berlin: Julius Springer 1926. (IX, 180 S.) 8° 12. —; Lw. 13. 50

**Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten, Landesverband Halle-Merseburg (G. Weidlich)** in **Halle a. S.** (Magdeburgerstr. 66 II).

**Schultz,** [Karl,] Hauptm. a. D.: Stahlhelm-Sporttage. Aus d. Praxis — f. d. Praxis. Halle a. d. S. [Magdeburgerstr. 66 II]: Stahlhelm Bund d. Frontsoldaten, Landesverband Halle-Merseburg [G. Weidlich] 1925. (23 S.) 8° n.n.n. —. 20

**Gebrüder Stiepel, Ges. m. b. H., Verlags-Abteilung,** in **Reichenberg.**

Stiepels **Gesetz-Sammlung** des Tschecho-slowakischen Staates. Folge 25.

**Lamberg,** Heinrich W., Dr.: Die Universalversicherung der Arbeiter. Nach d. in d. Tschechoslowak. Republik geltenden gesetzl. Bestimmgn. Zsgest. 2. erg. Aufl. Reichenberg: Gebr. Stiepel 1926. (462 S.) kl. 8° = Stiepels Gesetz-Sammlung d. Tschecho-slowak. Staates. Folge 25. Hlw. Kč. 45. —

Stiepels **Schulausgaben** tschechischer Autoren. Bdch. 9.

**Kliepera,** Václav Kliment: 1. Rohovín Čtverrohy. Fraška o jednom jednání. 2. Veselohra na mostě. Fraška o jednom jednání. Für d. Schulgebr. hrsg. von Dr. Franz Rudolf. Reichenberg: Gebr. Stiepel [1926]. (66 S.) kl. 8° = Stiepels Schulausgaben tschech. Autoren. Bdch. 9. Kč. 6. —

**B. G. Teubner** in **Leipzig.**

**Nauck,** Augustus: Tragicorum Graecorum fragmenta. Rec. Ed. 2. (Anast. [Neudr.]) Leipzig: B. G. Teubner 1926. (XXVI, 1022 S.) 8° 36. —; Lw. 42. —

Der **Unterricht** an Baugewerkschulen. Bd 48.

**Schau,** A[lfred], Gewerbeschulr. u. Reg.Baumstr, Baugewerkschul-Dir.: Statik. Leitf. f. d. Unterricht an Baugewerkschaften u. verwandten techn. Lehranst. Tl 3 a. Leipzig: B. G. Teubner 1925. gr. 8° = Der Unterricht an Baugewerkschulen. Bd 48.

3 a. Für d. Hochbauabteilgn. Mit 238 Abb. im Text. 2., verb. Aufl. (Photomechan. Gummidruckverfahren.) (VI, 108 S.) 2. 80

**Adolf Tienken, Buchdr. u. Verlag** in **Pritzwalk.**

**Leppin,** Rudolf: Der Specht von Holzhausen. Eine Erz. aus d. 30jähr. Kriege. Pritzwalk: A. Tienken [1925]. (98 S.) 8° 1. —

Prignitzer **Volksbücher.** 59. 60/61.

**Auerswald**-Heiligengrabe, A[nnemarie] von: Drei Geschichten aus der Heimat: Das Königsgrab. Inspektor Stier. Lehrer Hans Heimeken. Pritzwalk: A. Tienken [1925]. (40 S.) 8° = Prignitzer Volksbücher. H. Nr 60/61. —. 30

[Umschlagt.] Auerswald: Prignitzer Erzählungen.

**Behnke,** R., Lehrer: Bilder aus der Zeit der Erbuntertänigkeit in der Elb-Karthane-Niederung. Pritzwalk: A. Tienken [1925]. (20 S.) 8° = Prignitzer Volksbücher. H. Nr 59. —. 15

**Ernst Uhl** in **Schwabach.**

**Krauß,** Willy: Alt-Schwabach. 6 Orig.Lithogr. nach d. Zeichn. [Schwabach:] E. Uhl [1926]. (6 Taf., 5 davon in 4°.) 50×31,5 cm [Umschlagt.] In Umschl. 2. —

**Uranus-Verlag Max Duphorn** in **Bad Oldesloe.**

**Wittich,** E.: Das echte Zigeuner-Traumbuch. Zsgest. u. zum erstenmale hrsg. von d. bekannten Zigeunerspezialisten u. Biographen. Bearb. u. mit begleitenden Ausführgn versehen von W. G. Reiser. Bad Oldesloe: Uranus-Verlag M. Duphorn [1926]. (147 S.) kl. 8° 2. 50

**Verein für Geschichte u. Altertumskunde des Herzogtums u. Erzstifts Magdeburg** in **Magdeburg.**

**Geschichts-Blätter** für Stadt und Land Magdeburg. Mitteilgn d. Vereins f. Geschichte u. Altertumskunde d. Herzogt. u. Erzstifts Magdeburg. Jg. 60. 1925. Magdeburg 1925: A. Hopfer in Burg (: Verein f. Geschichte u. Altertumskunde d. Herzogt. u. Erzstifts Magdeburg). (III, 146 S.) gr. 8° n.n. 8. —

**Verlag für Wirtschaft u. Verkehr Forkel & Co.** in **Stuttgart.**

**Coermann,** Wilhelm: Rechtstaschenbuch für Ärzte, Zahnärzte, Apotheker, Hebammen u. a. Heilpersonen. Zahlenanh. u. Erg. Stuttgart: Verlag f. Wirtschaft u. Verkehr 1926. kl. 8°

Zahlenanh. u. Erg. (Stand vom 1. Febr. 1926.) (S. 233—312.) 1. 30

**Verlagsgesellschaft Textil-Woche Aktiengesellschaft** in **Berlin.**

**Proskauer,** Martin: Abfertigen oder Bedienen! Der gute Verkäufer. Ratschläge f. d. Praxis d. Einzelhandels gesamm. ([Eingedr.] Zeichn. von F. Oehlschlägel.) Berlin: Verlagsgesellschaft Textil-Woche 1926. (157 S.) 8° Hlw. b 2. 50

**Warenversandhaus für Turner, Arnold Haschke** in **Teplitz-Schönau** (Eichwalderstr. 17).

**Truntschka,** Josef: Handbuch des Deutschen Turnverbandes, Sitz in Teplitz-Schönau. Im Auftr. d. Verbandsturnrates hrsg. Teplitz-Schönau, Eichwalderstr. 17: Warenversandhaus f. Turner, A. Haschke (1925). (519 S. mit Abb., 1 Titelb., 1 Kt.) 8° Kart. n.n.n. 3. 50

**Hans von Weber, Verlag** in **München.**

**El Em:** Sauersüsse Liebeslieder. (München: H. v. Weber 1925.) (32 S.) 8° Auf Bütten, Pp. 2. 50; Vorzugsausg. auf starkem Bütten 3. 50

**Theodor Weicher** in **Leipzig.**

Leipziger rechtswissenschaftliche **Studien.** H. 16.

**Liepmann,** Rudolf, Dr.: Die polizeilichen Aufgaben der deutschen Wehrmacht. Mit [farb.] Kt.Skizze d. Wehrkreiseinteilg. Leipzig: Th. Weicher 1926. (VI, 88 S.) 4° = Leipziger rechtswissenschaftl. Studien. H. 16. 5. —

**Franz Wulf, Verlag** in **Warendorf i. W.**

**Herrenbühne.** 184.

**Hillmann,** Franz: Das Geckenberndchen. Schausp. in 5 Aufz. Nach d. kulturhist. Erz. d. P. Diel: »Der Steinmetz von Köln«. Lieder u. Chöre von Kaplan Lehmköster. Warendorf i. Westf.: F. Wulf [1925]. (72 S.) kl. 8° = Herrenbühne. 184. n.n. 3. —; 10 Rollener. 25. —

**Weidmannsche Buchh.** in **Berlin.**

**Taschenbuch** der Leibesübungen. H. 7.

**Hoske,** Hans: Ratschläge für Training und Wettkampf. Tl 2. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1926. kl. 8° = Taschenbuch d. Leibesübgn. H. 7.

2. (45 S.) 1. —

---

## Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

**Administration »Das moderne Hotel«** in **Wien III** (Kollergasse 9).

Das moderne **Hotel.** Unabhäng. Fachbl. f. d. ges. Interessen d. Hotelindustrie mit d. Beil.: Küche u. Keller. Geleitet von Otto Günther. Jg 2. 1926. (24 Nrn.) Nr 2. Jänner. (12 S. mit Abb.) Wien III, Kollergasse 9: Administration (1926). 4° Jährl. 12. —; öst. Sch. 15. —

**Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion m. b. H.** in **Wildpark-Potsdam.**

**Handbuch** der Literaturwissenschaft. Hrsg. von Dr. Oskar Walzel, Prof., unter Mitw. von ... Lfg 55—57. Wildpark-Potsdam: Akadem. Verlagsgesellschaft Athenaion [1926]. 4°

55. Kappelmacher, A[lfred]: Die Literatur der Römer bis zur Karolingerzeit. H. 1. (IV, 32 S. mit Abb., 2 [1 farb.] Taf.) Subskr.Pr. b 2. 20

56. Klemperer (, V[iktor].) — (H[elmut]) Hatzfeld — (F[ritz]) Neubert: Roman. Literaturen v. d. Renaissance b. z. franz. Revolution. H. 11. (S. 321—352 mit Abb., 2 farb. Taf.) Subskr.Pr. b 2. 20

57. Bethe [, E.]: Griechische Dichtung. H. 7. (S. 193—224 mit Abb., 2 [1 farb.] Taf.) Subskr.Pr. b 2. 20

**F. E. Baumanns Verlagsbuchh. Lothar Baumann** in **Schmiedeberg (Bz. Halle).**

**Zum Licht.** Monatsschrift f. geistgemäße Weltanschauung. Schriftl.: Dr. Georg Lomer. [Nebst] Mitteilungen d. Neuen Gral-Ordens. Schriftl.: A. Reinsch-Astrix. Jg. 29. 1926. (12 Hefte.) H. 1. Jan. (24, 4, 8 S.) Bad Schmiedeberg: »Zum Licht«-Verlag ([F. E. Baumann] 1926). 8° 9. 60; Einzelh. —. 75

**Gebrüder Borntraeger** in **Leipzig.**

Justs's Botanischer **Jahresbericht.** Systematisch geordn. Repertorium d. botan. Literatur aller Länder. Begr. 1873. Mit Mitw. von ... hrsg. von Prof. Dr. F. Fedde. Jg. 44 ⟨1926⟩. Abt. 1, H. 4. Jg. 46. ⟨1918.⟩ Abt. 1, H. 3. Leipzig: Gebr. Borntraeger 1926. 4°

44. ⟨1916.⟩ Abt. 1, H. 4. (S. 881—1040.) n.n. 18. —
46. ⟨1918.⟩ Abt. 1, H. 3. (S. 401—560.) n.n. 18. —



SLUB Wir führen Wissen.

**Buchhandlung u. Druckerei vorm. E. J. Brill** in **Leiden. — Otto Harrassowitz** in **Leipzig.**

**Enzyklopädie** des Islām. Geographisches, ethnograph. u. biograph. Wörterb. d. muhammedan. Völker. Im Verein mit hervorrag. Orientalisten hrsg. von M. Th. Houtsma, A. J. Wensinck, A. Schaade [u. a.]. Lfg 31. Kārūn-Kazān. (Bd 2, S. 833—896.) Leiden: Verlagsbuchh. [Buchh. u. Druckerei] vorm. E. J. Brill; Leipzig: O. Harrassowitz 1926. 4° Preis nicht mitgeteilt.

**Eberhardtsche Hof- u. Ratsbuchdr.** in **Wismar.**

Die **Brücke.** Eine Zeitschrift fürs Elternhaus. (Verantw.: H. Wahls.) Jg. 3. 1926. Nr. 2. (S. 9—16 mit Abb.) Wismar (: Eberhardtsche Hof- u. Ratsbuchdr. 1926). 4° Preis nicht mitgeteilt.

**J. Eisenstein & Co.** in **Wien.**

Wiener **Freimaurer-Zeitung.** Hrsg. von d. Grossloge von Wien. Jg. 8. 1926. Nr 1. (44 S.) Wien: J. Eisenstein & Co. in Komm. (1926). 4° Jährl. b n.n. 5. —, Öst. Sch. 6. —

**Otto Elsner Verlagsgesellschaft m. b. H.** in **Berlin.**

Der **Papierfabrikant.** Wissenschaftl. Beiblätter.

**Cellulosechemie.** Hrsg. von Prof. Dr. Emil Heuser. Jg. 7. 1926. Nr 1. Febr. (16 S.) Berlin: O. Elsner Verlagsges. (1926). 4° = Der Papierfabrikant. Wissenschaftl. Beiblätter. Preis nicht mitgeteilt.

**Richard Hermes Verlag** in **Hamburg.**

Der **Schimmelreiter.** Zeitschrift f. niederdeutsche Literatur u. niederdeutsches Bühnenleben. Jg. 5. 1926. [6 Nrn.] Nr 1. Jan. (32 S.) Hamburg: R. Hermes (1926). 8° Jährl. 3. —; Einzelnr —. 60

**Friedrich Hofmeister Musikalien-Verlag** in **Leipzig.**

Hofmeisters Musikalisch-literarischer **Monatsbericht** über neue Musikalien, musikalische Schriften und Abbildungen. Bollettino mensile di tutte le novità musicali nella Germania . . . Bulletin mensuel de toutes les nouveautés musicales parues en Allemagne . . . Monthly record of all new musical works, published in Germany . . . Boletin mensuel de todas las novedades en música publicadas en Alemania . . . Jg. 98. 1926. (12 Nrn.) Nr 1. Jan. (27 S.) Leipzig: F. Hofmeister Musik.-Verlag (1926). 4° Halbj. n.n. 8. —

**Leipziger Magazin-Verlagsgesellschaft m. b. H.** in **Leipzig** (Roßstr. 1/3).

**Regina.** Das galante Magazin. [1926.] Einführgs-Nr. (II S., S. 421—448, II S. mit Abb.) Leipzig: Ross-Str. 1/3: Leipziger Magazin-Verlagsges. [1926]. gr. 8° —. 10

**Alois Mecke** in **Duderstadt.**

Unser **Eichsfeld** in Verbindg mit Eichsfelder Heimatglocken. Illustr. Monatsschrift f. eichsfeld. Heimatkunde. (Schriftl.: Pfr Georg Wolpers.) Jg. 21. 1926. (12 Nrn.) Nr 2. Febr. (S. 29—55 mit Abb.) (Duderstadt: A. Mecke 1926.) 8° Jährl. 4. —

**Mignon-Verlag G. m. b. H.** in **Dresden-A.**

**Blütenregen.** Illustr. Wochenschrift f. d. Familie. (Verantw.: Johannes Fühling.) Jg. 2. [1926. Etwa 52 Nrn.] Nr 1. (12 S. mit Abb.) Dresden: Mignon-Verlag [1926]. 4° Jährl. 15. —; Einzel-Nr —. 25

**Nicolaische Verlags-Buchhandlung R. Stricker** in **Berlin.**

Archiv für Naturgeschichte. Gegr. von A. F. A. Wiegmann, fortges. v. W. F. Erichson, F. H. Troschel, E. von Martens [u. a.]. Hrsg. von Embrik Strand, Prof. Abt. A. (Orig. Arbeiten.) Jg. 91. 1925, H. 2. (II, 240 S. mit Abb., 3 [1 farb.] Taf.) Berlin: Nicolaische Verlh. (1926). gr. 8° b. n.n. 36. —

**Berthold Otto** in **Berlin-Lichterfelde.**

Otto, Berthold: Volksorganisches Denken. Vorübungen zur Neubegründg d. Geisteswissenschaften. Tl 4. Nachlese, Schürfgn, Zsfassgn. Lfg 16. (S. 129—214, IV S.) Berlin-Lichterfelde: B. Otto 1926. 8° 1. 50

**Moritz Perles** in **Wien.**

**Mitteilungen** des Verbandes österreichischer Banken und Bankiers. Jahr 7. 1925. Nr 11/12. (S. 313—368.) Wien (: Verband österr. Banken u. Bankiers [; lt Mitteilg: M. Perles] 1925). gr. 8° 1. 70

**Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) A.-G.** in **Berlin.**

**Phoenix.** Zeitschrift f. deutsche Geistesarbeit in Südamerika. Hrsg. vom Deutschen Wissenschaftl. Verein in Buenos Aires. Jg. 12 = N. F. 6. 1926. (6 Hefte.) H. 1. (S. 75—128 mit Abb.) Buenos Aires. [Aufgest.: Berlin:] D. Reimer [in Komm.] 1926. 4° Jährl. $ 6. —; Einzelh. 1. 25 = ℳ 2. 50

**Zeitschrift** der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin. Unter Mitw. von . . . hrsg. von Bernhard Brandt. [Jg. 61.] 1926. Nr 1. (80 S. mit Fig., 3 Taf.) Berlin: Selbstverlag; D. Reimer in Komm. (1926). 4° Jährl. 20. —; H. 1 4. 50; f. Mitgl. unentgeltlich.

**Otto Salle** in **Berlin.**

**Unterrichtsblätter** für Mathematik und Naturwissenschaften. Organ d. Deutschen Vereins zur Förderung d. math. u. naturwiss. Unterrichts. Begr. unter Mitw. von Bernhard Schwalbe u. Friedrich Pietzker. Hrsg. von Dr. Georg Wolff. Jg. 32. 1926. (12 Nrn.) Nr. 1. (32 S.) Berlin: O. Salle (1926). 4° Jährl. 8. —; Einzelh. 1. —

Das **Wetter.** Monatsschrift f. Witterungskunde. Begr. von Prof. Dr. med. et phil. R. Assmann. Hrsg. von Dr. A. Peppler, Prof., Dir., u. Dr. W. Peppler, Priv.Doz. Jg. 43. 1926. (12 Hefte.) H. 1. Jan. (24 S.) Berlin: O. Salle (1926). gr. 8° 8. —; Einzelh. 1. —

**M. & H. Schaper** in **Hannover.**

**Forstarchiv.** Zeitschrift f. wissenschaftl. u. techn. Fortschritt in d. Forstwirtschaft. Unter Mitw. von . . . hrsg. von Oberförster H. H. Hilf-Eberswalde u. Prof. J. Oelkers-Hann. Münden. Jg. 2. 1926. (24 Hefte.) H. 1. Jan. (16 S.) Hannover: M. & H. Schaper (1926). 4° Viertelj. n.n. 4. 50

**Rundschau** auf dem Gebiete der gesamten Fleischbeschau und Trichinenschau, des Schlacht- und Viehhofwesens. Hrsg. von . . . Unter Mitw. von . . . Red.: Schlachthofdir. Dr. P. Heine-Duisburg, Schlachthofdir. Dr. Roeßle-Ulm, Min.R. Dr. Beiling-Darmstadt, Schlachthofdir. Sofath. Jg. 28. 1926. 12 Nrn. Nr 1. Jan. (16 S., 1 Taf.) Hannover: M. & H. Schaper (1926). 4° Viertelj. n.n. 2. 10

**Dr. W. Stichel** in **Hermsdorf bei Berlin.**

**Zeitschrift** für wissenschaftliche Insektenbiologie. Früher: Allgemeine Zeitschrift für Entomologie. Begr. von Dr. Christoph Schröder. Hrsg. . . . von H. u. W. Stichel. Bd 21 = Folge 1, Bd 30. 1926. Nr 1. Jan. (32 S. mit Abb., 1 Taf.) (Hermsdorf bei) Berlin: Dr. W. Stichel (1926). gr. 8° Jährl. 10. —

**B. G. Teubner** in **Leipzig.**

Neue **Jahrbücher** für Wissenschaft und Jugendbildung. Hrsg. von Johannes Ilberg. Jg. 2. 1926. (6 Hefte.) H. 1. (128 S.) Leipzig: B. G. Teubner (1926). 4° Halbj. 10. —

**Franz Vahlen** in **Berlin.**

**Entscheidungen** des Bundesrats für das Heimatwesen. Im Auftr. d. Mitgl. bearb. u. hrsg. von P. A. Baath, Geh. Reg.R. Bd 62, enth. die vom 1. Sept. 1925 an zur Fürsorgeverordng u. zum Reichsgesetz f. Jugendwohlfahrt ergang. wicht. Entscheidgn. H. 2. (S. 65—128.) Berlin: F. Vahlen 1926. 8° n.n. 2. —

**Verlag Natur und Kunst E. Bez & Co.** in **Stuttgart.**

Tausend und ein Schweizer **Bild** von S[amuel] A[braham] Schnegg. 36 Lfgn. Lfg 16. (S. 241—256 mit Abb.) Stuttgart: Verlag Natur u. Kunst E. Bez & Co.; f. d. Schweiz: Genf: Verlag Tausend und ein Schweizer Bild [1926]. 4° 1. 50

**Verlag des »Schweizer Spiegels«** in **Zürich** (Storchengasse 16).

Guggenbühl und Huber's **Schweizer-Spiegel.** Eine Monatsschrift f. jedermann. (Red.: Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl. [Jg. 1.] 1925. (12 Nrn.) Nr 5. Febr. (84 S. mit Abb.) Zürich, Storchengasse 16: Verlag d. Schweizer Spiegels (1926). gr. 8° Viertelj. Fr. 3. 80; Ausland Fr. 5. 50; Einzelnr Fr. 1. 50

## Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

J. J. Arnd in Leipzig. 1568

*Müller, Becker, Findeklee: Handbuch f. den Außenhandel. Bei Vorausbestellung 8.—.

**Hugo Bermühler Verlag** in **Berlin-Lichterfelde.** 1554

*Naturforscher, Der. 2. Jahrg. Viertelj. 2.—.

**F. A. Brockhaus** in **Leipzig.** 1567

*Hedin: Mount Everest. 2. Aufl. 3.90; Hlwbd. 6.—.

**Charles Coleman** in **Lübeck.** 1560

Albert, Ernst: Hochzeits-Reigen. 2. Bd. Hlwbd. 4.50.

**J. G. Cotta'sche Buchhdlg. Nachf.** in **Stuttgart u. Berlin.** 1564

Heer: Der Wetterwart. Roman. 281.—285. Tauf. Lwbd. 6.50.
Herzog: Die Burgkinder. Roman. 286.—290. Tauf. Lwbd. 7.—.
— Das Lebenslied. Roman. 266.—270. Tauf. Lwbd. 7.—.
— Wieland der Schmied. Roman. 136.—140. Tauf. Lwbd. 7.—.
Seidel: Leberecht Hühnchen. Gesamtausgabe. 181.—185. Tauf. Lwbd. 6.—.

**Deutsche Verlags-Anstalt** in **Stuttgart.** 1565

Stegemann: Das Trugbild v. Versailles. Neudruck. Lwbd. 12.—.

**Dieck & Co. Verlag** in **Stuttgart.** 1563

*Uhl: Mein Tennisbuch. Ein Wegweiser f. alle Freunde des weißen Sports. 3.75; Hlwbd. 4.75.

**J. Engelhorns Nachf.** in **Stuttgart.** 1569

Schäfer: Die zwölf Stunden Gottes. Lwbd. 8.—; Hldrbd. 10.50.

**Horen-Verlag** in **Berlin.** 1562

Horen, Die. Hrsg.: H. M. Elster. 2. Jahrg. 2. Heft. 4.—.

**Insel-Verlag** in **Leipzig.** 1561

Frank: Die Räuberbande. Roman. 21.—25. Tauf. Lwbd. 6.—.

**A. Martini & Grüttefien, G. m. b. H.** in **Elberfeld.** 1544

Eicke: Wirtschaftskrise, Organisation, Menschenwirtschaft. Kart. 1.40.

**Ulr. Moser's Buchhandlung (J. Meyerhoff)** in **Graz.** 1555

Speiz: Levata capita vestra! Kurzgefaßte Predigten auf alle Sonntage u. gebotenen Feiertage. 3.80.

**Georg Müller** in **München.** 1551

*Blume: Bonaparte. Ein Stück in fünf Akten. 4.—.

**Neuer Deutscher Verlag** in **Berlin.** 1561

Brandt: Der Tschekaprozeß. 1.50.

**Georg Niehrenheim** in **Bayreuth.** 1583

*Führer, Offizieller, durch die deutschen Festspiele 1926 im Deutschen Nationaltheater in Weimar. Hrsg. v. P. Pretzsch u. O. Daube. 3.—.

**Gebrüder Paetel** in **Berlin.** 1550

Marie-Madeleine: Die Töchter des Prometheus. Novellen. 2. Aufl. 4.—; Lwbd. 6.—.

**Michael Prögel Verlag** in **Ansbach.** 1556

Methodik des Volksschulunterrichts in Einzelheften. Hrsg. v. F. Fikenscher.
8. Hft. Hausmann: Der Unterricht in Physik, Chemie u. Gesundheitslehre nach Raymund Fischers »Schaffendem Lernen«. 2.20.
10. Heft. Fikenscher: Die Methodik des erziehenden Geschichtsunterrichts u. der Staatsbürgerkunde. 3.20.

**Philipp Reclam jun.** in **Leipzig.** U 1

Reclam's Universal-Bibliothek.
*Flaubert: St. Julian der Gastfreie.
*Hauptmann: Bahnwärter Thiel.
*Huch: Der Herr Reveu.
*Marawske: Die Eroberung der Erdpole.
*Marlitt: Das Geheimnis der alten Mamsell.
*Sacher-Masoch: Don Juan v. Kolomea.
*Walter: Der saturnische Liebhaber.
*Winterfeld: Ibsen-Biographie.

**Fr. Wilh. Ruhfus** in **Dortmund.** 1564

Sammlung v Lehrmitteln f. kaufmännische u. gewerbliche Schulen. Hrsg. v. J. Wewer.
*Wewer-Becker: Handbuch für den Buchführungsunterricht in kaufm. Schulen. Ausg. A f. männl. Abteilungen. 1. Tl. Einfache u. doppelte Buchführung im Warengeschäft. 2. Ausg. Hlwbd. 6.—.

**Hans Scheller Verlag** in **Charlottenburg.** 1566

*Hütte. Des Ingenieurs Taschenbuch. Russische Ausgabe. Neue Aufl. Lwbd. 42.—.

**Sibyllen-Verlag** in **Dresden.** 1559

Rätsel-Wörterbuch »Der Nußknacker«. 3. Ausg. Wohlfeile Taschenausgabe. 1.—.

**Simplicissimus-Verlag** in **München.** 1568

*Simplicissimus. Nr. 47. Sonder-Nummer: Das Buch.

**L. Staackmann Verlag** in **Leipzig.** 1558

Gagern, F. v.: Ein Volk. Roman. 11.—15. Tauf. Lwbd. 8.—.
— Die Wundmale. Roman. 16.—20. Tauf. Lwbd. 14.—.

**Verlag Ernst Bircher A.-G.** in **Bern u. Leipzig.** 1551

Thilo: Schweizer Pfadfinderbüchlein. Neue Bearbeitung. Lwbd. 2.80.

**Franz Winter** in **Leipzig.** 1543

Knaake's Wetterkalender f. 1926. —.50.

**Zettka-Verlagsgesellschaft m. b. H.** in **Berlin-Grunewald.** 1564

Mitteilungen der deutsch-türkischen Vereinigung. Monatsschrift f. deutsch-türkische Wirtschafts- u. Kulturbeziehungen. Viertelj. 2.40; Einzelheft 1.—.

---

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

**Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.**

| | |
|---|---|
| Band. = Bandoneon. | Mandqu. = Mandolinenquartett. |
| Frch. = Frauenchor. | Mch. = Männerchor. |
| gCh. = gemischter Chor. | S = Sopran. |
| Ges. = Gesang. | SO = Salonorchester. |
| Mdine = Mandoline. | St. = Stimme. |
| Mandch. = Mandolinenchor. | Z. = Zither. |

**Arcadia-Verlag** in **Berlin.**

Gilbert, J., Das Spiel um die Liebe. Optte. Daraus: Gr. Potp. bearb. von W. Geisler. Für SO. ℳ 2.50, für Viol. ℳ —.30.

Winterberg, R., Die offizielle Frau. Optte. Daraus: Ich habe wieder mal nichts anzuziehen. Blues für SO. ℳ 1.20, für Viol. ℳ —.20, für Ges. mit Pfte. ℳ 1.80.

**Bärenreiter-Verlag** in **Augsburg.**

Dowland, R., Couranten für Git., hrsg. von Pudelko. qu. 8°. ℳ 1.—.

Waissel, M., Tänze, Fantas., Präambeln, hrsg. v. Pudelko. qu. 8°. ℳ 1.—.

**Charles Baetz (Kommissionsverlag) in Zürich.**

Thomas, O. H., Neuer Lehrgang des Klavierspiels nach neuen Lehrerfahrungen unter besonderer Berücksichtigung des Anschauungsvermögens etc. 1. Teil. Entwicklung der Lese- und Spielfertigkeit sowie des Orientierungsvermögens bis zum Umfang einer Oktave in beiden Händen. ℳ 4.—.

**Anton J. Benjamin in Leipzig.**

Fahl, R., Was machst du mit dem Knie lieber Hans. Für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30.
Godard, B., Op. 25. Iière Mazurka. Für Pfte. bearb. von Groschwitz. ℳ —.40.
— Op. 26. Iière Valse Asdur. Für Pfte. bearb. von Groschwitz. ℳ —.40.
— Op. 35, 3. Canzonetta. Für Viol. und Pfte. bearb. von Seybold. ℳ —.40.
— Op. 54. IIième Mazurka. Für Pfte. bearb. von Groschwitz. ℳ —.40.
— Op. 83. Au matin. Für Pfte. bearb. von Groschwitz. ℳ —.40.
— Jocelyn. Oper. Daraus: Berceuse. Für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30. Für Pfte. bearb. von Groschwitz. ℳ —.40, für Viol. und Pfte. bearb. von Seybold. ℳ —.40, für Vcello. und Pfte. bearb. von Sakom. ℳ —.40.
Hasler, K., und Benes, J., Ich hab zu Haus ein Grammophon. Für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30.
Katscher, R., Madonna, du bist schöner als der Sonnenschein. Für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30.
Raymond, F., Op. 128. Ich hab das Fräulein Helen baden sehn. Für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30.
Stafford-Amberg, Die Polizei, die regelt den Verkehr. Onestep für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30.
Suppé, F. v., Banditenstreiche. Ouv. für Pfte. ℳ —.80.
— Boccaccio. Komische Oper. Daraus: Hab ich nur deine Liebe. Für Ges. mit Pfte. (h. u. t.) je ℳ —.40. — Marsch. Bearb. von Haensch. Für gr. Orch. ℳ 2.25, für kl. Orch. ℳ 2.—, für SO. ℳ 1.50, für Pfte. ℳ —.40, für Viol. V.obl., Vcello. und Pfte. ℳ 1.—. — Walzer. Für Pfte. bearb. von Fetrás. ℳ 2.—.
—Dichter und Bauer. Oper. Daraus Ouv. bearb. von Weninger. Für gr. Orch. ℳ 4.50, für kl. Orch. ℳ 4.—, für SO. ℳ 3.—, für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30, für Pfte. bearb. von Groschwitz. ℳ —.80, für Pfte. zu 4 Hdn. bearb. von Groschwitz. ℳ —.80, für Viol. und Pfte. bearb. von Seybold. ℳ 1.20, für Viol., V.obl., Vcello. und Pfte. bearb. von Weninger. ℳ 1.80.
— Flotte Bursche. Ouv. bearb. von Weninger. Für gr. Orch. ℳ 4.50, für kl. Orch. ℳ 4.—, für SO. ℳ 3.—, für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30, für Pfte. ℳ —.80, für Pfte. zu 4 Hdn. ℳ —.80, für Viol. und Pfte. bearb. von Seybold. ℳ 1.20, für Viol., V.obl., Vcello. und Pfte. bearb. von Weninger. ℳ 1.80.
— Leichte Kavallerie. Ouv. für Viol. od. Mdlne. ℳ —.30, für Pfte. ℳ —.40, für Pfte. zu 4 Hdn. ℳ —.80.
— Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien. Ouv. für Pfte. ℳ —.80.
— Das Pensionat. Optte. Daraus Vorspiel, Chor, Ballade und Tanz, bearb. von H. Weber, für gr. Orch. ℳ 5.50, für kl. Orch. ℳ 5.—, für SO. ℳ 4.—, für Viol., V.obl., Vcello. und Pfte. ℳ 2.50.
— Pique Dame. Ouv. für Pfte. ℳ —.80.
— Die schöne Galathee. Optte. Daraus Ouv. bearb. von Haensch. Für gr. Orch. ℳ 4.—, für kl. Orch. ℳ 3.50, für SO. ℳ 2.50, für Pfte. ℳ —.80, für Viol., V.obl., Vcello und Pfte. ℳ 1.50.
— Sonst nichts (Die Beichte). Für Ges. mit Pfte. ℳ —.80.
— Teufelsmarsch. Bearb. von Haensch. Für gr. Orch. ℳ 2.25, für kl. Orch. ℳ 2.—, für SO. ℳ 1.50, für Viol., V.obl., Vcello. und Pfte. ℳ 1.—.
— Das Vergissmeinnicht. Lied bearb. von Haensch. Für kl. Orch. ℳ 2.—, für SO. ℳ 1.50, für Viol., V.obl., Vcello. und Pfte. ℳ 1.—.
Tarenghi, M., Op. 100. 4 Pezzi romantici. Für Pfte. je ℳ 1.50.
Warren, H., Seminola. An indian love song. Für SO bearb. von Haensch. ℳ 2.—, für Viol., V.obl., Vcello. und Pfte. ℳ 1.20.

**Rich. Birnbach in Berlin.**

Krell, E., Op. 320. Wenn rot die Heide blüht. Für Ges. mit Pfte. ℳ —.50.

**Ernst Bisping in Münster i. W.**

Wiltberger, H., Op. 11. Vier Frauenchöre. (3stg. od. Soloterzett). 1. Die innere Stadt. 2. Zwei Schühlein. 3. Bei dir. 4. Tanzliedchen mit Solo, Viol. ad lib. Part. je ℳ 1.20, St. je ℳ —.30, Viol.-St. zu No. 4. ℳ —.30.
Ziegler, H., Op. 49. Das Lied vom deutschen Rhein, Für Mch. Part. ℳ 1.—, St. je ℳ —.20.

**Bosworth & Co. in Leipzig.**

Fučik, J., Op. 233. Donausagen. Walzer für Viol. und Pfte. ℳ 2.50.

**Georg Bratfisch in Frankfurt a. O.**

Lange, G., Op. 39. Blumenlied. Für Viol. und Pfte. bearb. von Prusse und Post. ℳ —.60.

**Breitkopf & Härtel in Leipzig.**

Lortzing, A., Die beiden Schützen. Komische Oper. Daraus Ouv. für gr. Orch. nrsg. und bez. von O. Lohse. ℳ 3.—.
Mendelssohn, A., Op. 90. XII. Motette zum Neujahrsfest. (8stg.) Part. ℳ 3.—. XIII. Motette zum Trinitatisfest. (8stg.) Part. ℳ 3.—.
Mozart, W. A., Kantate »Dir, Seele des Weltalls«. (Köchel 429.) Viol. 1, 2, Vla., Vcello.-B. je ℳ —.40, 6 Harmst. je ℳ —.30.
Zilcher, H., Op. 20. Konzert in hmoll in 2 Sätzen. für Pfte. und Orch. Ausg. für 2 Pfte. bearb. von Stradal. ℳ 8.— †no. (2 Exemplare notwendig.)

**Cosmopolite-Verlag in Langendreer.**

Homann-Webau, O., Op. 138. Pro patria. Marsch für Orch. ℳ 3.—, für SO. ℳ 2.—.

**Drei Masken Verlag in Berlin.**

Nelson, R., Die Nacht der Nächte. Revue. Daraus: Schreib keine Briefe. Für SO. bearb. von Ralph. ℳ 2.—, für Ges. mit Pfte. bearb. von Lindemann. ℳ 2.—.

**Elka-Verlag in Köln.**

Wenz, W., Meeresstille. Für Mch. Part. ℳ 1.—, St. je ℳ —.30.

**Adolph Fürstner in Berlin.**

Pfitzner, H., Op. 36. Quartett cismoll. Für 2 Viol., Vla. und Vcello. St. ℳ 15.—.
Strauss, R., Op. 72. Intermezzo. Daraus: Walzerszene. Orch. Part. gr. 2° und St. Preis nach Vereinbarung. — Zwischenspiel (Asdur) a. d. 1 Aufz. Part. gr. 2° u. St. Preis nach Vereinbarung.

**Gustav Gerdes in Köln.**

Bach, J. S., Passionsmusik nach dem Ev. Matthäus. Klav.ausz. (Org.-Ausz.) bearb. von Franke. ℳ 3.50.
Bertini, H., Op. 29. 24 Etüden für Pfte., bearb. von Ramrath. ℳ —.80.
Blankenburg, H. L., Op. 956. Im Sonnenglanz. Marsch für SO. ℳ 1.50.
Chopin, F., Walzer. Rev. und Fingers. von Uzielli. ℳ 2.—.
Frantzen, H., Jung, dat häss do got gemaht. Büttenmarsch für SO. ℳ 1.50, für Blasmusik 8° ℳ 1.50, für Ges. mit Pfte. ℳ 1.50.
— No geit et loss, mer feere Fastelovend. Für SO. ℳ 1.50, für Blasmusik 8° ℳ 1.50, für Ges. mit Pfte. ℳ 1.50.
Hannemann, F., Och, meer han et jo su got. Büttenmarsch für SO. ℳ 1.50, für Blasmusik 8° ℳ 1.50, für Ges. mit Pfte. ℳ 1.50.
Jensen, A., Op. 17. Wanderbilder. 12 Pfte. Stücke, bearb. von Ramrath. ℳ 1.—.
Jülich, K., Mer sin esu en freunteliche Leut. Für Ges. mit Pfte. ℳ 1.50.
Mozart, W. A., Kleine Nachtmusik. Für Pfte. bearb. von Ramrath. ℳ —.80.

**Emil Grunert in Leipzig.**

Peter, K., Op. 70. Der kreuzfidele Kupferschmied. Humorist. Marsch für Pfte. mit Text. ℳ 1.50.

**Julius Hainauer in Breslau.**

Buchal, H., Op. 31. Variat. über eine Volksweise vom Balkan. Für Pfte. ℳ 3.—.
Voehrs, J., Op. 12, 1. Osterlied für Ges. mit Pfte. ℳ 1.20.

**Karl Hochstein in Heidelberg.**

Arnold, R., Flug der Liebe. Für Mch. bearb. Part. ℳ —.60, St. je ℳ —.15.
Bätz, A., Op. 27. Deutsches Volkslied. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Brecher, H., Op. 41a. Erster Frühling. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Op. 44a. Die Drei. Für Mch. Part. ℳ 1.—, St je ℳ —20.
Breu, S., Das Mädel im Tornister. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Rheinische Rosen. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je —.20.
— Schweres Wandern. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Burger, E., 16 Lieder zur Laute im Volkston. 8°. ℳ 1.80.
Fischer-Bernauer, K., Lindenwirtin du junge. Singspiel. Daraus Klav.ausz. ℳ 20.—, gr. Orch.-St. ℳ 45.—, kl. Orch.-St. ℳ 30.—, Ch.-St. je ℳ —.50. Textb. 8°. ℳ 3.—.
Gellert, F., Der Mutter Leid. Für gCh. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Gompf, R., Lebensregel. Für Mch. Part. ℳ 1.80, St. je ℳ —.40.
— Der Weihnacht Lied. Für gCh. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Gress, H., Kinzigklänge. Für Mch. bearb. von Frodl. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Hassler, H. L., Liebesklage. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Keldorfer, V., Op. 143. Deutschland, mein Vaterland. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Op. 144 b. Lumpenlied. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Koch, M., Heldenblut. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Ein schön teutsch Reiterlied. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Kraemer, E., Op. 299, 3. An den Abendwind. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Loewe, K., In der Marienkirche begruben sie ihn. Für Mch. bearb. von Geller. Part. ℳ —.60, St. je ℳ —.15.
Loy, J., Op. 68. Nur vorsichtig. Volksl. für Mch. bearb. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Op. 69. Einen Brief soll ich schreiben. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Op. 70. Du bleibst deutsch, du Pfalz am Rhein. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Poppen, H., und Hesselbacher, K., Aus der Stadt der goldnen Gassen. Liederb. für 3 Mädchenst. 8°. Part. Hlwbd. ℳ 4.50.
Schubert, F., Op. 132. Psalm 23. Gott meine Zuversicht. Für gCh. mit Pfte. od. Org. bearb. von Mertens. Klav.ausz. ℳ 1.—, St. je ℳ —.25.
— Ständchen: Horch horch. Für Mch. mit Pfte.-Begl. bearb. von Berg. Klav.ausz. ℳ 1.—, St. je ℳ —.20.
Schultz, J., Mägdleins Klage. Volksweise für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Schumacher, H., Botschaft. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Rosenzeit. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Silcher, F., Abschied des Handwerksgesellen. Für Mch. Part. ℳ —.60, St. je ℳ —.15.
Sonnet, H., Der kleine Postillion. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Stein, Ph., Aus der bunten Welt der Lieder. Eine Sammlung alter und neuer Weisen für Schüler und Frch. 8°. ℳ 2.50.
Stubbe, A., Ein Herbstlied. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Die Ungetreue. Schweizer Volkslied für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Wandrers Nachtlied. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

**Friedrich Hofmeister in Leipzig.**

Helms, A., Aschenbrödel. Tanzmärchen in 4 Aufz. Mit Tanzbeschreibung u. -zeichnungen. Musik von Mozart. Für Pfte. bearb. von Koehler-Wümbach. Buchdeckel und Bilder von E. Blasche. ℳ 5.—.

**Gebr. Hug & Co. in Leipzig.**

Pfirstinger, F., Meeresstimmen. Für gCh. Part. ℳ 1.80, St. je ℳ —.40.

**C. F. Kahnt in Leipzig.**

Gläser, P., Legende, von Mosen. Für Ges. mit Pfte. (m.) ℳ 2.50.

**F. E. C. Leuckart in Leipzig.**

Liszt, F., Franz Liszt-Album. 26 Bearb. für Org. von P. Gerhardt. ℳ 4.—.

**Otto Maass in Wien.**

Połowinkin, L. A., Ski. Ragtime Ouv. zum Schauspiel »Kukirol« im Moskauer Kammertheater. Für SO. ℳ 2.50.

**Musikverlag »Drei Sterne« in Berlin.**

Bondy, S., Stambul. Boston oriental für SO. bearb. von Thon. ℳ 1.80.
Dazar, L., Sailors song. Shimmy dance für SO. ℳ 1.80.
Dey, J., und Berry, S., Chocolate Babies. American fox für Jazz-Musik. ℳ 1.80.
Hess-Colon, J. F., For ever. Foxtr. f. SO. bearb. v. Wenzel. ℳ 1.80.

**C. W. Offenhauer in Eilenburg.**

Wieprecht, V., Liederbuch für Gardevereine unter besonderer Berücksichtigung der Lieder des Gardekorps bearb. 1. Aufl. 8°. ℳ 1.—.

**Gustav Richter in Leipzig.**

Preil, P., Op. 298. Ob in Berlin, in Hamburg an der Elbe. Foxtr. Lied für Orch. bearb. von Jederskowski. ℳ 2.50, für Ges. mit Pfte. ℳ 1.80.

**Rondo-Verlag in Berlin.**

Hirsch, H., Maiermax. Optte. Daraus: Hast du eine kleine Freundin. Fox für SO. bearb. von Lindemann. ℳ 1.80.

**Robert Rühle in Berlin.**

Bendix, P., Aber Liebling, wer wird denn gleich weinen. Foxtr. für SO. ℳ 1.80.
Katscher, R., Madonna, du bist schöner als der Sonnenschein. Für Mdlnquart. ℳ —.80.
Raymond, F., Op. 128. Ich hab das Fräulein Helen baden sehn. Foxtr. für Mdlnquart. ℳ —.80.
— Op. 134. Wo war denn die Marianne heut Nacht. Paso doble für SO. bearb. von Dostal. ℳ 1.80.
Rose, V., Mein Liebling heisst Mädi. Für Mdlnquart. ℳ —.80.
Whiteman, P., und Grofé, F., Im Rausch der Nacht. Für Mdlnquart. ℳ —.80.

**B. Schott's Söhne in Mainz.**

Suppé, F. v., Banditenstreiche. Daraus Ouv. für SO. bearb. von Artok. ℳ 3.—.
— Boccaccio. Komische Oper. Daraus Fantasie für SO. bearb. von Artok. ℳ 3.50. — Marsch für SO. ℳ 1.50. — Ouv. für SO. ℳ 3.50.
— Dichter und Bauer. Ouv. für SO. bearb. von Artok. ℳ 3.—.
— Fatinitza. Optte. Daraus Fantasie für SO. bearb. von Artok. ℳ 3.—.
— Leichte Kavallerie. Ouv. für SO. bearb. von Artok. ℳ 2.50.
— Pique Dame. Ouv. für SO. bearb. von Artok. ℳ 3.—.
— Die schöne Galathea. Optte. Daraus Ouv. für SO. bearb. von Artok. ℳ 3.—.

**Schweers & Haake in Bremen.**

Kraemer, E., Op. 37. Ewig liebe Heimat. Für 4stg. Frch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
Türk, K., Op. 82. Gute Nacht. Mit Benutzung einer Melodie von Beethoven. Für S-Solo, 3 stg. Frch. od. Kinderch. und Pfte.-Begl. Klav.ausz. mit Solost. ℳ 2.—, Ch.-St. je — .20.
Wintzer, E., Lieder für Leier und Laute und 3stg. Frch. Nach Dichtungen von E. Hegemann. 8°. ℳ 1.—.

**Walther Simon in Cassel.**

Scheuch, O., Op. 40. Des Deutschen Vaterunser. Für Mch. Part. ℳ 1.—, St. je ℳ —.30.

**Franz Suppan in Düsseldorf.**

Blume, K., Die alte Schenke v. St. Goar. Lied für SO. ℳ 1.50.
Hansen, E., Op. 174. Mein Rheinland. Für Mch. Part. ℳ 1.—, St. je ℳ —.25.
Klose, O., Op. 263. Arabisches Ständchen Interm. für Pfte. ℳ 1.50, für Mdlnorch. bearb. von Euler. ℳ 1.20, St. einzeln je ℳ —.25.
Kockerols, R., O Rheinland, mein Rheinland. Für Ges. mit Pfte. ℳ 1.50.
Wick, O., Op. 91, 1. Märchenbrunnen. Für Mch. Part. ℳ 1.50, St. je ℳ —.40.

**Peter J. Tonger in Köln.**

Hannemann, F., Soldatenlieder. Potp. für Pfte. mit Text. ℳ 2.—.

**Ullstein A.-G. in Berlin.**

Musik für Alle. No. 227. Strauss (Sohn), J., Die Fledermaus II. — No. 228. Donizetti, G., Don Pasquale. Je ℳ —.75.

**Universal Edition A.-G. in Wien.**

Abramsky, A., Einfache Rede. Drei Klavierstücke. Rev. von Willner. ℳ 1.20.
Bartók, B., Tanz-Suite für Orch. Klav.ausz. bearb. vom Komponisten. ℳ 4.— †no.
Bittner, J., Grosse Messe mit Te deum in D. Für Soli, gCh., gr. Orch. u. Org. Klav.ausz. ℳ 20.— †no.
Lafite, K., Die Stunde. Drei Einakter von Feld. Textb. 8°. ℳ —.80 †no.
Lütgen, B., Die Kunst der Kehlfertigkeit. 20 tägl. Übungen für S. oder T. und Pfte. Rev. von T. Hermann. Bd. 1. ℳ 1.50.
Poldini, E, Op. 96. 25 poetische Etüden für Pfte. ℳ 5.—.
Respighi, O., Quartetto dorico. Part. 8°. ℳ 1.50 †no.
Rieti, V., Barabau. Ballett mit Chor in 1 Akt. Klav.ausz. mit Text ℳ 6.— †no.
Schreker, F., Der Geburtstag der Infantin. Suite für gr. Orch. Part. 8°. ℳ 4.— †no.
Szymanowski, K., Op. 46. König Roger (Der Hirt). Oper in 3 Akten. Daraus Klav.ausz. mit dtsch.-poln. Text. ℳ 20.— †no.
Weill, K., Op 12. Konzert für Viol. und Blasorch. Ausg. für Viol. und Pfte. ℳ 9.—.

**Josef Weinberger in Wien.**

Nedbal, O., Donna Gloria. Optte. Daraus: Hochzeitsreise. Lied. — Ein kleines Rendezvous. Blues für SO. bearb. von Volk. ℳ 2.—. Textb. 8° ℳ —.60. — 2 Schlagerhefte für Ges. mit Pfte. je ℳ 2.50.

**Willy Würges in Köln.**

Rödger, E., Op. 11, 1. Blumen im Garten. 2. Jugendzeit. Für gCh. Part. je ℳ —.80, St. je ℳ —.20.
— Op. 13, 2. Trinklied für Mch. Part. ℳ 1.—, St. je ℳ —.25.

**Albert Zutavern in Pforzheim.**

Schubert, E., Op. 7. Andante cantabile Fdur. Op. 8. Romanze Gdur. Für Viol. und Org. (Harm.) Kplt. ℳ 2.—.
— Op. 24. Himmelwärts. 7 geistl. Lieder von J. Schmidt. Für 1 Singst. mit Org. (Harm.) ℳ 1.50.

# B. Anzeigen-Teil.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

### Konkurseröffnung.

Über das Vermögen des Buchbindermeisters **Julius Paul Wehrmann** in **Lichtenstein-Callnberg,** Alleininhabers der Firma **Julius Wehrmann** daselbst, wird heute, am 8. Februar 1926, nachm. 1 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr Schriftleiter Leopold Arntz, hier. Anmeldefrist bis zum 29. März 1926. Wahltermin am 8. März 1926, nachmittags 3 Uhr. Prüfungstermin am 12. April 1926, nachmittags 3 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 1. März 1926.

**Amtsgericht Lichtenstein-Callnberg,**
den 8. Februar 1926.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 35 vom 11. Februar 1926.)

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Verlagswechsel.

Im Einverständnis mit Sr. Exzellenz, dem Großadmiral Staatsminister a. D. von Tirpitz übernehmen wir von der

J. G. Cotta'schen Buchh. Nachf., Stuttgart

die Verlagsrechte sowie die Bestände des Werkes:

**v. Tirpitz,**
**„Politische Dokumente*)**
Der Aufbau der deutschen Weltmacht".

**Die Auslieferung der Exemplare:**
broschiert R.M. 10.— ord.
Halbleinen R.M. 12.— ord.
Ganzleinen R.M. 14.— ord.
Halbleder R.M. 18.— ord.

erfolgt seit Mitte Januar

in Hamburg: Hanseatische Verlagsanstalt A.-G., Hamburg 36
in Leipzig: E. F. Steinacker, Leipzig, Hospitalstraße 10
in Berlin: Berliner Kommissionsbuchhandlung G. m. b. H., Berlin SW 68, Schützenstraße 29/30

zu unseren üblichen Lieferungsbedingungen.

Hamburg, Ende Januar 1926.

**Hanseatische Verlagsanstalt Aktiengesellschaft.**

*) Wird bestätigt: J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.

**Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins, Straße des 18. Oktober 89 zur Aufnahme in die Bibliographie.**

---

# Geschäftsverlegung

Ich bitte, davon Kenntnis zu nehmen, dass ich mein Geschäft von Bayersche Str. 3 nach

## Neumarkt 7b

verlegt habe.

**Leipzig,** den 1. Februar 1926

**Albert Richter**
Buchhandlung für technische Fachliteratur

---

## Meinen Geschäftsfreunden im Sortiment

gebt gleichzeitig ein Rundschreiben zu, das bei frühzeitiger Aufgabe von Osterbestellungen im Betrage von mindestens M. 50.— netto

## drei Monate Ziel

anbietet. Ich glaube, damit allen berechtigten Ansprüchen Rechnung getragen zu haben. Wenn der Brief bis zum 15. d. M. nicht eintraf, wolle man mich benachrichtigen.

*

Frankfurt am Main

**Moritz Diesterweg**

---

## Unnütze Kleinarbeit

bürdet der Verleger dem Sortiment auf, wenn er seine Neuerscheinungen und Neuauflagen zur Titelaufnahme in die buchhändlerische Bibliographie verspätet einsendet.

**Deutsche Bücherei, Leipzig**
**Straße des 18. Oktober 89**

---

*Ich übernahm die Auslieferung für die Firma*

*Jugendbücher-Verlag G. m. b. H.*
*Berlin SW 11, Königgrätzerstr. 86.*

*Leipzig.* *Carl Fr. Fleischer.*

---

Wir geben bekannt, daß wir mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung getreten sind und der Kommissionsfirma Theod. Thomas Komm.Gesch. in Leipzig, Talstr. 13, unsere Vertretung übertragen haben.

**Kiel,** Klosterkirchhof 19

**Schleswig-Holsteinische Landesbücherstube**
G. m. b. H.

---

## Übersiedlungsanzeige!

Die Buchhandlung KUBASTA & VOIGT befindet sich seit 1. Februar 1926 **Wien VI, Mariahilferstrasse 25.** Telephon 68—60. Die geehrten Herren Verleger und Kollegen werden gebeten, alle Sendungen an diese Adresse zu leiten und die neue Anschrift im Adressbuch vorzumerken.

Hochachtungsvoll

Buchhandlung und Antiquariat
**KUBASTA & VOIGT**
WIEN VI, Mariahilferstrasse 25.

---

## Verkehr über Stuttgart.

Wiederaufnahme des Verkehrs:

**Wagner'sche**
Buchhandlung
J. Webering
**Bregenz**

**A. Lincke's**
Buchhandlung
**Friedrichshafen a.B.**

**Dorn'sche**
Buchhandlung
**Ravensburg**

Neue Vertretungen:

**Tobias Dannheimer**
Buchhandlung
**Kempten** (Allgäu)

**Die Bücherstube Erich Benz**
**Ueberlingen** a.Bodensee

Wir bitten die über Stuttgart verkehrenden Verleger, hiervon gefl. Kenntnis zu nehmen.

**Koch, Neff & Oetinger G. m. b. H. & Co.**
Kommissionsgeschäft.

Hierdurch teilen wir dem verehrl. Buchhandel mit, daß wir nunmehr dem Gesamtbuchhandel angeschlossen sind. Herrn Otto Klemm, Leipzig, Salomonstraße 16, haben wir unsere Vertretung übertragen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/Oder,
den 1. Februar 1926.

**Kern-Verlag G. m. b. H.**

---

Ich habe die Auslieferung der Firma

**Kern-Verlag G. m. b. H.**
**Frankfurt a/Oder**

übernommen und halte sämtliche Erscheinungen des Kern-Verlags zur Auslieferung auf Lager.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Otto Klemm.**

---

Ich übernahm die Auslieferung der Firma

J. B. Hohenester
Verlag,
München, Bismarckstr. 4.

CARL EMIL KRUG
Leipzig.

---

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

### Verkaufsanträge.

## Rheinland.

Älteres, angesehenes Sortiment katholischer Richtung mit Zweigniederlassung in benachbartem Ort umständehalber günstig zu verkaufen.

Einem tatkräftigen, katholischen Herrn mit etwa 28000.— M. ist durch Übernahme beider Geschäfte beachtenswerte Gelegenheit zur Selbständigkeit geboten.

Wohnungsfrage auf Tauschweg lösbar.

Gefl. Anerbieten unter Nr. 19 an F. VOLCKMAR, Leipzig, Geschäftsvermittlung.

---

Verlagsrecht mit Vorräten des Vorlagenwerkes:

**„Grohmann, Neue Malereien für Decke und Wand Serie X, 36 Tafeln in Vierfarbendruck,**

werden, da nicht in die Verlagsrichtung passend, billig abgegeben. Angebote erbeten an

**Internationaler Fachverlag**
J. M. Erich Weber
Radebeul-Dresden.

---

# Konkursmasse-Verkauf.

Die Bestände einer Berliner Großbuchhandlung in Romanen, Werken der Naturwissenschaft, Politik usw. sind im ganzen oder geteilt billig abzugeben. Verzeichnisse bereitwilligst.

**Baudach,** Konkursverwalter,
Berlin-Oberschöneweide,
Helmholtzstr. 18.

---

**Ganz besonderer persönlicher Verhältnisse wegen ist sofort bekannte und gut eingeführte Buchhandels m. b. H. in Leipzig preiswert zu verkaufen. Angebote unter Nr. 462 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.**

---

**Buchhandlung** in Großstadt Norddeutschlands, fast 34 Jahre bestehend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Umsatz 1925 25000 ℳ, Friedensumsatz bis 42500 ℳ. Niedrige Unkosten. Günstige Aussichten zur Vergrößerung des Umsatzes; gute Geschäftslage, Kundschaft aus besten Kreisen. Inhaber, mit ausgezeichneten Beziehungen, würde auf Wunsch dem Käufer im Geschäfte gern zur Seite bleiben

Meldungen unter # 464 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

---

# Vornehmes Sortiment

mit erstklass., auch jetzt noch zahlungsfäh. Stammkundschaft, einem jährl.

**Mindest-Reingewinn von M. 15000.-**

ist sofort **zu verkaufen.** Der Kaufpreis von ℳ 30000.— ist durch Lagervorräte gedeckt. Moderne Einrichtung, Kartotheken, Propaganda-Organisation. Außergewöhnliche Gelegenheit für befähigten Sortimenter, der den Umsatz noch erheblich steigern kann. Nur Angebote mit Angabe der sofort verfügbaren Mittel werden beantwortet.

Angebote unter Nr. 473 an die Geschäftsstelle des B.-V.

---

Alteingeführte Sort.-Buchhandlg. mit Leihbibl., Antiqu. u. Schreibw.-Handlung in schön gelegener Stadt, Nähe Dresden, infolge Todesfalls gegen Barzahlung von ℳ 10000,— zu verkaufen. Gefl. Angebote unter # 394 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

---

### Kaufgesuche.

## Süddeutsches Sortiment

mittleren Umfangs von rasch entschlossenem Käufer gesucht. In Betracht kommt nur solides entwicklungsfähiges Geschäft mit freiwerdender Wohnung. Entsprechende Barmittel stehen zur Verfügung.

Zuschr. erbittet unter Nr. 18
F. VOLCKMAR,
Geschäftsvermittlung, Leipzig.

---

### Teilhabergesuche.

*Westfalen*

*Für langjährig bestehende, noch sehr ausbaufähig. Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung wird ein tüchtiger Fachmann, led., als Teilhaber mit zunächst M. 6—8000.— gesucht, der das Geschäft später allein übernehmen könnte.*

*Für völligen Erwerb 25000.— M. nötig.*

*Gefl. Anerbieten unt. „Nr. 121".*

*Leipzig.*
*Carl Fr. Fleischer.*

---

**Fertige Bücher.**

Bachem-Bücher

Unsere neuen Bücher tragen seit 1925 das nebenstehende Verlagszeichen als Wertmarke.

J. P. Bachem / Köln

---

Ⓩ **Knaake's Wetterkalender für 1926**

ist der erste Wetterkalender, der seine Prognose für ganz Mitteldeutschland zuverlässig aufbaut auf die Berechnung der physikalischen Auswirkung der Kräfte von Sonne und Mond, je nach ihrer Entfernung und dem Zenithstande.

50 Pf. ord., 33 Pf. netto und 11/10 Expl.

**Generalvertrieb für den Buchhandel:**
**Franz Winter, Leipzig,**
Querstr. 8

---

---

**Vom gesunden und vom kranken Tuberkulösen**

Erfahrungen eines lungenkranken Lungenarztes

Für jedermann
von Dr. Christian Bruhn

200.—210. Tausend

M. —.60 ord.
ab 30 Stück mit 50%!

Auslieferung F. Volckmar

Verlag Parus, Hamburg 36

---

**Rudolf Mosse-Code** Ⓩ

*. . . „Wir benutzen seit längerer Zeit den „R. M.-C." und sind mit demselben sehr zufrieden; besonders mit seiner grossen Reichhaltigkeit und seiner guten Anpassung an die Bedürfnisse des Handels . . .", so schreibt die Firma Br. . . . dt & Co. in Hamburg.* **Spesenersparnis bis zu 90%.**

Preis der Hand- und Taschenausgabe (beide Ausgaben mit völlig übereinstimmendem Inhalt) R.-M. **42.**—, netto bar R.-M. **31.50.** — Partiepreis (11/10 Exemplare für R.-M. **315.**—), auch gemischt. — Prospekt kostenlos.

**Rudolf Mosse** Abteilung Adress-Bücher u. Codes **Berlin SW 19**

Postscheckkonto: Berlin 26517. — Telegrammadresse: Dramosse.

# DEUTSCHES LAND

**Ein Blatt für Heim und Reise**

die vornehme illustrierte Zeitschrift darf in keinem Geschäft fehlen!

*„... Ein Blick in ein Heft genügt, um die geradezu großartige Aufmachung dieses Blattes zu zeigen und den vielseitigen Inhalt sowie die geschmackvolle und vornehme Bilderausstattung zu beweisen. Vor allem soll die Zeitschrift noch mehr als bisher den Charakter des guten Haus- und Unterhaltungsblattes erhalten und den deutschen Heimatgedanken und das Erwandern der Heimat pflegen."* *Unter der Dorflinde, Darmstadt.*

Verlangen Sie ein Probeheft und überzeugen Sie sich!

Einzelheft M. 1.—
Jahresbezug (12 Hefte) M. 10.—
Wir liefern mit 40% Rabatt

**HELINGSCHE VERLAGSANSTALT / LEIPZIG**

## Aktuell!

**Tirol!** **Tirol!**

Zur tätigen Verwendung empfehle ich anläßlich der jetzigen Vorkommnisse:

**Hirn,** Jos., **Tirols Erhebung** im Jahre 1809. 2. Aufl. Lex.-8°. Ungeb. ℳ 10.—, Leinenbd. ℳ 12.—
— **Englische Subsidien** für Tirol und die Emigranten von 1809. Gr.-8°. Ungeb. ℳ 3.—
— **Innsbrucks** historischer Boden. 8°. Kart. ℳ —.50
— Ferd., **Geschichte Tirols** von 1809—1814. Lex.-8°. Ungebunden ℳ 10.—, Leinenbd. ℳ 12.—
**Prem,** S. M., Geschichte der neueren deutschen Literatur in Tirol. I. Abteilg.: Vom Beginn des 17. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. Lex.-8°. Ungeb. ℳ 2.50, Leinenbd. ℳ 4.20
**Schullern,** H. R. v., **Deutsch-Tirol** ein selbständiger Staat? Gr.-8°. Ungeb. ℳ —.50

In Rechnung 35%, bar 40% und 11/10
(In einfacher Anzahl auch in Kommission.)

**Heinrich Pohlschröder, vormals Hofbuchh. Schwick, Innsbruck**

## Eine Aufsehen erregende hochaktuelle Schrift

erschien soeben in unserm Verlage unter dem Titel:

## Wirtschaftskrise Organisation Menschenwirtschaft

von **Dr. ing. Eicke**

4 Bogen 8° kart. Rm. **1.40**, bar Rm. —.**95**, Partie 11/10

Die Arbeit des Verfassers gibt jedem, der sich für das deutsche Wirtschaftsleben und sein Wiederaufblühen interessiert, wichtige Aufschlüsse über die Zusammenhänge in der Wirtschaft. Insbesondere vermittelt sie Industriellen und Handeltreibenden wertvolle Erkenntnisse.

**Eine ausgedehnte Propaganda für das Buch ist in die Wege geleitet. Die Nachfrage wird bald einsetzen.**

Versehen Sie sich deshalb mit Vorrat und legen Sie die Schrift im Schaufenster aus!

Ⓩ

**A. Martini & Grüttefien** G. m. b. H.
Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung
Elberfeld

# Rundfunk und Reclam

**Berlin und Stettin:** Zar und Zimmermann (Univ.-Bibl. Nr. 2549). Lucia von Lammermoor (Univ.-Bibl. Nr. 3795, dazu Klavierauszug Mk. 2.— ord.).
Auslieferung: Paul Bette Nachf., Berlin SW 68, Charlottenstr. 86. Tel. Dönhoff 8054.
Vorrätig bei Arthur Schuster, Stettin, Loewestr. 7b.

**Breslau: Besprechung der neuen Reclams Roman-Reihe, am Sonnabend, dem 13. Februar, 5—6 Uhr nachm.**
G. Hirschfeld: Der Mann im Morgendämmer. H. von Hülsen: Der Kelch u. die Brüder. E. Lucka: Am Sternbrunnen. L. Couperus: Iskander. R. Huch: Hans der Träumer.
Auslieferung: Schlesisches Vereinssortiment E. G. m. b. H., Breslau I, Junkernstr. 28/30.

**Frankfurt a. M. und Kassel:** Der fliegende Holländer (Univ.-Bibl. Nr. 5635).
Auslieferung in Frankfurt a. M.: Gustav Behlert, Gr. Hirschgraben 21. Tel. Hansa 8111.

**Hamburg, Bremen, Hannover und Kiel:** Martha (Univ.-Bibl. Nr. 5153). Preciosa (Univ.-Bibl. Nr. 130).
Vorrätig in Hamburg: Emil Richter, Gr. Theaterstr. 9. Tel. Hansa 2100.

**Königsberg:** Der Schauspieldirektor (Univ.-Bibl. Nr. 4739, dazu Klavierauszug Mk. 1.50 ord.). Undine (Univ.-Bibl. Nr. 2626). Die Anna-Lise (Univ.-Bibl. Nr. 4141).
Auslieferung: Gräfe & Unzer, Königsberg, gegenüber der Universität. Tel. 363.

**Leipzig und Dresden:** Aus Hans Sachs' dramat. Werken: Der Doktor mit der großen Nase. — Der fahrende Schüler im Paradies (Univ.-Bibl. Nr. 3958–60). Don Karlos (Univ.-Bibl. Nr. 4569/69a).
Auslieferung in Dresden: Wodni, Lindecke & Ködel, Pfotenhauerstraße 55. Tel. 34273.

**München:** Orpheus und Eurydike (U.-B. Nr. 4566).
Auslieferung: Münchener Kommissionsbuchhandlung E. G. m. b. H., München, Schellingstr. 41. Tel. 27759.

**Münster, Dortmund und Elberfeld:** Figaros Hochzeit (Univ.-Bibl. Nr. 2655).

**Außerdem in Münster: Besprechung von Neuigkeiten der Univ.-Bibl. am Montag, dem 15. Februar, nachm.**
Friedrich Krähmer: Analysen zeitgenössischer Bühnenwerke. Gustave Flaubert: Ein schlichtes Herz. Gustav Schröer: Kinderland. Max Steinitzer: Tschaikowsky.

**Nürnberg:** Orpheus und Eurydike (Universal-Bibl. Nr. 4566).
Auslieferung: Buchhandlung Korn & Berg, Nürnberg, Hauptmarkt 9. Tel. 1662.

**Wien:** Vorlesung bei der Hausmeisterin (Univ.-Bibl. Nr. 3489). Siegfried (Univ.-Bibl. Nr. 5643).
Auslieferung für Österreich: Friese & Lang, Wien I, Bräunerstr. 3. Tel. 76211.

Philipp Reclam jun. Leipzig

**Das Barsortiment im Lichte des Sortimenter-Urteils**

„... Die Arbeit Ihrer Abteilung Barsortiment ist glänzend und verdient höchstes Lob. Ich diene mir selbst, wenn ich mich des Barsortiments bediene, und ich wäre ein schlechter Geschäftsmann, wenn ich die Möglichkeiten des Barsortiments nicht voll ausnutzte."

„... Mit dem Verkehr mit dem Barsortiment, welches schnell und gewissenhaft liefert, bin ich voll zufrieden."

„... Ich war ebenfalls über die überaus prompte und lückenlose Lieferung vor Weihnachten aufs angenehmste überrascht. Aber auch in der ruhigen Zeit ist der Bezug durchs Barsortiment wohl der schnellste und vorteilhafteste. So gab ich am Sylvester eine eilige, größere Bestellung auf und war aufs angenehmste überrascht, als ich bereits am 2. Januar mittags die Sendung als Expreßgut in Händen hatte."


# „Die gangbaren Bücher"

## Neuaufnahmen der Barsortimente

**Koehler & Volckmar A.-G. & Co.** **Leipzig** **Nr. 11. Februar 1926** **Koch, Neff & Oetinger, G. m. b. H. & Co. Stuttgart**

(Nach Erscheinen des Nachtrags z. Lager-Katalog)

| Verlag | | | Laden-Preis |
|---|---|---|---|
| Blazek & Bergm., Fr. | S L | **Arndt, Paul,** Lohngesetz und Lohntarif. 26 . . . . . Br. | 5.50 |
| B. G. Teubner, L. | S L | **Bardt, C.,** Römische Charakterköpfe in Briefen. 2. Aufl. 26 . . OHl | 17.— |
| R.C.Schmidt&Co.,B. | | **Bibliothek für Luftschiffahrt und Flugtechnik.** | |
| | S L | 13. Eyb, Rob., Fliegerhandbuch. Leitfaden der gesamten Flugtechnik. 4. Aufl. 26 . . . . . OL | 16.— |
| Cotta Nf., St. | S L | **Bonin, Elsa v.,** Die Söhne. Roman . . . . . OL | 5.50 |
| Vrl. f. Kulturpolit., B. | L | **Castellane, Boni de,** Wie ich Amerika entdeckte . . . . . OL | 6.— |
| J. Bensheimer, M. | L | **Dersch, H.,** Kommentar zur Angestellten-Versicherung. 26 . . OL | 30.— |
| Drei Masken-V., M. | S L | **Ewer, Monica,** Der Glücksfilm. Roman . . . . . OL | 5.— |
| J. F. Steinkopf, St. | S L | **Fahrten und Forschungen.** Illustriert . . . . . je OHl | 4.— |
| | | Band 1. Grube, A. W., Asien. Neubearbeitung. 10. Aufl. 26. | |
| | | Band 5. — Australien und Ozeanien. 10. Aufl. 26. | |
| | | Band 7. Hänicke, A., Um den Südpol. 26. | |
| P. Parey, B. | S L | **Frölich, G.,** Lehrbuch der Pferdezucht. Mit 40 Tafeln u. Abb. 26 OL (6. Auflage von „Schwarzneckers Pferdezucht.") | 26.— |
| Greiner & Pf., St. | S | **Gittinger, Otto,** Von dem ond von sellam . . . . . OK | 2.50 |
| Amalthea-V., W. | L | **Gregor, Jos.,** Das Bühnenkostüm . . . . . OL | 54.— |
| Hanseat.-V.-A., H. | S L | **Handwörterbuch des Kaufmanns.** Lexikon für Handel und Industrie. Herausgegeben von K. Bott. 5 Bände. Band II . . OHf | 30.— |
| Chr. Steffen, St. | S L | **Jambo watu!** Das Kolonialbuch der Deutschen. Herausgegeben von W. Bolsinger und H. Rauschnabel. Mit Bildern. 26 . OL | 14.— |
| G. Fischer, J. | L | **Kisser, Jos.,** Leitfaden d. botan. Mikrotechnik. Mit Abbild. 26 OL | 7.50 |
| Österr. Bund.-V., W. | L | **Klement, R.,** O, diese Lisi! Eine schlimme aber lustige Mädelgeschichte in Reimen, Bilder von B. Czegka. Querform. OHl | 3.— |
| — — | L | — Der Spitzl und der Fritzl. Mit Bildern v. B. Czegka. Querform. OHl | 3.— |
| P. Parey, B. | L | **Knoch, C.,** Handbuch der neuzeitl. Milchverwertung. Mit Abb. 26 OL | 24.— |
| — — | S L | **König, J.,** Die Untersuchung landwirtschaftlich-gewerblich wichtiger Stoffe. Band II. 5. Aufl. 26 . . . . . OL | 48.— |
| Art. Inst. Orell F., Z. | S L | **Kurz, Herm.,** Die gerupfte Braut. Erzählungen . . . . . OL | 5.60 |
| — — | S L | — Die Gewinner. Roman . . . . . OL | 7.20 |
| G. Stalling V., O. | S L | **Laban, Rud. v.,** Gymnastik und Tanz. Mit Bildern . . . . . OHl | 6.50 |
| — — | S L | — Des Kindes Tanz und Gymnastik. Mit Bildern . . . . . OHl | 6.50 |
| H. Böhlaus Nf., W. | L | **Löffler, J. H.,** Martin Bötzinger. Ein Lebens- und Zeitbild aus dem 17. Jahrhundert. Roman. Mit 16 Bildern . . . . . OL | 6.— |
| Gebr. Paetel, B. | L | **Lorenz,** Deutsche Frontkämpfer in Marokko. Söldner u. Deserteur der spanischen Fremdenlegion . . . . . OL | 2.— |
| W. Ernst & S., B. | S L | **Löser, B.,** Bemessungsverfahren. Zahlentaf. u. Zahlenbeisp. zu den Bestimmung. des Deutschen Ausschusses f. Eisenbeton. 25 OL | 7.20 |
| J. Springer, B. | | **Maschinenbauer, Der praktische.** Herausgegeben von H. Winkel. | |
| | S L | Band III. Frey, H., W. Gruhl u. R. Hänchen, Maschinenlehre, Kraftmasch., Elektrotechn., Werkstattförderwesen OHl (Fortsetzung festhalten!) | 12.— |
| G. Stalling, V., O. | L | **Meyer, A.,** Die Biochemie Dr. med. Schüßlers und ihre Anwendung in Krankheitsfällen. Ein Haus- u. Familienarzt. 14. A. 25 OHl | 4.— |
| Dr. Madaus & Co., R. | L | **Mißriegler, Ant.,** Die liebe Krankheit. 25 . . . . . OPp | 6.50 |
| Jos. Schweyer, M. | S L | **Moederl, Lor.,** Der Feuerkaplan. Roman . . . . . O | 6.50 |
| Christl. B.- u. K.-Vrl. C. Hirsch, K. | S L | **Oehninger, F.,** Geschichte des Christentums in seinem Gang durch die Jahrhunderte. Neue Ausgabe mit Bildern . . . . OL | 10.— |
| R.C.Schmidt&Co.,B. | S L | **Parzer-Mühlbacher, A.,** Das moderne Automobil. Konstruktion und Behandlung. Bearb. v, Er. Osterland. Mit Abb. 3. A. 26 OL | 10.— |
| Industrie-Verlag Spaeth & L., B. | S L | **Polak, N. J.,** Grundzüge der Finanzierung mit Rücksicht auf die Kreditdauer. 26 . . . . . etwa O | 8.— |
| Österr. Bund.-V., W. | L | **Rumpler, Else,** Wiener Buben- u. Mädelgeschicht. f. Kinder v. 3—6 Jahr., mit Bildern von E. Kutzer. Quer-4°. (Antiqua-Schrift) OHl | 3.30 |
| H. Böhlaus Nf., W. | S L | **Schaumberger, H.,** Bergheimer Musikantengeschichten, mit Bildern von R. Köselitz . . . . . OL | 6.— |
| Ind.-V. Spaeth & L., B | L | **Schmandt, H.,** Technik der Kontrolle im Bankbetrieb. 26. etwa Br. | 5.— |
| E. Gerlach, Al. | S | **Schneider, Auguste,** Praktisches Kochbuch . . . . . OHl | 4.50 |
| Herder & Co., Fr. | S L | **Schuster, J., u. J. B. Holzammer,** Handbuch zur biblischen Geschichte. 8. Aufl. 25/26. 2 Bände . . . . . je OL | 25.— |
| | | Band I. Das Alte Testament, bearb. v. J. Selbst u. E. Kalt. | |
| | | Band II. Das Neue Testament, bearbeitet von Jak. Schäfer. | |
| Frz. A. Pfeiffer, M. | L | **Seitz, Ant.,** Okkultismus, Wissenschaft und Religion. | |
| | | Band I. Die Welt des Okkultismus . . . . . Br. | 6.— |
| W. Limpert, Dr. | S L | **Sparbier, J.,** Körperliche Übungen für Ältere, Hausgymnastik, Freiübungen, Geräteturnen, Spiel, Sport usw. Mit üb. 300 Abb. OHl | 4.— |
| Velhagen & Kl., B. | | **Velhagen u. Klasings** Volksbücher. | |
| | S L | 15. Bismarck. Von Arn. Oskar Meyer . . . . . OHl | 3.50 |
| J. Engelhorn Nf., St. | | **Volksbücher, Musikalische.** | |
| | S L | Blessinger, K., Grundzüge der musikal. Formenlehre . OL | 7.— |
| Th. Steinkopff, Dr. | L | **Wentzel, Fr.,** Die photographisch-chemische Industrie. (Technische Fortschritte, Band 10). Mit Abbildungen. 26 . . etwa O | 16.50 |
| P. Schulze Verl., L. | L | **Wilson, J., A.,** Die moderne Chemie und ihre Anwendung in der Lederfabrikation. Deutsche Ausgabe . . . . . O | 30.— |

## Ein religiöser Roman, von dem man noch nicht spricht!

*Hermann Stehr schrieb an den Verfasser: „Gerhart Hauptmann hat Emanuel Quint', den Narr in Christo geschrieben. Du schufst ‚Heinrich Budschigk', den Narren in Gott! Er ist Dir in seiner Lebenspfadlosigkeit, in dem Irrlichtelieren seines Inneren, in der Heiligkeit, die nie über den Wahn hinauskommt, und in der Inbrunst seiner Frömmigkeit, die wie Verrückung wirkt, gelungen. Auch der Stil, die kurzgefaßten Sätze passen sich den Manifestationen dieses zerblasenen, wirbelnden Wesens an, das zentripetal entsprungen ist und, immer abgeschleudert, vergeht, wie ein Funke in der Luft zerstiebt".*

*Kurz vor Weihnachten erschien:*

# Hans Christoph Kaergel

# Heinrich Budschigk

**Roman. Broschiert M. 5.50, Leinen M. 8.50**

### Schlesische Zeitung:

In seinem neuen Roman zeichnet Kaergel in der lebendigen Linie des Holzschnittes die Geschichte eines armen Bauernjungen aus der Heide. Hineingestellt mit einer sehenden Seele in eine Welt, die nicht die seine ist, die ihm fremd und fremder wird, bis er sich in ihr nicht mehr zurecht findet, versickert sein irrendes Leben, zwischen Gottsuchen und Ringen nach Offenbarung, zwischen Wandersehnsucht und dem letzten Alleinsein. Bei dem Spintisieren über den lieben Gott erlauscht er den Ton der unbelebten Natur, er kennt das stille Klingen der Heide, den Sang des Windes, er vernimmt das Flüstern der Gräser und Blumen und versteht das Summen der Fliege. Das Lied einer qualbelasteten, freiheitsdurstenden Seele schwingt durch das Buch, ein Lied nach Frieden und Erlösung. Neben künstlerischer Gestaltung steht hier lebenswahre Realistik. In der Durchdringung und dem Verbundensein des Alltäglichen mit dem Geheimnisvollen, Seltsamen, mit einer Welt der Träume und des Erschauens liegt der große Reiz dieses Buches.

### Berliner Börsen-Courier:

Von ansehnlichem Niveau ist dieser neue Roman. Ganz im schlesischen Element. Nichts Großstädtisches, nichts Europäisches tritt hinzu. Anstatt Schärfe des Geistes — verträumte Beschaulichkeit. Anstatt bewußter Technik — eine naive Sprache, ein schlichter Ton, der angenehm unliterarisch wirkt. Kaergel erzählt das Leben eines Menschen, wie man ihm nur selten in der Literatur begegnet: eines unseßhaften Bauern. Das Dorf und die Landstraße gehen ineinander über, laufen zusammen, teilen sich in die Seele des Heinrich Budschigk, und so ergibt sich ein ganz neuer, jedenfalls höchst interessanter Menschentypus, gemischt von dörflicher Einfalt und fahrender Weltliebe. Im Gegensatz zu W. S. Reymont, der mit den „Polnischen Bauern" wohl den besten bäuerlichen Roman geschrieben hat, und zu Hamsun, dem wir die besten Landstreicherromane verdanken, beschränkt sich Kaergel auf eine einzige bäuerliche Gestalt. Da tritt Barbara, ein Stück handfeste Wirklichkeit, lärmend in Heinrich Budschigks Traumlandschaft hinein, und nun stoßen Menschen aufeinander, und Konflikt auf Konflikt heraufbeschwörende Gegenwart treibt die Handlung vorwärts.

Z

***Kaergel gehört zu dem Freundekreis von Carl Hauptmann. Als Schlesier ist seine mystisch-religiöse Eigenart von vornherein gegeben. Sein Name bildet eine Hoffnung jener religiösen Dichtung, die religiöser Innerlichkeit und Echtheit freier Gesinnung entspringt.***

**Eugen Diederichs Verlag in Jena**

Hier vorrätig! Hier vorrätig!

**Ein religiöser Roman, von dem man noch nicht spricht!**

Ein schlesischer Dichter vom Range
Hermann Stehrs schrieb den Roman

# Hans Christoph Kaergel
# Heinrich Budschigk

Dieser Heinrich Budschigk, der Sohn eines Trinkers, ist eine Mischung aus dörflicher Einfalt und fahrender Weltliebe, in dem sich religiöse Mystik und derbe Realistik zu plastischer Gestalt vereinigen. Heinrich Budschigk, der Narr in Gott, ist das Gegenstück zu Gerhart Hauptmanns „Emanuel Quint", der Narr in Christo.

**Eugen Diederichs Verlag in Jena**

**Ohne Kaufzwang einzusehen!** **Preis in Leinen geb. M. 8.50**

Man schneide dieses Plakat für das Schaufenster aus und klebe die Rezensionen aus der Schlesischen Zeitung und dem Berliner Börsenkurier daneben.

---

# Georg Westermann

**Braunschweig**
**Hamburg**

RASTLOS ROSTLOS

Es liegt vor:

## Tausendschön

Ein Märchen-, Vers- und Fabelbuch

Aus Volksmund, Sage und Dichtung
gesammelt von
**Friedrich Düsel** und **Albert Sergel**

Mit 4 mehr- u. 20 einfarb. Bildern von **Arnold Haag**

Z **12. bis 16. Tausend**
In Ganzleinen M. 4.40

Ein entzückendes Familienbuch. Vom Wiegenlied, dem Abzählreim und der Schnurre bis hin zu Gustav Falke führt es uns durch die Sagen und Märchen unseres Volkes, mit jener Berücksichtigung des Tierlebens, die nur den germanischen Stämmen eigen ist. Wenn wir das Buch lesen, fühlen wir, wie reich wir doch an echten Dichtern sind, wieviel Humor bei uns zu Hause ist. — Eine solche Kost ist Hausbrot, kein Alter kann sie entbehren. (Tägliche Rundschau, Berlin)

---

JOHANN TRAUTMANN VERLAG
G·M·B·H
HAMBURG · SPALDINGSTRASSE 64

*

Soeben erschienen:

HANS BÖRGER

## GRIECHISCHE REISETAGE

*

Großoktav · Umfang 172 Seiten
mit 57 Vollbildern in Kupfertiefdruck
in Ganzleinen gebunden

Ladenpreis 9 RM

**Nur fest mit 35% Rabatt, 5 Exemplare mit 40%**

Z

**Lebhaft und anschaulich schildert der Verfasser in dem vornehm ausgestatteten Buch die Eindrücke, die er während einer Studienreise von der Kunst Griechenlands, der Landschaft und Bevölkerung empfangen hat. Seine Erlebnisse zu einem lockeren Kranze von Reisebildern zusammenfassend, hat der Verfasser die Form des persönlichen Bekenntnisses gewählt in der Überzeugung, auf diese Weise am ehesten das ihm vorschwebende Ziel zu erreichen: Erinnerungen bei denen zu erwecken, die Griechenland schon kennen, Sehnsucht zu erregen bei denen, die es noch nicht geschaut haben. Der Text wird erläutert durch 57 ganzseitige Abbildungen, von denen die Mehrzahl bisher noch nicht publiziert war.**

# VERLAGSBERICHT 1925

## *MEMOIREN*

F. D. BASSERMANN / DENKWÜRDIGKEITEN (1848.) Mit 18 Bildbeigaben nach zeitgenössischen Porträts und Karikaturen. Brosch. M. 12.—, in Leinen geb. M. 15.—.

DER DEUTSCHE GIL BLAS / LEBEN, WANDERUNGEN UND SCHICKSALE JOH. CHR. SACHSES, eines Thüringers. Von ihm selbst erzählt. Eingeleitet von *Goethe*. Herausgegeben von *Martin Sommerfeld*. Biegsam in Leinen geb. M. 7.50.

LUDWIG HOLBERG / NACHRICHT VON MEINEM LEBEN. Mit einem Essay von *Georg Brandes*. Biegsam in Leinen gebunden M. 8.50.

ERNEST RENAN / JUGENDERINNERUNGEN. Eingeleitet von *Stefan Zweig*. Biegsam in Leinen geb. M. 7.50.

## *LITERATUR*

BERNH. DIEBOLD / ANARCHIE IM DRAMA. Kritik und Darstellung der modernen Dramatik. Dritte, durch ein illustriertes Kapitel „Zum Bühnenbild“ erweiterte Auflage. 5.—7. Tausend. Mit Bildnissen von Strindberg, Wedekind, Unruh, Sternheim, Kaiser. In Leinen geb. M. 12.—.

JAPANISCHE LITERATUR / GESCHICHTE UND AUSWAHL. Von den Anfängen bis zur neuesten Zeit. Von *Paul Adler* übersetzte und vermehrte deutsche Ausgabe des Werkes von *Michael Revon*, Professor an der Universität Tokio. Kartoniert M. 9.—, biegsam in Leinen geb. M. 12.—.

PAUL ADLER / SACHWÖRTERBUCH ZUR JAPANISCHEN LITERATUR. In Leinen geb. M. 6.—.

## *KUNST*

A. E. BRINCKMANN / BAROCK BOZZETTI Französische u. niederländische Bildhauer. Mit 80 Lichtdrucktafeln und 31 Textabbildungen. Deutsch-englische Ausgabe. Das ganze Werk liegt jetzt in vier in sich abgeschlossenen Bänden vor, Jeder Band brosch. M. 60.—, in Halbln. geb. M. 72.—. in Halbpergmt. M. 80.—. — Früher erschienen:

Italienische Bildhauer. Erster Teil. Mit 72 Lichtdrucktafeln und 43 Textabbildungen.

Italienische Bildhauer. Zweiter Teil mit 60 Lichtdrucktafeln und 37 Textabbildungen.

Deutsche Bildhauer. Mit 83 Lichtdrucktafeln und 50 Textabbildungen.

Z

## *KUNST*

A. E. BRINCKMANN / SPÄTWERKE GROSSER MEISTER. Mit 39 ganzseit. Abbildungen. Brosch. M. 6.—, in Halbpergmt. geb. M. 8.50.

JAHRBUCH FÜR KUNSTSAMMLER. Herausgegeben von *Adolph Donath*. Band IV/V broschiert M. 25.—, in Halbleder M. 35.—. Zu ermäßigten Preisen liefern wir noch: Band I und II broschiert je M. 7.50, Halbleder je M. 12.50, Band III brosch. M. 12.50, Halbleder M. 17.50.

KLEINE SCHRIFTEN ZUR KUNST. Neudrucke der Frankfurter Kunstgewerbebibliothek. Herausgegeben von *Walter Schürmeyer*. Jedes Bändchen kartoniert mit farbigem Überzug M. 2.—.

Neu sind erschienen:

Sandrart / Von der hochteutschen berühmten Maler, Bildhauer und Baumeister Leben und Lob. (Mit 4 Bildtafeln.)

Plinius / Von der Malerei. (Mit 6 Bildtafeln.)

Plinius / Von der Bildhauerei und der Baukunst. (Mit 5 Bildtafeln.) — Früher erschienen:

Winckelmann / Vom Ursprung der Kunst. (Mit einem Porträt Winckelmanns.)

Ascanio Condivi / Das Leben des Michelangelo Buonarroti. (Mit 8 Bildtafeln.)

Philipp Otto Runge / Betrachtungen über Kunst und Leben. Aus seinen Schriften. (Mit 8 Bildtafeln.)

MARC ROSENBERG / DER GOLDSCHMIEDE MERKZEICHEN. Dritte erweiterte und illustrierte Auflage. Erste Abteilung: Deutschland. Vollständig in drei Bänden. Band III. N—Z mit 27 Tafeln und 914 Faksimiles von Stempeln. — Früher erschienen: Band I. A—C mit 30 Tafeln, 9 Textabbild. und 1166 Faksimiles von Stempeln. Band II. D—M mit 40 Tafeln und 1517 Faksimiles von Stempeln. Jeder Band brosch. M. 50.—, in Leinen M. 56.—, in Halbldr. M. 60.—, in handgeb. Halbldrbd. M. 80.—. Zweite Abteilung: Ausland, in etwa zwei Bänden wird vorbereitet.

ERNST VATTER / RELIGIÖSE PLASTIK DER NATURVÖLKER. Mit 101 Abbildungen von meist unveröffentlichten Werken aus den großen Museen Europas. Brosch. M. 11.—, in Leinen geb. M. 14.—

OTTO SCHMITT / GOTISCHE SKULPTUREN DES FREIBURGER MÜNSTERS. Mit 300 Lichtdrucktafeln und 60 Textabbildungen. Zwei Quartbände in Ganzleinen M. 160.—.

FRANKFURTER VERLAGS-ANSTALT A.-G. FRANKFURT AM MAIN

SLUB
Wir führen Wissen.

Eine norwegische Größe der Weltliteratur

# HANS E. KINCK

tritt mit seinem bedeutenden Roman

## Die Anfechtungen des Nils Brosme

in den deutschen Kulturbezirk als gewichtiger Faktor ein. Als furchtloser Kulturkritiker, tiefsinniger Ethiker, Dichter von seltener Größe und Fähigkeit gibt er entscheidende Werte.

H. HAESSEL · VERLAG · LEIPZIG

---

## Für Konfirmation und Ostern!

**G. Stäbler**

### Erzählungen zum Neuen Testament

Bilder aus dem Menschenleben im Lichte des göttlichen Wortes. 4. Aufl. 286 S. Ganzlwd. M. 4.—

### Osterbuch von A. Bertsch

Erzählungen, Gleichnisse, Sagen und Gebräuche, Gedichte und Aussprüche. 230 S. Hlwd. M. 2.50

### Freihofers Kinderbuch

Gebete, Lieder, Erzählungen, Fabeln und Märchen, Rätsel und Spiele für Kinder von 2 bis 8 Jahren. 8. Aufl., reich illustriert. Ganzlwd. M. 3.—

„Die Mütter finden hier alles, was sie zur ersten Erziehung ihrer Kinder brauchen." (Wartburg.)

### Palmenwald-Kochbuch

von **A. Diewald u. H. J. Zeller** (Freudenstadt)

Mit Sparrezepten. 328 S. Ganzlwd. M. 4.—

Z

## Holland & Josenhans / Stuttgart

---

## ALESSANDRO MANZONI

## GESAMTAUSGABE

Herausgegeben von

Hermann Bahr u. Ernst Kamnitzer

Die Preise für die bisher erschienenen Bände III und IV: „Die Verlobten", V: „Schriften zur Philosophie und Aesthetik", VI: Betrachtungen über die katholische Moral" in der Ausführung der Pappbände wurden nunmehr einheitlich auf 5.— Mk. ord. festgesetzt.

MÜNCHEN
THEATINER-VERLAG

# Die erste Auflage in 8 Wochen vergriffen!

# Die Töchter des Prometheus

## Novellen

von

## Marie-Madeleine

### 2. Auflage.

Geheftet 4.– M. / Oktav / 207 Seiten / In Ganzleinen 6.– M.

„Die Dichterin ist durch ihre kühne Liebeslyrik bekannt geworden. Hier reicht sie einen nicht minder kühnen Novellenkranz, der in die dunkelsten Tiefen menschlicher Leidenschaften furchtlos hinabsteigt und selbst vor dem Letzten nicht zurückschreckt. Die Psyche des sich vom Manne freireißenden geistig hochstehenden Weibes war von je ihr ureigenes Gebiet, der Funke des Prometheus glüht eben nicht nur in seinen Söhnen, sondern, behauptet sie, auch in seinen Töchtern, aber im selben Atemzuge räumt sie ein, daß diese letzteren trotzdem erdnahe Frauen bleiben, die die Stürme des Blutes nicht zum Schweigen bringen können, und siehe ihr Verstand auch auf noch so einsamer Höhe."

(Die Lese, Monatsschrift im Verlag der Lesegesellschaft zu Köln. Karnevalsnummer 1926, Heft 6.)

Das Werk wurde splendid gesetzt, auf holzfreiem Papier gedruckt.

**Wir liefern in zugkräftigem, dreifarbigem Umschlag.**

Ein **farbiges Plakat** 48×70 cm bitten wir gratis zu verlangen.

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel.

Ⓩ

## Gebrüder Paetel / Berlin-Leipzig

Zur Uraufführung
am 20. Februar
von
Bernhard Blume
**Bonaparte**
Ein Stück in fünf Akten
in
München
Stuttgart
Hannover
Wiesbaden
erscheint soeben die Buchausgabe.
Geh. 4 Mark

Georg Müller München
Z

**Für jeden Pfadfinder unentbehrlich**
ist das in neuer, erweiterter Bearbeitung erschienene

**Schweizer Pfadfinderbüchlein**

von
**Ernst Thilo**
Oberfeldmeister in Moudon

Mit einigen Farbentafeln und zahlreichen Abbildungen im Text sowie einem Liederanhang

240 Seiten in solidem Leineneinband

**Preis M. 2.80**
**oder Fr. 3.50**

Z

**Verlag Ernst Bircher A.-G.**
Bern und Leipzig

**Haben Sie denn № 19 des Börsenblattes nicht gelesen?**

**Wo bleibt Ihr Auftrag ???**

**Wir wiederholen:**

**Hamburg und der Schund Kampf**

von

**Dr. jur. Hermann M. Popert**

**Jeder Erzieher Jeder Volksbildungsmann ist Käufer!!**

**Geht das ganze Reich an! Z**

**Bestellzettel liegt bei!**

*Deutsche Dichter-Gedächtnis-Stiftung*
*Hamburg - Großborstel*

# CARL KONEGEN

... in Hans Frentz, dem Autor des „Sonderling", darf man einen kraftvoll Schöpferischen begrüßen. Sein Gedichtband **„Das Ich im All"** bestätigt ihn.

... Inhalt voll höchster Werte ... da sind Gedichte, die man nicht ohne Ergriffenheit lesen kann, eigene, neue Töne ...

So urteilt

**Ida Boy-Ed.**

* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

# Hans Frentz

## Das Ich im All

**Gedichte**

* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

Vornehme Ausstattung

**1/1-Leinen gebunden M. 4.50**

Heute ist der Name „Frentz" noch neu, doch bald wird er durch Deutschland klingen!

**40% und 11/10**

Z

Gewicht 250 Gramm

**WIEN**

**Legen Sie jetzt ins Schaufenster:**

# Wie erkenne ich die musikalische Begabung meines Kindes?

von

## K. Schurzmann.

Z Z

Geheftet RM. —.40

Auf diese für Eltern, Erzieher und Musiklehrer gleich wichtige Frage antwortet die Schrift in fesselnder, leicht verständlicher Darstellung und erörtert die Möglichkeiten einer musikalischen Talentanalyse (Talentprobe). An der Hand einer Reihe dem kindlichen Auffassungsvermögen angepaßter Notenbeispiele wird der Musikbeflissene auf sein Gehör, sein rhythmisches Empfinden und sein Gedächtnis hin untersucht: Die Resultate dieser Untersuchung werden über die zu erwartenden musikalischen Leistungen Aufschluß geben, sie werden über Fortsetzung des Unterrichts entscheiden und auszufüllende Lücken in der Begabung rechtzeitig aufdecken.

**Wir liefern das mit mehrfarbigem Umschlage ausgeführte Heft, wenn auf beigefügtem Zettel bestellt: 10 Exemplare für 2.— RM. bar.**

# Wie passen wir uns mehr dem Kinde an?

## Eine Klavier-Vorschule.

Ratgeber für den Erstunterricht des Kindes

von

## O. Weigert.

Kart. 1.— RM.

Dem Verfasser ist es gelungen, eine Vorschule für den Klavierunterricht zu schaffen, den Übergang vom kindlichen Gemüte zu ernsterer Auffassung. Das Büchlein breitet Licht und Sonnenschein auf den Erstunterricht des Kindes im Klavierspiel, da es in Aufbau und Durchführung sich vollkommen der Kindesnatur anpaßt.

**Zur Einführung: 5 Exemplare für 2.50 RM. bar.**

# In Frau Musikas Werkstatt

Ernste Belehrung in heiterer Form

:: für musikfreudige Kinder ::

von

## Irma Burian.

1919. XII, 155 Seiten. Gebunden 4.— RM.

Das Buch vermittelt in unterhaltender Form die wichtigsten Kenntnisse aus der Musik- und Harmonielehre als Grundlage für den Klavierunterricht. Die Verfasserin hat den Stoff lebendig und angenehm gestaltet, durch Verwendung anschaulicher, dem Vorstellungskreise des Kindes entnommener Vergleiche und Bilder, besonders durch Personifikationen und durch Inanspruchnahme der kindlichen Phantasie und des Spieltriebes. Burians Lehrbuch ist jedem Musiklehrer, jeder musikalischen Erzieherin, besonders aber auch musikalischen Eltern zu empfehlen, die ihre Kinder selbst auch in das erste Studium der Theorie einführen wollen.

**Zur Probe: 1 Exemplar für 2.— RM. bar.**

**Verlag von Breitkopf & Härtel / Leipzig**

Die wertvollste Gabe zu Scheffels Gedenktag!

# Joseph Viktor von Scheffel

## Briefe ins Elternhaus 1843–1849

Herausgegeben und eingeleitet von Dr. Wilhelm Zentner

Ladenpreis: Broschiert M. 9.—, in Pappband M. 10.—, in Leineneinband M. 12.—

Die Briefe beginnen mit der Münchener Zeit und geben ein höchst eindrucksvolles Zeitbild der bayrischen Hauptstadt, zu deren gesellschaftlichen Kreisen Scheffel überall Zugang hatte, und dadurch mit Görres, Thiersch, Schwanthaler usw. in Verbindung trat. Heidelberg winkt und er läßt sich für ein Semester in der Neckarstadt nieder. Dann wandert er über Jena nach Berlin, wo er mit Cornelius in Beziehungen tritt und er von Hegelscher Philosophie stark beeinflußt wird. Schließlich nimmt er an den Verhandlungen des Vorparlaments als Sekretär Welckers teil und beschreibt in seiner lebensprühenden Art die Ereignisse, die schließlich zu den Barrikadenkämpfen geführt haben.

Das Buch wird zu den beliebtesten Brief- und Memoirenbüchern gehören, die wir im Deutschen besitzen. Die lebhafte Schreibweise, der stets fesselnde Inhalt machen das auch äußerlich schöne Buch zu einem wertvollen Geschenk.

## Scheffel der Zeichner und Maler

von Dr. Josef August Beringer

Mit 4 Reproduktionen nach Originalzeichnungen Scheffels. Ladenpreis in hübschem Pappband M. 4.50.

Zum erstenmal bringt das Büchlein eine zusammenfassende Würdigung der bisher unbeachtet gebliebenen malerischen Leistungen Scheffels. Im Rahmen einer durchweg feinen Ausstattung sind die Reproduktionen nach Originalzeichnungen besonders reizvoll.

Viele Zeitungen bringen Kritiken und Anzeigen. Der Rundfunk berichtet darüber.

**Karlsruhe**, im Februar 1926 Z **Armin Gräff Verlag**

---

**Das best orientierende Werk**
**über das literarische Frankreich der Gegenwart ist**

# ERNST ROBERT CURTIUS

# Französischer Geist im neuen Europa

In Ganzleinen gebunden M 8.–

Das Buch enthält das erste und endgültig die Werke Marcel Prousts und Paul Valerys wertende Urteil in deutscher Sprache

In Reichtum, Haltung, Sprache darf dieser Band neben das Beste gestellt werden, was die Kunst des »großen« Essays in Frankreich und Deutschland hervorgebracht hat. Hamburgischer Correspondent.

**Wir bitten um beschleunigte Bedarfsangabe**

Wir liefern bar mit 35 Prozent und 11/10 • Einbände der Freiexemplare netto
Auslieferung für die Schweiz: Schweizerisches Vereinssortiment, Olten; für Österreich: Robert Mohr, Wien

**DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT, STUTTGART BERLIN LEIPZIG**

Z

# Der Naturforscher im Urteil der Zeitgenossen:

**Erstklassig in jeder Beziehung.**
Eine Zeitschrift, welche die Bezeichnung erstklassig in jeder Beziehung verdient. Terrarienkunde

**Anregender Inhalt.**
Die Zeitschrift hat einen überaus anregenden Inhalt aus allen Gebieten der Naturwissenschaften. Stets ist ein reicher Schatz von Bildern beigegeben. Schulreform, Wien

**Billiger Preis.**
Es muß dem Verleger hoch angerechnet werden, daß er diese glänzende Zeitschrift zu einem so billigen Preise herausbringt, der es jedem möglich macht, sie zu halten. Die neue Erziehung

**Glänzender Mitarbeiterstab.**
Diese neue illustrierte Zeitschrift wartet mit einem glänzenden Mitarbeiterstab, mit sehr guter Aufmachung und guten Bildern auf. Wandern und Heimat

**Drucktechnisch hervorragend illustriert.**
Auf diese inhaltlich wie drucktechnisch hervorragende illustrierte Zeitschrift möchten wir ganz besonders hinweisen. Deutscher Forstwirt

**Gediegener Inhalt.**
Der „Naturforscher" rechtfertigt in den weiteren uns vorliegenden Heften durch gediegenen Inhalt und reiches Bildmaterial die Erwartungen, die wir in ihn setzten. Leipziger Lehrerzeitung

**Für den Unterricht geeignet.**
. . . so möchte ich für Lehrerkreise ganz besonders auf die „für den Unterricht" ausgewerteten Ergebnisse hinweisen. Schlesische Schulzeitung

**Wissenschaftlich hochstehend - allgemein verständlich.**
Der Naturforscher ist durchaus auf wissenschaftlicher Höhe und vermeidet erfreulicherweise den heute oft anzutreffenden Fehler der Verwässerung guter Wissenschaft. Der Inhalt, der mit sehr zahlreichen, hervorragend guten Bildern gesicherten Monatsschrift ist trotzdem jedem Gebildeten verständlich. Schwäbischer Landwirt

**Nicht im Dienste irgendeiner Weltanschauung.**
. . . wobei noch erwähnt werden soll, daß der Naturforscher nicht im Dienste irgendeiner Weltanschauung, sondern allein der Wissenschaft steht. Hamburger Echo

**Naturschutz.**
Besonders hervorgehoben sei das in jedem Heft veröffentlichte „Amtliche Nachrichtenblatt der Staatl. Stelle für Naturdenkmalpflege in Preußen". Blätter für Naturkunde

**Das Studium ein Genuß.**
Für jeden Gebildeten wird das Studium dieser Hefte ein großer Genuß sein, und seine Kenntnisse von der Natur und ihrem Walten werden eine Bereicherung erfahren, wie sie ihm sonst nicht geboten werden dürfte. Der praktische Landwirt

**Die Zeitschrift macht ihrem Herausgeber Professor Dr. W. Schoenichen alle Ehre.** Saarbrücker Landeszeitung

Setzen auch Sie sich für diese Zeitschrift ein. Der neue Jahrgang beginnt am 1. April. Wir liefern kostenlos Probenummern und Prospekte. Der Preis des Naturforschers beträgt trotz der hervorragenden Ausstattung bei 192 Lex. Seiten Umfang im Vierteljahr, darunter 24 Bildtafeln in Offset u. durchschnittlich 8 Kunstdrucktafeln **nur Rm. 2.— vierteljährlich.**

Z Z

# Hugo Bermühler Verlag / Berlin-Lichterfelde I

Zu unserem

# SCHAUFENSTER-WETTBEWERB

**lt. Börsenblatt Nr. 28 auf alle Anmeldungen und Anfragen zur gefl. Nachricht:**

Ein Thema wurde absichtlich nicht gestellt, um der Phantasie keine Schranken zu setzen. Die Ausgestaltung ist so unbegrenzt wie die Träume. Es kann ein orientalisches, astrologisches, okkultistisches oder sonst gedachtes Fenster gemacht werden, auch mit anderen dazu passenden Büchern unseres oder anderer Verlage; dabei muß aber unser Traumbuch die Hauptrolle spielen. Abgesehen davon, daß durch Voranmeldungen schon jetzt das Unternehmen so gut wie gesichert ist, erklären wir ausdrücklich, daß selbstverständlich nur bei Zustandekommen ausgeliefert wird und damit die Verteilung der

**2000.- MARK PREISE**

gewährleistet ist. Sie haben also gar kein Risiko! Anmeldeschluß 20. Februar 1926.

**MÜLLER & CO., VERLAG, POTSDAM**

---

**Bô Yin Râ:**

# Die Ehe

Ein Buch von Lebenskunst und Eheglück

* * *

**Der Bücherfreund** (17. Jahrg., Blatt 1) schreibt:

„Wenn erst die Geisteskraft zu voller Wirkung kommt, die hier aus diesem Buche zeugt, dann wird das Angesicht der Erde sich von neuem wandeln im Namen dessen, der es schon einmal gewandelt hat" . . .

**„Die Ehe"**

ist das Buch unserer Zeit, ein Buch, das niemals vergessen werden wird!

* * *

**Broschiert M. 6.–, Ganzleinen M. 8.—**
**Einzeln 35%, ab 3 Expl. 40%**

**Richard Hummel Verlag** (Talisverlag)
**Leipzig-Gohlis,** Wilhelmstr. 64.

---

**Für den katholischen Buchhandel**

Soeben erschien:

# Levata capita vestra!

Kurzgefaßte Predigten auf alle Sonntage und gebotenen Feiertage.

**Für Gebildete**

von

**Dr. theol. et phil. Alexander Spesz**
Professor der Theologie in Kaschau

M. 3.80 mit 40%

Ⓩ

**Ulrich Moser's Buchhandlung**
**(J. Meyerhoff), Graz.**

# Methodik des Volksschulunterrichts

## in Einzelheften.

Herausgegeben von

**Bezirksoberlehrer F. Fikenscher, München.**

Als weitere Hefte sind soeben erschienen:

Heft 10:

## Die Methodik des erziehenden Geschichtsunterrichts und der Staatsbürgerkunde

von Bezirksoberlehrer **F. Fikenscher.**

Mit Buchschmuck von **Conrad Scherzer.**

**Preis geheftet Rm. 3.20**

Verwirrend ist die Fülle von Erneuerungsvorschlägen für den Geschichtsunterricht. **Klarheit in diesem Wirrsal zu schaffen, das Gesunde vom Verworrenen zu scheiden, Beispiel und Anleitung für eine fesselnde Geschichtsgestaltung zu geben,** das hat sich die neue Schrift zur Aufgabe gemacht.

*

Heft 8:

## Der Unterricht in Physik, Chemie und Gesundheitslehre

nach Raymund Fischers „Schaffendem Lernen"

von Hauptlehrer **Wilhelm Hausmann-München.**

**Preis geheftet Rm. 2.20**

Früher sind erschienen:

| | | |
|---|---|---|
| Heft 1: | Oberstudiendirektor **Dr. Ernst Weber-Bamberg, Der Zeichenunterricht** | Geh. Rm. 2.90 |
| Heft 2: | Studienprofessor **Heinrich Brechtel-München, Der Turnunterricht** | Geh. Rm. 3.— |
| Heft 3: | Bezirksoberlehrer **Hans Stieglitz-Pasing, Die Heimatkunde** | Geh. Rm. 1.80 |
| Heft 4: | **Dr. Hugo Loebmann-Leipzig, Der Gesangunterricht** | Geh. Rm. 2.— |
| Heft 5: | Schulrat **Dr. Hans Reinlein-München, Die Erd- und Himmelskunde** | Geh. Rm. 2.40 |
| Heft 6: | Prof. **Dr. Johannes Kühnel-Leipzig, Der Rechenunterricht** | Geh. Rm. 3.— |
| Heft 7: | Hauptlehrer **Hans Scherzer-Nürnberg, Lebensvoller Naturkundeunterricht** | Geh. Rm. 3.— |
| Heft 9: | Hauptlehrer **Hans Brückl-München, Anschauungsunterricht** | Geh. Rm. 3.20 |

**Je 2 Probeexemplare mit 40%**

Ⓩ Z

## Michael Prögel / Verlag / Ansbach (Bayern)

# DAS UNSICHTBARE
IM TIER – IM MENSCHEN – IN DER MASCHINE

WIRD SICHTBAR DURCH DIE
# PESTALOZZI-MODELLE

Neu erschienen Nr. 9 und 70

## Pestalozzi-Modelle

Eine Sammlung farbiger, zerlegbarer Modelle mit gemeinverständlichen Beschreibungen für Selbstbelehrung und für den Anschauungsunterricht

Bisher erschienen:

**Serie A. ANATOMISCHE MODELLE**

Größe 19,5×26 cm. Preis je Rm. 2.—

Nr. 1 Der menschl. Körper | Nr. 3 Das menschliche Auge
Nr. 2 Der weibliche Körper | Nr. 6 Der menschliche Kopf
Nr. 7 Schwangerschaft und Geburt beim Menschen

Nr. 4 Der Mensch, großes Format 19,5×42,5 cm Rm. 3.80
Nr. 5 Der weibl. Körper, gr. Form. V 19,5×49 cm Rm. 3.80
Nr. 8 Kleiner anatom. Atlas des menschl. Körpers Rm. 5.—
Nr. 9 Der Körper des Kindes, Rm. 3.—

**Serie T. TECHNISCHE MODELLE**

Größe 23,5×33,5 cm — Preis je Rm. 2.80

Nr. 21 Das Automobil
Nr. 22 Der Automobilmotor
Nr. 23 Der 30 pf. Dieselmot.
Nr. 24 Der Gasmotor
Nr. 25 Die Lokomotive
Nr. 26 Die Zweifachexpansions-Dampfmasch.
Nr. 27 Die Gleichstrom-Dampfmaschine
Nr. 28 Der Hochleitungs-Steilrohrkessel
Nr. 29 Die Drehstrom-Turbo-Dynamo
Nr. 30 Der Drehstrommotor
Nr. 31 Das Motorrad
Nr. 32 Der Monoplan
Nr. 33 Der Radioapparat

**Serie L. LANDWIRTSCHAFTL. MODELLE**

Größe 19×26,5 cm — Preis je Rm. 2.—

Nr. 51 Das Pferd
Nr. 52 Die Stute
Nr. 53 Der Huf des Pferdes
Nr. 54 Das Rind
Nr. 55 Die Ziege
Nr. 56 Das Schaf
Nr. 57 Das Schwein
Nr. 58 Das Huhn
Nr. 59 Die Brieftaube
Nr. 60 Die Biene
Nr. 61 Die Kartoffel
Nr. 62 Der Roggen
Nr. 63 Die Zuckerrübe
Nr. 64 Der Apfel
Nr. 65 Die Birne
Nr. 66 Die Weinrebe
Nr. 67 Der Wirsing
Nr. 68 Der Hund
Nr. 69 Das kranke Pferd

Nr. 70 Die Krankheiten des Rindes, Rm. 2.—

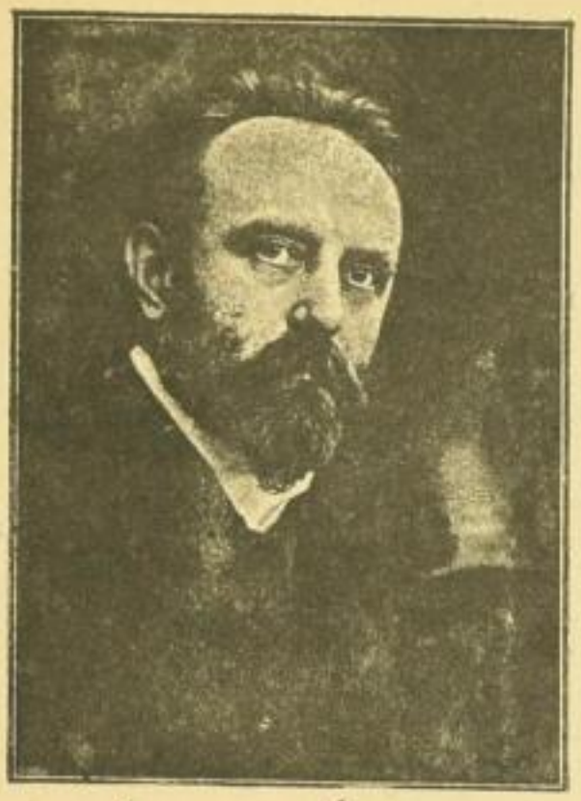
Die Sammlung wird fortgesetzt

Durch reihenweise Auslage im Schaufenster, aufgeschlagen, erzielen die Pestalozzi-Modelle mit Leichtigkeit große Absatzmöglichkeit. Firmen, die sich besonders für die Pestalozzi-Modelle einsetzen wollen, belieben sich direkt an den Verlag zu wenden. Illustrierte 12seitige Prospekte.

Z Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel. Z

PESTALOZZI VERLAGS-ANSTALT
WIESBADEN





Nathanael Jünger.

Ganz besonders eignen sich als

## Konfirmations-Geschenke
**von bleibendem Wert**

die Romane von

# Nathanael Jünger

Ergänzen Sie daher Ihr Lager mit: Hof Bokels Ende (7.–) – Joachim Kronbergs verborgene Sendung (4.50) – Tubingia sei's Panier! (3.50 u. 4.50) – Heidekinds Erdenweg (4.50) – Pastor Ritgerodts Welt (5.–) – Der Pfarrer von Hohenheim (4.50) Du, mein lieb' Heimatland (4.50) – Revanche! (5.–) – Die lieben Vettern (5.–) – Die Größte unter ihnen (7.–) – J. C. Rathmann & Sohn (4.50 u. 6.–) – Volk in Gefahr! (5.–) – Die Klosterdamen von Marienhöhe (4.50) – Frauen (6.–) – Rodenkampp Söhne (7.–) – Kaufmann aus Mülheim (7.–)

Alle diese Bücher Nathanael Jüngers, ein jedes in seiner Art, kann man als einen kerngesunden inhaltsreichen, Herz und Geist erquickenden und erhebenden Lesestoff für jedes deutsche Haus gerade in unseren dunklen Tagen unheilvoller Zerklüftung warm empfehlen.

**Wir geben bis zu 50% Rabatt!**

Beachten Sie den Bestellzettel!

**Hinstorffsche Verlagsbuchhandlung**
**Wismar i. M.**

Z Z

# L. Staackmann Verlag Leipzig

# Neue Auflagen

## Friedrich von Gagern
## Ein Volk

Roman / 608 Seiten / Ganzleinen M. 8.—, Halbleder M. 12.—

**11.–15. Tausend**

## Die Wundmale

Roman in zwei Bänden / 856 Seiten / Ganzleinen M. 14.—

**16.–20. Tausend**

**„Ein Prosa-Epiker ganz großen Stils, wie solcher Art das deutsche Schrifttum nur ganz wenige besitzt."** (Breslauer Zeitung, 25. Januar 1926.)

*

Die Romane von Friedrich von Gagern enthalten unvergängliche Werte, sie werden deshalb unabhängig von der Tagesmode auch dauernd Absatz finden. Wir empfehlen die Verbreitung unseres Sonder-Prospekt-Heftes „Das Stoderkreuz", das in kleineren Mengen kostenlos zur zweckmäßigen Verbreitung zur Verfügung steht.

Ⓩ **Sonderangebot** Ⓩ

RMH

Die vielen Anfragen aus dem Publikum bestimmen uns eine neue, dritte Ausgabe vom

# Rätsel-Wörterbuch: Der Nußknacker

als **Wohlfeile Taschenausgabe**

zum Preise von nur

**1.– einer Mark** zu bringen.

Diese Ausgabe enthält ebenso vollständig wie die 3. Ausgabe ⟨gebd.⟩ und die 4. Ausgabe ⟨Geschenkeinband⟩ alle Antworten auf die vorkommenden Rätselfragen — und bietet speziell jedem Kreuzworträtsel-Freund ein unentbehrliches Nachschlage-Hilfsmittel.

Ⓩ

**Sibyllen-Verlag / Dresden**

# Das aktuellste Buch!

Den Gegner kennen heißt ihm überlegen sein

# Mussolini, Reden

Eine Auswahl aus den Jahren 1914 bis Ende August 1924
herausgegeben von Dr. Max H. Meyer

Mit einer Einleitung von Dr. Fred C. Willis ★ Gr.-8°. 252 Seiten. In Ganzleinen M. 7.50

Besser als fremde Charakteristiken kennzeichnet sein Wesen und seine Ziele diese Auswahl seiner Reden, die sich mit auswärtiger, vornehmlich deutscher Politik beschäftigen. Westermanns Monatshefte

2 Probeexemplare mit 40% – Partie 7/6 mit 35%
Einband d. Freistücks netto

Z

**K. F. Koehler / Verlag / Berlin W 9 u. Leipzig**

# In alle Schaufenster – auf alle Ladentische!

Band 2 erschienen!

# Hochzeits-Reigen

## von Dir. Ernst Albert

## Humorvoll aufklärende Plaudereien aus dem Liebesleben der Tiere

### Drei Urteile!

**Dr. Emanuel Benda, Lübeck:**
Der Fachgenosse darf schmunzeln, der Laie darf staunen und lachen. Dir. A. hat sich durch diese unvergleichlichen Bücher für Kinder und Kindeskinder ein wertvolles Denkmal gesetzt. Jetzt kenne ich den wahren, tiefen Humor, den er, wie sein Kollege Schröder, aus der Tragik geschöpft hat. Er hat in seinen Büchern vor keinem Problem gestanden, ohne ganz tief hineinzusehen, und selbst das Problem des Todes ist ihm ein schönster Schöpfungsakt geworden. Die fröhliche Lebensbejahung, die lustige Abfertigung der abertausend Ärgerlichkeiten und Sagen, wird jedem Leser eine erheiternde Offenbarung sein.

**Prof. Dr. Otto Schmiedeknecht, Blankenburg:**
. . . . welch fesselnde Bilder läßt er auch im 2. Band wieder vorüberziehen. Da steckt noch Poesie drin, da herrscht noch Ordnung. Vivat sequens! Wann kommt der 3. Band?

**G. Calließ,** (Schriftleiter der Internat. Entomologischen Zeitung) **Guben:**
Verschlungen hab' ich geradezu auch den 2. Band. Er versteht es meisterhaft, das Leben und Treiben unserer Lieblinge so zu geben, wie man es gerne hört, und wie es auch die Leutchen gewinnen kann, denen bislang die vielen Wunder in der herrlichen Natur verborgen blieben.

Ⓩ

**1. Band ord. M. 3.–**
**2. Band ord. M. 4.50**
(in Halbleinen gebunden)

**Einzelne Exemplare 40%, Partie 11/10, 55/50 Exemplare mit 45%. Je 1 Probeexpl., wenn bis 5. März auf heutigem Bestellzettel bestellt, 50%.**

CHARLES COLEMAN
LUBECK

In neuer Auflage liegt vor:

LEONHARD FRANK

Die Räuberbande

Roman

21.—25. Tausend

In Leinen M. 6.—

Über dies Erstlingswerk Leonhard Franks herrschte bei seinem Erscheinen nur einstimmiges Lob und Bewundern in der deutschen Presse. Max Brod schrieb damals: „Diesem Dichter gerät so ziemlich alles, was er mit seiner sehr gegliederten Prosa anpackt: Die Öde einer Fabrik, die Komik einer Gerichtsverhandlung, Schmiedewerkstätte und Schlosserei, die Prozession und die grausame Schulstunde, selbst düstere, erschütternde Szenen; all dies steht in wirbigem Glanz da, umfangen von dem eigentümlichen Milieu der engbrüstigen, gotischen Stadt Würzburg." Daß der Roman an Kraft und Frische seitdem nicht verloren hat, beweisen die Auflage-Ziffern.

Ⓩ

Wir empfehlen, das Lager gleichzeitig auch mit Leonhard Franks Roman „Die Ursache" zu ergänzen.

DER INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

NEUER DEUTSCHER VERLAG
BERLIN W 8

Für die Beseitigung des Staatsgerichtshofes

plädiert der bekannte Rechtsanwalt

Dr. A. Brandt

in der Broschüre

DER TSCHEKAPROZESS

Die DENKSCHRIFT der Verteidigung

Namens der gesamten Verteidiger im Tschekaprozeß unterzieht Dr. A. Brandt den Staatsgerichtshof zum Schutze der Republik einer rechtlichen Würdigung und tritt für die Abschaffung des Staatsgerichtshofes und Gewährung einer zweiten Instanz in politischen Prozessen ein.

Ⓩ Brosch. Preis M. 1.50 Ⓩ

Gesamtauslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig
Für die Schweiz: Neuer Deutscher Verlag, Zürich, Neumarkt 5

Bücher sind Freunde
Bücher sind Gefährten

Mater Nr. 15
Für Füllinserate in Zeitschriften und Tageszeitungen kostenlos unter Angabe der Nummer zu beziehen durch die
Werbestelle des Börsenvereins.

Was wird in Berlin am meisten gelesen?

Der Spreehanns
von Hanns Fechner
In Leinen gebunden M. 4.50

Die Reise nach Berlin
von Adolf Heilborn
In Leinen gebunden M. 3.50

Rembrandt-Verlag, Berlin-Zehlendorf

# Blitzartig

hat

Die Illustrierte Zeitung
Verlag: Ringier & Co, G. m. b. H.
Stuttgart ~ Mark 2.50 vierteljährl.

**überall**

**eingeschlagen**

Ihre Kupfertiefdruckseiten bieten das Neueste und Wissenswerteste vom Tage in Wort und Bild.

*

**Auf Wunsch Probenummern kostenfrei**
**durch Ringier & Co., G. m. b. H., Stuttgart**



Soeben erschien
das zweite Heft des zweiten Jahrgangs!

# DIE HOREN

Herausgeber:
Hanns Martin Elster

*

Inhalt des zweiten Heftes:
Wilhelm v. Scholz: Goethe und Weimar. Rede auf den 7. November 1775 / Rainer Maria Rilke: Die große Nacht / Rainer Maria Rilke: Furnes / Rainer Maria Rilke: Ein Sonett an Orpheus / Paul Zech: Rainer Maria Rilke. Ein Querschnitt durch sein Werk / Jacob Haringer: Acht Lieder für eine Tänzerin / Franz Roh: Carl Mense (mit 7 Abbildungen) / Wilhelm Meridies: Eva / Carl Zuckmayer: Märzgesänge und Novelle „Der Büffelmord" / Fred. A. Angermayer: „Tod und Ewigkeit" / Hanns Martin Elster: Max Schumacher (mit 6 Abbildungen) / Walter Hueck: Die Kette / Otto Heuschele: Zwei Gedichte / Wilhelm Schmidtbonn: Die Geschichte vom Goldschmied und dem Tischler / Otto Heuschele: Heilige Stunden / W. Kurth: Max Klinger und Herbert Eulenbergs Dichtung zum Zelt / Bücherschau.

*

Umfang des Heftes 110 S. in Quart 22 × 28,5 cm
Den Druck, in Tiemann-Antiqua, und die Ausstattung leitet
Georg Alex. Mathéy, Leipzig

*

*Der Stettiner Generalanzeiger am 20. XI. 25* über das erste Heft des zweiten Jahrgangs:
„Trotz der ungünstigen Zeit hat Hanns Martin Elster es verstanden, eine so hoch kritische, selbständige Zeitschrift wie die „Horen" flottzuhalten. Mit überlegenem Kunstverstand und warmem Herzen dient er der modernen Wortkunst auch in dem letzten Heft. Immer bietet er Werke, in denen die Dichtung wieder Religion geworden ist, Auseinandersetzung mit dem All, Triebhaftes, Unbewußtes, Ringendes. Der deutsche Mensch formt auf diesen Seiten sein Antlitz und sein Schicksal. Aus den Tiefen Geborenes quillt ans Licht und spricht von neuem Werden. Keine einseitig festgelegte Mode, aber mannigfaltiger Reichtum in Stoff, Stimmung und Form geeint nur durch die Forderung: Erstmaliges, Einmaliges, urtümlich zur Gestaltung Drängendes . . . Eine reiche Tafel, das Beste der letzten Ernte darauf. Möge die Zahl der Gäste der Fülle u. Güte das Gebotenen entsprechen!"

Preis für den Jahrgang: M. 16.— = Schw. Fr. 20.—
Einzelhefte: M. 4.— = Schw. Fr. 5.—

Der erste Jahrgang ist im Ganzen und in Einzelheften zu den bisherigen Bedingungen noch lieferbar.
Ebenso die Einbanddecke für den ersten Jahrgang!

*

Der gebd. Jahrgang 24/25 kostet M. 20.— = Schw. Fr. 25.—

*

Lieferungsbedingungen:
1—9 Expl. mit 35% Rabatt, 10 u. m. Expl. mit 40% Rabatt
Kollegen und deren Angestellten ein Exemplar zum eigenen Gebrauch mit 50% Rabatt
(Z)
Bestellungen direkt od. durch Kommissionär F. Volckmar, Leipzig

HOREN-VERLAG
Berlin W 30, Neue Winterfeldtstr. 29

# Viele warten schon lange darauf!

Anfang März erscheint:

# Mein Tennisbuch

Ein Wegweiser für alle Freunde des „Weißen Sports"

Vom Meisterspieler F.C. Uhl

Mit einer illustr. Anleitung für den Bau von Tennisplätzen von Ing. Schöneich

Die Schule jedes Anfängers!
Der Ratgeber jedes Vorgeschrittenen!
Die letzten Tips für den Gerissenen!
Interessantes Bildmaterial!
Vornehme Ausstattung!
Ganz auf Kunstdruck!

Kurz:

## Das Tennisbuch, das alle wünschen und brauchen!

Einmal 7/6 mit 40%, wenn bis längstens 5. März bestellt

Preis geheftet Rm. 3.75, Schw. Fr. 4.70, gebunden Rm. 4.75, Schw. Fr. 6.—

# Dieck & Co, Verlag, Stuttgart

Z

*Neudrucke*

# J. C. Heer

## Der Wetterwart

Roman. 281.—285. Tausend. Ganzleinen Rm. 6.50

*

# Rudolf Herzog

## Die Burgkinder

Roman. 286.—290. Tausend. Ganzleinen Rm. 7.—

## Das Lebenslied

Roman. 266.—270. Tausend. Ganzleinen Rm. 7.—

## Wieland der Schmied

Roman. 136.—140. Tausend. Ganzleinen Rm. 7.—

*

# Heinrich Seidel

## Leberecht Hühnchen

Gesamtausgabe. 181.—185. Tauf. Ganzleinen Rm. 6.—

Wir bitten zu bestellen

Ⓩ

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

---

Sammlung von Lehrmitteln für kaufmännische und gewerbliche Schulen

herausgegeben von **J. Wewer**, Direktor a. D. der Städt. Handelslehranstalt in Wiesbaden

Ⓩ Nach längerem Fehlen liegt zur Versendung bereit:

# Handbuch für den Buchführungsunterricht an kaufmännischen Schulen

herausgegeben von

Direktor **J. Wewer** Wiesbaden — Direktor **Werner Becker** † Neuwied

und

Dr. **J. Wewer** Diplom-Kaufmann

**Ausgabe A für männliche Abteilungen**

2. verbesserte Auflage

**Erster Teil:**

**Einfache und doppelte Buchführung im Warengeschäft**

XVI, 276 Seiten in Halbleinenband. Preis M. 6.—

Auch wo die zugehörigen Geschäftsgänge und Übungshefte für Schüler nicht eingeführt sind, wird das Werk von kaufmännischen Schulen aller Art, ihren Leitern und Lehrern wegen der **ausgeführten Buchungsbeispiele** gern gekauft werden. Ich liefere bis zum 30. Juni zur Ansicht und bitte um Benutzung des beiliegenden Zettels.

**Dortmund** **Fr. Wilh. Ruhfus** Verlagsbuchhandlung

Teil 2: Bankbuchführung, und Teil 3: Fabrikbuchführung, sind schon im Druck.

---

Heft II der

**Mitteilungen der Deutsch-Türkischen Vereinigung**

# Monatsschrift für Deutsch-Türkische Wirtschafts- und Kulturbeziehungen

erscheint Ende Februar

**in einer Auflage von 1400 Expl.**

Bestellen Sie schon jetzt Ihren Bedarf:

**Einzelheft M. 1.— mit 30%, pro Quartal (3 Hefte) M. 2.40 mit 30% Rabatt**

Jahresabonnement ℳ 9.60 mit 33⅓% Rabatt

Probehefte in beschränkter Anzahl zum Preise von ℳ —.45 spesenfrei gegen Nachnahme

à cond. kann wegen starker Nachfrage nicht geliefert werden.

**Wirksamstes Insertions-Organ für die gesamte Orientliteratur**

Ⓩ

**Zeitka-Kronos**
Verlagsgesellschaft m.b.H.,
**Berlin-Grunewald,** Duncker straße 2.

# Hermann Stegemann

# Das Trugbild von Versailles

Weltgeschichtliche Zusammenhänge und strategische Perspektiven

360 Seiten mit 8 Karten. In Leinen gebunden M 12.–

**Erscheinungstag 17. Februar 1926**

Die erste große Auflage durch Vorausbestellungen vergriffen

**Neudruck in der Presse**

Bei notwendig werdenden Kürzungen großer Aufträge bitten wir schon jetzt um Nachsicht

Wir liefern bar mit 35 % und 11/10. Einbände der Freiexemplare netto

Auslieferung für die Schweiz: Schweizerisches Vereinssortiment, Olten; für Österreich: Robert Mohr, Wien

**Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart Berlin und Leipzig**

Ⓩ

# HÜTTE

## DES INGENIEURS TASCHENBUCH

## RUSSISCHE AUSGABE

VERGRIFFEN IST DIE IM DEZEMBER ERSCHIENENE AUFLAGE. UMFANGREICHE NACHBESTELLUNGEN LIEGEN NOCH VOR. IN HÖHE DERSELBEN ERSCHEINT DAHER ANFANG MÄRZ EINE NEUE AUFLAGE ZUM LADENPREISE VON REICHSMARK 42.– FÜR 3 LEINENBÄNDE. VORBESTELLUNG EMPFIEHLT SICH. SUBSKRIBENTEN ERHALTEN DAS KOMPLETTE WERK ZUM NETTOPREISE VON RM. 25.20 MIT GENEHMIGUNG DES AKADEM. VEREINS HÜTTE E. V.

VERSAND NACH RUSSLAND DURCH DEN HERAUSGEBER BINT (BÜRO FÜR WISSENSCHAFT UND TECHNIK DES OBERSTEN VOLKSWIRTSCHAFTSRATES DER U. d. S. S. R.)

NACH ALLEN ANDEREN STAATEN AB:

# HANS SCHELLER VERLAG

CHARLOTTENBURG 2

**Nur hier angezeigt!** **Kein Rundschreiben!**

# SVEN HEDIN
# Mount Everest

Erste Auflage vergriffen

**Am 2. März erscheint:**

## zweite durchgesehene Auflage

204 Seiten, mit 8 Künstlersteinzeichnungen, 2 Anstiegsskizzen, 9 Karten und 3 Profilen

**Geheftet M. 3.90, gebunden in Halbleinen M. 6.—**

*

**Der Kampf um den höchsten Berg der Erde** ist noch immer unentschieden. Durch die englischen Expeditionen der Jahre 1922 und 1924 ist unter schweren Opfern der beste Weg zum Gipfel erkundet. Sven Hedin hatte in der ersten Auflage die Schwierigkeiten der Besteigungen ins rechte Licht gerückt. Er bringt in der neuen Auflage das Wichtigste aus den neuesten englischen Originalberichten, unter Berücksichtigung des deutschen Originalwerks „Der Kampf um den Everest" von Captain G. J. Finch.

**Voraussichtlich wird im nächsten Frühjahr ein neuer letzter Angriff der Engländer auf den Mount Everest gewagt werden. Jeder, der diesen heißen Kampf um den Rekord verfolgen will, unterrichtet sich aus der neuen Auflage am raschesten und besten über die hartnäckigen Versuche der Engländer, den Berg zu bezwingen.** Dabei erfährt er auch Wichtiges über die Geschichte und den richtigen Namen des Berges, sowie über den Aufbau und die Bevölkerung des geheimnisvollen Landes Tibet.

**Die zweite Auflage ist sehr gut ausgestattet (holzfreies Papier usw.).**

Bei einiger Bemühung findet sie ebenso wie die erste Auflage raschen Absatz. Ich unterstütze die Bemühungen des Buchhandels durch lebhafte Werbung in der Presse.

**Ich danke dem Buchhandel für die rege Nachfrage nach der neuen Auflage. Erfreulicherweise bin ich dadurch in die Lage gesetzt, den niedrigen Ladenpreis gegenüber meiner Anzeige im Bbl. 12 vom 15. Januar 1926 noch zu ermäßigen. Ich bitte den neuen Preis zu beachten (geh. M. 3.90, geb. in Halbleinen M. 6.—).**

*

Sendungen zur Ansicht bedaure ich nicht ausführen zu können; ich bin aber gern bereit, auf Wunsch bar mit Rückgaberecht innerhalb dreier Monate zu liefern.

**Vor Erscheinen bestellte Exemplare mit 40% bar.**

**F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG**

11. Februar 1926

Ⓩ

DAS BUCH

# Verleger! Sortimenter!

Am 20. Februar erscheint Nr. 47 des

# SIMPLICISSIMUS

als Sonder-Nummer

# DAS BUCH

DAS BUCH

Simplicissimus-Verlag
München, Friedrichstr. 18

DAS BUCH

In Kürze erscheint in unserm Verlag:

# Handbuch für den Außenhandel

**Herausgegeben von Generalkonsul Dr. Wilhelm Müller, Berlin, und Dr. Walther Becker, Leipzig unter Mitwirkung von Hofrat Findeklee, Berlin (für den Zollteil)**

**Preis bei Vorausbestellung M. 8.— ord., M. 5.30 netto. Partie 11/10.**

**Umfang 43 Bogen**

Dieses Vademecum für den Aussenhandel ist zusammengestellt unter Benutzung amtlichen und privaten Materials von drei ausgezeichneten Kennern der Materie. Das umfangreiche Werk ist für rein praktische Zwecke bearbeitet; es beantwortet alle nachstehenden und ähnlichen Fragen für jedes Land der Erde.

Zum Beispiel:

Wie erhalte ich zuverlässige Auskünfte über meine Kunden in New York, in Konstantinopel, in Ecuador, in Kapstadt, in Indien? / Lohnt sich ein Prozess in Aegypten, wie sind die Kosten, werden deutsche Urteile vollstreckt? / Wie versende ich meine Waren nach Australien, welche Begleitpapiere sind vorgeschrieben? / Können Sie mir einen Rechtsanwalt in Alexandrien empfehlen, der deutsch korrespondiert? / Wie exportiere ich nach Spanien? / Wie ziehe ich ausstehende Forderungen in Polen ein? / Welches sind die üblichen Zahlungs- und Lieferungsbedingungen in Südafrika? / Was kostet ein Visum für Jugoslawien, welche Unterlagen brauche ich dafür? / Wie kann ich heute nach Russland exportieren? / Welche Bestimmungen gelten für Geschäftsreisende mit Mustern in Finnland? / Welche deutschen Konsulate bestehen in Afrika, welche in Schweden? usw. usw.

Der Interessentenkreis ist im In- und Ausland bedeutend. Jede Firma, die exportiert, jedes Handelshaus kommt für den Bezug in Betracht.

Wir bitten zu verlangen.

**Leipzig,** im Februar 1926. Ⓩ

**J. J. Arnd.**
Verlag der „Übersee-Post".

Im Februar erscheint

# Die zwölf Stunden Gottes

von

## Walter Erich Schäfer

320 Seiten 8°. In der groben Cicero der Union gedruckt
In Indanthrenleinen gebunden Rm. 8.—
In Halbleder gebunden Rm. 10.50

Leinenausgabe einzelne Exemplare 35%
10 Exemplare und mehr, auch gemischt mit anderen unserer Verlagswerke (ausgenommen Halb- und Ganzlederausgaben) mit 40%
Halblederausgabe mit 30%

*

Vorzugsrabatt für alle Bestellungen, die vor dem 1. März 1926 eingehen:
Leinenausgabe 50%, Halblederausgabe 40%

*

In Kommission: nur die Leinenausgabe: ein Exemplar mit 30%
Abrechnung erstmals 1. Oktober 1926

*

Näheres über dieses Romanwerk und den neuen Dichter, für den wir uns aus innerster Überzeugung einsetzen, in unsrem Rundschreiben, das Ihnen zuging.

J. Engelhorns Nachf. in Stuttgart

# Ostern

## »NIMM UND LIES!«

Erscheint am 15. März. Der Inhalt des Heftes steht unter dem Zeichen des Themas: „Ostern ein Anlaß für Geschenke — Das Buch als Ostergabe“. Daneben werden die Neuerscheinungen und die sonstigen in dieser Jahreszeit aktuellen Bücher berücksichtigt. — Die Schriftleitung bittet um Einsendung geeigneten Materials, wie Prospekte und dergl., zum Zwecke der Auswahl geeigneter Werke für die Sonderbibliographie, für Text- und Bildproben usw.

**Für den Anzeigen-Teil kommen folgende Werke in Frage:**

*Osterbücher (Bilderbücher, Jugendschriften, Bücher zur Konfirmation und Kommunion)*
*Andere Geschenkwerke aller Art / Berufliche Lehrbücher*
*Die aktuellen Frühjahrsbücher (Gartenbau, Kleinsiedelung, Kleintierzucht, Wanderkarten, Heimatbücher)*
*Neuerscheinungen / Billige, wertvolle Reihen- u. Einzelwerke des deutschen Buchverlags.*

**Anzeigen-Anmeldung ist bis zum 15. Februar erwünscht.**

Bei genügender Beteiligung wird dem Heft ein Kunstdruckteil beigefügt in Verbindung mit einem Aufsatz, der auf Bilder als geeignete Ostergeschenke hinweist. Interessenten bitten wir, unser ausführliches Rundschreiben zu verlangen.

Wichtig für das Sortiment:

Die Fortsetzung wird unverändert weitergeliefert. Mehrbedarf bitten wir unter Benutzung des beiliegenden Bestellzettels anzugeben.

Z

**Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**
**Werbezeitschrift »Nimm und lies!«**

## Angebotene Bücher.

**Otto Thurm, Dresden-A. 1.**
liefert in sehr gut erhalt., garant. vollständ. Exemplaren:

**Technische Zeitschrif'en.**

**Zeitschr. d. Vereins dtsch. Ingenieure.**
Ungeb. 1877—1909 à 4.—, 1910—13 à 6.—, 1914, 15 à 10.—, 1916—18 à 20.—, 1919—1922 à 7.—, 1923 à 25.—, 1924 à 20.—

**Elektrotechn. Zeitschrift** 1892—1913 à 5.—, 1914—1919 à 20.—, 1920—23 à 10.—, 1924 à 15.—.

**Stahl und Eisen.** Ungeb. 1888—1905, 1907—09, 1911, 13—18, 21 à 10.—, 1906, 1910, 12, 19, 20, 22/24 à 20.—, Gebd. Jahrg. aller 4 Zeitschr., sow. auf Lager, pro Einband wenn Origbd. je 2.50, w. Privatband je 2 ℳ mehr, einz. Nrn. aller Jahrg. à 80 ₰ bis 3 ℳ.

**Lueger, Lexikon.** 1. Aufl. 7 Bde. 30.— ℳ.

**Werkstattstechnik.** 1907—24 je nach Seltenheit 8.— bis 20.— ℳ.

**Bitte aufbewahren! Stets grosses Lager!**

---

**H. Dörner** in Kaiserslautern:
1 Wilpert, die Malereien d. Katakomben Roms. 2 Bde. Orig.-Einband. 1903. Herder. Wie neu.
Gebote direkt erbeten.

---

**Bültmann & Gerriets Nachf.** in Varel i. Oldenbg.:
1 Schillers sämtliche Werke. Kpl. 18 Bde. in 9 Bde. geb. O.-Hldr. 1823 erschienen im Bureau der deutschen Classiker, Carlsruhe.
1 The Holy Bible, Old and New Testaments. In Orig.-Ganzleder. 1746. Verlag John Grosse, Lpzg.
Alles **gut** erhalten. Wir erbitten Gebote.

---

**R. Möller**, Köln, Gladbacherstr. 35:
Doelter, Handbuch d. Mineralchemie. Bd. II, 1. Teil. Geb.
Neu, mit 50%. Best. direkt.

---

**H. Berkelouw, Boekhandel & Antiquariaat** in Rotterdam:
**Jaarboek van het Mijnwezen in Nederl. Oost-Indie.** 1906—1920. 37 Bde. Gr. 8°. (Atlasse Fol.) Fehlt: 1908 (Jahrg. 37) Teil 2 Wissenschaftl. Teil. — 1920 (Jg. 49) Verhandlgn. Teil II. — 1916 (Jg. 45) Allg. Teil. — 1919 (Jg. 48) Allg. Teil. — 1915 (Jg. 44) Verhandlungen Teil II, übriges kplt. **Gebot erbeten.**

---

**Curt Rother** in Peine:
1 Berliner Kalender auf d. Gemeinjahr 1834, m. Kpfrn., hrsg. von der Königl. Preuss. Kalender-Deputation. Pappbd. Goldschnitt.
1 — do. 1835 (mit Kupfern).

---

**W. J. van Hengel** in Rotterdam:
1 Mosses Reichs-Adressb. 4 Bde. 1920. Neu.

---

**Otto Thurm** in Dresden-A. 1:
Bibl. d. Wissens. Gb. 6 Bde. 50.—
Buch f. Alle 1916, 18/22 à 3.—
Für alle Welt. Origbd. 1895/1902 à 3.—
Innendekorat. 1917, 21/25 à 12.—
Krieg 1914/18. Orbd. 8 Bde. 40.—
Kriegsrundschau. Orbd. 5 B. 10.—
D. Kunst. Obd. J. 7, 12, 14 à 14.—
— do. Geb. Hfz. J. 4, 6/8, 10, 12—16 à 12.—
Kunst f. Alle. J. 1/18. Geb. à 5.—
Mod. Kunst. J. 5, 6, 14, 16, 18, 19 à 3.—
Radio 1924 ohne Register. à 4.—
Radio-Amateur 1924, 25 à 8.—
Reigen. Sow. erl. J. 1—4 à 20.—
J. 5: 6.—
Welt in Farb. 1. F. in Kart. 20.—
Weltkrieg. Union. 9 Bde. 50.—
Ztschr. d. Alpenver. 1901/05 à 2.—
— do. Geb. 1902, 04/10 à 3.—
Gartenlaube 1917—1924 à 2.—
Geschl. u. Ges. J. 8, 10/12 à 3.—
— do. Geb. J. 2, 3, 5/7 à 5.—
Graphic 1925 à 8.—
Jugend 1914 II—1918. Geb. 40.—
— Brosch. 1917/24 à 5.—
L'Illustration 1925 à 5.—
Kosmos, mit Beil. 1923/25 à 2.—
Kriegsbde. d. Ill. Ztg. 1/9. Geb. 90.—
Die Kunst 1922—1925 à 12.—
Kunst u. Dek. 1923/25 à 12.—
Kunstwart 1915/17, 21/25 à 3.—
London News 1925 à 8.—
20 Meyers Handlex. 7. Aufl. Hfz. à 5.—
— kl. Lex. 6 Bde. 40.—
Schönheit 1921/24 à 4.—
Seidels Reklame 1913. Geb. 15.—
Simplicissim. J. 16/18. Neu. à 3.—
— 20, 21, 22. Geb. à 8.—
Der Türmer 1919/25. à 4.—
Velh. & Kl. Monatsh. Br. 1920/25 à 8.—
— do. Geb. 1901/08 à 8.—
9/11 à 10.—
Westerm. Mtsh. 1919, 21/25 à 6.—
Ev. mehrfach.

---

**J. Kauffmann** in Frankfurt a. M.:
Spez. Pathologie u. Therapie innerer Krankh. In 10 Bdn. Hrsg. v. Prof. Kraus. 1913 bis Schluss in Lief. Tadellos.
Gebote direkt erbeten.

---

**Ernst Globig & Co.** in Leipzig:
**Couperus, der verliebte Esel. Geb.** M. 4.— ord. Einzel-Ex. M. 1.25, ab 50 Expl. je M. 1.15, ab 100 Exemplare je M. 1.—.

---

**Fr. Weidemann's Bh.**, Hannover:
Iveković, Dalmatiens Architektur u. Plastik. Bd. I—V.

---

**N. Samosch** in Breslau:
1 **Russischer Generalstab:** Der russ.-japan. Krieg 1904/05. 10 Orighlbfrzbdn. Neu.
1 **Japanischer Admiralstab:** Der japan.-russische Seekr. 1904/05. 3 Orighlwdbde. Neu.
Gefl. Gebote erbeten.

---

**Brandt & Meyer** in Berlin-Wilm., Hohenzollernd. 194/195 (direkt):
Meyers Lexikon. 5. Aufl. Luxusausgabe. 21 Bde. M. 100.—.
Meyers Lexikon. 6. Aufl. Hlbfrz. 21 Bde.

---

**Walter Momber**, Freiburg i. B.:
4 Thode, Michelangelo u. d. Ende d. Renaiss. 4 Bde. Leinen.
3 Gurlitt, französ. Sittenbild des 18. Jahrh. Leinen.
6 Jansen, Volksbücher. Leinen.
6 — Volkssagen. Leinen.
2 Meier-Graefe, Vincent v. Gogh. 2. A. Gebunden
2 Weltliteratur d. Gegenwart: Deutschland. 2 Bde. Geb.
2 Knapp, künstlerische Kultur d. Abendlandes. 3 Bde. 3., 4. A. Leinen.
Klassiker d. Kunst in Auswahlbdn.: 6 Schwind, — 3 Rethel, — 1 Uhde, — 2 Liebermann, — Deva 21.
1 Kerr, ges. Schriften. 5 Bände. Halbleinen.
1 Buschan, Völkerkunde. 4 Bde. Halbleinen geb.
2 Doré, Bibel, ev. Ausg. In Halbleder geb.
1 Friedjung, Zeitalter d. Imperialismus 1884—1914. 2 Bde. Hln.
3 Gothein, Renaissance in Süditalien. Leinen.
1 Haarhaus, Rom. 2. A. Hleinen.
1 Meisenheimer, Geschlecht und Geschlechter. Leinen. Bd. I.
3 Friedenthal, Weib i. Leben d. Völker. 2 Bde. Leinen.
1 Fuchs, Karikatur d. europ. Völker. 2 Bde. 4. A. Leinen.
1 Fuchs, Juden in d. Karikatur. Leinen geb.
1 Martin, deutsches Badewesen i. vergang. Zeiten. Halbleinen.
**Alles verlagsneu.**
— Mit 55% Rabatt. —

---

## Gesuchte Bücher.

*** vor dem Titel = Angebote direkt erbeten**

**Buchhdlg. Deutscher Jägerbund** in Berlin SW. 48:
Schleswig-Holstein. Kalend. 1918 u. 1919.
Vogel, 3000 km m. d. Garde-Kav.-Div.
Studien zur Kriegsgeschichte: Schlachterfolg.
Doktorarbeit von Georg von Bertouch, genannt: De eo quos justum est circa ludos scenicos operasque dictas vulgo: Operen.

---

**H. Zeidner** in Kronstadt:
Bilz, Heilmethode.
Richter, Religionen der Völker.
Betonkalender.
Weiss, Buchenholz.
Bersch, chem. Technol. d. Holzes.
Kallmeyer, Künstlergymnastik.
Tamm, Wache u. Posten.

---

**Paul Gottschalk** in Berlin:
*Bayer. Akad. d. Wiss., München:
Sitzgsber. 1860/1870, auch einz. def. Bde.
Abhandlgn., Phil.-phil. Klasse. 6—23.
— Phil.-phil.-hist. Kl. 27, 30 ff. Monumenta saecul. Kplt.
— Math.-phys. Kl. Kplt. u. einz.
Acta Acad. Theod. Pal. 3 Phys., 5 Hist. 6, 7.
Almanach d. Bayer. Akad. 1844.
Ber. üb. d. Arbeiten. Kplt.
Denkschr. d. Bayer. Akad. 8.
Ephemer. Soc. meteorol. Palat. Kplt. u. einz.
Geschichte d. Akad. 1807—20.
Jahresber. Kplt.
Astronom. Beobachtungen. 2.
Monumenta Boica 20, 21, 24, 26 a. def., 28/29.
*Congrès intern. de zoologie. 1, 6, 8.
*Flora. Kplt. u. einz.
*Gazzetta Chimica. 21, 25, 30, 32. —42, 44 u. ff. Auch def. Bde.
*Monatsh. f. Chem. 1—3, 36. Auch def. Bände.
*Neues Jahrb. f. Mineral. 1904 II, 1911—13, 1919—24; Beil.-Bde. 3, 4, 6, 7, 17, 25—29, 43—50.
*Centralbl. f. Mineralog. 1921—24.
*Wien. Akad. d. Wissensch.:
Anzeiger math.-nat. Kl. Kplt. u. einz.
— phil.-hist. Kl. Kplt. u. einz.
Denkschrftn., math.-nat. Klasse. Kplt. u einz.
— Phil.-hist. Kl. Kplt. u. einz.
Fontes rerum austriac. Abt. II, 12—15, 19, 20.
Sitzungsber., Math.-nat. 1—3. (1848/49.)
*Sitzungsber. phil.-hist. Kl. 4, 7, 29, 33, 87, 124/25, 128, 134, 138—143, 146/47, 157—171, 173 ff.; Reg. 1—30, 51—70, 101—110, 121—140, 171 ff.
*Zeitschr. d. Ver. dtschr. Ing. 3.
*— f. öffentl. Chem. Bd. 27, a. def.
*Centralbl. f. Nahrungs- und Genussmittelchemie. 1, 2.
*Jahresber. d. Komm. z. wiss. Untersuch. d. dt. Meere. Jg. 1—6.
*Wissensch. Meeresuntersuch. 2; Abt. Kiel 3—5, 18, 19; Abt. Helgoland 3—11, 13—15. A. e. Bde.

---

**Gg. Krautwurst** in Friedrichroda, Thür.:
*Lampert, K., Grossschmetterlinge u. Raupen Mitteleuropas.
*Lampert, K., kleines Schmetterlingsbuch.
Angebote umgehend direkt erb.

---

**J. Eisenstein & Co.** in Wien IX:
*Abraham a S. Clara, Gedanken, Anekdoten etc. Wien, Gerold, 1812.
Unsere Zeit 1874/I, 1875, 1877.
Brandes, Hauptström. Teil 6.
Neue Zeit. 1/2. 36—41.

SLUB
Wir führen Wissen.

**Richard Hellmann**, Freiburg, Br.:
*Tabulae biologicae, ed. Junck.
*Hirschfeld, Verwaltungsbeamten.
*Aegypten. Alles! Stets!
*Papyruskunde. Alles! Stets!
*Wreszinski, Atlas altägypt. Kulturgeschichte. Bd. I.
*Aegyptische Urkunden. (Weidmann.)
*Leemans, Papyri graeci. 1843/85.
*Mahaffy, Flinders Petrie Papyri.
*Zeitschr. f. Aesthetik. Kplt. u. e.
*Bissing, Denkmäler ägyptischer Skulptur. 3 Bde.
*Berliner Klassikertexte. (Weidmann.)
*Mitteis, Reichsrecht.

**Carl Henschel Verlag** in Berlin SW. 11:
Streckfuss, vom Fischerdorf zur Weltstadt.

**Otto Härtel** in Wittenberg:
Hackländer, Romane.
Eschstruth, poln. Blut, — Gänseliesel. Nur illustr. Ausg.
Ranke, Geschichte der Päpste.
Ullsteins Weltgeschichte: Orient. Ganzl. weiss.
Cramer, das römische Trier.

**Hirschwaldsche Buchhandlung** in Berlin NW. 7:
*Billroth, Lehren u. Lernen der med. Wiss. 1876.
*Carus, C. G., 12 Briefe ü. d. Erdleben. 1841.
*— Symbolik d. menschl. Gestalt. 1. A. od. 2. (1858.)
*Fassbender, Gesch. d. Geburtsh.
*Grüling, Ph., dtschs. Arzneib. 1720.
*Haller, Grundr. d. Phys. f. Vorles. 2. A. 1800 u. and. Ausg.
*Heister, Chirurgie. 1724.
*Liebig. Alles von ihm.
*Morwitz, Gesch. d. Mediz. 2 Bde. 1848/49.
*Müller, Joh. Alles von ihm.
*Peters, aus pharmazeut. Vorzeit. 2 Tle., evtl. einz.
*Rademacher. Alles von ihm.
*Scheel, P., Transfus. d. Blutes. 1802—03.
*Soemmering, Hörorgan. 1806.
*White, Ch., Bemerk. ü. d. kalten Brand. 1793.
*Wunderlich, Gesch. d. Med. 1859.
*Zeitschr. f. psych. Ärzte. (Nasse.) Bd. I—V, ev. einz. od. Tausch.

Wir kaufen stets »Alte Medizin« d. 15.—19. Jahrh., spez. Chirurgie, Gynäkologie, Ophthalmologie, Psychiatrie u. Zahnheilkde.

**Oskar Paschy** in Brandis:
*Mommsen, röm. Gesch. Bd. V.
*Burckhardt, griech. Kulturgesch.
*Smith, A., Reichtum d. Nationen.
*Taine, H., Origines de la France contemporaine. Franz. Orig.-Ausg. Kplt. u. einz.
*Heinse, W., Werke. Insel. Kplt. u. einz.

**K. F. Koehlers Ant.** in Leipzig: Zeitschriften-Abtlg.
Berichte d. dtschn. pharm. Ges. 8, 11, 12, 18, 19, a. e. H.
Gewerbefleiss. 100—104.
Verhandl. d. Vereinig. z. Beförd. d. Gewerbefleisses. 19, 29, 48.
Wochenschrift, Deutsche medizin. Kplt. u. e.
Goldschmidts Zeitschrift. 11.

**Marowsky's Bh.** in Minden i. W.:
*Alte Bücher u. Bilder v. Minden u. Porta.

Angebote direkt.

**Hermann Reinmann** in Ilmenau:
Bethmann, Hebezeuge.
Dubbel, Taschenbuch f. Maschinenbau. 2 Bde.
Freytag, Hilfsbuch f. Masch.-Bau.
Gregor, Eisenhochbau. I. Teil.
Hülle, Werkzeugmaschinen.
Hütte. Bd. I—III.
Kosack, Schaltungen.
Spengler, Unterg. d. Abendl. I/II.
Sämtl. Werke üb. Vakuumtechn., spez. Hochvakuumpumpen und Berechnungen.
Lehnert, Ortslexikon d. Dtschn. Reiches. 3 Bde. Brosch. od. geb.

Alle Werke mögl. neueste Ausgaben und gut erhalten.

**J. M. Spaeth** in Berlin:
*Spengler, Untergang. 1/2.
*Schiller, Briefe. Hrsg. v. Jonas. 8 Bde.
*Heyne, Taschenb. exot. Käfer.
*Seitz, exot. Schmetterlinge.
*Kuhnt, Best.-Tabellen.
*Klinke, Hoffmann, Leb. u. Wke. v. Standp. d. Irrenarztes.
*Mitt. d. Altertums-Pommiss. für Westfalen. IV u. V.
*Geschichtsschreiber d. Vorzeit. Bd. 40.
*Beissel, d. hlg. Bernward v. Hildesheim als Künstler.
*Schultz, Kunst u. Künstler des Mittelalters. Lpzg. 1895.
*Graf Wrangel, Buch v. Pferde.
*Brehms Tierleben. Bd. 1. 4. Aufl. 1915. Hfrz.
*Spiker, Berlin u. s. Umgeb. 1833.
*Licht u. Schatten. Versch. Jgge.
*Organisation d. Kaufhauses A. Wertheim.

**Wilh. Miethke**, Charlottenburg 1:
Scherr, Pilger d. Wildnis. (Hesses Volksb.)
Slg. Göschen. 167, 168: Beer, span. Liter.-Gesch.
Genée, Hans Sachs u. s. Zeit.
Wichert, lit. Geschichten. 2 Bde.
Reclams Univ.-Bibl. 2711/2716: Eliot, Mühle.
Philippi, die Sieger.
Nordau, Paradox?

**Centralbokhandeln för Utländsk Litt.** in Stockholm C.:
Elektrotechnische Ztschr. Jg. 1917 Nr. 10, 12, 40.
— do. Jahrg. 1921 Nr. 6

**Deutsche Buchhandlung**, Kaunas:
*Monatsschr. f. Ohrenheilkde. Bd. 1—10, 33.
*Bartels, Dithmarscher.
*Becker, Kunstseide.
*Burdach, Reformat. u. Renaiss.
*Chetebi. 105, 192.
*Einheitsmeth. z. Untersuchg. von Fetten u. Oelen.
*Erg. d. allg. Pathol. I, 2. 1896.
*Fonck, wissensch. Arbeiten.
*Goldziher, mohamm. Studien.
*Grossmann, Schmiermittel.
*Handb. d. tierärztl. Chirurgie. VII, 1.
*Harnack, Dogmengesch. II.
*Harper, Destillation d. Holzabf.
*Hofmann, anorgan. Experimentalchemie.
*Hörbiger, Glacialkosmogenie.
*Kirchner, Papier, Holzschliff.
*Kurschat, litauische Gramm. u. Wörterb.
*Mally, gegenstandstheor. Grundlagen d. Logik.
*Mitt. d. litauisch. liter. Ges. 1—3, 14—26.
*Nernst, Weltgebäude.
*Realenzyklop. d. ges. Pharmazie.
*Rutherford, Konstrukt. d. Atome.
*Schäfer, Einrichtg. e. Gaswerks.
*Schleicher, litauische Gramm.
*Schmaltz, Anat. d. Pferdes. III.
*Schubert, niedere Analysis. II.
*Selenka, Menschenaffen.
*Stebler-Volkart, beste Futterpflanzen.
*Stutz, Geist d. codex iuris canon.
*Troschel, Holzkonservierung.
*Tschirch, Pharmakognosie. I.
*Vanino, präp. Chemie. 2. Aufl.
*Wahrmund, Handwtb. d. arab. u. dtschn. Sprache. I/II.
*Wellhausen, Reste arab. Heident.
*Zehnder, Aufbau d. Atome.
*Zeitschr. f. Krebsforschg. Bd. 16, 17.

**Martin Breslauer** in Berlin W. 8:
*Hölderlin, Werke. Ausg. v. Zinkernagel. Lpzg. 1914/22. Hlbldr.
*Hans Sachs, Werke. Tüb., Liter. Ver. Stgt. 1870—1909.
*Schmieder, Gesch. d. Alchemie. Halle 1832.
*(Riesbeck), Briefe e. reis. Franzosen üb. Deutschland. (Zür.) 1783.
*Eberhard, synon. Handwörterb. d. dtschn. Sprache.
*Zeitschr. f. Bücherfr. A. F. 3. Jg., 5. Jg. u. Folge, a. einz.
*Fock, Cat. dissert. philologic. class. 2. A. Lpzg. 1910.
*Geisenhof, Bibl. Bugenhagiana. Lpzg. 1910.
*Goeze, Vers. e. Hist. d. gedr. niedersächs. Bibeln. Halle 1775.
*Ovid, Amorum libri tres. (Marées-Ges.) Lederbd.

**R. Ratsch** in Naumburg a. S.:
Meyers Ortslexikon. 2 Bde.

**Hermann Aupperle** in Gmünd (Schwäb.):
*Arnold, G., geistl. Lieder, hrsg. v. Ehmann.
*Bengel, bekräft. Zeugn. d. Wahrh.
*— hinterlass. Predigten.
*— 60 erbaul. Reden üb. d. Offenbarung.
*Bezzel, auf ewig. Grunde.
*Bibel, 1. dtsche. 1466.
*— Polyglott-Ausgaben: Alcala 1514—17, Par. 1629—45.
*—, dtsch. Wittenbg. 1534.
*Bitzius, A., Predigten.
*Blumhardt, Blätter a. Bad Boll.
*Eger, ev. Jugendlehre.
*Fleisch, Gemeinschaftbewegg.
*— Zungenbewegg.
*Frommel, E., Evang. Lukas.
*Geschichte d. Prämonstratenserordens.
*Goebel, M., Gesch. d. christl. Lebens in d. rhein.-westf. Kirche.
*Keerl, Schöpfungsgesch.
*Kögel, R., Evang. Joh.
*Löhe, 3 Bücher v. d. Kirche.
*Oetinger, Leben u. Briefe, hrsg. v. Ehmann.
*Passow, griech. Wörterbuch.
*Ritschl, Gesch. d. Pietismus.
*(Saltzmann, R.), Bemerkgn. über die letzten Zeiten. 1806.
*Schelhorn, Ergötzlichkeiten.
*Schmid, Gesch. d. Pietismus.

**A. Asher & Co.**, Berlin W. 8:
*Alexi, rum.-dt. Wörterb. 2 Bde.
*Droit d'Auteur, Anfang bis 1918.
*Ergebn. d. Hygiene. Bd. 3, 4.
*Greiffenstein, Schwest. Elisabeth.
*Herz, siebenstell. Logarithmentafel f. j. Zeitk. d. Quadranten.
*Kayser-Konen, Handb. d. Spectroscopie. Bd. I—VI.
*Michels, z. Soziologie d. Parteiw. i. d. mod. Demokratie.
*Rooses, Jordaens. Dtsch.
*Sacher-Masoch, falsch. Hermelin, — Amor m. d. Korporalstock.
*Schiele, Mappe. Farbig.
*Schilling u. S., Corpus juris civilis. 7 Bde. 1830—33.
*Supan, Leitf. d. allg. pol. Geographie. 1918.
*Doflein, Ostasienfahrt. 1906.
*Warburg u. S., Kulturpflanzen d. Weltwirtschaft. 1908.
*Franke, O., ostasiat. Neubildungen. 1911.
*Hofmann, Amerigo. 1913.
*A. Baessler. Alles.
*Reiss u. A. Stübel, d. Totenfeld v. Ancon i. Peru.
*Seler, peruan. Altertümer. 1893.
*Manzoni, i Promessi Sposi. 1827.

**Georg Erich Friederici**, Leipzig:
Bibliographie d. Sozialwissenschaften. Jg. 5—14.
Graphiker d. Gegenw.: Meid.
Goethe. Cotta. J.-A. Bd. 40. Hfz.
Droysen, Gesch. d. Hellenismus.
Anthropophyteia. VII, VIII.

SLUB
Wir führen Wissen.

**Julius Springer, Sort.-Abt.** in Berlin W. 9:
Arch. f. Elektrotechn. Bd. 4. 7.
— do. Bd. 12 H. 2, Bd. 14 H. 2.
Arnold, Gleichstrommasch. Bd. 2.
Auslandsrecht. Jg. 1 kplt.
Bauformen, Mod., 1925 H. 3—6.
Bauschinger, Taf. z. theor. Astronomie. 1901.
Benetsch, Torfmoore. 1914.
Burckhardt, Säen u. Pflanzen.
Chemiker-Ztg. 1914 H. 21.
Claude-Michel, Galvanoplastik.
Einheitsmeth. z. Unters. v. Fetten u. Oelen.
Flatow, Betriebsrätegesetz. 1922.
Herzog, Unterscheidg. d. natürl. u. künstl. Seiden. 1910.
Janssen, Bauingenieur. 1913.
Kyrieleis, Grundwasserabsenkg.
Margosches, üb. d. Viscose. 1901.
Mentz, Schiffskessel. 1907.
Mündener forstl. Hefte. H. 18
Nowak, Seifenfabrikation. 1920.
Pfuhl, die Jute.
Probst, Hdb. d. Zementwar. 1922.
Riese, Rechng. a. d. Linihen. 1527.
Rohrleitungen. 1908.
Schliepmann, Lichtspieltheater.
Ssemenow, unser Lohn.
Tarif- u. Verkehrsanzeiger 1924.
Trautvetter, el. Strassenbahnen.
Ztschr. f. phys. u. chem. Unterr. 1905 H. 6, 1907 H. 4.
Ztg., Pharm., 1916—19, 1924.

**Robert Reuss** in Augsburg:
*Die Fäulnis Rumäniens, hrsg. v. Kienzl.

**H. Mayer,** Stuttgart, Calwerstr. 13:
*Württ. O./A.-Beschr. Kplt. u. e.
*Birlinger, Volkstüml. a. Schwab.
*Hausärztin.

**Presting & Salzmann** in Dessau:
*Rich. Voss. Alles.
*Meerscheidt-Hüllessem, Elfi.
*Künstermonogr. 38, 61, 93.
*Lehninsche Weissagung. Alles.
*Hermann, Sommer lang.
*Krankenpflegelehrbuch.

**Paul Cieslar,** Graz (Oesterreich):
Daudet, Tartarin sur les Alpes. — Tartarin de Tarascon. Illustr. Ausg.

**Siegfr. Perschmann** in Würzburg:
Nietzsche. Tasch.-Ausg. 1. 5. 6. 8. 11.
Ranke, engl. Geschichte.
Hück-Molitor, Arbeitsvertrag.
Album dt. Kunst u. Dichtung.
Alles von Kotzde.
Kögel, Rud., Werden u. Wirken.
Telmann, Dolomiten.
Euclid, Opera. Billig.
Landmann, Gewerbeordnung.
Staub, Handelsgesetzbuch.
— Wechselordnung.
Nussbaum, das Geld.
Wilamowitz, dram. Techn. d. Sophocl.
Graul, ostasiat. Kunst.
Gerstäcker, Mexiko.

**Paul Gottschalk** in Berlin:
*Annalen der Chemie. (Liebig.) Bd. 44.
*Zts. f. Werkzeugmasch. Bd. 4.
*Journ. f. prakt. Chemie. 10, 126.

**B. H. Blackwell Ltd.** in Oxford:
*Analecta hymnica medii aevi. Komplette Reihe.
*Dürer. (Klass. d. Kunst.)

**J. M. Gebhardt's Verlag,** Leipzig:
Snell, Einführg. i. d. Differential- u. Integralrechng. (Brockhaus 1846.)
Plutarchi Opera. (Alles, griech.)
Ostwald, Philosophie d. Werte.

**Bock & Seip** in Saarbrücken:
Gesetz u. Versicherungsvertrag v. 30. 5. 1908. (Kommentar.)
Bunte, Gaskursus.
Kunst u. Dekoration. Januarheft 1925.
Veiel, Kapitalverkehrssteuer. Ausg. Juni 1918.
Weiss, Johann, Jesu Predigt vom Reiche Gottes. Erste Aufl. 1892.
— do. Zweite Aufl. ab 1900.
Dill, L., Most. Geb.
Kükenthal, zoolog. Praktikum.
Menge, Materialien z. Erlernung u. Wiederholg. d. lat. Gramm.
Hartmann, Repetitorien z. Gesch. d. Pädagogik.
Hauptmann, Karl, Tagebuch.
Mündel, Vogesenführer. Gr. A.
Schneider, Einführung in die neueste Dichtung.

**Haun & Sohn** in Reichenbach, V.:
*Donat, Bindungslexikon.

**F. Burchard,** Elberfeld-Sonnborn:
*Böttger-Urban, Apothekenges.
*Ullmann, Encyklopädie. 1—11.
*Beilstein, org. Chemie. 7, 8.
*Zeitschr. f. Elektrochemie 1922.
*Berichte d. Chem. G. 1923 Nr. 7.
*— do. 1917, 1918, 1922, 1924.

**Martinus Nijhoff** im Haag:
Theodulus, Ecloga. Alle Ausgab.
Reubel, röm. Töpfer. Rheinzabern 1912.
Der Hefehandel. Jg. I. Kplt.
Gansfort, Wessel, Opera. Groningen 1614.
Gaidukow, Dunkelfeldbeleuchtg. 1910.
Riedler, n. Wasserw.-Pumpmasch. f. städt. Wasservers.-Anlagen.
Maschek, Theorie d. menschl. u. tier. Kräfte. 1842.
Guillaume d'Orange, Jonckbloet. 1854.
Leyser, Historia poetarum medii aevi. Magdebg. 1721.
Fabricius, Bibliotheca lat. mediae. et infimae aetatis. 1754.
Fabricius, Bibliotheca ecclesiast. 1718.

**Franz Malota** in Wien IV:
*Kistner, Wtb. d. kaufm. Korresp.
*Probst, Vorl. üb. Eisenbetonbau.
*Münz-Sammlg. Löbbecke.

**Oskar Eulitz** in Stolp (Pomm.):
Der Grosse Kurfürst üb. das Haff fahrend. Alter Stich od. auch and. Ausführung.
Prähistor. Zeitschr. v. Schuckert. Bd. 1—15. Geh. od. geb.
Zeitschr. f. Ethnologie. Bd. 1—50. Geb. od. brosch., ev. auch e. B.

**Christian Berner,** Esslingen a. N.:
*Tacitus, Annalen, übers. v. Horneffer.

**Wilh. Braumüller & Sohn, Antiq.,** Wien I, Bauernmarkt 19:
*Malteser(Hospitaliter)-Ord. Alles.
*Drucke d. Wiener Buchdrucker Degen u. Trattner.
*Savoyen, Haus. Alles. Stets.

**K. Beck (L. Haile)** in München:
Baedeker, Mittelitalien. 14. und 13. Auflage.
Mörike, schöne Lau, ill. v. Stirner.
Pfarr, Wasserturbinen.

**Kattowitzer Buchdruck. u. Verlags Sp. Akc.** in Katowice:
Brehms Tierleben. 4. Aufl. Lein. od. Halbldr.

**Erich Hecht Nf.,** Bydgoszcz (Pol.):
*Charaktertypen, Strassenbilder u. Modeblätter des 19. Jahrh. in zeitgenöss. Lithographien, Holzschnitten u. Radiergn. (Albums u. einz. Blätter.)

**J. A. Gutzschebauch** in Leipzig:
Sachse, chem. Technologie.

**Heinz Clausnitzer** in Stuttgart:
*Tersteegen, Lebensbeschreibung. 3 Bände.
*Emmerich, Leben u. Leiden Jesu Christi. Pracht-Ausg.
*Haggard, Zauberer i. Zululande.
*Haeder, Konstruieren u. Rechn. Band 2.
*Ebers, die Gred.
*Waegner, Hellas u. Rom. Alte Spamersche Ausgabe.
*— nord. Heldensagen. do.
*Altsmann, BGB.
*Alles üb. Familie v. Seckendorf.
*Heinrich v. Crailsheim.
*Manolescu, Meisterdieb.
*Adressbuch f. d. ges. Baugewerbe in Württembg. u. Hohenzollern.
*Jägers Weltgeschichte. Band 3.
*Vay, Adel. Alles von ihr.

**Euphorion-Verlag** in Berlin-Charlottenburg 2:
Vergriffene Inselausgaben.

**Gräfe & Unzer,** Königsberg-Pr.:
*Brockhaus' Lex. Ausg. in 18 B. 14. Aufl. (1898.) Bd. 11. Schw. Halbld.
*Kittel, 37 J. Landarzt in Preuss.-Litauen.
*Lehmann, Frh. v. Stein. 3 Bde.
*Pariser, prakt. diät. Kochbuch.
*Spitzenklöppeln. 7. Aufl. Bazar-Sondernr.
Wir verkehren nur direkt!

**A. Doppler** in Baden, Schweiz:
1 Göschen Nr. 396. Nur Leinen.

**Ernst Wasmuth A.-G.,** Berlin W. 8:
Olbrich, neue Gärten.
Brunn, H., griech. Götterideale.
Amelung, W., Skulpturen des Vatikanischen Museums. Kplt.
Der Städtebau 1904—1911. Kplt. od. einz. Jgge.
Wasmuths Monatshefte für Baukunst. Jg. 3 u. 4 (1918—20).
Bahnsen, J., Beiträge zur Charakterologie. Leipzig 1867.
Lessing, Vorbilderhefte aus dem Kunstgewerbemuseum. Heft 9, 16, 31—33.
Das neue schweizerische Bundeshaus. Festschrift, Bern 1902.
Böhm, Chronik von Stargard.
Gradmann, Kunstwanderungen in Württemberg u. Hohenzollern. Stuttg. 1914.
Zauner, München in Kunst u. Geschichte. 1914.
Keller, G., gesammelte Werke.
Wettbewerb Gross-Berlin (1910).
Repertorium f. Kunstwissenschaft. Bd. 11 (1888) u. Bd. 12 (1889).
Buch der Erfindungen. Bd. VIII: Bearbeitung der Faserstoffe.
Hammitzsch, der Theaterbau.
Schliepmann, Lichtspieltheater.
Ebhardt, 10 Bücher des Vitruv.
Schönfelder, Bergische Bauweise.
Alle Wke. üb. Jakob Asmus Carstens u. seinen Kreis.
Dolmetsch, Ornamentenschatz.
Peasant Art in Italy.
Seler, ges. Abhandlgn. zur amer. Sprach- u. Altertumskde. Bd. 1.
Traumbücher, Ägyptische, des 16. u. 17. Jahrh. u. Ähnl.
Schinkel, Sammlg. architekton. Entwürfe. (Gr. Ausg.)

**Alois Reichmann** in Wien IV:
*Bibliothek d. Unterhaltung 1891, Bd. 3 u. 11.
*Kluckhohn, d. Auffassg. d. Liebe im 18. Jahrh.
*Leuss, aus dem Zuchthaus.
*Sievers, Australien. Alte Aufl.
*Musterornamente aus all. Stilen. (Engelhorn, Stuttgart.)
*Semper, Stil.
*Feuerbach, Wesen d. Christentums. (Frommann.)

**Julius Herz & Cie.** in Wien I:
*Gouffé, die feine Küche. 2 Bde (Leipzig 1892/93.)
*Vom roten u. schwarzen Prinzen (Ullstein.)
*Lübke u. Lützow, Kunstschätze Italiens.

**Andr. Fred. Höst & Sön,** Kgl. Hofbuchh. in Kopenhagen:
Paracelsus' Werke. Mod. Ausg.
Apell, Hdb. d. vorzügl. Kupferst. des 19. Jahrh.
Bartsch, le Peintre-Graveur. 1803—1821.
Passavant, le Peintre-Graveur. 1860—64. 6 Bde.
Riemann, Goethe's Romantechnik.
Salten, vom anderen Ufer.

SLUB
Wir führen Wissen.

**Cammermeyers Bogh.** in Oslo:
Chetebi. 167: Popper, Aether.
Heim, K., Weltbild d. Zukunft. Heinsius 1904.

**J. Mändl** in Komotau (Böhm.):
*Sang u. Klang. Bd. 1—9. Hlwd.
Angebote direkt.

**Paul Steinke** in Breslau I:
*Hinrichs' Kataloge ab 1920.

**Heinrichshofen** in Magdeburg:
**Alles auf Magdeburg Bezügliche, insbesondere alte Ansichten u. frühe Drucke.**

**Paul Gottschalk** in Berlin W. 8:
Arch. d. Apoth.-Vereins i. nördl. Dtschld. Bd. 1—49. (1822—34.)
Auch. d. Pharmazie. 2. Reihe: 1—16. (1835—39.)

**W. Junk** in Berlin W. 15:
Bloch, Fische. 5 Bde.
Zeitschr. f. Ethnolog. Jahrg. 1889—1907. (Auch einz.)
Batsch, Elenchus Fungor.
Schaeffer, Fung. Bavariae. (Auch e. Bde.
Sahli, klin. Unters.-Meth.

**Verlagsanstalt Benziger & Co., A.-G.,** in Einsiedeln:
*Kuhn, Prof. Dr. P. Albert, allgemeine Kunstgeschichte. Geb. in 6 Halbbänden.
*— do. Reg. z. Allg. Kunstgesch.
*Alte u. Neue Welt. Illustr. Familienblatt. Gut erhalt. kpl. Jgge. in Heften oder gebunden.

**Akademiska Bokhandeln** in Helsingfors (Finnland):
Militärwissenschaftl. Mitteilungen. Charlottenb. Alles Erschienene.
Wasserkraft. 1919—1924.

**Paul Gottschalk in Berlin:**
***Zoologische Jahrbücher. Ich bitte alles, auch einzelne Bände und Hefte anzubieten.**

**Alfr. Lindner** in Charlottenburg:
*Louvigni, das verborgene Leben mit Christo in Gott aus d. Schr. d. gottsel. Joh. v. Bernières Louvigni. Regensb. 1810? Dtsch. od. französ.
*Schwan-Behrens, altfrz. Gramm.
*Sievers, angelsächs. Grammatik.
*Holthausen, Beowulf.
*Braune, althochdtschs. Leseb.
*Görlich, Mat. f. freie engl. Arb.
*Schultz, Ferd., Chronik Charlottenburgs.

**Albert Lockemann** in Hannover, Georgstr. 35:
*Hadeleriologia Historica. Histor. Bericht vom Lande Hadeln. Entw. von D. W. B. Hamburg 1722, bey Trausold.

**Ed. Lanzenberger** in Hamburg:
Hecker, Wilhelm, d. letzte Weinverlasser Hamburgs.

**Kant-Buchh.** in Charlottenburg:
*Klages, Prinzip. d. Charakterol.
*Maier, Syllogistik. Bd. I.

**S. Martin Fraenkel,** Berlin W. 62:
*Allg. dt. Biogr. Bd. 35 ff.
*Kladderadatsch. Jg. I ff. (bis 1862).
*Berl. polit. Wochenblatt. do.
*Hengstenbergs Kirchenzeitg. do.
*Kreuzzeitung. do.
*Quérard, Bibliographie. 4 vol.
*Wagner, R., mein Leben. Bd. I. Orig.-Lwd.
*Freie Bühne. I, 42.
*Goethe. Cottasche Jub.-Ausgabe. Bd. 5, 29, 39. Mögl. Hfz.
*Insel. Jg. II u. III.
*Kürschners Nationalliterat. Bd. 23, 51—100.
*Gotthelf, Schriften. 24 Bde. Berl 1856 ff. Bd. 16 ap.
*Armin, Werke. Bd. 4, 21, 22.
*Brentano, Schriften. Bd. 8, 9.
*Claudius, Werke d. Wandsbeker Boten. Bd. 7.
*Fichte, Werke. 1845 ff. Bd. 7.
*Klinger, Werke. 1815 ff. Bd. 7—12.
*Lessing, Schriften. (Lachmann.) 1838 ff. Bd. 7.
*Hippel, Werke. 1827 ff. Einz. Bde. mit Kupfern.
*Immermann, Münchhaus. Erstausg. Einz. Bde.
*Moltke, Schriften. Bd. 6.
*Müllner, dramat. Werke. Bd. 8.
*Novalis, Schriften. 1802.
*Weber, K. J., Werke. Bd. 12, 28—30.
*Baltzer, F., Architektur d. Kultbauten in Japan.
*— das japan. Haus. 1903.
*Brinckmann, Kunst u. Handwerk in Japan. 1889.
*Rathgen, Japans Volkswirtschaft u. Staatshaushalt.
*Bashkirtseff, Tagebuch.

**Otto Weber** in Leipzig-R. 99:
Steinhausen, Kulturgesch. 2. A.

**Th. Krische Univ.-Bh.,** Erlangen:
Riehl-Zumbusch. I. Alte A.
Pocci-Raumer, Kinderlieder.
Reicke, Gesch. v. Nürnberg.
Oesterreicher, Banz. Auch II.
Marabini, Papiermühlen.
*Rauber-Kopsch. Alte A., a. einz.
*Spalteholz. Bd. 3 einz.
Haas, Gesch. d. Slavenlandes.
Gesch. d. Fam. Reitzenstein. I.
*Ziegler, Freizügigk.-Ges.

**Karl Heidkamp** in Potsdam:
*Shakespeare, Werke. Berlin 1825—1833. Bd. 4, 7, 8.
*Nietzsche, Zarathustra. Gross-Oktav. Ganzleder.
*Briefwechsel Goethe u. seine Freunde. Brosch. Bd. I. Bondi.
*Thode, d. Ring d. Frangipani.
*Groos, Spiele der Menschen.
*Aristophanes, übers. v. Droysen.

**Jul. Gjellerup** in Kopenhagen, Sølvgade 87:
*Dümmler, Handbuch d. Ziegelfabrikation.

**Dr. Hans Preiss** in Berlin NW. 7:
Bergbohm, Jurispr. u. Rechtsphil.
Blatt f. Patent-, Muster- u. Zeichenwes. Jg. 1897, 1900, 1902, 1906, 1907, 1920, 1921. Kplt.
Budge, Malthussches Bevölk.-Ges.
Büsch, sämtl. Schr. üb. d. Handl.
Courcelle-Seneuille, Theorie und Praxis d. Geschäftsbetr. 1844.
Danz, Ausleg. d. Rechtsgesch.
Franke, Gesch. d. chines. Ackerb.
Fukuda, gesellschaftl. u. wirtsch. Entwicklg. Japans. 1901.
Gierke, Wesen d. menschl. Verb.
Gombert, Handelsbetriebsl. 1903.
Gross, Kriminalpsych. 1905.
Grunzel, kommerzielle Entwickl. Chinas. 1891.
Koch, Industrialisierung Chinas. 1910.
Lammasch, d. Völkerr. n. d. Kr.
Leuchs, Handelswiss.
Liepmann, Rechtsphilos. d. J. J. Rousseau.
Lindwurm, Handelsbetriebsl. 1866.
Lorenz, allg. Handelsbetriebsl. 1847.
Ludovici, eröffnete Akad. d. Kaufleute od. vollständ. Kaufmannslexikon.
Marperger, der wohlunterwies. Kaufmannsjung.
Marperger, der getreue u. geschickte Handelsdiener.
May, Versuch e. allg. Einleitg. in d. Handlungswiss.
Menger, soz. Aufg. d. Rechtswiss.
Noback, system. Lehrb. d. Handelswiss.
Oppenheimer, Lohntheorie d. Gewerkvereine.
Prinzhorn, finanzielle Führung kaufmänn. Betriebe. 1902.
Richthofen, China. 1912.
Roesler, üb. d. Grundlag. d. v. A. Smith begründ. Volkswtschftsl.
Sauter, die Isolierung Japans.
Savary, d. vollkommene Kauf- u. u. Handelsmann. 1676.
Seubert, Lehrb. d. Handelswiss. 1858.
Stegemann, zur Wirtschaftsverfassg. d. Dtschn. Reiches.
Stern, Buchhaltungslexikon.
Triepel, Völkerr. u. Landesr.
Weigelin, Sitte, Moral, Recht.
Wicksell, Vorles. ü. Nationalök. I.
Zicricke, Anfangsgründe d. Cameralwiss.
Zicricke, verbesserter Becher.
Zwiedineck-Südenh., Lohntheorie u. Lohnpolitik.

**Richard Kühn Nachf.** in Leipzig:
Berichte d. Deutschen Chem. Gesellschaft. Kplt. u. 1905 u. ff.
Schittenhelm, Hdb. d. Blutkrankheiten. 2 Bde.
Angebote möglichst direkt.

**Bernhard Sander** in Innsbruck:
1 Lahrer Kommersbuch f. Klav. Bd. I—IV. Kplt. Geb.

**Paul Gottschalk** in Berlin W. 8:
Cancer. 1909 u. ff.
Commentarii de rebus in sc. nat. et med. gest. Leipzig 1752—94.
Corr.-Bl. f. Schweiz. Aerzte. Bd. 1—4, 7 ff.
Dermatol. Jahresber. 1905—08.
Dtsche. Aerzte-Zeitg., Brln. 1899—1913.
Dt. Chirurgie. Bd. 8—11, 13, 16, 18, 20—23, 25.
Dt. Frauenheilkde. 1913 ff.
Dt. Klinik 1—27.
Dt. medizin. Zeitg. 1880 ff.
Dt. Arch. f. Gesch. d. Med. 1—8.
Ergebn. d. Neurol. 1—2.
Ergebn. d. wiss. Med. 1—2.
Fortschr. d. Chemie 1909 ff.
Fortschr. d. naturwiss. Forschung 1910 ff.
Frankf. Ztschr. f. Pathol. Kplt.
Frauenarzt 1886 ff.
Gynaecolog. Helvet., Genf, 1901 ff.
Intern. Beitr. z. Pathol. u. Ther. d. Ernährungsorgane 1—5.
Intern. klin. Rundschau 1—8.
Intern. Monatsschr. f. Anatomie. Bd. 4 ff.
Intern. photogr. Monatsschr. 1—7.
Intern. Ztschr. f. physikal.-chem. Biologie. Kplt.
Intern. Arch. f. d. ges. Tuberkul.-Forschg. Kplt.
Intern. Arch. f. Schulhygiene 1-4, 6, 10 ff.
Int. Centralbl. f. Phonetik 1913 ff.
— do. f. Phys. u. Path. d. Harn- u. Sexualorg. 1—17.
Isis. Gent 1913 ff.
Jahrb. d. Liter. üb. phys. Anthrop. Kplt.
Jahrb. f. Physiol. u. Path. d. Kindesalters. Kplt.
Jahrb. f. orthop. Chir. 1—4.
Jahrb. f. Unfallheilk. 1901.
Jahrb. üb. d. Leist. u. Fortschr. . . Militär-Sanitätswes. Kplt.
— do. a. d. Geb. d. physikal. Med. Band 2.
Jahrb. üb. d. Verbreitg. v. Tierseuchen 1886 ff.
Journ. d. prakt. Arzneikunde 1795—1815.
Journ. f. Psychol. u. Neur. 1902 ff.
Jurist.-psychiatr. Grenzfr. 1903 ff.
Med.-naturwiss. Arch. Bd. 1—2.
Med. Blätter. Wien. Kplt.
Med. Jahrbücher. Wien. 1—20.

**Julius Hainauer** in Breslau I:
Meyer, R. M., Goethe u. seine Freunde i. Briefwechs. (Bondi.)

**Hannemann's Bh.,** Berlin SW. 68:
*Wölfer, Landwirtschaft.
*Möllhausen, — Aimard. Alles.
*Kahn, Weib in der Karikatur.
*Meyers kl. Konv.-Lex. 3 Bde.
*Kochbücher vor 1800.
*Loti, P., Lotis Ehe.
*Heine-Literatur: Älteres, auch Ztschr., enth. von u. üb. Heine.
Verkehren nur direkt!

SLUB
Wir führen Wissen.

**R. Lechner (W. Müller),** Wien I:
*Fragmenta histor. Graecor., ed. Müller. Tom. III. Firmin-Didot.
*Geograph. Graec. Minor. Tom. II. Firmin-Didot.
*Strabon (ed. Müller u. Dübner). Firmin-Didot.
*Lessing, Th., Geschichte als Sinngebung d. Sinnlosen.
*Frobenius, schwarze Dekameron.
*Krüger, Schwierigkeiten d. Engl.

**Alfred Lorentz** in Leipzig:
Dtschs. Arzneibuch. 5. A.
Curschmann, Fleckfieber, — Unterleibstyphus, — Typhus recurrens u. febris herpetica.
Bad Dürkheim. Alles.
Herrliberger, Topogr. d. Schweiz.
Justi, Gesch. Persiens.
Miklosich-Müller, Acta et diplom. graeca. 1860—89.
Petronius, ed. Friedländer.
Hegel, Wissenschaft d. Logik.
— philosoph. Propädeutik.
Jahrb. d. Schopenhauerges. Kplt. u. einzeln.
Koeppen, Religion d. Buddha.
Beethoven, Tageb. u. Skizzenb.
Boerschmann, Baukunst in China.
Corelli, Barabbas.
Goncourt, Journal. 9 Bde.
Gundelfinger, Romantikerbriefe.
Kassner, Künstler, Mystik, Leben.
Klass. d. Kunst: van Dyck.
Dtschr. Novellenschatz, hrsg. von Heyse-Kurz. Kplt. u. Bd. 9, 21.
Omar Chaijam. (Diederichs.)
Paracelsus' Werke. (Diederichs.)

**F. C. Werth Söhne** in Warburg:
Je 1 Deutsche Wasserwirtschaft. Rom-Verlag, Charlottenburg.
20. Jahrg. 1925 Nr. 1 apart.
20. Jahrg. 1925 Decke u. Titel.
19. Jahrg. 1924 Nr. 7 apart.
18. Jahrg. 1923 Decke u. Titel.
Je 1 Elektrojournal.
1. Jahrg. 1921 Decke u. Titel.
Je 1 Mitteil. d. Verein. d. Elektrizitätswerke, Verein. d. Elektrizitätswerke E. V. Berlin.
24. Jahrg. 1925 Nr. 386, 393, 398/399 apart.
24. Jahrg. 1925 Decke u. Titel.
23. Jahrg. 1924 Nr. 356/57, 370 apart.
22. Jahrg. 1923 Nr. 329, 334, 340, 342.
22. Jahrg. 1923 Decke u. Titel.
21. Jahrg. 1922 Nr. 323 apart.
21. Jahrg. 1922 Decke u. Titel.

**Paul Stern & Cie.** in Wien I:
Die Mimiamben des Herondas, dt. v. Crusius. Göttingen 1893.
Brandt, Paul, Ovid. Amores. Lpz. 1911.
— Ovid. Ars amatoria. Lpz. 1902.
Meyers Lex. 6. A. Erg.-Bde. 23. 24 u. Kriegsnachtr.

**A. Bertling** in Boppard a. Rh.:
Springer, Handarb.-Unt. i. d. V.

**v. Zahn & Jaensch Ant.,** Dresden:
*Brehms Tierleben. Gr. A. Hfrz.
*Vogel, Ant. Graff.
*Sachs-V., gr. franz. Wörterb.
*Vischer, Aesthetik.
*Lipps, Komik.
*Hecker, Physiologie d. Lachens.
*Förster, d. Wilhelm. Aera.
*Goethe, Farbenlehre. M. Tfln.
*Schubert, G. H. v. Alles.
*Spengler, Unterg. d. Abendlds.
*Kant, Urteilskraft.
*— prakt. Vernunft.
*Bunte Bilder a. d. Sachsenlande.
*Jahrb. d. dtschn. Shakespeare-Ges. 1920.
*Sauer v. Frankenberg, Parvum theatr. urb. 1593.
*Groschupf, Oratio de Gentis Trilleriani.
*Triller, de Gratudine magnet.
*— d. Wurmsamen nebst Gegenschriften.
*Sagittarius, Ptogramma de Plagio Conr. Kauffungi.
*Raabe, Abu Telfan. (Janke, B.)
*— Schüdderump. (Janke, B.)
*Nieritz, Volkserzählgn. (Hesse.)
*Gurlitt, Barockstil.
*Sächs. Prinzenraub. Alles Bildl.
*Hasenclever, musikal. Symbolik.
*Mayer, O., Verwaltungsrecht.
*Busch, Briefwechs. m. Andersen.
*Carus, C. G., Lebenserinnergn.
*Terrason, Sethos od. Gebräuche d. alt. Aegypter.
*Albers-Schönberg, Röntgentechnik. Bd. I.
*Meissner, Grdr. d. Geschichtswissenschaften. N. A.

**Siegfried Seemann,** Berlin NW. 6:
Sterne, Tristram Shandy. (Abtei Thelem.)
Neuer Pitaval. Bd. 3, 18.
Nöggler, bayr. Hiesl.
Geijerstam, Niels Tufvesson.
— ewige Rätsel.
Röttger, Nahrgsmittelchem. 4. A.
Möller-Müller, Anatomie.
Assmann, Röntgendiagnostik.
Dornblüth, Wörterb.
Strahlentherapie. Bd. 18, 19, 20, a. e. Hefte.
Mering, innere Mediz. 19 u. spät.
Menge-Opitz, Frauenheilkunde.

**Schmitz & Olbertz,** Düsseldorf:
*Gesundheits-Ingenieur. Kpl. u. e.
*Hygien. Rundschau. Kplt. u. e.
*Chwolson, Physik.
*Grimsehl, Physik.
*Riecke, Physik.
*Sil Vara, Lond. Spaziergänge.
*Malvert, Wissenschaft u. Relig.

**Mayer & Müller, G. m. b. H.** in Berlin NW. 7:
Staudinger, Komm. z. BGB. 7.—8. A.
Fuchs, erot. Kunst. Bd. II.
Ostfrisica. Alles.
Jahrb. d. Verwaltungsrechts. 1-8.
Thienem., Binnengew. Mitt.Eur.

**Wilhelm Schotte** in Gera-R.:
*Hinrichs' Halbjahrskat. 1921—25.
*Weltkrieg. (Auch einzeln.) (Verlag Hilfsverein Dtschr. Frauen.)

**Univers.-Buchhdlg. Franz Coppenrath** in Münster (Westf.):
*Handbuch f. Telegraphenbeamte, v. Noebels, Schluckebier, Jentsch.
*Niemdorf, Telegr.- u. Fernsprechtechnik.
*Hansson, Sensitiva amorosa.
*— Notturno.

**Buchh. Wilh. Klapper,** Lemberg:
*Kaufe neuere mathemat. Bücher (hauptsächl. Grundlehren, Verlag Springer). — Latein. Klassiker, kommentierte Ausgaben, u. polnische Bücher aller Art. Angebote direkt mit Preisen.

**Deuerlich** in Göttingen:
*Zwischen d. Zeiten. Jahrg. 1, H. 1, 2, 4, 6.
*Martin, Lehrb. d. Anthropologie.

**Ernst Muschket's Bh.,** Bunzlau:
Hunnius, Samuel Keller.
Jonker, für dunkle Tage.
Meyer, — Bong, — Hesse, Klassiker in Led. od. Hld.

**Louis Mosche** in Meissen:
*Beschreib. Darstell. d. Bau- u. Kunstdenkmäler Sachsens. Heft 39. 40. 41.
*Pfuhl, die Jute.
*Stresemann, Michel, horch, der Seewind pfeift!

**Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Weigand, der Frankenthaler.
Wesendonk, Begründung d. neueren dt. Geschichtsschreib. 1876.
Wichmann, Taschenatlas v. Dt. R.
Wilhelm II. Briefe an d. Zaren. 1894—1914. 1920.
Windisch, irische Texte. 1880.
Witkowski, Walpurgisnacht im I. Tl. v. Goethes Faust. 1894.
Zimmels, Leo Hebraeus. 1886.

**Albert Neubert** in Halle a. S.:
*Berg, Vitamine.
*Brehms Tierleben. Bd. I/III. Gr. A.
*Brockhaus' Konv.-Lex. Letzte A.
*Gaskalender 1926. Teil II.
*Gesundheitsingen. 1926, Nr. 1.
*Güthe-Trieb., Grundbuchordn. I.
*Hartleben, Goethebrevier.
*Hondorff, Saltzwerk zu Halle. 1670.
*Knauth, Wegweiser durch Halle. 1853.
*Koralle. I. Jg.
*Meyers Konv.-Lex. Letzte Aufl.
*Schäme, Morphologie d. Haushundschädels.
*Schelmennovellen, Romanische.
*Türk, B.G.B. Teil I.

**Verlagsanstalt »Courier«** in Berlin SO. 16, Engelufer 31:
Velhagen & Klasings Monatsh. 38. Jahrg. Heft 5.
Dietrich, von unten auf! II. Teil.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Strassb. Münsterblätter. Bd. 6 (1905) u. ff.
Spalteholz, Handatl. d. Anatomie d. Menschen. Span. und engl. Ausg.
Niemann-Petersen, Städte Pamphyliens. 1890.
Müller, Urgesch. Europas. 1905.
Schmitz, vor 100 Jahren. Festräume u. Wohnzimmer. 1920.
Staatl. Bauh. Weimar. 1919—23.
Hildebrandt, E., Fr. Tieck.
Humboldt, Voyage ... équin. du nouv. cont. I. partie: 1 Relat. hist. Vol. 1—3 od. 1 ap.
— Voyage ... VI. partie. 3
Kunth, nova genera. 7 vol.
Froning, Drama d. Mittelalt. 3 Bde. 1891.
Gottschall, Theater u. Drama der Chinesen. 1887.
Bitter, Handwörterb. d. preuss. Verwaltg. 2. A.
Büchermarkt. 1—22 (1901—22).
— do. 1901—1906.
Campano de Cavelli, derniers Stuarts. 2 Bde.
Becker, Handb. d. Ingenieurwiss.
du Prel, dt. Verwaltg. i. Els.-Lothringen.
Horn, hist. neuengl. Grammatik.
Quast, altchristl. Bauwerke in Ravenna.
Voigt, Wiederbelebg. d. klass. Altertums.
Beton u. Eisen. Jg. 1—3, 7—8.
Gindely, z. Beurteilg. d. Generals Waldstein. 1887.
Jireček, Gesch. d. Bulgaren. 1876.
Wiedemann, Gesch. d. Reform. etc.
Ebeling, archival. Beiträge z. Geschichte Frankreichs etc.
Hegel, Lectures on the hist. of philos.

**Rudolph Hönisch** in Leipzig S. 3:
Arndt, Rhein, Teutschlds. Strom. 1813.
Giseke, N. D., poet. Werke. 1767.
Gotter, Gedichte. 1787. A. e.
Jacobi, v. göttl. Dingen. 1811.
Ephemeriden d. Literatur u. des Theaters. (Hrsg. v. Bertram.) Berl. 1785—87.
Goethe, Kunst u. Altert. E. Tle.
Fouqué, Musen. 1814. III. St.
Hebel, Werke.
— alleman. Lieder. 1811.
Drobisch, Logik. 1863.
Löwe, Stimmig: Jahresber. d. dt. Gesch. Jg. 1—6.
Terwelp, Stadt Kempen. Tl. I: Festschr. z. 600jähr. J.
Zigeunerliteratur.
Schäfer, weibl. Diakonie. 1887.
Massari, il gen. Alfonso di Lamarmora.
Lamarmora, p. piu di luce.
Krais, P., gewerbl. Materialienkunde. Bd. II.

SLUB
Wir führen Wissen.

**Dr. Hellersberg G. m. b. H.** in Charlottenburg 2:

*Crecelius, oberhess. Wörterb. I, 2 od. vollst.
*Freie Bühne. Jg. 2.
*Kantstudien. Erg.-Heft 45.
*Natorp, ges. Abhdlgn. z. Sozialpädag. Stuttg. 1907.
*Devrient, Gesch. d. Schauspielkunst. Auch einz. Bde.
*Zeitschr. f. spekul. Theol., hrsg. Br. Bauer. 1836/37.
*Bauer, Br., d. gute Sache d. Freiheit. 1842.
*Besser, K. M., Naturrecht. 1830.
*Bitzer, F. R., natürl. Recht. 1845.
*Carové, Urs. d. frz. Revolution.
*Carrière, M., Religion. 1841.
*Cieszkowski, Gott u. d. Palingenesie. 1842.
*Eiselen, J. F. G., Syst. d. Staatswissenschaft.
*Erdmann, J. Ed., Vers. e. Gesch. d. neueren Philos. A. e. Bde.
*Gedanken üb. Gott u. Unsterblichkeit. 1830.
*Feuerbach, Abälard u. Héloïse.
*Fischer, Kuno, Sokrates. 1850.
*Frantz, Const., Philos. d. Mathematik. 1842.
*Frauenstädt, Freih. d. Menschen. 1838.
*— Menschwerdg. Gottes. 1839.
*Gans, Ed., d. Erbrecht. 1824/35.
*— verm. Schriften. 1834.
*Göschel, Monismus d. Gedankens. 1832.
*Hinrichs, Vorles. üb. Goethes Faust. 1825.
*— Leben i. d. Natur. 1854.
*Kapp, Chr., Christus u. d. Weltgeschichte.
*Lautier, G. A., z. Philos. d. heutigen Zeitgeistes. 1843.
*— philos. Vorles. 1853.
*Michelet, C. L., Sixt. Madonna. 1837.
*— gesellschaftl. Fragen. 1849.
*— ital. Reise. 1856.
*— Gesch. d. Menschheit. 1859/60.
*Müller, Ferd., Organism. d. polit. Idee i. Altertum. 1839.
*Noack, Jahrb. f. spekul. Philos. 1846/48.
*Peipers, Ed. Ph., Syst. d. Naturwissensch. 1840/41.
*— posit. Dialektik. 1845.
*Richter, Fr., Lehre v. d. rechten Dingen. 1844.
*— Gott d. Wirklichkeit. 1854.
*Roloff, J. F., Reform d. Naturwissensch. 1845/47.
*Rosenkranz, K., Calderons Magus. 1829.
*— Zweifel i. Glauben. 1830.
*— Kritik d. Strauss'schen Glaubenslehre. 1845.
*Schmidt, Reinh., Solgers Philos.
*Jahrb. d. Gegenwart, hrsg. v. Schwegler.
*Schwegler, Metaphysik d. Arist.

**Dr. Hellersberg G. m. b. H.** in Charlottenberg 2 ferner:

*Sietze, Grundbegr. preuss. Staats- u. Rechtsgesch.
*Weissenborn, G., Logik u. Metaphysik.
*Rosenkranz, W., Wissensch. d. Wissens. 1868. 2 Bde.
*Schassler, Gesch. d. Aesthetik. 1872.
*Grandville, les fleurs animées. 1847.
*Reinhold, C. L., — Salomon Maimon, — J. H. Lambert, — C. F. Fries, — Markus Herz, — J. S. Beck, — B. Bolzano, — Franz Brentano. Alles von ihnen u. über sie.

**Johannes Nik. Frank, München:**
Verkehre nur direkt.

*Frucht, Goethes Vermächtn. II.
*Groos, Spiele d. Menschen.
*— Spiele d. Tiere.
*Burg, Held von Kanossa.
*Thoma, L., Werke. 7 Bde.
*Die Fackel, v. K. Kraus. Ganze Jahrgg.
*Jean Paul, Titan, ungekürzt.
*Bacon, neues Organon.
*Goethes Werke. Jub.-Ausg. Bd. 4. 6. 9. 15. 16. 18. 20. 21. 23—41. Geb.
*Spanisches Theater 3 Bde. (Bibl. Inst.)
*Scotus Erigena, I v. Noack. (Phil. Bibl.)
*Aristoteles, Organon. (do.)
*Jost, dtsche. Treue. 2 Bde. 1881.
*Montaigne, übers. v. Bode.
*Ruskins Briefe.
*Marcks Königin Elisabeth. (Velhagen & Kl.)
*Kobut, A., L. Feuerbach. 1909.
*Bismarcks Gedank. I. II. Gr. A.
*Wüst, Auferstehung d. Metaphys.
*Morris, junge Goethe. 6 Bde.
*Fehr, engl. Lit.-Gesch. (H. d. L.-W.)
*Doeberl, Entw.-Gesch. Bay. II.
*Adametz, Hamiten. 1920.
*Treitschke, dtsche. Kämpfe. 1887
*Burckhardt, grch. Kult.gesch. IV.
*Pernice, Gefässe u. Geräte a. Bronze.
*Schuchhardt, gr. Fries v. Pergamon.
*Martin Grdr. d Forsteinrichtg.
*Stoetzer, Forsteinrichtung.
*Ramann, Bodenkunde.
*Eckstein, forstl. Zoologie.
*Mayr, fremdl. Bäume u. Sträuch.
*Hygini fabul., ed Schmidt. 1872.
*Bartsch, altfrz. Romanz u. Past.
*Herzog, mikroskop. Atlas d. Fasernstoffe.
*Freundlich, Kapillarchemie.
*Breslau, Urkundenlehre. 2. Aufl.
*Frankl, Bauk. d. Mittelalters. (H. d. K.-W.)
*Weber, A., Standorte d. Industr.
*Tragicorum graecorum . . ., v. Nauck.

**Jacques Rosenthal** in München:

9. dt. Bibel. Bd. I. Hain 3137.
Chroniques de France. Vol. I. 1514.
Dürers schriftl. Nachlass, von Lange u. Fulse.
Pander, Pantheon. Z. Ikonogr. d. Lamaismus. 1890.
(Peiper), Carmina vagorum. Ed. repet. 1879.
Suarez, Franc., S. J., Opera.
Thomas Aquin., Opera omnia.

**Fr. Kronbauer** in Göttingen:

*Wallace, Prinz von Indien.

**Robert P. Thiesen** in Ludwigshafen a. Rh.:

Voltaire, Alles in alten deutschen Uebersetzungen.
Dumas, Amaury. Dtsche. Uebers.
— Ascanio. Dtsche. Uebers.
— Sylvandire. Dtsche. Uebers.
— Memoiren Talmas. Dt. Uebers.
Vitet, Tod Heinrichs III.
Rider Haggard, Zauberer im Zululand.
— König Salomos Schatzkamm.

**Antiquariat Carl Köhler**, Leipzig, Liebigstr. 1 B:

*Fürstenau-J., Röntgenverfahren.
*Broesike, Repetit. anatom.
*Scheffers, Anwendung d. Diff.- u. Int.-Rechnung a. Geometrie.
*Hutyra-Marek, Path. u. Ther.
*Leunis, Synopsis (Zoologie).
Wülker, engl. Literaturgesch.
*Domarus, inn. Medizin.
*Feer Kinderheilkunde.
*Lunge-Berl, chem.-techn. Unters.
*Treadwell, analyt. Chemie.
*Matthes, Diff.-Diagnose.
*Hager, pharm. Praxis.
*Hoffmann, E. T. A., Wke. (Rösl.)
*Cooper, Pfadfinder.
*— Prärie (keine Jugendausg.).
Stets Lehr- u. Handbücher d. Naturwissenschaften, — Medizin, — Zahnheilkunde usw.

**Heinrich Staadt** in Wiesbaden:

Graul, dtsche. Kunst in Wort u. Farbe.
Philippi die gr. Maler in Wort u. Farbe.
Ritters geogr.-stat. Lex.
Kjellen, Grossmächte u. Weltkrise.
Scheer, Weltpolitik.
Austriacus, Observator.
Brandler-Pr., Lehrb. d. Entw. okk. Kr.

**Gustav Pietzsch** in Dresden-A:

Bongs gold. Klass.:
Fouqué.
Grimmelshausen.
Günther, Rassenkunde.
Martin, Theodorich d. Gr. Diss. 1864.
Penzeroso, Herzog Heinrich. Roman. 1858.
Friedenthal, Weib. 2 Bde. Billig. Mehrfach.
Reitzenstein, Weib. Billig, mehrf.

**Heinr. Stenderhoff, Münster** i. W.:

Ambrosii opera. Venetiis 1686—90 (od. 1748—51 od. 1781).
Augustinus, Opera omnia. Maur. od. Wiener K. Väter-Ausg.
Battifol, Etudes de Liturgie. 1919.
Bau- u. Kunstdenkmäler v. Westfalen: Kr. Beckum.
Cabrol-Leclercq, Reliquiae liturgicae vetustissim. Paris 1913.
Conring, das dtsche. Militär in d. Karikatur.
Dozio, Giovanni, degli opuscoli liturgico Ambrosiani 1855—1875.
Edwards, Memoirs of libraries. 2 Bde. 1859.
Erdmannsdörffer, dtsche. Gesch. v. westf. Frieden bis Friedr. d. Gr. 2 Bde.
Esser-Mausbach, Rel. — Christentum — Kirche. 3 Bde. L. A. Lwd.
Förster, Ambrosius. (Bischof v. Mailand.) 1848.
Gottschalk, Grundr. d. gerichtl. Medizin.
Granderath, vatikan. Konzil.
Grimsehl, Physik.
Iseke, hl. Elisabeth.
Kohlrausch, Physik. Gr. A.
Kraus, Kirchengesch.
Leo d. Gr. Bibl. d. Kirchenväter.
Loti, Roman eines Spahis.
Magistretti Marzellus, pontificale. 1897.
Mangoldt, Mathematik. 3 Bde.
Meyer, Psalmen.
Mirbt, d. evang. Missionen.
Męckenem, Isr. v., Stiche.
Nueva Coleccion de Documentos inéditos para la Historia de Mexico, II Codice Franciscano. 1889.
Quellen u. Darstellgn. z. Gesch. Niedersachsens. Bd. 33.
Rauber-Kopsch, Anatomie. VI.
Ronzi, Agosto, S. Ambrogio e Theodosio. Venezia 1875.
Schmitz, Münster. 1. Aufl.
Schönbacher, altdt. Predigten.
Schücking, d. Ritterbürtigen.
Schultze, Gesch. d. Untergangs d. griech.-röm. Heidentums. 1872—1892.
Seuses Schriften, hrsg. v. Diepenbrock.
Siemens-Hölscher, Kirchengesch.
Sobotta, Anatomie. II/III.
Stern, Psychologie der frühen Kindheit.
Stötzel, Votum u. Urteil.
Ule, Abriss d. allg. Erdkunde.
Warneck, Paulus i. Lichte der heutigen Heidenmiss.
— Abriss d. Gesch. d. prot. Miss.
— evang. Missionslehre.
Wernle, Paulus als Heidenmiss.
Witte, Ostasien u. Europa.
Wulff, althchristl. u. byzant. Kst.

**Richard Quitzow** in Lübeck:

2 Neue Rundschau. Thomas Mann-Heft.

SLUB
Wir führen Wissen.

**Koehler & Volckmar A.-G. & Co Abtlg. Sort. O**, in Leipzig:
Monatsbl., Klin., f. Augenheilkde. Bd. 6.
Monatshefte, Artill., 1914—22.
Monatsschr. f. Ohrenheilkde. 1/18.
Musik. Geb.
Parfümerieztg., Dt., 1921 Nr. 2; 1922 Nr. 6, 7.
Profanbau. Kplt.
Rechtszeitschr., Hanseat., 1918.
Schiffbau. Kplt.
Seifensiederztg. Jahrg. 37—49.
Sitzgsber. d. Berl. math. Ges. Kpl. o. Bd. 5, 13.
Strahlentherapie. Bd. 14/16, 19, 20.
Technik u. Wehrmacht. 1921/23.
Telegr.- u. Fernsprechtechnik. Jg. 1, 5—7, 9 Nr. 1.
Wochenschr., Wiener mediz. Jg. 1, 64—69.
Warneyers Jahrb. f. Entscheid. 1918/19.
Ztschr., Biochem. 136—159.
—, Dermatolog. Bd. 26—29.
— f. Flugtechnik. 1910—25, a. e.
— f. ges. Giessereipraxis. 1925. Nr. 1/4.
— V. D. I. Erg.-Schr. »Techn. Mechanik«.
—, Kriegstechn., 1915, 1918/19.
— f. angew. Mathem. 1—4.
— f. Metallkunde. 1919 Nr. 1; 1921 Nr. 5.
—, Physikal. Jg. 1/7 u. 1912, 1919, 1921/24.
— f. Säugl.- u. Kleinkinderschutz. Jg. 13, Nr. 1, 3.
— f. ges. Versich.wiss. 1924 Nr. 1, 2.
Zeitschriftenschau, Techn. 1—10.
Zentralbl. f. Bakteriol. I. Abtlg. Bd. 10—12.
Arch. f. Buchbinderei. 1914—21.
Bauingenieur 1924 Juli—Dez.
Berichte u. Abhdlgn. d. wiss. Ges. f. Luftfahrt 1918—22.
— d. Mathem. u. Naturw. a. Ungarn. 1—30.
Bulletin des Sciences Pharmacol. 1917.
Bureau of Standards Scientific Papers 1922—24.
Comptes-rendus des Séances de l. Soc. de Biol. I—1923.
Flight. 1—11.
Gesundheitsingenieur. Bd. 41.
Jahrb., Berl. astron., 1902, 03, 06, 1910—14.
Jahresberichte d. dt. Mathem.-Vereinigung. 1—32.
Journal of Anatomy. I—1923.
British medical Journal. I—1923.
Journal of Physiology. 1—60.
Licht u. Schatten. II.
Magazin f. ev.-l. Homiletik. 4 verschied. Jahrgge.
Maschinenbau. Jahrg. II, Nr. 5, 6; Jahrg. I Nr. 14—30 u. kplt.
Mon.-Hefte f. Chemie. Bd. 25—45.
La parfumerie mod. 1924 Apr.
— do. franç. 1924 Febr., Juni.

**Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Abtl. Sort. O**, Leipzig, ferner:
General Electric Review. I—1923.
Sitzgsber. d. Berl. Math. Ges. 1/18.
— d. Heidelb. Ak. d. Wiss., Math.-naturw. Kl. B. 13, 14.
Sport i. Bild. 1911—14.
Technik u. Wehrmacht 1919/23.
Dt. med. Wochenschr. Jg. 1/2.
Münch. med. Wochenschr. 1—47.
Wien. med. Wochenschr. 1—30.

**Fr. Schaeffer & Co.** in Landsberg (Warthe):
Blavatsky, Geheimlehre. 4 Bde.
Dopsch, Wissenschaft u. soz. Entwickhung. I.
Wichert, Thorner Tragödie.
Barth, röm. Komödien.
— Satiren u. Episteln.
Kotzde, Antipoden.
— afrikan. Bummel.
Neubauer, Futterersatzzahlen.
Breimer, Zubereitung d. Futtermittel. Aarau 1880.
Lemmermann, Kryptogamenflora d. Mark Brandenburg.
Wittelsbacher, das Kapital.
Aereboe, Beitr. z. Wirtschaftslehre d. Landbaues. (Mitt. d. landw. Inst. Breslau.)
Ranke, deutsche Geschichte.
Wilamowitz-M., griech. Tragöd.
Steinmüller, Signes Weg.
Thode, Henry, Fr. v. Assisi u. d. Anfänge d. Renaissance.
Riemanns Musiklexikon.
Sedlmaier-Pfister, fürstbischöfl. Residenz zu Würzburg.

**J. Schweitzer Sort. (Arthur Sellier)**, München, Ottostr. 1 a:
*Zustand u. Fortschritte d. dtschn. Lebensversichergsanstalten im Jahre 1872.
*Gelpcke u. Schlatter, Unfallkde. für Aerzte, Juristen.
*Schneider, Versicherungssteuergesetz v. 8. IV. 1922.
*Christiani, Versicherungspflicht. 1893.
*Amtl. Nachrichten d. Reichsversicherungsamtes 1924. Kplt. u. einz. Nummern.
*Statistik d. Dt. Reichs. Bd. 200.
*Jahrbuch d. Arbeiterversicherg. Hrsg. v. Goetze u. Schindler. Jg. 7: 1895.
*Entscheidgn. d. Reichsversorggs.-gerichts. Bd. 3 u. 4: 1923 u. 1924. Auch einz. Lfgn.
*(Reich), das österr.-ungar. Versicherungswesen i. Jahre 1897.

**L. A. Kittler** in Leipzig:
Tauchnitz-Bde. 2482—2483, 2953—2954, 3022—3023, 3182—3183, 3107.
Adlersfeld-B., Euf., d. Maskenball in der Ca'.
Fünfgold, verloren Land.
Geissler, Glocken v. Robbensiel.

**F. Morisse** in Bremerhaven:
*Oeser-Schlatter, Briefwechsel.

**Jürgensen & Becker**, Hamburg:
Krylow, Fabeln. Deutsch.
Knackfuss, Monogr.: Ghirlandajo
Goethe-Jahrb. Bd. 2. 4. 6. Geb.
Blavatsky, die Geheimlehre.
Lessing, Sinngebung d. Sinnlos.
Wolff, Sülfmeister. Geb. Vorkr.-Ausgabe. Gut erhalten.
Prévost, Manon Lescaut. Ill. v. F. v. Bayros.
Murger, Bohême. Ill. v. F. v. Bayros.
Evangel. Concordienbuch, v. J. T. Müller. Gütersl. 1871.
Büchner, Handkonkordanz.
v. Boehn, Biedermeier, — Italien, — Empire.
Middendorf, Peru. 1894.
Schurig, Mozart. 2 Bde. 1. Aufl.
Lütgendorff, Geigen u. Geigenmacher. Frühe Ausg.
Sachsenspiegel. Ausg. d. 16. Jh
Hamburger Verfassung u. Stadtrecht, mittelalterl.
Gerichtspflege, — Folter, — Gefängniswesen etc. in ält. Ausg.
Domherr Meyer, Schriften, bes. Italien-Reise.
Hamburg. Bilder, v. Skerl u. Morasch.
Bremensien, vorzüglich Bildlich.

**Grill-Benkö** in Budapest V:
*Martin, Rud., Lehrbuch der Anthropologie. (Fischer.)
*Stephan Viktor Erzh. v. Oesterreich, Leben, Wirken u. Tod. (Kreidel 1868.)
*Mauthner, philosoph. Wörterb. I/II Gebunden.
*Eisler, Wörterbuch der philosophischen Begriffe. (Mittler.) 2. Auflage. 1904.
(Angebote direkt.)

**Buchhdlg. Potsdamer Brücke** in Berlin W. 35:
*Asbjörnson-Moe, norweg. Volksmärchen. (1908.)
*Fackel. 1—320. Kplt. od. einz.
*Lenau. Bd. II. Halbld. (Insel.)

**A. Kresta** in Troppau:
Andrees allgem. Handatlas. Letzte Aufl.
Bartels, Geschichte d. deutschen Literatur. 2 Bde.
Dahns sämtl. Werke.
Grand-Carteret, ges. Werke.
Rosegger, Geschichtenbuch des Wanderers. Bd. I.

**S. Martin Fraenkel**, Berlin W. 62:
*Originalmanuskripte moderner Dichtungen.
*Jüdische Porträts u. Bilder, Juden betreffend (Jud Süss, Rothschild etc.).
*Des Knaben Wunderhorn. III. Erstausg.
*Grimm, Kinder- u. Hausmärch. 2 Bde. 1812—15. Auch einzeln u. defekt.

**Bruno Richter** in Pössneck:
Ermisch, sächsische Rathäuser.

**Julius Kittls Nachf.** in M.-Ostrau:
*Kolbe, E., Translocation der Deckgebirge.
*Jaenecke, Handb. d. Keramik.
*Ullmann, Enzyklopädie d. chem. Technologie. 12 Bde.
*Langenscheidts Unterrichtsbr.: Italienisch.
*Brehms Tierleben. 10 Bde.
*Andrees Handatlas. 8. Aufl.
*Friedenthal, das Weib i. Leben der Völker.
*Ganghofer, ges. Werke. Serie I—IV. Womögl. Leinen.
*Meyers Konv.-L. 6. Aufl. 24 B.
Angebote direkt.

**N. Kymmel** in Riga:
Physikalische Berichte für 1920—1923 inkl.

**Baedeker'sche Buchh.** in Barmen:
*Romane folg. Verfasser (keine Kriegsromane): Bernhard, — Brackel, — Brandenfels, — Diers, — Dill, — Dornau, — Dumas, — Ganghofer, — Gerstäcker, — Heer, — Hegeler, — Herbert, — Herzog, — Maryat, — May, — Möllhausen, — Rose, — Schaffner, — Schlicht, — Skowronnek, — Stratz, — Zola.

**Rossbergsche Buchhdlg. Sortiment Rolf Arnst** in Leipzig:
Benedikt-Ulzer, Analyse der Fette u. Wachsarten.
Häberlin, die Versorgg. Leipzigs mit frischem Gemüse u. Obst.

**The International News Company** in Leipzig:
Ott, die lieben Heiligen Gottes.
Diamant 1915 (Band 37).

**Carl Emil Krug** in Leipzig:
1 Zeitschr. f. Psychiatrie u. Nervenkrankheiten. Bd. 74.
Spengler, Untergang. II.
Cohen-v. Romburgh, anorg. Chem.
Wolff, Vulkanismus.

**R. Möller**, Köln, Gladbacherstr. 35:
*Shakespeare, v. Gundolf. 3 Bde. Dünndr.
*Dibelius, England.
*Ludwig, Napoleon.
Nur neue Expl.! Direkt.

**Chr. Limbarth** in Wiesbaden:
Biese, Literaturgeschichte.
Meyers Lexikon.

**Max Jaeckel** in Potsdam:
Jean Paul, Werke. 1840. Reimer. Bd. 15.
*Ruppel, Lothr. u. s. Hauptstadt.
*Der kleine Dieterich.

**F. H. Hueg (Inh. Gg. Hueg)** in Northeim i/Hann.:
*Steinhausen, Geschichte d. deutschen Kultur. 2 Bde. Neuere Aufl. Gefl. Angebote direkt.

**Meulenhoff & Co.** in Amsterdam:
1 Merkel, Anat. d. Mensch. Tl. I.

**Georg C. Steinicke** in München:
1 Allgem. dtsche. Biographie.

**Gustav Fock G. m. b. H.,** Leipzig:
(A) Haider, Jagd in Bildern.
(A) Schubert, nied. Analys. Bd. I.
(A) Woerl, Leipz. v. 1900.
(A) Wertheim, Wörterb. d. engl. Rechts.
(A) Goldschmidt, Handelsrecht. Bd. I.
(A) Jugend. Jg. 1920—25.
(A) Schiller, Werke. Cotta. Jub.-Ausg.
(A) Holz, Arno, Werke. Serie II.
(A) Vischer, Goethes Faust.
(A) Scherr, menschl. Tragikomöd.
(A) Tille, Spekulator i. Wirtschaftsleben.
(A) Loewe, Strafprozessordng.
(A) Lausberg, Nordland.
(A) George, Krieg.
(A) Seitz-Wutz, Röntgentiefenther.
(A) Ritters Ortslexikon.
(A) Schmeller, Carmina Burana.
(E) Kali. Jg. 1.
(E) Ztschr., Oesterr., f. öff. Recht. Jg. 1—3.
(E) Europ. Staatskal. 1918—25.
(E) Zeitschr. f. physiol. Chemie. Bd. 3, 65.
(E) Jahrb., Koloniales. Jg. 1—11.
(E) Kolonialbl., Dtschs. K. u. e.
(E) Mühlbrecht, Übersicht. K. u. e.
(E) Zeitfragen, Volkswirtsch. K. u. e.
(E) Ztschr. f. Agrarpol. K. u. e.
(E) Bernhardi, aus d. Leben. Bd. 4. 5. 7—9.
(E) Sprechsaal. Jg. 51. 52, a. def.
(E) Zeitschr. d. Savignystiftung. Rom. Abt. Bd. 35—45.
(E) Zeitschr. d. dtschn. Zivilproz. Bd. 48.
(E) Ilberg-Jahrb. 1922.
(E) Diels, Himmel- u. Höllenf.
(E) Jahrb., Preuss. Bd. 98. 101—122. 183—199.
(E) Grenzboten. E. Bde.
(E) Daheim 1919—25.
(E) Zeitschr. f. angew. Mathemat. Bd. 1—5.
(E) Annalen, Math. Bd. 91—95.
(E) Zeitschr. f. Instrumentenkde. Bd. 36—43.
(E) Zeitschr. d. österr. Ges. f. Meteorol. 1—20.
(E) Jahrbuch d. geol. Reichsanst. Jg. 17—25.
(E) Mitteilgn., Mineralog. Jg. 1874.
(E) Zentralbl., Phys.-chem. K. u. e.
(E) Verh. d. phys. Gesellsch. Bln. K. u. e.
(E) Zeitschr. f. phys. u. chem. Unterricht. K. u. e.
(E) Zeitschr f. Physik. K. u. e.
(E) Zeitschr., Wiener num. I. II.
(E) Missionszeitschr. Jg. 32.
(E) Zentralbl. f. d. ges. Ophthalmol. 9—13.
(E) Soergel, Jahrbuch. 7 u. ff.
(E) Bibl. d. Sozialw. K. u. e.
(E) Kunstblatt. K. u. e.
(E) Chem. Berichte 1920.
(E) Warneyers Jahrb. A. Bd. 17.

**Gustav Fock G. m. b. H.,** Leipzig, ferner:
(E) Wochenschr., Jur. Jg. 29—54.
(E) Erg. d. ges. Med. Bd. 2—6.
(J) Magerstedt, röm. Landwirtsch.
(J) Masius, Lehre v. d. Versich.
(J) Meiners, Gesch. d. Luxus.
(J) Benecke, Bodmereiwesen.
(J) Livius, ed. Weissenborn-M.
(J) Hoppe, neuzeitl. Gärten.
(J) Böttner, Gartenentwürfe.
(J) Laband, Staatsr. d. Dt. Reichs.
(J) Hehn, Goethes Gedichte.
(J) Shakespeares Werke. Einzelausg.
(J) Lange, Gartensiedlungen.
(J) Kühnemann, Schillers u. Kants Begr.
(J) Schroeder, an Belinde.
(U) Journal f. techn. u. ökon. Chemie 1828—1833.
(U) — f. Gasbeleuchtung 1909, 1917—19, 22, 23.
(U) — f. Ornithologie 1853—1924.
(U) Irrenpflege. Jg. 1—28.
(U) Hoppe-Seyler, Zeitschr. Bd. 3, 65.
(U) Zeitschrift, Dermat. Bd. 28.
(V) Vermeylen, der ewige Jude. Vorz.-A.
(V) Insel-Almanach. 1925.
(V) Volkelt, zw. Philos. u. Dicht.
(V) Liszt, ges. Schriften. A. einz.
(V) Khrypff, Nicol. v. Cusa.
(V) Kinschot, Tract. de Solution.
(V) Kirchmaier, Bergwerck. 1698.
(V) Kirchner, Papier. I u. III.
(V) Kirchner-B., landw. Kulturpflanzen. III/IV.
(V) Klein, Beredsamkeit.
(V) — Braunkohlenbergbau.
(V) — Ikosaeder.
(V) — Kant-Studien.
(V) Kleinermann, Petrus Dam.
(V) Kleyer, Integralrechnung. I.
(V) Klose, Eunomius.
(V) Klostermann, allg. Bergges.
(V) Knaake, Reformationsschr.
(V) Knies, polit. Oekonomie, — Geld-Kredit.
(V) Knorr, Terra-sigillata.

---

**Max Weg** in Leipzig, Königstr. 3:
Mitteilgn. z. Gesch. d. Medizin u. Naturwiss. 1—13.
Chem. Centralbl. 1920 Bd. 3 H. 1.
Bierling, jurist. Prinzipien. Bd. I, II, III.
Pfuhl, die Jute u. ihre Verarbeit. I/II.
— physikal. Eigenschftn. d. Jute.
— wirtschaftl. Betrachtgn.
Horst, Faserforschung.
Wien, Denkschr. d. Ak. d. Wiss. Math.-naturw. Kl. 13. 22. 23.

---

**C. Boysen, Buchh.,** Hamburg 36:
Statist. Jahrbuch 1918.
Delmer, engl. Debattier-Uebg.
Wolter, Lehrb. d. franz. Spr. II.
Müller, Sokrates. (Insel.)
Neumann, d. dtschn. Luftstreitkr.

**J. Ricker'sche Univ.-Bh.,** Giessen:
Aubin, Entsteh. d. Landeshoheit.
Fenner v. Fenneberg, Labyrinth meiner Zeit. Biographie. 1819; u. and. v. ihm.
Annalen f. Nass. Altertumskunde. Bd. 1—4. Auch einz. Hefte.
Wenck, hess. Landesgesch. 3 Bde. oder einz.
Muret-Sanders. Engl.-Dt. Gr. A.
Förstemann, altdt. Namenbuch. 2. A.
Schulze, lat. Eigennamen. 1904.
Zeuss-Ebel, Gramm. Celtica.
Fock, Rügen-pomm. Gesch. Bd. I.
Keerl. Alles.
Delitzsch, Genesis, — Apologetik, — Ebenbild Gottes.
Nägelsbach, Gottmensch. 1853.
Reinke, Schöpfg. d. Welt. 1859.
Blätter f. höh. Wahrh. A. einz.
Gesenius, hebr. Gramm. 28. A.
Buhl, Kanon d. A. Test. 1890.
Trendelenburg, Kategorienlehre. 1846.

---

**Kösel & Pustet, Abt. Antiquariat,** in München, Dienerstr. 6:
*Bibl. d. Kirchenväter. 80 Bde. 1867—88. (Auch einz.)
*Brockhaus, Handb. d. Wissens. 4 Bde. Lwd. u. Hpgt. do.
*Dahlmann-Waitz, Quellenkde. d. dt. Gesch. 8. Aufl.
*Detzel, christl. Iconogr. 2 Bde.
*Eckartshausen, Magie. 3. u. 4. B.
*Ennemoser, Magie u. Magnet. (Alles.)
*Förstemann, altdtschs. Namenb.
*Hattler, gr. Herz-Jesubuch.
*Heintze, dt. Familiennamen.
*Heyes, Bibel u. Aegypten.
*— Jahveglaube Israels.
*Hirscher, christl. Moral. 3 Bde.
*Klassiker d. Kunst. VIII: Rembrandts Radierungen. (Mehrf.)
*Pfülf, Kardinal Geisel.
*Sintzel, hl. Gertrudis. 1870.
*Suso, Horo. sapient., ed. Stange.

---

**Hermann Sack,** Zweigst. Breslau:
Flatow, Betriebsräteges. (4 Ex.)
Entschdgn. i. Z.-S., ab Bd. 104.
Reichsges.-Bl. 1923—25.
Preuss. Gesetzsammlg. 1923/25.
Jurist. Wochenschrift 1925.
Gruchots Beiträge. Bd. 60 u. ff.
Alles über Okkultismus, — Magie, —Mystik.
Handschrift, Zobten Stadt u. Umgegend.

---

**O. Forck** in Mainz:
*Möller, Hausschwammforschgn. 1—5.
*Lobe, Lehrb. d. musikal. Komposition. 4 Bde.
*König, Klubbisten von Mainz. (Mehrmals.)

---

**E. Walther, Wertbücher-Vertrieb,** Fil. Leipzig, Dresdnerstr. 4:
Orbis Terrarum: Das unbekannte Spanien. Leinen od. Halbldr.

**Amelang'sche Bh.,** Charlottenbg.:
Herondae Mimiambi, herausg. v. Crusius.
Kruckow, Selbstanschluss u. Wählersystem.
Hoffmann, Franz, Zigeunerfriedel.
Hesse-Doflein, Tierb. u. Tierlbn.
Partsch, Mittel-Europa.
Ber. Kunststätt.: Konstantinopel.
Drachmann, Kirche u. Orgel.
Handb. d. Staatl. Museen zu Berlin. Bd. 9: Erman, ägypt. Rel.
Galen, nach 20 Jahren.
Tolstoi, Jünglingsjahre. Letzter Bd. (Recht, M.)
Winterfeld, Kadetten-Gesch.
Famulus-Wagner, d. milit. Faust.
Kunst in Bildern: Hochrenaiss.
— venezianische Malerei.
Stern, Psychologie d. fr. Kindh.

---

**Carl Adlers Buchh.** in Dresden:
Geschichte d. Barockstils. III. Bd. Dtschld., Oesterreich.

---

**A. Bartz** in Ulm a. D.:
Fuchs, Sittengesch. Lwd.
Steichele u. Schröder, Bistum Augsburg.

---

**A. Buchholz** in München:
*Prantl, Logik. Ev. nur Bd. I.
*Gerber, W. Raabe. 1898.
*Brandes, W. Raabe.
*Bartsch, altfranz. Romanz. 1870.
*Meyer, Ed., Geschichte d. Altertums. II.
*Radowitz, J. M., Erinnerungen.
*Euripides, Hippolytos, ed. Wilamowitz-Moellendorff.
*Hertz, Spielmannsbuch.

---

**Ullstein Ausliefergs.-Kasse,** Berlin SW. 68:
*Vehse, preuss. Hofgeschichte. 4 Bde.

---

**Carl Bath** in Berlin W. 8, Mohrenstr. 19:
*Flaggen-, Salut- u. Besuchsordnung. d. Marine (M. D. Nr. 53).

---

**Waldow** in Frankfurt a. d. O.:
*1 Reuter, Werke.
*1 Gesenius, Thesaur. ling. hebr.
*1 Wörterb. semit. Sprachen.
*1 Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Lux. Bd. 19 ap.
*1 Ullstein, Weltgeschichte.
*1 Stier-Somlo, Slg. pr. Ges. II ap.
*1 Velh. & Kl.'s Mtsh. 26. Jg., H. 10 ap.
*1 Reyher [od. Reyger]. All. üb. d. Familie.
*1 Bissing, Gesch. Ägyptens.
*1 Steindorff, dch. d. Lib. Wüste. (Velh. Mon.)
*1 Passage, Südafrika.
*1 Schönfelder, Erythraea u. der ägypt. Sudan.

---

**Gottl. Schmidt** in Remscheid:
*Göschen. Nr. 437.
*Weickert-Stolle, Festigkeitsl. III.

---

**F. J. Reinhardt** in Fulda:
Nitz, Dr. L., die hohe Schule des Rades.

SLUB
Wir führen Wissen.

**Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.:
*Euler, Institut. calculi integr. Vol. II. Petrop. 1770, — Dioptrica. T. II. III. 1771.
*Moser, Einf. i. d. frühneuhochdt. Schriftdialekte. 1908.
*Lieder, Dtsche., a. d. Winterkönig v. Wolkan. 1898.
*Schmitson, Teutwart u. Anton. Alles v. ihnen: Medizin, Militaria, kl. Phil. Anfang d. 19. Jh.
*Friedr. II. v. d. Kunst zu beitzen, dtsch. v. Pacius. 1756.
*Winterfeld, K. v., Romane.
*Scheffauer, Blood money. Hamburg 1921.
*Hansen, Pillory witness. 1920, — what is wrong with the American mind. Hamburg 1922.
*Vitruv, ed. Rose, ed. II, — Vitruv, ed. Krohn.
*Knötel, Uniformkunde. Bd. 18.
*Ardenne, bergische Lanciers, — westfäl. Husaren. No. 11. 1877.
*Gebser u. Hag., Dom v. Königsberg. 1833—35.
*Staatswörterbuch v. Bluntschli-Brater. Bd. X. 1867.
*Chronik d. Kreuzfahr. i. Königr. Jerusalem, v. Smital. 1925.
*Zeitschrift f. Ethnol. Jg. 1904. 1905, 1906, 1907, 1913.
*— d. preuss. stat. Landesamts. Jg. 61, Abt. 1, 2. 1921.
*Bertoloty, Morphinismus u. seine Behandl. 1913.
*Steubing, Topogr. v. Stadt und Grafsch. Dietz. 1812.
*Bechtolsheimer, Beitr. z. rheinhess. Gesch. 1918.
*Bericht üb. d. Verh. d. dt. const. Nat.-Vers., v. Wigard. 9 Bde. u. Reg.
*Humboldt, C. v., Briefe an Schlabrendorf.

---

**Ludw. Thelemanns Bh.**, Weimar:
Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom im Mittelalter.
Oncken. Alles.
Miljukow, Erinnerungen aus der Zeit Kerenskis. 2 Bde.
Mann, Thomas, Wälsungenblut.
Alles über Hausschwamm.
Dtsch.-engl.-span.-franz. Wörterb. f. Elektrotechniker.
Gesetz üb. d. Schutz gegen fliess. Gewässer v. 16. Februar 1854 nebst Ausführungsverordn. vom 29. 8. 1854 u. Gesetz-Nachtr. v. 21. Mai 1872. Druck der Hof-Buchdruck. Weimar 1895.

---

**Strauss & Buttula**, Dresden-A.:
*Spengler, Untergang. 2 Bde.
*Gött, Tagebücher u. Brfe. Kplt.
*K. v. Holtei. Gesamtausg.
*Jean Paul, die unsichtbare Loge. Einzelausg.
*Aug. Bebel-Biographien.
*Arnolds graph. Bücher: Anders Zorn, Hln.
Angebote direkt erbeten.

---

**Seuffer & Willi** in München:
*Günthner, Seb., Gesch. d. literar. Anstalten in Bayern. Bd. 1—3. 1816.
*Franklin, Benjamin. Alle Portr.
*München. Der Oktoberfestzug v. Isarkreis. 24 kolor. Lithographien von Gust. Kraus. 2 Ex.
*— Farbige, möglichst dekorative Ansichten vor 1830. (Stets.)
*New-Yorker Ansichten vor 1840. (Stets.)
*Americana. Alles vor 1550.
*Cardiluccio, chymischer u. artzneischer Palast. Nürnberg 1705.

---

Karl May-Bände.
Gute Romane.
Angebote unter Nr. 461 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

---

**Walters & Rapa A.-G.** in Riga:
Graeff-Kupferle, Lungenphthise.
Schaff, Henny, Lucrezia Borgia.
Beiträge z. Entwicklungsgesch. d. Maltechnik, hrsg. v. Ernst Berger. I.—V. Folge.
Heun, die kinet. Probleme d. wissensch. Technik.
Mises, die kinet. Probleme d. wissensch. Maschinenlehre.

---

**Bernh. Liebisch** in Leipzig:
Biblia hebr., ed. Montanus. 1569.
Hamann, Schriften, v. Petri.
Hatch-Redpath, Concordance.
Test. Vet. hebr. et lat., ed. Montanus.
Abert, Ethos in d. griech. Musik.
Benoit, Lockes Erkenntnistheor.
Pestalozzi, Ausw. v. Walsemann.
Palladius, de re rustica, transl. by Liddell.
Stöber, Erzählgn. Gesamt-A.
Zuccalmaglio, Düsseld. Xenien. 1846.
Becker, Gesch. v. Lübeck.
Cappelli, Lex. abbreviat.
Lehmann, Dürkheimer Tal.
— Leininger Schloss.
Steinitzer, aus d. unbek. Italien.
Abel, Berufsliste f. Lebensvers.ges.
Heckel, Finanzwisenschatf .
Lotz, Finanzwissenchaft.
Roscher, Finanzwissenschaft.
Gaea. 27—30. 37. 41. 45.
Kayser, Spektroskopie. A. einz.
Liebigs Annalen. 414. 420. 424.
Metall u. Erz. Kplt. u. einz.
Ostwald-Luther, Handbuch. 4. A.

---

**Goričar & Leskovšek** in Celje, S. H. S.:
*1 Wandel d. Jahrtaus. Heft 26.
*Reigen 1925 H. 8, 10; 1924 H. 1, 2, 3, 4; 1923 H. 12; 1922 H. 1, 2, 3, 5, 11; 1921 H. 2, 3, 6, 10; 1920 H. 6, 9, 12 apart (d. h. sow. erlaubt).
*Kosmos Handw. 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924. Kplt. Brosch.
Angebote direkt.

---

**Buchh. Louis Bäcker**, Solingen:
*Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. Jg. 1917—25.

---

**Curt Rother** in Peine:
1 Meyers Orts- u. Verkehrslexik. d. Deutschen Reiches. 5. Aufl. 1912/13.
1 Petzold, Gemeinde- u. Ortslex. Letzte Aufl.

---

**Mayer & Müller G. m. b. H.** in Berlin NW. 7:
Tropfke, Elementarmathemat.
Rein, Encyklopädie.
Statik, Graphische. Alles.
Passow, gr.-dt. Lexikon.
Pausanias, Descriptio Graeciae.

---

**Rainer Wunderlich, Sort.**, Leipzig:
Dieterich, Analyse der Harze.
Styl. II. Jahrg. Heft 4.
Dionysos-Bücherei. Einzeln, sow. erlaubt.
Blavatsky, Geheimlehre.

---

**Braun'sche Buchhdlg.**, Karlsruhe i/B., Kaiserstr. 58:
Strauss, E., Menschenwege. Ausg. 1899.

---

**P. Schober** in Berlin N. 4:
Haber, Thermodynamik d. t. Gasanal.
Göschen. 445.
Natur u. Geist. Nr. 394. (Mehrf.)
Flügge, Hygiene.
Schieck, Augenheilkunde.
Borst, pathol. Histologie.

---

**A. Francke A.-G.** in Bern:
*Friedli, Bärndütsch: Grindelwald.
*Tauchnitz 4060.
*Kocher, Operationslehre.
*Photofreund-Handbuch, hg. v. Frerk. Jg. 1926.
*Rangger, meine Reise nach Paraguay. Aarau 1835.

---

**A. Wailandt'sche Bh.**, Aschaffenburg:
*Kobert, Intoxikationen. 2 Bde.

---

**Gebethner & Wolff** in Warschau:
*Haeder, Steuerungen d. Dampf-Maschine.

---

**Kurt Görisch** in Spremberg, L.:
Scheffauer, Land Gottes.
Reinhard-Mannheimer, Mathemat. A. IV: Geometrie.
Reinhold, Chron. v. Spremberg/L.
Jung, Stadt Spremberg/L.
Wertsch, Chronik von St. Spremberg/L.
Piper, Kaiser Arnulf u. d. Gründung der Stadt Spremberg/L.
Sammlung Göschen. Nr. 432.

---

**A.-B. Sandbergs Bokh.**, Stockholm:
*Sauer, das neue Weinbuch.
*Thoma, L., der erste August.

---

**Speidel & Wurzel** in Zürich:
Schlomann, techn. Wörterb. Bd. 8.
Bier, Hyperämie. 5./6. Aufl.
Kautzsch-Gesenius, hebr. Gramm. 27./28. Aufl.
Mann, Zauberberg.
Ullmann, techn. Chemie. X.
Krämer, Fortschr. d. Landwirtsch.

---

**Buchh. Peter Wörmke G. m. b. H.** in Leipzig:
Alles über Dalmatien.

---

**J. C. Hinrichs' Sort.** in Leipzig:
Beisswanger, Land d. heil. Seen.
Henty, westind. Gewässer.
Feerhow, menschl. Aura.

---

**Reisnersche Buchh.** in Liegnitz:
Oeller, ophthalmosk. Atlas.
Ratg. i. Obst- u. Gartenbau 1925. Kplt.
Huch, Verteidigung Roms.
Ganghofer, hohe Schein. II apart.

---

**Chr. Kaiser** in München:
*Mirabeau, Memoiren. 7 Bände. 1835—38.

---

**Rudolf Sellmer**, Aschaffenburg:
Brockhaus, Handbuch d. W.
Zillich, Statik. II. 8. Aufl. Mehrf.

---

**Paul Neubner** in Köln:
*Bierbaum, schöne Mädchen von Pao, illustr. v. Bayros.
*Fr. von Bayros. Alles, auch von ihm illustr. Bücher, sow. erl.
*Ullsteins Weltgeschichte.

---

**Paul Fecht** in Stuttgart:
Kaltenbach, Pflanzenfeide u. d. Insekten.
Jäger, Deutschl. Tierwelt.
Ratzeburg, Forstinsekten, — Waldverderber, — Ichneumon.
Brockhaus' Lex. Neuere A.

---

**Rascher & Cie.** in Zürich 1:
Klages, Probleme d. Graphologie.
Posener, synthetische Methoden d. anorgan. Chemie. (Gruyter.)
Knoll, synthet. u. isolierte Riechstoffe. (Knapp.)
Klimont, synthet. u. isol. Aromat.

---

**Johannes Lohse, Antiqu.**, Leipzig:
*Voll, vergl. Gemäldestudien.
*Geisel, Betrachtg. v. Kunstwerken . . . .

---

**Volksbuchh. G. m. b. H.** in Jena:
Brown, elektr. Ofen im Dienste der keram. Gewerbe.
Schrader-Breymann, Briefe u. Lebenserinnergn.
Freude 1925 Nr. 12.
Gleichen, Lehrb. d. geom. Optik.

---

**Robert Kiepert**, Charlottenburg 2:
Wagner, R., mein Leben.
Deutsche Bauztg. 1918 Einzelhefte.
— do. 1919 1—12.
Albert, Lichtdruck.
Volkmer, Photogravure.

---

**F. Penner & L. Anthes** in Frankfurt a. M.:
*Der Bauingenieur 1921, H. 16/17. (Springer.) Hoher Preis wird gezahlt. Eilt.

---

**Franz Malota** in Wien IV:
*Ideler, Unters. üb. Sternnamen.
*Winterfeld, gemeuch. Dichter, — Elefant.
*Rochowansky, Peche, — Wr. Werkstätte.
*Meder, Handzeichnung.
*Jahresh. d. öst. archäol. Instit. Bd. 15.
*Kunstg. Jahrbuch. Bd. IV, 1. 2.
*Oest. Kunsttopogr. Bd. 13. 15.

SLUB
Wir führen Wissen.

**Minerva Wissenschaftl. Buchh.** in Wien IX/2, Alserstrasse 24:
*Archiv f. Hygiene. Bd. 90. 91.
*Centralbl. f. ges. Hyg. Bd. 1—10.
*— f. Bakteriolog. Abt. I Bd. 1/14.
*— do. Orig. Bd. 43—67. 88—91.
*— do. Referate Bd. 39—55. 73/75.
*Dtsche. Ztschr. f. Chirurgie. Bd. 128. 132. 154.
*Pringsheim, Physik d. Sonne. (Teubner.)
*Hoffmann, Pflanzenatlas. 2. A. 1896.
*Valentin, Fabrikation von Automobilen u. Motoren.
*Hütte. 24. Aufl. Bd. I.
*Oeller, ophthalmolog. Atlas.
*Jäger, Beiträge z. Path. d. Auges. Kplt.

**Oswald Lindner,** Oelsnitz, Vogtl.: Zeitschr. d. Dt. u. Oest. Alpenvereins (Jahrbuch) ab 1900 oder auch früher bis 1924.

## Kataloge.

**ANTIQUARIATSKATALOGE**
über alle Gebiete
erbitte sofort nach Ausgabe unter Kreuzband in 3 Expl.
Kostenfreie Anzeige
in meinem
**Zentralblatt für Bibliothekswesen**
42. Jahrgang.
**OTTO HARRASSOWITZ, LEIPZIG**

## Stellenangebote.

**Katholischer Verlag**
in rhein. Großstadt sucht zum 1. April tüchtigen, gewandten
**Stenotypisten(in),**
kath., mit einigen Kenntnissen der franz. und engl. Sprache zur Entgegennahme der Diktate der Geschäftsleitung. Geistige Geweckтheit sowie rasche Auffassungsgabe bei größter Vertrauenswürdigkeit, saubere Handschrift erforderlich. Angebote erbeten unter # 480 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Junger Gehilfe gesucht,** der kürzlich die Lehre verlassen haben kann, der auch im Papierhandel erfahren und gewillt ist, sich in den Betrieb einer mit Tageszeitung verbundenen Buchhandlung, Anzeigen-Annahme usw. in Thüringischer Kleinstadt einzuarbeiten. Fertigkeit in Stenographie und Schreibmaschine Bedingung. Antritt am 1. April oder früher.
Angebote mit Gehaltsansprüchen, Lichtbild, Zeugnisabschriften unter # 477 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Hamburg.**
Wir suchen z. 1. April d. J. einen
**jüngeren Gehilfen**
für unser **wissenschaftliches Sortiment mit Kartenvertrieb.** Angebote mit Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen sind zu richten an
**L. Friederichsen & Co., Hamburg, Bergstr. 23.**

**Jung. tücht. Gehilfe,** mit allen buchhändl. Arbeiten vertr., für Ladenverkehr und Bestellbuch gesucht.
Angebote mit Zeugn. u. Bild an
**Wilh. Zimmermann, Euskirchen, Rhld.**

**Jüngerer Gehilfe**
**mit schneller Auffassungsgabe und flottem Briefstil, der bereits Erfahrung im Zeitschriftenwesen besitzt,**
**für den Vertrieb**
**unserer**
**Familien- und Modezeitschriften**
**gesucht.**
**Angebote mit Zeugnisabschriften erbeten.**
**W. Vobach & Co., G. m. b. H., Leipzig.**

**Zum 1. April suche ich einen jungen**
**2. Sortimenter**
**mit guten Literaturkenntnissen. Nur Buchhändler mit guten Umgangsformen wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photo mit Angabe ihrer Gehaltsansprüche bewerben.**
**W. Schwalbe i. Firma Ed. H. de Not Dessau.**

**Stuttgart.**
**Verlagsgehilfe**
**mit gründlicher Erfahrung und Übung im Zeitschriften- und Anzeigenwesen zum 1. April gesucht.**
**Angebote u. Nr. 416 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbet.**

Für die selbständ. Leitung eines angeseh. Sortiments in norddtsch. Mittelstadt wird ein **Geschäftsführer** gesucht. Das Geschäft bedarf der Hebung und Umstellung. Nur eine erste, arbeitsfreudige Kraft mit besten Empfehlungen kommt in Frage. Antritt baldigst. Angebote mit Gehaltsanspr. u. mögl. Lichtbild unter # 463 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Berlin.**
Zu Ostern wird in meinem Hause eine **Lehrstelle** (für Obersekundaner) frei.
Berlin. **Theodor Fröhlich.**

Zum 1. April suche ich einen jungen evang. **Gehilfen** mit guten Empfehlungen. Besonderen Wert lege ich auf gutes Benehmen und Gewandtheit im Verkehr mit gebildetem Publikum. Bewerbungen bitte Zeugnisabschriften beizufügen.
**E. Kundt,** Karlsruhe.

**LEHRLING**
von moderner Berliner Sortiments-Buchhandlung für sofort oder später gesucht. Angebote unter Nr. 479 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Lehrling**
mit höherer Schulbildung sucht
**Theodor Schuberth,**
Dr.-Blasewitz.

## Stellengesuche.

**Süddeutschland.**
**1. Sortimenter** (26 J., kathol. u. Deutschböhme) **mit 11jähr. Berufspraxis,** 3½ Jahre in gutgeh. u. führend. Sortim. in rhein. Großstadt in ungek. Stellg., wünscht sich zu verändern. Such. verfügt über vorzügl. literar. **(auch kathol.)** u. kaufm. Kenntn., ebenfalls solche im **Musikalienh.** Zudem besitzt er eine sehr gute Allgemeinbildg. Es kommt f. ihn nur **mögl. leitender u. ausbauf. Vertrauensposten** in Betracht. **München bevorzugt.**
Gefl. Angebote unter Nr. 478 an die Geschäftsstelle des B.-V.

***Wer sucht tüchtigen jungen Verlagsgehilfen?***
*Besondere Kenntnisse in Expedition, Statistik und Kontenführung, sowie grösstes Interesse an Herstellung und Propaganda.*
*Angebote unter Nr. 470 an die Geschäftsstelle des B.-V.*

**Erste Kraft.**
Dame, Dr. phil., mit langjähriger Sortiments- u. Verlagspraxis sucht Posten in
Herstellung
Propaganda
Redaktion.
Leipzig bevorzugt.
Angebote unter # 445 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Suche in Leipzig Vertrauensposten**
für repräsentationsfähigen, federgewandten Buchhändler in reiferen Jahren mit Sprachkenntnissen im Englischen, Französischen, Lateinischen und Polnischen. Suchender ist gelernter Sortimenter und hat sich bewährt als
Redakteur
Lektor
Bearbeiter von Katalogen
Propagandist
Hersteller.
Antritt kann nach Uebereinkunft jederzeit erfolgen.
Anfragen bitte zu richten an
**Georg Merseburger, Leipzig,** Querstraße 27.

Erster
**Adressbuch-Fachmann**
(bes. für Fachadressbücher)
sucht z. 1. April od. später leitende Stellg. (Redaktion, Herstellung, Propaganda, Verlagsleitung) in
**Berliner Verlag.**
Angebote unt. # 474 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

***In Leipz. Antiquariat***
*suchen wir für sehr will. 17jähr. Gehilfen, der Ostern s. Lehrzeit bei uns beendet, geeigneten Anfangsposten.*
*Leipzig.* ***Krüger & Co.***

**Stuttgart.**
Buchhändler, in allen Verlagsarbeiten — Buchführung, Zeitschr.-Wesen, Verkehr mit d. Druckerei, Inseratengewinnung — bewandert, **literarisch u. naturwissensch. völlig durchgebildet** (human. Abitur. u. Universitätsstud.), von sicherer u. rascher Urteilsfähigk., möchte gelegentl., etwa z. 1. April neuen Posten mit selbständiger Verantwortung in Stuttgarter Verlag übernehmen.
Angebote unter Nr. 475 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Gehilfin,**
im Sortiment ausgebildet, sucht zum 1. April Stellung in Verlag oder größerem Sortiment.
Berlin oder Dresden bevorzugt.
Angeb. an **Theodor Schuberth,** Dr.-Blasewitz.

# Erste Kraft

aus dem Sortiment hervorgegangen, sucht

## Ersten Posten

im

**Verlag**

oder

**Sortiment**

(aber nicht Laden).

Berlin bevorzugt.

Antritts-Termin jetzt oder später.

Auskünfte erster Häuser stehen zur Verfügung.

Angebote erbeten unter C. L. Nr. 465 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

---

Für meinen jungen Mann (3 J. Lehrzeit u. 1 Jahr Volontär) suche ich für 1. April neuen Wirkungskreis. Gute Allgemeinbildung und mit allen Sortimentskenntnissen aufs beste vertraut. Nähere Auskunft erteilt gern

**Roßberg'sche Buchhandlung**
Walter Knibbe
**Frankenberg i. Sa.**

---

## Verlagsgehilfe,

23 Jahre, perfekt in Auslieferung und Statistik, sucht Stellung für sofort.
Angebote unter # 468 an die Geschäftsstelle des B.-V.

---

Ich bin
**Verlagsgehilfe,**
23 Jahre und suche
**Vertrauensstellung.**
An flottes und intensives Arbeiten gewöhnt, verfüge ich auch über rasche Auffassungsgabe und besitze alle notwendigen buchhändlerischen Kenntnisse.
Gefl. Angebote unter Nr. 469 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

---

## Propaganda-Leiter

**ernster, phrasenloser Arbeiter, fachlich durchgebildet, mit weit über d. Durchschnitt stehenden Allgemeinwissen,**

**gegenwärtig in führender Stellung im buchhändlerischen Werbewesen**

**sucht gelegentlich neuen Wirkungskreis. Gewünscht wird — in Verbindung m. Prokura oder der Aussicht darauf — die Übernahme der Propaganda für einen großen od. mittleren Verlagsbetrieb und möglichst auch für die etwa dazugehörigen graph. Betriebe.**

**Gehalt: den nicht gewöhnlichen Leistungen, Kenntnissen und Fähigkeiten des Suchenden entsprechend.**

**Schriftliche Anfragen leitet weiter:**

**NIELS KAMPMANN**
**CELLE BEI HANNOVER**
**Trift 25**

---

Für unsern Zögling (Buchhändlersohn), der Ende März seine 3jähr. Lehrzeit beendet, suchen wir eine Stellung in einem lebhaften Sortiment, am liebsten in einer Universitätsstadt.
Wir können den jungen Herrn auf das wärmste als einen gewissenhaften Mitarbeiter empfehlen und sind zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

**Berlin,** im Februar 1926.

**Schneider & Amelang**
G. m. b. H.

---

Für einen jungen Mann, der Ostern 1926 bei mir seine Lehrzeit beendet, suche ich möglichst in

**Leipzig**

instruktive

## Gehilfen-Anfangsstellung

Ich kann diesen meinen Lehrling als einen fleissigen, strebsamen Menschen bestens empfehlen. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

**Fr. Wilh. Grunow**
**Verlagsbuchhandlung**
**Leipzig, Göschenstr. 1**

---

Wir suchen f. unseren Gehilfen, der 3 Jahre bei uns gelernt hat und ca. 2 Jahre als Gehilfe tätig ist, zum 1./4.

## Stellung im Verlag

oder für Zeitschr. und Bestellbuch **im Sortiment.** Der junge Mann ist ein fleißiger und gewissenhafter Arbeiter.
Angebote erbeten an **Buchhandlung Dreist & Munkel,** Cassel.

---

## Jungbuchhändler,

Sortimenter, 25jährig, in namh. Häusern tätig gewesen, mit guten Literaturkenntn., sucht f. sofort oder später einen Dauerposten. Angebote unt. Nr. 466 an die Gesch.-St. d. B.-V. erb.

---

## Verlag.

Strebsamer junger Buchhändler (Gymnasialvorbildung; 2 Jahre Gehilfe in lebhaftem Sortiment einer süddeutschen Universitätsstadt) möchte zwecks Weiterbildung als

**Volontär**

in größeren Verlag eintreten.
Taschengeld erwünscht.
Zu weiteren Auskünften bin ich gern bereit.

**L. Kreßners Buchhandlung,**
**Würzburg.**

---

An den

Verlagsbuchhandel!

# Suchen Sie

einen tüchtigen zuverlässigen – wenn auch jungen – Mitarbeiter der vor allen Dingen intensiv zu arbeiten versteht und Lust und Liebe z. Beruf hat?

# Dann

schreiben Sie mir. Ich kann Ihnen schon jetzt sagen, daß ich in Auslieferung, Statistik, Kontenführung u. and. buchhändlerischen Arbeiten vollständige Fertigkeit besitze. Vor allem interessieren mich auch weiterhin Herstellung u. Vertrieb. In meiner Person

# finden Sie

vielleicht eine für Ihren Betrieb geeignete Kraft. Ich bin 23 Jahre. Angebote direkt erbeten an W. Taute, Leipzig-E., Wilhelminenstr. 30

# Antiquar

**mit bibliophiler und wissenschaftlicher Sortiments- und Antiquariats-Praxis (Leipziger Schule), in ungekündigter Stellung, sucht sich gelegentlich zu verändern.**

**Humanist, engl. u. franz. Sprachkenntnisse, beste Zeugnisse.**

**Angebote unter Nr. 365 an die Geschäftsstelle des B.-V.**

# 19jähriger Sortimenter

mit 4½jähriger Praxis in zwei ersten Sortimenten Süddeutschlds. (Bedienung, Bestellbuch, Dekoration), ungekündigt, mit besten Zeugnissen und Referenzen, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung im Großstadtsortiment.

Angebote unter Ch. # 430 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche zum 1. April Stellung als

# Dekorateur

in „großem Betriebe". Die Anregung meines Herrn Chefs: „Ich glaube bestimmt, daß Sie dort Ihren Mann stehen würden", ist mir wegweisend. In persönlicher Liebe und Freude will ich mich der Sache hingeben und mich ernstlich bemühen, zur KUNST zu gelangen.

Ich bin 20 Jahre alt und mit allen Sortimentsarbeiten vertraut.

Wem kann ich dienen?

Frdl. Meldungen erbitte ich durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 484.

Suche für meinen 19jähr. Lehrling, der zu Ostern seine dreijährige Lehrzeit bei mir beendet hat, einen geeigneten

# Gehilfenposten

im Sortiment oder Verlag.
Nähere Auskunft erteilt gern

**Otto Greve.**

**Berlin,** Alt-Moabit 123.

## Vermischte Anzeigen.

**Journal-Lesezirkel-Mappen und Taschen.**

**Schröders Buchbinderei,** Gotha.

# Offset-Rotationsdruck

**nur Qualitätsarbeit**

bestens geeignet für illustrierte Prospekte und Zeitschriften, liefert in jedem Format prompt und preiswert

**F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG**

# Der billigste Drucker

kann trotzdem erstklassige Druckarbeiten liefern, wenn seine billigen Preise durch **rationelle Betriebsausnutzung** erreicht werden. Bei Bedarf in allem

## Werk- und Zeitschriftendruck

fordern Sie bitte unsere Offerte ein; es liegt in Ihrem eigenen Interesse.

**Rennebohm & Hausknecht, K.-G., Bielefeld.**

Setzmaschinenbetrieb, Stereotypie, eigene Buchbinderei, Papiergroßdlg.

Zeitschriften-, Katalog- und Werk-

# Satz und Druck

sowie Fertigstellung in

**Buchbinderei**

übernimmt bei schnellster Lieferung zu besonders günstigen Bedingungen

Spezial-Werkdruckerei

**Franz Borgmeyer, Hildesheim**

Talentvoller Zeichner und Maler für Illustration und Reklame erbittet höflichst Aufträge. Erstklassig, pünktlich und billig bin ich in der Ausführung.

**Kurt Rößler,**
Leipzig, Stötteritzer Str. 3.

Wer braucht zur Frühjahrsmesse

**eine Hilfe?**

Angebote unter # 467 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Leipzig, Buchhändlerviertel.** Sofort zu vermieten 3 Bureauräume (etwa 40 qm). Angebote u. # 471 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für **Verlage** liefert **spanische Übersetzungen** jeder Art
**José Straube**
Dresden-A., Werderstr. 28 I.
**Früh. Sekr. d. Konsul v. Peru.**
Beste Empfehlungen.

# Uebersetzungen

französischer und englischer

**Literatur**

in deutsche Sprache übernimmt: Frau **Erismann,**
Basel, Eulerstrasse 9.

# Verleger

die Werke über „Deutsches Schrifttum, Schriftverkehr, Berufsberatung, Eignungsprüfung, Lehrmittel für **Berufsschulen** und einschlägige Literatur führen, wollen uns **postwendend** Kataloge u. Angebote senden. Speziell neuere Werke zur Gründung einer Bibliothek.

**Volksbuchhandlung G. m. b. H., Jena.**

## Angebot an den Versandbuchhandel!

Zufolge besonderer Umstände ist der gesamte Bücherbestand eines Versandbuches an eine Versandbuchhandlung billig abzugeben. Propagandamaterial reichlich vorhanden. Nur ernste Nachfragen werden beantwortet.

Angebote unter # 433 an die Geschäftsstelle des B.-V.

## BUGRA, 1. Stock.

Zur Frühjahrsmesse Zweimeter-Stand zu vermieten. Vertreter kann gestellt werden. Angebote unter # 472 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins,

ILLUSTR. PROSPEKTE · ZEITSCHRIFTEN · WERKE U. KATALOGE · OFFSETDRUCK

ERNST HEDRICH NACHF.

die leistungsfähige Druckerei für eilige Arbeiten und hohe Auflagen. * Verlangen Sie unser reichhaltiges Schriftenverzeichnis nebst Angebot

LEIPZIG
HOSPITALSTRASSE 11a
TEL. 62907, 62910

Otto Regel GMBH
Buchdruckerei, Buchbinderei

Qualitätsarbeit im Werk- und Zeitschriftendruck. Illustrations- u. Mehrfarben-Druck, Setzmaschinenbetrieb

Reklame- u. Gebrauchs-Drucksachen für Verlag, Industrie und Handel, werbewirkend, zeitgemäß und eigenartig in Form und Farbe

Leipzig, Lange Straße 22
Fernsprecher 20442

**Seltene Gelegenheit für literarische Anzeigen, die fortwirken sollen!**

**Voranzeige!**

Am ersten Mai erscheint in meinem Verlage:

**„Offizieller Führer durch die Deutschen Festspiele 1926 im Deutschen Nationaltheater in Weimar“**

herausgegeben im Auftrage des Bayreuther Bundes der Deutschen Jugend und der Festspielverwaltung von **Paul Pretzsch,** Mitglied des Ehrenpräsidiums, und **Otto Daube** I. Bundesvorsitzender.
Auf Kunstdruck etwa 15 Bogen stark mit reichhaltigem Bildschmuck und Beiträgen namhafter Schriftsteller.
Auflage etwa 3000. **Preis M. 3.–**
Schluss der Anzeigenannahme der 25. März. Man verlange Inseratbedingungen.

**Bayreuth,** Mitte Februar 1926. **Verlag der Hofbuchhandlung Georg Niehrenheim**

**Verlagsreste kauft bar E. Bartels, Berlin-Weißensee, Generalstraße**

**Auslieferung für Österreich**

übernimmt Wiener Buchhandlung. Verleger wissenschaftlicher Richtung bevorzugt. Ständiger Besuch der Sortimentsfirmen in Österreich durch bewährte Reisende. Durchführung von Werbemaßnahmen jeder Art und Umfanges nach örtlichen Verhältnissen.
Gefl. Anfragen unter # 476 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Fr. Foerster**
Kommissionsbuchhandlung Gegr. 1863
**Max Busch** (Inhaber: Julius Kössling)
Grossobuchhandlung **Leipzig,** Querstr. 26-28 Gegr. 1869
Trockene Auslieferungsläger. Zeitgemässe, für Sortimenter kombinierte Provisionssätze. Kulante und prompte Bedienung. Günstiger Zeitschriftenbezug. Anfänger finden tatkräftige Unterstützung. Referenzen zu Diensten.

# Warnung!

In Berlin hat sich in Kollegenkreisen eine „Dame" als meine Tochter ausgegeben und daraufhin Geld geborgt. Ich warne die Kollegen vor dieser Betrügerin und bitte mir Tatsachen zu melden, damit ich dem Schwindel auf die Spur kommen kann.

**Leipzig.** **Hofrat Dr. Arthur Meiner.**

# Druckarbeiten

**in jeder Art und Ausführung**

vom feinsten Buntdruck bis zur billigsten Massenauflage liefert schnell und billig die

**Buchdruckerei ‚Unitas'**

**Bühl** (Baden).

Schnellpressen-, Rotations- und Setzmaschinenbetrieb.

# Ohne Leipziger Messe keine richtige Lagervervollständigung!


## Inhaltsverzeichnis.


Redaktioneller Teil: Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. S. 197. — Verein Dresdner Buchhändler. S. 197. — Entwurf eines Gesetzes zur Bewahrung der Jugend vor Schund- und Schmutzschriften. S. 197. — Zur Wirtschaftslage. Von Prof. Dr. G. Menz. S. 198. — 200jähriges Jubiläum der Aschendorff'schen Verlagsbuchhandlung in Münster i. W. S. 201. — Der Werdegang einer Zeitung. S. 203. — Verzeichnis der kroatisch-serbischen wissenschaftlichen Literatur. S. 204. — Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen. S. 204. — Kleine Mitteilungen. S. 206. — Verkehrsnachrichten. S. 207. — Sprechsaal. S. 207. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeit n des deutschen Buchhandels. S. 1533. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1538. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 1539. — Anzeigen-Teil: S. 1542—1584.

A.-B. Sandbergs Bokh. 1579.
Abler in Dr. 1578.
Akad. Bokh. in Helf. 1574.
Amelang'sche Buchh. in Charl. 1578.
Amtsger. Lichtenstein-Callnb. 1542.
Arnd in Le. 1568.
Asher & Co. 1572.
Aupperle 1572.
Bachem 1543.
Bäcker 1579.
Baedeker in Barm. 1577.
Baer & Co. 1579.
Bartels in Weiß. 1583.
Barth 1578.
Bath 1578.
Baudach 1543.
Beck, K., in Mü. 1573.
Berkelouw 1571.
Bermühler 1554.
Berner 1573.
Bertling 1575.
Bircher A.-G. 1554.
Blackwell 1573.
Bock & S. 1573.
Borgmeyer 1583.
Boyien 1578.
Brandt & M. 1571.
Braumüller & S. 1573.
Brauniche Buchh. in Karlsr. 1579.
Breitkopf & H. 1563.
Breslauer 1572.
Brockhaus, F. A., 1567. 1582.
Buchdruck. »Unitas« 1584
Buchh. dt. Jägerbund 1571.
Bh. Potsd. Brücke 1577.
Buchholz in Mü. 1578.
Bültmann & G. 1571.
Burchard 1573.
Busch in Le. 1583.
Cammermeyers Bogh. 1574.
Centralbokh. f. Utländsk Litt 1572.
Cieslar 1573.
Clausnitzer 1573.
Coleman 1560.
Cotta'sche Bh. Nchf. 1564.
Deuerlich 1575.
Dt. Buchh. in Kaunas 1572.
Dt. Dichter-Ged.-Stftg. 1551.
Dt. Verl.-Anst. in Stu. 1553. 1565.
Dieck & Co. 1563.
Diederichs Verl. in Jena 1546. 1547.
Diesterweg 1543.
Doppler 1573.
Dörner 1571.
Dreist & M. 1581.
Eisenstein & Co. 1571.
Engelhorns Nchf. 1569.
Erismann, Frau. 1582.
Enitz 1573.
Euphorion-Verl. 1573.
Zecht 1579.
Fleischer, C. Fr., in Le. 1542. 1543.
Zock G. m. b. H. 1578.
Zorck 1573.
Foerster, Fr., in Le. 1583
Francke A.-G. in Bern 1579.
Frank in Mü. 1576.
Froenkel 1574. 1577.
Frkf. Verl.-Anst. 1548.
Friederichsen & Co. 1580.
Friederici 1572.
Fröhlich in Brln. 1580.
Gebethner & W. 1579.
Gebhardts Verl. 1573.
Gjellerup 1574.
Globig & Co. 1571.
Goricar & L. 1579
Görisch 1579.
Gottschalk, P., 1571. 1573. 1574 (3).
Gräfe & U. 1573.
Gräff in Karlsr. 1553.
Greve in Brln. 1582.
Grill-Benkö 1577.
Grunow, Fr. W., 1581.
Gutschebauch 1573.
Hainauer 1574.
Hannemann's Bh. 1574.
Hanseat. Verl.-Anst. 1543
Harrassowitz 1575. 1580.
Härtel in Witt. 1572.
Haessel Verl. 1549.
Haun & S. 1573.
Hecht Nchf. 1573.
Hedrich Nchf. 1583.
Heidkamp 1574.
Heinrichshofen in Magdeburg 1574.
Heling'sche Verl.-Anst. 1544.
Hellersberg 1578.
Hellmann in Frkf. 1572
van Hengel 1571.
Henschel in Brln. 1572.
Herz & Cie. 1573.
Hiersemann 1575.
Hinrichs Sort. in Le. 1579
Hinstorff'sche Bhh. in Wismar 1557.
Hirschwald'sche Bh. 1573.
Holland 1549.
Höntsch 1575.
Horen-Verl. 1562.
Höst & S. 1573.
Hueg 1577.
Hummel 1555.
Insel-Verl. 1561.
Intern. Fachverl. Weber 1543.
Intern. News Comp. 1577.
Jaeckel 1577.
Junk 1574.
Jürgensen & B. 1577.
Kaiser in Mü. 1579.
Kampmann 1581.
Kant-Buchh. 1574.
Kattow, Buchdr. 1573.
Kauffmann in Frankf. a. M. 1571.
Kern-Verl. 1543.
Kievert 1579.
Kittl's Nchf. 1577.
Kittler in Le. 1577.
Klappert 1575.
Klemm, O., 1543.
Koch, Neff & Oet. & Co. 1542. 1545.
Koehler, K. F., in Brln. 1559.
Koehlers Ant. in Le. 1572.
Köhler, C., in Le. 1576
Koehler & V. A.-G. & Co. 1545. 1577.
Konegen in Wien 1552.
Kösel & P. 1578.
Krautwurst 1571.
Kresta 1577.
Kreßners Bh. 1581.
Krische U.-B. 1574.
Kronbauer 1576.
Krug 1543. 1577.
Krüger & Co. 1580.
Krupp-Register-Kass.-Gesellschaft 1582.
Kubasta & V. 1542.
Kühn Nchf. 1574.
Kundt 1580.
Kummel 1577.
Lanzenberger 1574.
Lechner 1575.
Liebisch 1579.
Lombarth 1577.
Lindner in Charl. 1574.
Lindner in Delsn. 1560.
Linser-Verl. 1543.
Lockemann 1574.
Lohse 1549.
Lorentz, A., in Le. 1575.
Malota 1573. 1579.
Mändl 1574.
Marowsky's Bh. 1572.
Martini & Gr. 1544.
Mayer, H., in Stu. 1573.
Mayer & M. 1575. 1579.
Merseburger, B., 1580.
Meulenhoff & Co. 1577.
Miethke 1572.
Minerva 1580.
Möller in Köln 1571. 1577.
Momber 1571.
Morisse 1577.
Mosche 1575.
Moser in Graz 1555.
Mosse in Brln. 1543.
Müller, B., in Mü. 1551
Müller & Co. 1555.
Muschket's Bh. 1575.
Neubert 1575.
Neubner 1579.
Neuer Dt. Verl. 1561.
Niehrenheim 1583.
Nijhoff 1573.
Parcus 1543.
Paschn 1572.
Poetel, Gebr., 1550.
Penner & A. 1579.
Pestalozzi Verl.-Anst. 1557.
Perschmann 1573.
Pietsch 1576.
Pohlschröder 1544.
Preiß 1574
Presting & S. 1573
Prögel 1556.
Quitzow 1576.
Rascher & Cie. 1579.
Raisch 1572.
Reclam jun. U 1. 1544.
Regel 1583.
Reichmann 1573.
Reinhardt in Fulda 1578
Reinmann 1572.
Reisnersche Buchh. in Liegnitz 1579.
Rembrandt-Verl. 1561.
Rennebohm & H. 1582.
Reuß 1573.
Richter, A., in Le. 1542.
Richter in Pößn. 1577.
Ricker'sche U.-B. in Gieß. 1578.
Ringier & Cie. 1563.
Roßberg'sche Bh. in Frank. 1581.
Roßberg'sche Bh. Sort. in Le. 1577.
Rosenthal, J., in Mü. 1576.
Rösler 1583.
Rother in Peine 1571
1579.
Rotophot A.-G. U 4.
Ruhfus, Fr. W., 1564.
Sack in Brsl. 1578.
Samosch 1571.
Sander 1574.
Schaeffer & Co. 1577.
Scheller in Charl. 1566.
Schlesw.-Holst. Landesbücherstube 1542.
Schmidt in Nemsch. 1578.
Schmitz & O. 1575.
Schneider & A. 1581.
Schober 1579.
Schotte 1575.
Schröders Buchbind. 1582.
Schuberth 1580 (2).
Schwalbe in Dess. 1580.
Schweitzer Sort. in Mü. 1577.
Seemann, S., 1575.
Sellmer 1579.
Seuffer & B. 1579.
Sibyllen-Verl. 1559.
Simplicissimus-Verl. 1568.
Spaeth 1572.
Speidel & B. 1579.
Springer in Brln. 1573.
Staackmann 1558.
Staadt 1576.
Steinicke 1577.
Steinke 1574.
Stenderhoff 1576.
Stern & Co. 1575.
Straube, Josie, 1583.
Theatiner-Verl. 1549.
Thelemanns Bh. 1579
Thiesen 1576.
Thurm 1571 (2).
Trautmann 1547.
Ullstein 1578.
Unio-Bh. Coppenrath 1575.
Verl. d. Börsenvereins 1570.
Verlagsanst. Benziger & Co. 1574.
Verlagsanst. »Courier« 1575.
Vobach & Co. 1580.
Volckmar 1543 (2)
Volksbuchh. in Jena 1579. 1582.
Wallandt'sche Bh. 1579.
Waldow 1578.
Walters & R. A.-G. 1579.
Walther in Le. 1573.
Wasmuth A.-G. 1573.
Weber in Le.-R. 1574.
Weidemann's Bh. 1571.
Weg 1578.
Werbestelle d. B.-V. U 3.
Werth Söhne 1575.
Westermann 1547.
Winter in Le. 1543.
Wörmke 1579.
Wübben & Co. U 2.
Wunderlich, R., 1579.
v. Zahn & J. 1576
Zeidner 1571.
Zettka-Kronos 1564.
Zimmermann in Eust. 1580.



# Börsenblatt-Messe-Führer

**für den**

# Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel:

**Annahmeschluß 15. Februar**


Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

zum Manne gemacht. Das bewies er, dem die Mutter am 1. Januar 1810 das Geschäft förmlich abtrat, in den schwierigen Verhandlungen mit den französischen Beamten wie mit den preußischen Behörden, die ihn bald schätzen lernten, ebenso wie er in den Kreisen des Handels und in der ganzen Bürgerschaft sich hohen Ansehens erfreute. Das allgemeine Vertrauen bewirkte seine Wahl zum Abgeordneten in den ersten Landtag der Provinz Westfalen (1826), welcher Körperschaft er bis zu seinem Tode angehörte. Der Freiherr vom und zum Stein bezeichnete ihn als eines der fähigsten und tüchtigsten Mitglieder des Landtags und war mit ihm in aufrichtiger Freundschaft verbunden. Von 1842 bis 1848 war Hüffer Oberbürgermeister der Stadt Münster und betätigte sich als solcher eifrig für das Gemeinwohl. Der Staat erkannte seine vielen Verdienste an durch die Ernennung zum Geheimen Regierungsrat. Ungeachtet der vielseitigen öffentlichen Tätigkeit arbeitete er eifrig für Ausdehnung des Verlages, der nun eine Menge von Lehr- und Lernbüchern aus dem Gebiete der Religion und der Wissenschaften veröffentlichte. Die Überlast der Arbeiten brach die Kraft des Mannes. Schon länger hatte er die Geschäftsleitung seinem ältesten Sohne Eduard (geboren 13. Mai 1813) überlassen müssen, er übertrug sie ihm ganz am 31. Dezember 1854. Wenige Tage darauf schied er aus dem Leben (12. Januar 1855).

Das Werk lag in guten Händen. Denn der sorgfältig erzogene Sohn, Schüler des Paulinums, hatte von 1828 an erst beim strengen Vater, dann bei dem noch strammeren Lambert Bachem in Köln, darauf in Breslau und später in Frankfurt a. M., wo er in dem schöngeistigen Kreise der hochgebildeten Witwe Friedrich von Schlegels, Dorothea Mendelssohn, und ihrer Söhne erster Ehe, Johann und Philipp Veit, verkehrte und viel Anregung empfing, endlich in Leipzig bei Teubner eine gründliche Ausbildung im Verlagswesen, im Sortimentsbuchhandel und Buchdruck erhalten (bis 1834). Gleichwohl mußte er noch als fast vierzigjähriger, in der Praxis längst erprobter Mann seine förmliche Befähigung zum selbständigen Betriebe des Buchhändlergewerbes durch eine Prüfung nachweisen, die er (Dezember 1851) mit Ehren bestand. Glänzender als diese war seine »Befähigung« schon durch den bedeutenden Aufschwung der durch neue Pressen vergrößerten Druckerei, die Ausdehnung des Verlages und die Neugründung einer Tageszeitung, des am 1. Juli 1852 ins Leben tretenden »Münsterischen Anzeigers«, erwiesen. Wie im Jahre 1804 aber eine winzige Schrift Overbergs gegen die anstoßerregende weibliche Kleidung dem Verfasser und dem Verleger Aschendorff das Mißfallen der Behörde und eine Geldbuße eingetragen hatte, so brachte der Abdruck eines Artikels im Anzeiger, den die Regierung in der Zeit des Kulturkampfes als staatsgefährlich ansah, den unschuldigen Verleger (1875) in eine mehrwöchige Festungshaft, die er gerne mit dem Bekennerbischof Martin von Paderborn teilte und leicht verschmerzte. Ein freigebiger Gönner und Förderer der Kunst und der sie pflegenden Vereine, bewahrte er auch dem Verlage den allem Guten, Schönen und Wahren in Kunst und Wissenschaft dienenden Charakter, zum Frommen der Erziehung und Bildung des Volkes. In die Fußstapfen des am 15. August 1899 gestorbenen Vaters traten dessen Söhne Friedrich (geboren 4. Januar 1853, gestorben als Kommerzienrat 2. Juni 1925) und Anton (geboren 21. Februar 1857), für deren Tätigkeit der mächtige Neubau Gallitzinstraße 13, in den der Geschäftsbetrieb im Jahre 1915 verlegt wurde, ein äußeres Denkmal ist, ein Zeichen der inneren Gediegenheit des Verlags, dem hochangesehene Männer der Wissenschaft, besonders der Theologie, Philosophie, Geschichte und Heimatkunde, der Pädagogik, gern ihre Geisteswerke übertragen, und dem ein hochverdienter Ruf weit über die Grenzen des Vaterlandes hinaus zuteil geworden ist.

*

Zu diesem seltenen buchhändlerischen Gedenktage sei der Glückwunsch ausgesprochen, daß die Aschendorff'sche Verlagsbuchhandlung sich auch in Zukunft weiter der glänzenden Entwicklung wie bisher erfreuen möge. Dem Ernst der heutigen Zeitverhältnisse entsprechend hatten die Inhaber der Firma von einer großen Feier abgesehen, überaus zahlreiche Glückwunschschreiben und Telegramme sind ihr aber zu diesem Tage zugegangen, die von dem allgemeinen Ansehen der Firma Zeugnis ablegen.

**Der Werdegang einer Zeitung.** Ein Besuch in der Schriftleitung, in dem Setzer- und Maschinensaal, in der Papierfabrik, in der Anzeigenverwaltung und in der Geschäftsstelle. Eine anschauliche Erklärung der Frage »Wie entsteht eine Zeitung«, gleichzeitig ein Wegweiser für junge Leute, die sich dem Zeitungsgewerbe widmen wollen. Herausgegeben von Hermann Oesterwitz, Verlagsdirektor. Verlag von Julius Mäser in Leipzig. (1925.) 14. Band der Sammlung gewerblich-wissenschaftlicher Abhandlungen [Buchgewerbliches Wissen. 14. Band]. 160 Seiten Klein-Oktav. Preis geb. Mk. 3.50.

Der Verfasser hat dieses Buch vornehmlich für Laien oder doch wenigstens nicht für Fachleute geschrieben; er ist von dem zutreffenden Gedanken ausgegangen, daß so mancher junge Mann zum Zeitungsgewerbe bzw. zum Zeitungsjournalismus übergeht, ohne auch nur über die elementarsten Kenntnisse zu verfügen, die mit der technischen Herstellung einer Zeitung zusammenhängen. Diesem Mangel abzuhelfen, ist der Zweck des Buches. Als Geleitwort werden einige Sätze von Kaspar Stieler (Hamburg 1697) vorausgeschickt, worin es u. a. heißt: »Will aber wer klug sein und werden, wo er anders in der Staats-, Handels- oder bürgerlichen Gesellschaft leben will, so muß er Zeitungen wissen, er muß sie stets lesen, erwägen, merken und einen Verstand haben, wie er mit denenselben umgehen soll«. Einige beherzigenswerte Ausführungen macht der Verfasser in der dem Werk gewidmeten Einleitung, wo er den Zeitungsberuf anschneidet: »Die meisten Leute meinen häufig, daß der Zeitungsberuf allen denen Unterkunft und bequemes Auskommen gewähre, die in anderen Berufen nicht recht vorwärts kommen könnten. Niemand bildet sich ein, Schuster oder Schneider zu sein, ohne das Handwerk gelernt zu haben, zum Schriftleiter einer Zeitung hält sich aber fast ein jeder ohne Kenntnis der Dinge für befähigt. Man glaubt, wenn man einigermaßen richtig Deutsch schreiben könne, so lange es schon zum Schriftleiter«.

In dem Abschnitt »Die volkswirtschaftliche Bedeutung des Zeitungswesens« wird betont, daß diese neben dem redaktionellen Teile auch im Anzeigenteile liege; ferner in den wirtschaftlichen Beziehungen der Zeitung als Erzeuger und Verbraucher greifbarer Werte. Es wird begründend hingewiesen auf den Verbrauch der Zeitungsbetriebe an Maschinen, Schriften, Farbe, Druckpapier und Arbeitslöhnen. An der Hand eines reichen Ziffernmaterials wird dann die volkswirtschaftliche Bedeutung des Zeitungswesens im einzelnen erläutert. Recht anschaulich und interessant ist der Abschnitt »Zur Geschichte des Zeitungswesens« geschrieben. Als älteste Zeitung der Welt wird die seit dem Jahre 911 nach Christi Geburt in China erscheinende Zeitung »King pav« (»Anzeigen der Hauptstadt«) genannt. Von den »Relationen« des Mittelalters wird gesagt, daß sie trotz ihres äußeren unscheinbaren Gewandes und ihres mageren Inhaltes alles das leisteten, was damals von einer Zeitung verlangt werden konnte. Den Begriff »Zeitung« erklärt der Verfasser wie folgt: »Wenn wir heute von einer Zeitung sprechen, so verstehen wir darunter eine Druckschrift, die innerhalb bestimmter Zeiträume in einzelnen Blättern erscheint und Nachrichten oder politische oder sonstige Tagesbegebenheiten enthält«. — Als älteste gedruckte Wochenzeitung, die erhalten geblieben ist, wird im Abschnitt »Die Zeitung im Spiegel der Sprache« die Straßburger Relation des Johann Carolus aus dem Jahre 1609 angeführt.

Recht eingehend hat Oesterwitz die Herstellung des Papiers geschildert. Er stellt fest, daß mit der Erfindung der Schnellpresse, die mit der Erfindung der Papiermaschine fast zusammenfällt, die erste merkliche Verschlechterung des Papiers eingetreten sei. Was die für die Papiererzeugung benötigten Rohstoffe betrifft, so werden heute ungefähr 75% derselben aus Holz, 10% aus Stroh, 5% aus Lumpen und 10% aus Altpapier gewonnen.

Übergehend zum eigentlichen Zeitungswesen widmet dann der Verfasser der »Redaktion« längere Betrachtungen, wobei auch mancherlei Zeitungstechnisches eingeflochten ist. In den dem Beruf gewidmeten Ausführungen, denen wir uns nur anschließen können, heißt es u. a.: »Und schließlich gehört zu diesem Beruf fast mehr als zu jedem anderen — da er aus dem Tage heraus sofort das Urteil der ganzen Öffentlichkeit herausfordert — Takt, nochmals Takt und zum drittenmal Takt«. Das in diesem Abschnitt reproduzierte Korrekturenschema ist ein böses »Augenpulver«, die Seitengröße erlaubte eine wesentliche Vergrößerung. — Die nächste Abteilung führt in die »Setzerei«, deren Einrichtung in populärer Sprache geschildert wird. Wenn der Verfasser bei der Erklärung des typographischen Punktsystems sagt: »ein Punkt (corps) ist $^1/_{2660}$ Meter, so stimmt das nicht. Ein Punkt ist 0,376 mm, ein Meter ist 221 Cicero und 8 Punkte, 2660 Punkte sind

1000,29 mm. Die Setzmaschinen werden gleichfalls ziemlich ausführlich besprochen, namentlich die Linotype. Nicht ganz richtig ist der Satz: »Die eigentliche Maschine für Großzeitungen ist die Linotype, während der dieser ähnliche Typograph für Arbeiten Verwendung findet, die besonders ein schönes Satzbild erfordern«. Abgesehen davon, daß der Typograph der Linotype gar nicht ähnlich ist und auch in vielen Zeitungsbetrieben eingeführt ist, verfügt die Linotype über mindestens die gleiche Anzahl schöner und moderner Schriften wie der Typograph. Der Unterschied liegt in der Qualität des Gußproduktes selbst, nicht aber in den Schriften an und für sich. Das Gußprodukt des Typographen ist aus rein technischen Ursachen qualitativ zweifellos besser; daher — und das hat schließlich wohl auch der Verfasser gemeint — wird der Typograph mit besonderer Vorliebe auch für besseren Werk- und Zeitschriftensatz verwandt. An quantitativer Leistungsfähigkeit überragt allerdings die Linotype den Typograph. — Ein Gang durch den Maschinensaal macht mit den verschiedensten Druckpressen, mit der Stereotypie usw. bekannt. — Weitere Abschnitte befassen sich mit der Herstellung des Bilderschmuckes in Zeitungen, mit der Zinko- oder Chemigraphie, mit der Strichätzung und mit der Autotypie, welche Themen unseren Lesern wohl geläufig sind.

Wissenswert, insbesondere für den Anfänger, sind die Hinweise und Belehrungen in der Abteilung »Anzeigenannahme und Geschäftsstelle«, wobei auch das Werbewesen berücksichtigt ist. Eine Anzahl Schemas erläutern den Text. Auch der Abschnitt »Einiges über die Buchführung in Zeitungsbetrieben« weist eine sorgfältige Bearbeitung auf und enthält gleichfalls verschiedene Schemas. Lehrreich ist der Abschnitt »Zeitungsnamen«, was auch von dem Abschnitt »Einiges aus der Buchdruckersprache« zu sagen ist. Etwas einseitig ist allerdings der Schluß des Abschnitts »Fachliche Beratungsstellen für das Zeitungsgewerbe ausgefallen. Läßt man auch ohne weiteres den »Zeitungs-Verlag« als spezielles Organ für das Zeitungsgewerbe gelten, so ist es doch nicht angängig, als Fachzeitschrift für den Buchdrucker lediglich die »Typographischen Jahrbücher« anzuführen. Die Objektivität verlangt auch die Nennung mehrerer anderer Buchdrucker-Fachzeitschriften, die seit langen Jahren sich gleichfalls größter Wertschätzung bei den Buchdruckern erfreuen. Auch der Schlußsatz im Abschnitt »In der Setzerei« weist diese kaum zu verstehende Einseitigkeit auf. — Mit dem Gedichte Oskar Blumenthals »Was die Zeitung ist« schließt Direktor Oesterwitz seine im übrigen sehr dankenswerten Ausführungen. Sein Buch ist eine gute Bereicherung der graphischen Fachliteratur, die Anschaffung kann nur bestens empfohlen werden. S.

---

**Znanstveni Popis. Verzeichnis der kroatisch-serbischen wissenschaftlichen Literatur.** Kl. 8°. 126 Seiten. St. Kugli, Zagreb (Agram).

Die Anforderung, ausländische Literatur zu besorgen, tritt heute öfter an den Sortimenter heran, und er kommt dann leicht in Verlegenheit, woher er sie beschaffen soll. Englische, französische, italienische, neuerdings auch russische und spanische Literatur ist zwar heute wieder durch einige Leipziger Firmen leicht zu beschaffen, sobald es sich aber um andere, besonders um sonstige slawische Sprachen handelt, ist guter Rat zuweilen teuer. Für das kroatisch-serbische Literaturgebiet wird deshalb obiger Katalog willkommen sein, der in 19 Gruppen: Adreßbücher, Theologie und Erbauungsschriften, Philosophie, Haus- und Landwirtschaft, Sprachwissenschaften, Mathematik, Pädagogik, Geschichte, Biographien, Militärwissenschaft, Recht und Gesetz, Nationalökonomie, Naturwissenschaften, Technik, Handelswissenschaften, Lehrmittel, Kunst, Geographie, Medizin, Sport, Veröffentlichungen der jugoslawischen Akademie, Verschiedenes, eine reiche Literatur-Auswahl in serbo-kroatischer Sprache enthält, zu deren Lieferung sich der Herausgeber des Katalogs, die Firma St. Kugli in Zagreb empfiehlt. Seit 1914, als der ausführliche und wertvolle Katalog ausländischer Literatur von Brockhaus' Sortiment in Leipzig zum letzten Male ausgegeben wurde, fehlt dem deutschen Buchhändler ein Ratgeber über ausländische Literatur gar sehr. Für die wissenschaftliche Literatur in kroatisch-serbischer Sprache hat die Firma Kugli mit dem vorliegenden Katalog einen vorzüglichen Ersatz geschaffen. Es ist ja schon gut, zu wissen, daß die Firma ein großes Lager dieser Literatur hält und man sich bei Bedarf an sie wenden kann. S.

---

# Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen.

**Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei, Leipzig.**

Nr 55 (Januar 1926).

(Nr 54 siehe Bbl. 1926, Nr 7).

**Die Aufnahme geschieht jeweils auf Grund der ersten in der Deutschen Bücherei eingelaufenen Nummer, die nicht immer die erste Nummer im bibliographischen Sinne ist.**

**Den Titeln sind die Standortsbezeichnungen der Deutschen Bücherei beigefügt.**

**Wünsche um Versendung von Abzügen dieser Liste werden berücksichtigt.**

---

Abreißkalender des Eisenbahnrechts. Jg. [1:] 1926. 96 Bl. 4°. Berlin W 35, Kurfürstenstr. 146/47: Volkskraft Verl.-Ges. m. b. H. Rm. 1.50. (ZA 7249.)

Adreßbuch des politischen Bezirkes Nikolsburg und Pohrlitz für Gewerbe, Handel und Industrie. Jg. [1:] 1926. 136 S. 8°. Nikolsburg (Südmähren): A. Bartosch. Kč. 25.—. (ZA 7295.)

Adreßbuch der Landgemeinden, enthaltend 211 Ortschaften, die zur Kreisdirektion Gera gehören. Jg. (1:) 1926. 328 S. 8°. Gera: Geraer Verlagsanstalt u. Druckerei. (ZA 7340.)

Neues Salzburger Adreßbuch ... Bd 1: Salzburg-Stadt. Aufl. 2: 1926. 368 S. 8°. Salzburg, Markus-Sittikus-Str. 19: A. Polst. Rm. 5.20. (ZA 7346.)

Adreßbuch der Stadt Wiesbaden. Jg. 1: 1925. XI, 749 S. 8°. Wiesbaden: Carl Ritter G. m. b. H. Rm. 11.—. (ZB 15 719.)

Die Arche. Jg. 1: [1925], H. 1 (Dez.). 24 S. 8°. Bamberg 3, Brieffach: Die Schaulade. H. Rm. —.50. (Zwangl.) (ZA 7250.)

Evangelischer Aufklärungsdienst gegen den Alkoholismus. Jg. (1:) 1926, Dez. [Nr 1.] 8 S. 4°. Berlin-Dahlem: Wichern-Verlag 1926. (ZB 15 744.)

Bausteine zur Christusschule. Ausführl. Bericht der ... Pädag. Tagung der deutschen Provinz der »Brüder der christl. Schulen«. 1: 1926. 146 S. 8°. Kirnach-Villingen (Baden): Verlag der Schulbrüder. (ZA 7258.)

Bausteine für Leben und Weltanschauung von Denkern aller Zeiten. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 32 Sp. 4°. Godesberg a. Rh., Römerstr. 23: Prof. D. Dr. E. Dennert. Viertelj. Rm. 1.60. (Monatl.) (ZB 15 736.)

Internationale Bergwirtschaft. Jg. 1: 1925/26, Nr 1/3. (Okt./Dez.). 74 S. 4°. Leipzig, Hospitalstr. 10: E. L. Hirschfeld. Jg. Rm. 20.—. (Mon.) (ZB 15 717.)

Eurasische Berichte. Jg. (1:) 1925. H. 1/2. (Nov.). 190 S. 8°. Zürich, Löwenstr. 22: Rotapfel-Verlag A.-G. H. Rm. 4.—. (ZA 7259.)

Kurmainzer Bilder. Ein Almanach. Jg. (1:) 1926. 32 S. 4°. Augsburg: Dr. Benno Filser Verlag. Rm. 3.—. (ZB 15 779.)

Das neue Blatt für die katholische Lehrerschaft. Jg. 1: 1925, Nr 4 (Nov.). S. 25—32. 4°. Bielefeld: Rennebohm & Hausknecht Komm.-Ges. Jg. Rm. 5.—. (ZB 15 709.)

Chinesische Blätter für Wissenschaft und Kunst. Bd 1: 1925. Tl 1. 92 S. 4°. Darmstadt, Nicolaiweg 9: Otto Reichl. Bd 1: Subskr.Pr. Rm. 90.—. (4 Tle.) (ZB 15 695.)

Blätter zur Geisteskunde. Jg. [1:] 1926, Jan. [Nr 1.] 4 S. Rostock: Adlers Erben G. m. b. H. Jg. Rm. 3.—. (Monatl.) (ZA 7351.)

Blätter der Platen-Gesellschaft. Jg. 1: 1925. H. 1. (Dez.). 29 S. kl. 8°. Berlin-Schöneberg, Vorbergstr. 15: Platen-Gesellschaft e. V. H. Rm. 1.—. (Zwangl.) (ZA 7266.)

Blätter des Breslauer Schulmuseums. Jg. 1: 1925, H. 1 (April). 62 S. 8°. Breslau 24, Hochwaldstr. 16: Städt. Schulmuseum. Viertelj. Rm. 1.50. (Mon.) (ZA 7247.)

Botschaft aus Löbauer Land. Ev. Gemeindeblatt f. den Löbauer Bezirk. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Nov.). 2 Bl. 4°. Löbau: Pfarramt. (ZB 15 638.)

Das lebendige Buch. Briefe der neuen Zeit. Jg. [1:] H. [1:] Weihnachten 1925. 32 S. 8°. Jena, Postfach: Die neue Zeit, Buchversand. Heft Rm. —.25. (Zwanglos.) (ZA 7324.)

Die Bücherwarte. Zeitschrift f. sozialist. Buchkritik. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 32, 16 S. 8°. Berlin SW 68, Lindenstr. 3: J. H. W. Dietz Nachf. Nr Rm. —.75. (Monatl.) (ZA 7317.)

Dental-Echo. Internationale Monatsschrift f. Dental-Industrie u. Handel. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 48 S. 8°. Berlin SO 16, Engelufer 2: Verband der Deutschen Dental-Fabrikanten. Jg. Rm. 6.—. (Monatl.) (ZB 15 773.)

Edelstahl. Werkszeitung f. die Belegschaften der Stahl erzeugenden u. verarbeitenden Industriewerke von Krefeld u. am Niederrhein. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte und Schacht.

Ewigkeitsklänge. Jg. 1: 1926. Nr 1 (Jan.). 23 S. 8°. Berlin NW. 6, Albrechtstr. 17: Sonnenweg-Verlag. Viertelj. Rm. 1.—. (Monatl.) (ZA 7280.)

Frau in Not. Aufklärungs- u. Werbeblatt f. Frauen. Jg. 1: 1926, Nr 1 [Dez.]. 4 S. 4°. Dresden-A., Liebigstr. 22: Deutscher Frauenbund f. alkoholfreie Kultur. (ZB 15 705.)

Der treue Freund. Zeitschrift f. die deutsche Jugend. Jg. 1: 1925/26. H. 1. 32 S. 8°. Wien 5, Spengergasse 21: Eckart-Verlag. H. S. —.70. (20 Hefte.) (ZA 7265.)

Führer-Hilfe. Blätter z. Lernen u. Leiten im Jugendbund f. entschiedenes Christentum. Jg. (1:) 1926. H. 1 (Jan./Febr.). 48 S. 8°. Berlin-Friedrichshagen: Jugendbund-Buchh. Jg. Rm. 3.—. (6 Nrn.) (ZA 7290.)

Gartenbau-Zeitung. Jg. [1:] 1926, Nr 1 (Jan.). 12 S. 4°. München, Bayerstr. 77a: G. Figel. Nr Rm. —.30. (Wöchentl.) (ZB 15 768.)

G. D. A.-Jahrbuch für deutsche Angestellte. Jg. (1:) 1926. 198 S. 8°. Berlin-Zehlendorf-Mitte, Schweizerhof: Gewerkschaftsbund der Angestellten. Rm. 1.50. (ZA 7331.)

Literarische Gemeinde, Stolp ⟨Pom.⟩. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 24 S. 8°. Stolp i. Pom.: Oskar Eulitz. Nr Rm. —.50. (Zwangl.) (ZA 7311.)

Gemeinschaft. Mitteilungsblatt der Sektionen des intern. Vereins f. Individual-Psychologie. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 4 S. 4°. Berlin O. 27, Blumenstr. 22: A. Hoffmanns Verlag. Jg. Rm. 2.50. (Monatl.) (ZB 15 767.)

Das Glas. Jg. (1:) 1926, Nr 1 (Jan.). 14 S. 4°. Berlin S 59, Hasenheide 47: »Das Glas« Verlags-Ges. m. b. H. Fritz Hausen. Jg. Rm. 6.—. (24 Nrn.) (ZB 15 742.)

Österreichische Hafner-Zeitung. Jg. 1: 1925. Nr 22 (Dez.). 12 S. 4°. Wien VI, Mariahilfer Str. 95: Herm. Singer. Jg. Öst. Sch. 12.—. (24 Nrn.) (ZB 15 702.)

Im traulichen Heim. Das Unterhaltungsblatt f. Haus u. Familie. Jg. 1: [1925]. H. 1. 16 S. 4°. Leipzig, Querstr. 10/12: Ewald & Co. Nachf. H. Rm. —.22. (Wöchentl.) (ZB 15 697.)

Heimatgruß. Evang. Gemeindeblatt f. Waldeck. Jg. 1: 1926. Nr 1 (Jan.). 8 S. 4°. Mengeringhausen: Weigelsche Hof- u. Regierungsbuchdr. (Wöchentl.) (ZB 15 700.)

Grafschafter Heimatkalender. Jg. 1: 1926. 77 S. 8°. Neuenhaus, Grafschaft Bentheim: Heinr. Kip. Rm. 1.—. (ZA 7279.)

Heimatkalender für den Kreis Oppeln . . . Jg. [1:] 1926. 114 S. 8°. Carlsruhe O.-S.: Heimatstube Carlsruhe O.-S. (ZA 7245.)

Europäisches Holzadreßbuch. [1:] 1925. 720 S. 4. Königsberg i. Pr.: Ost-Europa-Verlag G. m. b. H. Rm. 30.—. (ZB 15 685.)

Der Hund. Jg. [1:] 1926, Nr 1 (Jan.). 30 S. Berlin W 35, Flottwellstr. 3: Gersbach & Sohn. Monatl. Rm. 1.80. (24 Nrn.) (ZB 15 769.)

Das . . . Jahr der Republik. Kalender für deutsche Arbeitnehmer. Jg. (1:) 8. Jahr. 1926. 88 S. 8°. Berlin-Friedenau, Kaiserallee 70 III: Hensel & Co. Rm. 1.—. (ZA 7251.)

Brandenburgisches Jahrbuch. Jg. (1:) 1926. XVI, 67 S. 4°. Berlin SW 11, Dessauer Str. 10: Franz Schneider. Rm. 3.—. (ZB 15 690.)

Internationales Jahrbuch für Phonotechnik und Phonokunst. Jg. (1:) 1925. 123 S. 8°. Leipzig, Antonstr. 16: Lothar Joachim. Rm. 4.—. (ZA 7248.)

Thüringer Jahrbuch. Jg. (1:) 1926. VI, 230 S. 8°. Leipzig, Dresdner Str. 11/13: Helingsche Verlagsanstalt. Rm. 4.—. (ZB 15 706.)

Jahrbuch für Tier- und Gartenfreunde. Jg. (1:) 1926. 320 S. 8°. Altenburg i. Thür.: Friedrich Otto Müller Verlag. Rm. 3.—. (ZA 7303.)

Deutsche Jugend. Zeitschrift f. das Jugendrotkreuz. Jg. [1:] 1926, Jan. 16 S. 4°. Berlin W 10, Corneliusstr. 4: Deutsches Rotes Kreuz. H. Rm. —.10. (Monatl.) (ZB 15 737.)

Deutsche Jugend. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 4 S. Bethel b. Bielefeld: Blätterverlag der Anstalt Bethel. Monatl. Rm. 0.07. (Wöchentl.) (ZB 15 732.)

ISK. Mitteilungsblatt des internationalen sozialistischen Kampfbundes. Jg. 1: 1926, H. 1 (Jan.). 16 S. 8°. Stuttgart, Olgastr. 21: Verlag »Öffentliches Leben«. Viertelj. Rm. —.60. (Monatl.) (ZA 7346.)

Deutsches Konfektions-Adreßbuch. Jg. 1: 1925. 999, 20 S. 8°. Leipzig, Nürnberger Str. 29: Herbert Schulze. Rm. 40.—. (ZB 15 750.)

Kreiskalender für den Kreis Königsberg Nm. Jg. (1:) 1926. 192 S. 8°. Königsberg Nm.: Kreisausschuß des Kreises Königsberg Nm. Rm. 1.50. (ZA 7269.)

Kultur und Kunst. Jg. 1: 1925. Okt. 10 S. 8°. Allenstein: Köppe'sche Buchh. H. Rm. —.25. (ZA 7237.)

Der Landmann. Organ f. d. Interessen der landwirtschaftl. Klein- u. Mittelbetriebe im Freistaat Oldenburg. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 8 S. 4°. Vechta i. O.: Vechtaer Druckerei u. Verlag. (24 Nrn.) (ZB 15 728.)

Linda-Sonderheft . . . Nr 1: [1925]. 16 S. 4°. Berlin SW 68, Lindenstr. 26: Deutsches Druck- u. Verlags-Haus, Abt. f. Alben u. Schnittmuster. Rm. 1.—. (ZB 15 711.)

Das Literatur-Magazin. Jg. [1:] 1926, Nr 1 (Jan.). 8, 8 S. 8°. Frankfurt a. M.: J. Sänger Verlag. Viertelj. Rm. 1.95. (Wöchentl.) (ZA 7353.)

Köhlers philatelistisches Magazin. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Dez.). 23 S. 8°. Berlin W 8, Friedrichstr. 166: Heinrich Köhler. Nr Rm. —.50. (Monatl.) (ZA 7278.)

Nachschlagebuch der Nachschlagewerke für die Wirtschaftspraxis. Jg. 1: 1925. 91, 54, 41 S. 4°. Hamburg: Verlag Wirtschaftsdienst G. m. b. H. (Komm.Verl.: Hamburg 8, Dovenhof: Deutscher Auslandverlag Walter Bangert.) (ZB 15 739.)

Pommern-Jahrbuch. Jg. (1:) 1925/26. 216 S. 4°. Stettin, Mönchenstr. 12/13: Dünen-Verlag. Rm. 3.—. (ZB 15 760.)

Recht und Handel. (Ausg. A.) Jg. 1: 1925, Nr 1 (Dez.). 63 S. 4°. Stuttgart, Büchsenstr. 8: J. Heß. Viertelj. Rm. 6.20. (Monatl.) (ZB 15 746.)

Die Rechtsprechung in Aufwertungssachen. Jg. 1: 1925/26. H. 1 (Dez.). 16 S. 4°. Berlin W 9, Linkstr. 16: Franz Vahlen. Viertelj. Rm. 2.—. (24 Nrn.) (ZB 15 694.)

Redeschrift. Zeitschrift zur Einführung u. Fortbildung. Jg. [1:] 1926, Nr 1 (Jan.). 7 S. 8°. Berlin W 57, Mansteinstr. 12: H. Apitz. Viertelj.: Rm. 1.—. (24 Nrn.) (ZA 7318.)

Reichsbranchen-Verzeichnis mit Fernsprechanschlüssen. Ausg. [1:] 1925. 2009 S. 4°. Berlin SW 19, Leipzigerstr. 76: Reichsbranchenverzeichnis G. m. b. H. (ZB 15 688.)

Rufu-Liederbücher. Jg. 1: [1926], H. 1 (Jan.). 31 S. 8°. Hamburg 36: Rufu-Verlagsgesellschaft m. b. H. H. Rm. —.30. (Monatl.) (ZA 7294.)

Rund um Bremen. Halbmonatsschrift des Vorortverkehrsvereins Bremen u. Umgeb. e. V. Jg. 1: 1925. Nr 1 (Okt.). 8 S. 4°. Blumenthal b. Bremen: Druckerei Werbeverlag. (24 Nrn.) Jg. Rm. 2.—. (ZB 15 699.)

Mitteldeutsche Sängerzeitung. ⟨Sängerbund an der Saale.⟩ Jg. [1:] 1925, Nr 1 (Okt.). 8 S. 4°. Halle, Ludwig Wucherer-Str. 6: Sängerbund an der Saale. (Monatl.) (ZB 15 713.)

Frankfurter Schulalmanach. Jg. (1:) 1926. 96, 112 S. 8°. Frankfurt a. M.: Englert & Schlosser. Rm. 1.80. (ZA 7323.)

Sonnenwende. Unpart. ill. Zeitschrift d. »Bundes d. Sonnwendfreunde«. Jg. [1:] 1926, H. 1 (Jan.). 16 S. 8°. Leipzig, Emilienstr. 40: Bruno Gebauer. Jg. Rm. 3.—. (ZA 7253.)

Die Staatsoper, Berlin. Ein Almanach. [1:] 1919—1925. 208 S. 8°. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt. Rm. 1.50. (ZA 7252.)

Elbwart Stolze-Schrey. Amtl. Organ des Stenographenbundes Sachsen-Anhalt. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 16 S. 8°. Magdeburg, Gr. Diesdorfer Str. 216: Max Timpe. Viertelj. Rm. —.60. (Monatl.) (ZA 7315.)

Astrologische Studien. Jg. 1: 1925, H. 1 (Nov.). 60 S. 8°. Berlin W 57, Potsdamer Str. 69: Pyramidenverlag Dr. Schwarz & Co. Heft Rm. 1.50. (Zwanglos.) (ZA 7286.)

Vererbung und Geschlechtsleben. Jg. [1:] 1926. Jan./März. 69 S. 8°. Bergedorf b. Hamburg: Fackelreiter-Verlag. Jg. Rm. 5.—. (Viertelj.) (ZA 7257.)

Verstehen und Bilden. Zeitschr. f. Erziehung u. Unterricht. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 48 S. 8°. Halle a. S., Reichardtstr. 21: H. Schroedel. Viertelj. Rm. 3.—. (Mon.) (ZA 7355.)

Die Volksbühne. Zeitung f. soziale Theaterpolitik u. Kunstpflege. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 6 S. 2°. Berlin NW 40, Königsplatz 7: Volksbühnen-Verlags- u. Vertriebs-G. m. b. H. Viertelj. Rm. 1.—. (2mal mon.) (ZC 5686.)

Wärme, Licht, Kraft. Prakt. Winke zur zweckmäßigen Benutzung von Gas u. Elektrizität. Ein Jahreskalender . . . Jg. (1:) 1926. 96 S. 8°. Leipzig, Goethestr. 6: Konkordia-Verlag. (ZA 7347.)

Westfunk. Jg. 1: 1925. Nr 1 (Dez.). 10 S. 4°. Köln, Neußer Str. 5: Balduin Pick. Jg. Rm. 10.20. (Wöchentl.) (ZB 15 703.)

Zechen-Zeitung der Schachtanlagen Erin, Westhausen u. Hansa. Gelsenkirchener Bergwerks Aktien-Gesellschaft. Jg. 1: 1926, Nr 1 (Jan.). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte und Schacht. (ZC 5689.)

Zechen-Zeitung der Schachtanlagen Zollern und Germania, Gelsenkirchener Bergwerks-Aktien-Gesellschaft. Jg. 1: 1926, Nr 1/2 (Jan.). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte und Schacht.

Zeitschrift für Aszese und Mystik. Jg. 1: 1926, H. 1 (Dez.). 101 S. 8°. Innsbruck: Verlagsanstalt Tyrolia. Jg. Rm. 6.—. (4mal jährl.) (ZA 5399.)

## Kleine Mitteilungen.

**Steuer-Rundschreiben Nr. 32** der Geschäftsstelle des Börsenvereins ist erschienen mit folgendem Inhalt:

1. Vorauszahlungen am 15. Februar 1926.
2. Einreichung der Belege für den Steuerabzug vom Arbeitslohn bis 1. März 1926.
3. Erlasse über Hochwasserschäden und Kriegsbeschädigte.
4. Sonderberatung.
5. Steuerlast und sächsische Industrie.
6. Anfragen der Finanzämter.

Bezugspreis vierteljährlich 5.— Mark.

---

**Industriebelastungsgesetz.** — Wie die Hauptgemeinschaft des Deutschen Einzelhandels dem Bbl. mitteilt, ist die erste Rate für das Aufbringungsgesetz am 15. Februar fällig. Jedoch gilt hier ebenso wie bei der Vermögenssteuer eine einwöchige Schonfrist, sodaß die Zahlung spätestens am 22. Februar zu leisten ist. Für die Aufbringungslast wird ein besonderer Vorauszahlungsbescheid seitens der Finanzämter ergehen, der die Höhe der Aufbringungsschuld festsetzt. Ist der Aufbringungsbescheid nicht rechtzeitig in den Händen der Steuerpflichtigen, so tritt die Zahlungsverpflichtung erst mit dem Tage der Zustellung ein. Die Höhe der für das Jahr 1926 zu leistenden Vorauszahlungen beträgt 3¾% des Betriebsvermögens gemäß der Vermögenssteuererklärung für 1925. Die am 15. Februar fällige Rate beträgt die Hälfte dieser Summe. Bei offenen Handelsgesellschaften ist ebenso wie bei der Vermögenssteuer die Aufbringungsschuld von der Handelsgesellschaft, nicht aber von den einzelnen Gesellschaftern zu zahlen.

---

**Die Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H. & Co., Komm.-Ges., Leipzig, Platostr. 3,** ist durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 26./29. Januar aufgelöst worden. Zu Liquidatoren sind bestellt die Herren Ludwig Rinclake, Buchhändler, Leipzig, Fichtestraße 46, und Dr. Albert Heß, Generaldirektor des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, Leipzig, Gerichtsweg 26. Die Gläubiger werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche bei der Gesellschaft anzumelden.

(Deutscher Reichsanzeiger vom 10. Febr. 1926.)

---

**Freispruch.** — Der Redakteur des »Simplicissimus«, Peter Scher, und der Dichter Max Lintener, die vom Stuttgarter Schöffengericht wegen Verbreitung unzüchtiger Schriften zu 100 bzw. 20 Mark Geldstrafe verurteilt worden waren, hatten gegen diesen Urteilsspruch Berufung eingelegt. Die große Strafkammer als Berufungsinstanz sprach beide Angeklagte frei, indem sich das Gericht auf den Standpunkt stellte, daß es zweifelhaft sei, ob der Inhalt des beanstandeten Gedichts als objektiv unzüchtig anzusehen sei. Es sei aber gar nicht notwendig, diese Frage zu klären, weil es den Angeklagten nicht zu widerlegen sei, daß sie nichts Unzüchtiges in diesem Gedicht erblickt hätten. Sie seien daher aus subjektiven Gründen von der gegen sie erhobenen Anklage freizusprechen.

---

**»Bücherwurm« Literarische Vereinigung des hannoverschen Buchhandels.** — Am 30. Januar veranstaltete diese Vereinigung im Hubertus einen Bunten Abend, der einen Kreis von 60 Personen vereinigte. Man begann mit einem schlichten Essen, bei dem der Vorsitzende Kollege Hoffmeister die Erschienenen mit herzlichen Worten begrüßte. Es folgten dann lustige Vorträge vom Kollegen Kruse; Kollege Lamprecht wußte die Anwesenden wiederum durch sein gutes Können im Geigenspiel zu fesseln. Die Verlosung von Büchern und teils praktischen, teils ulkigen Gegenständen, die von den Mitgliedern gestiftet worden waren, erregte viele Freude. Der größte Teil des Überschusses des Abends wurde der Notstandskasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands zur Verteilung an bedürftige stadthannoversche Witwen und Waisen überwiesen. — An den nächsten Sonntagen finden Besichtigungen der Großwerke usw. Hannovers statt; für März ist eine kunsthistorische Wanderung durch Braunschweig geplant. Einladungen ergehen rechtzeitig. Alle Angestellten des hannoverschen Buchhandels sind zu den Veranstaltungen willkommen.

---

**Feierliche Verleihung des buchhändlerischen Ehrenzeichens in Innsbruck.** — Am 5. Februar veranstaltete der Verein der Buch-, Kunst- und Musikalienhändler in Tirol in Innsbruck einen Festabend, der der Ehrung von vier langjährigen Angestellten der Wagner'schen Universitäts-Buchhandlung und eines Angestellten der Firma Felizian Rauch, beide in Innsbruck, galt. Herr Heinrich Pohlschröder, der Obmann des obengenannten Vereins, überreichte nach feierlicher Rede Herrn Eduard Achterling, der 45 Jahre für die Firma Felizian Rauch tätig ist, ferner den Angestellten der Wagner'schen Universitäts-Buchhandlung: Herrn Josef Kiene, der nach einer 55jährigen Tätigkeit am 31. Dezember vorigen Jahres in den Ruhestand getreten ist, und Herrn Johann Kößler, der 42 Jahre der genannten Firma angehört, das silberne Ehrenzeichen; Fräulein Marianne von Larcher und Herrn Konrad Löwe wurde in Anerkennung ihrer 28jährigen bzw. 27jährigen Tätigkeit bei Wagner das bronzene Ehrenzeichen verliehen. Eine Reihe von Reden schloß sich an Herrn Pohlschröders Worte an, die alle zu dem feierlichen wie fröhlichen Verlauf des Abends beitrugen.

---

**Ausstellung Dresdner Illustratoren in der Gutenberg-Halle des Deutschen Buchgewerbehauses, Leipzig, Dolzstr. 1.** — Sonntag, den 14. Februar, 11 Uhr vormittags, wird in der Gutenberg-Halle des Deutschen Buchgewerbehauses eine Ausstellung graphischer Arbeiten Dresdner Illustratoren eröffnet. Die seit langer Zeit vorbereitete Ausstellung bringt eine Fülle von graphischen Blättern in Aquarell, Radierung, Holzschnitt und Lithographie, sodaß ein abgerundetes Bild des graphischen Schaffens bedeutender Dresdner Künstler gegeben wird. — Die vom Deutschen Buchgewerbeverein ausgehende Anregung griff der Dresdner Künstler Josef Hegenbarth auf und es gelang ihm, bei Künstlern wie Ludwig von Hofmann, Otto Hettner, Walter Zeising, Otto Schubert — um nur einige zu nennen — Gegenliebe zu finden. So kam eine stattliche Schar Dresdner Illustratoren zusammen, die auf der Ausstellung ihre Einzelblätter und Mappenwerke zeigen. Die für Ausstellungszwecke besonders eingerichtete Gutenberg-Halle des Deutschen Buchgewerbehauses bietet dank ihrer weiten räumlichen Ausmaße Gelegenheit, fast jedem Künstler eine eigene Koje zur Verfügung zu stellen; ein müheloser Überblick, wie er sonst nicht so leicht gewonnen werden kann, über ein umfangreiches graphisches Werk konnte dadurch geschaffen werden. — Die ausgestellten Arbeiten sind teilweise käuflich. Auskunft erteilt die Geschäftsstelle des Deutschen Buchgewerbevereins, die Interessenten, unverbindlich für beide Teile, mit den ausstellenden Künstlern in Verbindung bringt.

---

**Ausstellung neuer deutscher Graphik in Barcelona.** — Eine Ausstellung deutscher Graphik unserer Zeit wird Anfang März im Real Circulo Artistico de Barcelona eröffnet werden, dessen Räume durch den Präsidenten Don Olegario Junyent zur Verfügung gestellt worden sind. Der Ausschuß ist aus den hervorragendsten Persönlichkeiten des Barcelonaer Kunstlebens und der deutschen Kolonie gebildet unter dem Vorsitz des deutschen Generalkonsuls von Hassell. Die Ausstellung soll einen Überblick über das Schaffen der deutschen Graphiker etwa in den letzten zehn Jahren vermitteln. Sie will das zeigen, was vom entwicklungsgeschichtlichen Standpunkt aus für die deutsche Kunst der letzten zehn Jahre bedeutsam war. Sie beginnt bei Liebermann, Slevogt, Corinth und Thoma und geht bis zu den Vertretern der »Neuen Sachlichkeit«: Scholz, Kretschmar, Heise und Schrimpf.

---

**Ausstellung von Turn- und Sportliteratur in Jena.** — Wie aus einer Anzeige der Firma Hermann Treichel in Jena in Nr. 36 des Bbl., Seite 1531 hervorgeht, übernimmt diese Firma die Zusammenstellung einer großen Buchausstellung aus Anlaß des vom 23.—26. Juli d. J. stattfindenden 12. Thüringer Kreisturnfestes. Da über 10 000 Teilnehmer erwartet werden, dürften die ausgestellten Bücher vielen Interessenten zu Gesicht kommen, worauf Verleger von Turn- und Sportliteratur aufmerksam gemacht seien.

---

**Schriftsteller-Not.** — Der Berliner Zweigverein der Schiller-Stiftung hielt seine diesjährige Generalversammlung ab. Aus dem Geschäftsbericht des abgelaufenen Jahres geht hervor, daß die Not in den Kreisen der Dichter und Schriftsteller sehr gestiegen ist; sämtliche Eingänge von über 4000 Mark mußten sofort zur Stillung der dringendsten Bedürfnisse wieder ausgegeben werden. Die Mitgliederzahl beim Berliner Zweigverein, der selbständig und ohne Geldzuflüsse aus Weimar für die Berliner Schriftsteller und Dichter sorgt, ist noch immer trotz ausgedehnter Werbearbeit gering.

---

**Der Preußische Landtag und die Not der Schriftsteller.** — Zur Behebung der Not unter den deutschen Schriftstellern haben die Fraktionen der Deutschen Volkspartei, der Wirtschaftlichen Vereinigung, der Sozialdemokratischen Partei, der Zentrumspartei, der Demokratischen Partei und der Deutschnationalen Volkspartei im Preußischen Landtag einen Urantrag eingebracht, der die Bereitstellung genügender Mittel fordert, ähnlich, wie das für die bildenden Künstler früher verlangt worden ist. Durch diese Mittel soll mit Hilfe der zuständigen Organisationen einer weiteren Verelendung des Schriftsteller-Standes vorgebeugt werden.

## Verkehrsnachrichten.

**Berliner amtliche Devisenkurse.**

| | | am 11 Februar 1926 | | am 12. Februar 1926 | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Geldkurs | Briefkurs | Geldkurs | Briefkurs |
| Holland | 100 Guld. | 168,12 | 168,54 | 168,14 | 168,56 |
| Buenos Aires (Pap.-Pes.) | 1 Peso | 1,712 | 1,716 | 1,72 | 1,724 |
| Belgien | 100 Frcs. | 19,075 | 19,115 | 19,075 | 19,115 |
| Norwegen | 100 Kr. | 85,34 | 85 56 | 85,64 | 85,86 |
| Dänemark | 100 Kr. | 104,07 | 104,33 | 106 25 | 106,51 |
| Schweden | 100 Kr. | 112,35 | 112,63 | 112,32 | 112,60 |
| Helsingfors | 100 Finnm. | 10,552 | 10,592 | 10,551 | 10,591 |
| Italien | 100 Lire | 16,93 | 16,97 | 16,92 | 16,96 |
| London | 1 £ | 20,403 | 20,455 | 20,399 | 20,4 1 |
| New York | 1 $ | 4,196 | 4,205 | 4,195 | 4,205 |
| Paris | 100 Frcs. | 15,465 | 15,505 | 15,42 | 15 46 |
| Schweiz | 100 Frcs. | 80,795 | 80,995 | 80,78 | 80,98 |
| Madrid | 100 Pesetas | 59, 6 | 59,30 | 59,08 | 59,22 |
| Lissabon | 100 Escuto | 21,245 | 21,295 | 21,245 | 21,295 |
| Japan | 1 Yen | 1,894 | 1,898 | 1,892 | 1,896 |
| Rio de Janeiro | 1 Milreis | 0,622 | 0,624 | 0,616 | 0,618 |
| Wien | 100 Schill. | 59,04 | 59,18 | 59,025 | 59,165 |
| Prag | 100 Kr. | 12,415 | 12,455 | 12,415 | 12,455 |
| Jugoslawien | 100 Dinar | 7,37 | 7,39 | 7,37 | 7,39 |
| Budapest | 100000 Kr. | 5,8 8 | 5,898 | 5,878 | 5,898 |
| Bulgarien | 100 Lewa | 2,98 | 2,99 | 2,98 | 2,99 |
| Konstantinopel | 1 türk £ | 2,20 | 2,21 | 2,20 | 2,21 |
| Bukarest | 100 Lei | 1,785 | 1,805 | — | — |
| Warschau | 100 Zloty | 56 60 | 56 90 | — | — |
| Riga | 100 Lats | 80,40 | 80,80 | — | — |
| Reval | 100 Estn M. | 1,111 | 1,117 | — | — |
| Athen | 100 Drachm. | 6 14 | 6,16 | — | — |
| Danzig | 100 Gulb. | 80 91 | 81,11 | — | — |
| Posen | 100 Zloty | 56 60 | 56 90 | — | — |
| Kowno | 100 Litas | 41 245 | 41 455 | — | — |

## Personalnachrichten.

**60. Geburtstag.** — Am 3. Februar beging, wie wir erst jetzt erfahren, Herr Dr. Wilhelm Junk in Berlin seinen 60. Geburtstag. Mit abgeschlossener Gymnasialbildung trat er, der aus einer alten Prager Gelehrtenfamilie stammt, als Lehrling bei der Firma R. Friedländer & Sohn in Berlin ein, in die er im Jahre 1890 als Teilhaber aufgenommen wurde. Er blieb weitere zehn Jahre in dieser Firma, bis er am 1. Januar 1900 ein eigenes Antiquariat und einen Verlag unter der Firmenbezeichnung W. Junk in Berlin eröffnete, über deren Entwicklung wir in der ersten Nummer des Bbl. von 1925 anläßlich des 25jährigen Bestehens eingehend berichteten. Herr Dr. Junk, der als wissenschaftlicher Antiquar in seinem naturwissenschaftlichen Spezialgebiet über außerordentliche Kenntnisse verfügt, ist auch als Verleger und Autor zahlreicher wissenschaftlicher Spezialwerke hervorgetreten. Am 15. Mai 1922 ernannte ihn die Universität Frankfurt a. M. zum Doktor der Naturwissenschaften, und am 16. April 1923 verlieh ihm auch die Innsbrucker Universität den philosophischen Ehrendoktor. Allen Lesern des Bbl. ist Herr Dr. Junk durch seine Beiträge »Ereignisse und Meinungen« und seine Berichte über die Vereinigung der Berliner Bibliophilen wohlbekannt. Noch nachträglich spricht die Redaktion des Börsenblattes ihrem Mitarbeiter herzliche Glückwünsche zu seinem 60. Geburtstag aus.

---

**Jubiläum.** — Am 14. Februar kann in selten geistiger und körperlicher Frische Herr Obersaktor Oskar Böhme im Hause Julius Klinkhardt in Leipzig sein 50jähriges Geschäftsjubiläum feiern. Der Jubilar, ein anerkannt tüchtiger und erfahrener Akzidenzsetzer, erfreut sich in Fachkreisen außerordentlicher Beliebtheit.

## Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

### Wie deutsche Verleger das Vertrauen des Auslandes erschüttern können.

Große Anstrengungen werden vom deutschen Verlag gemacht, um seine Verlagswerke im Ausland wieder einzuführen. Leider kommen immer wieder einzelne Fälle vor, die geeignet sind, den dauernden Erfolg dieser kostspieligen Werbung in Frage zu stellen. Von einem amerikanischen Buchhändler wurde mir folgende Korrespondenz übermittelt, deren Originale ich der Redaktion des Börsenblattes vorlegte, hier aber, da es sich nur um die grundsätzliche Frage handelt, ohne Namensnennung abdrucken möchte.

»Unter Nachnahme lieferten Sie mir kürzlich 1 . . . . geb. für Mk. 15.— ord.

Der Kunde beschwert sich bei Ablieferung sehr bitter über zwei Sachen:

1. Der Preis sei laut letztem Volckmar-Katalog und laut Katalog der hiesigen Buchausstellung **Mk. 13.60.**

2. Der Einband wäre in beiden Katalogen als Leinwand angegeben; Sie lieferten jedoch für Mk. 1.40 mehr einen schlechten Pappeinband.

Kunde verweigert Annahme, und ich bitte Sie um umgehende Rückäußerung, die ich meinem Kunden vorlegen will, um meine Unschuld zu beweisen. Leider ist dies nicht der einzige Fall.«

Die Antwort des Verlages lautet:

»Der Preis Mk. 15.— ord. für . . . . ist doch nicht zu hoch; das Buch umfaßt 30 Bogen, der Bogen kostet also 50 Pf., für diesen Betrag kann ich das Buch nicht wieder herstellen lassen.

Ich finde, das Buch erhält Ihr Kunde für Mk. 15.— geschenkt.«

Der Verleger ist also auf den eigentlichen Grund der Beschwerde gar nicht eingegangen, und der Amerikaner dürfte eine derartige Antwort als Verhöhnung empfinden. Dieser Besteller wird künftig für jede weitere Werbung fürs deutsche Buch unzugänglich bleiben.

Wäre es nicht klüger, wenn der Verleger in solchen vereinzelten Fällen die paar Groschen Mindereinnahme verschmerzte, um den Ruf des deutschen Kaufmanns, der durch die »freibleibend«-Klausel der Inflationszeit genug gelitten hat, wiederherzustellen? Wer einmal draußen war, der weiß, daß der gefährlichste Feind der Wiederanknüpfung geschäftlicher Beziehungen die weitverbreitete Entrüstung über die seinerzeit ja vielleicht nicht ganz vermeidbare Unsicherheit der Preise ist; er weiß, daß nur strengste Bindung an einmal gemachte Angebote auf eine angemessene Zeit imstande sein wird, die Abneigung zu überwinden.

Ich möchte deshalb die Herren Firmeninhaber dringend bitten, diesen Notwendigkeiten Rechnung zu tragen und dafür zu sorgen, daß auch in den Betrieben ihnen entsprochen wird. Allzusehr scheint das Auslandgeschäft in schematischer Weise erledigt zu werden. Es wäre zu wünschen, daß die Geschäftsleitung sich eingehender um diese Fälle kümmerte.

Leipzig. Dr. Felix Meiner.

---

### Wie man den BAG-Verkehr dem Sortimenter verleidet!

Den Klagen der Lehrlinge, »daß immer so viele BAG-Zettel übrigblieben« nachgehend, ließ ich nach Weihnachten eine Nachprüfung vornehmen, die überraschend unangenehme Ergebnisse zeitigte. In den Monaten November und Dezember sind allein von elf Verlegern Beträge von insgesamt 250 Mark durch die BAG erhoben worden, die bereits durch Postscheck-Überweisung bezahlt waren. Die Fakturen trugen den üblichen Stempel-Aufdruck: Zahlbar nach Empfang.

Solche Rechnungen werden von mir allwöchentlich überwiesen. Um immer gute Ordnung im Rechnungswesen zu haben, prüfe und verteile ich die Fakturen selbst. Gegen den früheren Bar-Verkehr über Leipzig ist dies Überwachen und Prüfen eine vermehrte unproduktive Arbeitsleistung, die ich jetzt besonders unangenehm empfinde. Noch unangenehmer war es, daß von den elf Verlegern, die die Beträge doppelt erhielten (dabei solche von 75 und 90 Mark), auch nicht einer mir den zuviel erhaltenen Betrag anzeigte und unverlangt zurückzahlte. Auf meine Anfrage an die elf, weshalb die Rückzahlung unterblieb, erhielt ich nur von zweien eine Entschuldigung, von zweien eine gewundene Erklärung, die anderen hüllten sich in Schweigen.

Im Geschäftsleben halte ich es so, daß jeder zuviel bezahlte Betrag den Kunden sofort angezeigt wird mit der Bitte, darüber verfügen zu wollen. Kann man das vom Verleger nicht auch verlangen? Braucht der Sortimenter sein Geld nicht ebenso dringend? Ich knüpfe an diese Vorkommnisse keine Schlußfolgerungen. Ich weiß, daß die BAG solchen Saumseligkeiten gegenüber ohnmächtig ist, ich vermeide es auch, die Namen der elf Firmen der BAG namhaft zu machen, aber ich verlange im Namen der der BAG angehörenden Sortimenter, daß zuviel erhobene Beträge unverlangt unter Anzeige zurückübermiesen werden.

Der BAG-Verkehr hat, wie ich allwöchentlich aus der Zahl der Fakturen feststellen kann, eine beträchtliche Zunahme erfahren. Er hat für den Verleger große Vorteile: er bringt sofort Geld. Für den Sortimenter besteht dagegen die Schwierigkeit, größere Summen innerhalb weniger Tage beschaffen zu müssen, deren Höhe er oft gar nicht vorausbestimmen kann. Der Verleger kann diese Schwierigkeiten mildern, wenn er den BAG-Zettel nicht eher absendet, als das Buch einige Tage in den Händen des Sortimenters ist. Zweckmäßig ist es, für jede Faktur einen BAG-Zettel zu verwenden, nicht für verschiedene Rechnungen einen Zettel. Auch das sollte nicht vorkommen, daß eine Anzahl Rechnungen am Ende des Vierteljahres durch einen BAG-Zettel erhoben wird.

Die Bedingung »Zahlung sofort nach Erhalt« findet man immer noch ausschließlich auf Verleger-Rechnungen. Im Handel ist aber die Formel üblich: Zahlbar innerhalb zehn Tagen mit 2% (3%), Ziel 4 Wochen. Das könnte der Verleger wohl auch, selbst wenn es sich nicht um Reise-Aufträge handelt.

Hannover. Fr. Cruse's Buchhandlung (Alfred Troschütz).

## Missionsseminar d. S. T. A. auf der Marienhöhe bei Darmstadt.

Ein Verlag fragte bei mir an, ob mir das Missionsseminar Marienhöhe, Abteilung Sortimentsbuchhandlung bekannt sei, ob die Sortimentsabteilung des Seminars eine eingetragene Firma ist und ob sie berechtigt ist, Buchhändlerrabatt zu beanspruchen.

Da mir von dieser Buchhandlung bisher nichts bekannt war, fragte ich der Einfachheit halber durch Fernsprecher direkt bei erwähntem Seminar an, ob eine Buchhandlung an dasselbe angegliedert sei, ob dieselbe handelsgerichtlich angemeldet oder eingetragen ist und ob sie ordnungsgemäß betrieben würde. Hierauf erhielt ich die Antwort: »Das weiß ich nicht. Da muß ich mich zuerst erkundigen. Ich werde später Auskunft geben«. Die weitere Auskunft lautete: »Eine Buchhandlung haben wir noch nicht, wollen aber eine solche eröffnen. Die Vorbereitungen hierzu werden eben getroffen. Der handelsgerichtliche Eintrag soll später erfolgen«.

Die erste Auskunft zeigt klar, daß die Fernsprechstelle des Seminars von einer Buchhandlung nichts wußte. Die weitere, recht vorsichtige Auskunft ist offenbar in der Annahme gegeben worden, daß meine Erkundigung auf eine Anfrage einer Verlagsbuchhandlung, bei der man Bücher bestellt hatte, zurückzuführen sei und man den Buchhändlerrabatt nicht verscherzen wollte. Zweifelsohne versucht das Seminar für seine Mitglieder und Zöglinge Bücher zum Nettopreis oder unterm Ladenpreis zu erhalten und hat sich hierzu die Bezeichnung »Abteilung Sortimentsbuchhandlung« zugelegt. Der Leiter dieser noch nicht vorhandenen Buchhandlung dürfte wohl ein Lehrer des Seminars sein, der vielleicht in einem Wirtschaftsamt einer der Universitäten seine buchhändlerischen Kenntnisse erworben hat. Nach der mir gewordenen Auskunft hat das Seminar sicher noch nicht das Recht, sich die Bezeichnung: »Abteilung Sortimentsbuchhandlung« zuzulegen, und kann auch noch keinen Anspruch auf einen Buchhändlerrabatt erheben. Dankenswert ist es, daß der Verlag vor einer Lieferung bei mir anfragte. Möchten doch alle Verleger in ähnlichen Fällen mit der gleichen Sorgfalt vorgehen!

Darmstadt. Ernst Waitz i. Fa. Johs. Waitz.

## Professor José Rainha Costa in Para (Brasilien).

Im Sprechsaal des Bbl. Nr. 292 vom 15. Dezember 1925 bat unsere Firma um Auskunft über diesen Professor und hat daraufhin Zuschriften einiger deutscher Buchhandlungen erhalten, die sich durch den Genannten geschädigt fühlen. Auf unsere Anfrage bei einem Vertrauensmann in Para erfahren wir, daß genannter Herr häufig von deutschen Buchhandlungen Sendungen erhält, aber alle ihm von dortigen Banken vorgelegten Quittungen zurückweist. Eine beim Deutschen Konsulat von uns eingeforderte Auskunft steht noch aus. Auffallend erscheint, daß Genannter im Jahre 1925 mehrfach die gleichen Werke bei uns bestellte, die ihm aber nicht geliefert wurden, und darunter nicht weniger als viermal »Stielers großer Handatlas«. Jetzt erhalten wir wiederum aus Para Auftrag auf »Andrees geographischen Handatlas«, unterschrieben von Mr. Isaura Pinto, Rua 9 Janeiro, 66, (Belem) Para, mit dem Zusatz »Pagamento a 90 dias«. Nicht nur die Straßenangabe sondern auch die Handschrift ist die gleiche wie die des Professors Rainha Costa und bestätigt unsere Vermutung, daß es sich hier um eine äußerst fragwürdige Persönlichkeit handelt. Vor einer Belieferung mögen sich deswegen alle deutschen Firmen sichern.

Berlin. Oscar Rothacker.

## Bücherdieb!

Zu meiner Notiz im Sprechsaal des Bbl. Nr. 33 über den Diebstahl eines Exemplars von Nernst, Theoretische Chemie, habe ich ergänzend nachzutragen, daß es sich bei dem Dieb wahrscheinlich um die Person eines »Dr. Frank« handelt. Der Name ist aber sicherlich falsch angegeben; ich schließe das daraus, daß auch die angegebene Hoteladresse nicht stimmte. Der betreffende Herr bestellte astrologische Bücher und solche über Esperanto zur Ansicht. Er ist an einem Tage wiederholt dagewesen, hat aber die inzwischen eingetroffenen Bücher nicht abgeholt. Als ich ihn anrufen wollte, erfuhr ich, daß er gar nicht dort wohne. Er hat ein glattrasiertes Gesicht (Schauspielergesicht), ist etwa 45 Jahre alt und trägt eine große, schwarze Hornbrille. Kollegen seien hiermit gewarnt und werden gebeten, mich zu benachrichtigen, falls der Herr bei ihnen vorsprechen sollte.

Gießen. Ferber'sche Univ.-Buchh. Inh. Dr. phil. W. Huch.

## Adreßengesuche.

Herr Dr. Fritz Weber ist von Marburg nach Branitz i. Schles. (Heil- und Pflegeanstalt) verzogen, von dort nach Uckermünde bei Stettin und von dort abgereist mit unbekannter Adresse. Die Kollegen werden um Angabe des Aufenthaltsorts gebeten. N. G. Elwert'sche Univ.-Buchh. in Marburg a. L.

Reisevertreter Paul Hoffmann, der speziell auf Brockhaus reist. Für Angabe seiner jetzigen Adresse wären wir recht dankbar. Richard Quitzow Komm.-Ges. in Lübeck.

Ostmärker Richard Sommer. Falls ein Herr dieses Namens sich als Bücherreisender bei Kollegen meldet, bitte ich um vorherige Rückfrage bei mir, sowie Mitteilung seiner Adresse. Jaites Buchhandlung u. Pommern-Verlag in Stargard i. Pomm.

## Anfrage.

Wer ist der Fabrikant bzw. Lieferant von Mügges Buchschoner »Triumph«?

Mitteilungen zur Weiterbeförderung erbittet die Red. d. Bbl.

## Bezugsquellen für englische Bücher.

(Siehe auch Bbl. Nr. 29.)

Auf unsere Anfrage in Nr. 21 des Bbl. sind uns nachträglich noch folgende deutsche Firmen gemeldet worden, die sich ebenfalls als Lieferanten von englischer Literatur empfehlen:

Alfr. Lindner (Inh. Fel. Marschner), Berlin-Charlottenburg, Schloßstraße 3,

A. Twietmeyer, Leipzig, Gellertstraße 14.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).